

Arbeiten zur Rechts- und Sprachwissenschaft

Arbeiten zur Rechts- und Sprachwissenschaft Verlag  
6300 Gießen-Lahn

Der Statt Wormbs Reformation

Der Statt Wormbs Reformation

mit Einleitung, bibliographischen Hinweisen und  
Sachregister in fotomechanischer Verkleinerung  
von ca. DIN A 4 auf DIN A 5

nach einem Exemplar der Bibliothek des  
Germanischen Nationalmuseums, ergänzt nach  
einem Exemplar der Stadt- und Universitäts-  
bibliothek Frankfurt und überprüft nach  
einem Exemplar des Stadtarchivs Worms,  
neu herausgegeben von

Gerhard Köbler

o. Professor in Gießen

Arbeiten zur Rechts- und Sprachwissenschaft Verlag  
Postfach 110109  
6300 Gießen

1985

© Arbeiten zur Rechts- und Sprachwissenschaft Verlag  
6300 Gießen-Lahn

Alle Rechte vorbehalten • Printed in Germany

Herstellung: A. Wittchen, Hinter dem Dorfe 14, 3412 Parenden

ISBN 3-88430-048-2

## Vorwort

Das deutsche Recht ist am Ende des Mittelalters durch die Aufnahme romanistisch-kanonischer Rechtsregeln bereichert worden. Außer in zahlreichen praktischen Einzelakten ist dies vor allem durch die Aufzeichnung bzw. Setzung umfangreicher partikularer Rechtsordnungen geschehen, die quellenmäßig wie wissenschaftsgeschichtlich zumeist als Reformationen bezeichnet werden.

Diese Reformationen sind überwiegend im Zeitpunkt ihrer Entstehung in den Druck gegeben worden. Wegen der Länge der inzwischen verflissenen Zeit und der geringen Größe der damaligen Auflagen sind sie heute nur noch vereinzelt greifbar und nur an ihren Aufbewahrungsorten benutzbar. Deswegen bilden sie auch nur ausnahmsweise einen Gegenstand spezieller Forschung.

Um diesem Mangel abzuhelpen, habe ich anlässlich des 500. Jahrestages des Druckes der Reformation der Stadt Nürnberg einen Neudruck veranstaltet und diesen durch Einführung, bibliographische Hinweise und Sachregister erschlossen. Das positive Echo auf diese Publikation hat mich ermutigt, anlässlich des 475. Jahrestages der Entstehung der Reformation der Stadt Frankfurt auch dieses Werk im Neudruck vorzulegen. Dem folgt nunmehr ein Neudruck der Reformation der Stadt Worms, die 1498 beschlossen und 1499 gedruckt wurde.

Gewidmet sei der Neudruck Franz Horak, dem ich mich über Arbeiten zur Begründung von Rechtssätzen und zur rhetorischen Statuslehre vielfach verbunden fühle. Gedankt sei der Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg für die freundliche Überlassung der Vorlage, Herrn Dr. Powitz von der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt für lebenswürdige Beratung und Unterstützung sowie Herrn Archivdirektor Reuter vom Stadtarchiv Worms für gütiges Entgegenkommen. Dank schulde ich weiter allen meinen beteiligten Mitarbeitern, insbesondere Herrn Referendar Bernhard Sandler, der im Rahmen seines Dissertationsvorhabens sich zur Erstellung des Sachregisters bereit erklärte.

Gießen, den 14.11.1985

Gerhard Köbler

Inhaltsverzeichnis	VI
Vorwort	V
Einführung	VII
Bibliographische Hinweise	XXVIII
Text	1
Sachregister	367

## Einführung

### A. Worms

#### I. Anfänge

Das zwischen Rhein, Eis(bach), Pfrimm und dem etwa 13 Kilometer entfernten Pfälzer Bergland liegende Hochgestade, dessen höchster Punkt sich 19 Meter über der Uferhöhe befindet, ist seit dem dritten vorchristlichen Jahrtausend ununterbrochen stark besiedelt. An ihm schneiden sich wichtige Verkehrswege. Vom Norden führt eine alte Straße über Köln, Mainz, Straßburg und Basel den Rhein entlang in Richtung Mittelmeer. Sie wird an dieser Stelle von einer Verbindung vom Atlantik zur Donau gekreuzt, an der etwa Paris, Metz und Wimpfen (Nibelungenstraße) liegen.

Gegen Ende der vorchristlichen Zeit ist das Gebiet in der Hand der keltischen Mediomatriker. Von ihnen übernehmen es die germanischen Vangionen, die etwa um 50 vor Christi Geburt in das römische Reich eingegliedert werden, innerhalb dessen das Gebiet zur provincia Germania superior kommt. Bei dem ägyptischen Geographen Ptolemäus (85-160 n. Chr.) erscheint dann erstmals der Ortsname Borbetomagus für die dortige Siedlung.

Dieser vom Ursprung her keltische Name wird unterschiedlich gedeutet. Der erste Teil des Namens wird entweder als "kleiner Fluß" (Eis(bach)) oder als "sprudelndes Wasser" (\*bherm-) erklärt, magus als Feld. Borbetomagus ist deshalb das Feld am kleinen Fluß oder am sprudelnden Wasser.

Seit dem 3. Jahrhundert begegnet auch, eingemeißelt in einen Meilenstein des Jahres 263 n. Chr., der Name civitas Vangionum. 614 erscheint die Bezeichnung Uuarnacio, im 7. Jahrhundert weiter Warmatia. Es folgen Uuangiona civitas (767), civitas Vangionum, quae cognominatur Warmacia (771), Uuormatia, Wormatia (ab 829), Varmacia, Guarmacia, Garmetia, Garmisa, Garmes, Garmaise, Wormez, Wormze, Wormz (um 1200), Wormize (1287), Wormbs (15.-18. Jh.) und schließlich in der Neuzeit Worms.

In römischer Zeit ist der Ort civitas. Dieser mit einer teilweise noch vorhandenen Mauer befestigte Vorort des umliegenden

Gebietes umfaßt bei einer Länge von etwa 1300 m und einer Breite von etwa 600 m eine Fläche von rund 65 Hektar. Die Zahl der Bewohner wird auf einige tausend geschätzt. Das römische Forum (Markt) lag an der höchsten Erhebung und damit an der Stelle des heutigen Doms.

Bereits zum Jahre 346 wird ein Bischof Viktor erwähnt. Eine sicherere Bischofsreihe gibt es aber erst seit 614. Vielleicht bestand bereits am Markt eine Basilika.

Im Jahre 413 wurde Worms Mittelpunkt des von den Römern geförderten Reiches der Burgunder. Sie wurden aber bereits 436 von den Hunnen geschlagen. Diese wiederum wurden nach der Schlacht auf den Katalaunischen Feldern (451), von der noch das Nibelungenlied zeugen dürfte, von den Alemannen verdrängt, welche ihrerseits 496 den Franken unterlagen.

Seit dieser Zeit ist Worms und sein Umland fränkisch, wobei noch im 5. oder 6. Jahrhundert die Christianisierung der Franken erfolgt sein dürfte. Schon früh richteten die merowingischen Könige in Neuhausen bei Worms eine Pfalz ein. Sie dürfte gegen 600 in den Bereich des römischen Forum verlegt worden sein, an dem vielleicht schon seit dem 7. Jahrhundert die Kirche St. Peter und Paul steht.

In den Jahren 767, 770 und 784 wird dann Worms *civitas publica* genannt, später meist *civitas*, gelegentlich *urbs* (897). Es ist vor allem vor 791 (Brand der Pfalz) bzw. 803 Ort häufiger Aufenthalte des Königs und wichtiger Reichsversammlungen.

Die frühmittelalterliche *civitas* ist etwas kleiner als die römische Vorgängerin. Bei etwa 860 m Länge und etwa 600 m Breite umfaßt sie nur noch eine Fläche von 45 Hektar. Insbesondere nach Süden reichte sie weniger weit. Die nahezu runde frühmittelalterliche *civitas*, zu der ein wohl schon römischer Hafen erstmals im 9. Jahrhundert erwähnt wird, ist von einer starken Mauer umgeben, deren Ausbau die wohl durch die normannische Plünderung von 891 veranlaßte Mauerbauordnung des Bischofs Thietlach (890/1-914) erkennen läßt. Sie setzt bei der Frisonenspira (Friesensperre, Friesenspitze, 1080



Judenpforte) im Norden ein und läuft dann zum Rheintor, zur Brotpforte und zur Pfauenpforte im Südosten. Von der Leonhardspforte führt sie zu dem jüngeren Luginsland und wendet sich dort nach Norden bzw. Nordosten. Über Andreaspforte und Martinspforte wird dann wieder der Ausgangspunkt erreicht.

Im Dom zu Worms fand seit 955 die Familie der Salier, der mit Gregor V. (Bruno von Egisheim, um 972, + 999) auch der erste deutsche Papst entstammte, ihre letzte Ruhestätte. 977 wurde Bischof Hildebold von Worms Kanzler des Reiches. Eine Blütezeit erlebte Worms dann unter Bischof Burchard (\*965, 1000-25), der einer hessischen Hochadelsfamilie (Grafen von Reichenbach/Ziegenhain?) entstammt, in St. Florian in Koblenz und Laubach/Lobbes in Flandern erzogen wurde und in Worms zunächst als Diakon und dann als Bischof wirkte. Er erlangte 1002 von Heinrich II. die salische Stadtburg und damit die Herrschaft über Stadt und Gau Worms, bewirkte die Vollendung der Stadtmauer, ordnete das gesamte Gemeinwesen mit Hilfe einer Lex familiae (Hofrecht), erneuerte oder erbaute die Kirchen St. Peter (Dom, Bau von 1000 bis 1181, angegliedert ist eine bald bedeutsame Domschule), St. Paulus (an der Stelle der von Burchard im Tausch gegen Bruchsal erworbenen und abgebrochenen salischen Burg), St. Martin und St. Andreas und gewann 1016 die Pfalzgebäude als königliches Lehen ("Bischofshof", noch 1632 "des Kaisers Haus").

Wohl schon seit dem 10. Jahrhundert bestand eine Judengemeinde in Worms, die der 960 in Mainz geborene Gerschom ben Jehuda erwähnt. Im August/September 1034 stifteten Jakob ben David und seine Frau Rahel eine Synagoge. Ein auf 1076 datierter Grabstein erweist den Wormser Judenfriedhof als ältesten Judenfriedhof. Sitz der kurz vor ihrer ersten Vertreibung im Jahre 1096 vielleicht einige hundert Personen zählenden Juden ist das nach den 829 erstmals erwähnten Friesen benannte Friesenviertel im Nordosten, das in der Mitte des 12. Jahrhunderts letztmals als solches genannt wird.

Als bedeutende, Worms betreffende Ereignisse des ausgehenden Frühmittelalters sind dann noch die Kanzlerschaft Bischof

Adalgers (1041), die Wahl Papst Leos IX. (1048), die gemeinsame Weihnachtsfeier von Papst und Kaiser (1052), die Schwertleite Heinrichs IV. (1065) und die große, den Investiturstreit betreffende Reichsversammlung von 1076 zu nennen. Gerade in dieser großen Auseinandersetzung hielten die Bürger von Worms treu zum Kaiser und gewährten ihm festen Rückhalt im Ringen mit dem Papst. Dieses fand dann auch einen ersten Abschluß im "Wormser" Konkordat (1122).

## II. Freie Stadt

Im Jahre 1073 wird in verfassungs-, wirtschafts- und sozialpolitischen Auseinandersetzungen erstmals ein Gegensatz zwischen dem Bischof von Worms und den Wormser cives sichtbar. Die cives nehmen am Jahresende 1073 den aus der Harzburg in Sachsen nach Ladenburg vertriebenen König gegen den Willen des Bischofs Adalbert in ihren Mauern auf. Zum Dank dafür gewährte der König in einer an sie gerichteten Urkunde vom 18.1.1074 den Iudei et coeteri Wormatienses die Zollfreiheit an den königlichen Zollstätten Frankfurt am Main, Boppard, Hammerstein, Goslar und Angermund, wodurch die Wormser erhebliche Handelsvorteile gewannen. In späteren Bestätigungen des 12. bis 14. Jahrhunderts werden dabei zwar die Juden nicht mehr genannt, doch war ihnen 1090 bereits ein eigenes, 1157 von Friedrich I. Barbarossa bekräftigtes Privileg erteilt worden.

In der Folgezeit erlebte Worms unter den staufischen Herrschern seine höchste Blüte. Kaiser Friedrich I. Barbarossa verlieh am 3.1.1184 die große Freiheitsurkunde, in welcher er die von Heinrich IV. und Heinrich V. gewährten Rechte bestätigte und außerdem von Abgaben im Todesfall (buteil, houbitreht) und einigen anderen Beschränkungen befreite. Als Folge der günstigen Umstände wuchs Worms rasch (13. Jh. 6-7000 Einwohner) und begann einen zweiten Mauerring, der eine Länge von etwa 5 Kilometer erreichte, drei Tore und einige Pforten aufwies (Mainzertor, Speyerertor, äußeres Andreas-tor, Neupforte, Goldene Pforte) und bei einer Länge von 2600 m und einer Breite von 840 m eine Fläche von rund 170

Hektar einschloß. Hinzu kam linksrheinisch ein Gebiet rings um die befestigte Stadt mit einer Fläche von annähernd 2000 Hektar, rechtsrheinisch das sogenannte Bürgerfeld.

1195 wurde in Worms der grundlegende Plan versucht, das Reich zur Erbmonarchie umzugestalten. 1235 feierte Kaiser Friedrich II. hier seine prunkvolle Eheschließung mit Isabella von England und setzte seinen Sohn Heinrich (VII.) ab. 1254 gründete die Stadt zusammen mit Mainz und Oppenheim den Rheinischen Städtebund.

Im Inneren kam es aber in dieser Zeit schon zu einer Auseinandersetzung der Bürger mit dem Bischof. Um 1230 errichteten die Bürger am Markt ein Rathaus, das aber 1232 wieder abgerissen werden mußte. 1273 erkannte jedoch König Rudolf von Habsburg nach feierlichem Einritt die gewachsenen Bindungen der Stadt an das Reich an. Im späten Mittelalter bildete Worms mit Basel, Straßburg, Speyer, Mainz, Köln und Regensburg eine der sieben freien Städte des Reichs. Ungünstig wirkten sich allerdings große Brände von 1221, 1234, 1242, 1259, 1269 und 1298, Judenverfolgungen von 1349 und 1615, innere Streitigkeiten und die äußere Beeinträchtigung durch die erstarkenden Territorien der Erzbischöfe von Mainz und der Kurfürsten von der Pfalz aus.

Einen letzten Höhepunkt erlebte Worms um 1500. 1495 fand hier einer der größten Reichstage statt, der mit der Einrichtung des Reichskammergerichts, des ewigen Landfriedens und des gemeinen Pfennigs wesentliche Reformanliegen zu verwirklichen suchte. 1521 bekannte Martin Luther seine reformatorische Lehre in Worms, das sich bald seinen Thesen anschloß.

Mit dem Dreißigjährigen Krieg begann dann über die durch Pestseuchen von 1564, 1565, 1579 und 1581 verursachten Einbußen hinaus ein deutlicher Abstieg. Um 1630 wurde die etwa 2000 Häuser aufweisende Stadt Hauptquartier der schwedischen Truppen, welche die äußere Mauer und die Außenbereiche der Stadt niederlegten. Da Worms das ergangene Angebot des Kurfürsten Karl Ludwig von der Pfalz, unter Aufgabe seiner Son-

derstellung Hauptstadt der Kurpfalz zu werden, unter Hinweis auf seine Freiheitsurkunde von 1184 ablehnte, erhob der Kurfürst Mannheim zur Residenz, das im weiteren immer mehr zentralörtliche Funktionen an sich zog und damit Worms negativ beeinflusste. 1689 wurde die Stadt im pfälzischen Erbfolgekrieg von Frankreich gänzlich zerstört und dabei die innere Stadtmauer schwer beschädigt. Ein größerer Teil der Urkunden und Akten, welche am Ende des 15. Jahrhunderts aus dem zu klein gewordenen Archivgewölbe des Bürgerhofs in das 1491 von der Stadt gekaufte Haus der Münzergenossenschaft gebracht worden war, verbrannte mit diesem (darunter auch die Ratsprotokolle und das Montrichterbuch = Monatsrichterbuch), während die im Archivgewölbe belassenen Bestände den Brand überdauerten. 1695 zählte Worms nur noch 1000 Einwohner und wies auch 1786 erst wieder 787 Häuser auf.

Im Zuge der französischen Revolution von 1789 wurde 1797/8 das gesamte linksrheinische Gebiet von Frankreich annektiert. 1801 wurde es Frankreich formal zugesprochen. Worms verlor seine Reichsunmittelbarkeit. Das Bistum wurde aufgehoben, Kirchen und Klöster profaniert und abgebrochen, der ausgebrannte Bischofshof auf dem Pfalzgelände niedergelegt. Das sog. Bürgerfeld kam 1802 an Hessen-Darmstadt. Hauptörtliche Funktionen bestanden nicht mehr. Die kirchlichen Archive wurden um 1805 auf die Nachfolgestaaten aufgeteilt, so daß sich die Bestände in der Gegenwart vor allem in Speyer, Karlsruhe, Darmstadt, Frankfurt, Wiesbaden, Koblenz, Mainz, Freiburg, Rottenburg, Nürnberg, Ernstkirchen und Luzern befinden. Dagegen blieb das städtische Archiv, das außer durch den Brand von 1689 durch mehrfache Auslagerungen nach Frankfurt und Hanau sowie unzureichende Unterbringung freilich schon deutlich angegriffen war, in Worms erhalten, verlor aber durch von seiner freien Zugänglichkeit begünstigte Entwendungen und durch Aussonderung (etwa der Rechnungsbelege des 18. Jahrhunderts) bald weitere Bestände. Davon verschont blieben insgesamt rund 2000 Urkunden und etwa 2000 Bände Akten, darunter rund 30 Serien Amtsbücher seit 1689.

### III. 19. und 20. Jahrhundert

Als Landstadt trat Worms mit rund 5000 Einwohnern, darunter 500 Juden, in das 19. Jahrhundert ein. Nach kurzer Verwaltung durch Bayern und Österreich (1814/16) kam es am 8.7.1816 zum Großherzogtum Hessen-Darmstadt. Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts fand es aber Anschluß an die wirtschaftliche Entwicklung und wurde bald ein bedeutender kultureller und wirtschaftlicher Mittelpunkt (1818 6667 Einwohner, 1905 43841) vor allem mit bedeutender Lederindustrie. 1898 wurden Pfiffigheim (459 ha) und Hochheim (377 ha) im Westen sowie Neuhausen (105 ha) im Nordwesten eingemeindet, 1938 der rechtsrheinische Rosengarten mit dem ehemaligen Bürgerfeld (745 ha), 1942 Herrnsheim (1587 ha), Horchheim (445 ha), Leiselheim (143 ha) und Weinsheim (361 ha). 1945 wurde die Stadt aber erneut schwer zerstört (65 %), wobei auch das Stadtarchiv Teile seiner Bestände verlor. 1947 kam Worms zu dem neugebildeten Land Rheinland-Pfalz. Die rechtsrheinischen Gebiete (745 ha) verblieben unter hessischer Verwaltung. 1960 belief sich die Zahl der Einwohner auf 60122. 1969 wurden durch Eingemeindung die ehemals selbständigen Gemeinden Abenheim, Heppenheim an der Wiese, Ibersheim, Pfeddersheim, Rheindürkheim und Wiesoppenheim Stadtteile von Worms.

## B. Verfassung

### I. Anfänge

In römischer Zeit galt die römische Munizipalverfassung (Senatsverfassung). In fränkischer Zeit war der König Herr des dem Wormsgau angehörigen Ortes. Er übertrug 856/898 Münze, Zoll und andere königliche Einkünfte auf den bereits mit königlichen Grundstücken begabten Bischof, der schon 973/9 auch die Gerichtsbarkeit in der Form gewann, daß niemand anderes als der vom Bischof ernannte Vogt fortan in Worms Gericht halten sollte. Nachdem unter Bischof Burchard 1002 die salische Burg sowie Ort und Gau Worms erlangt und 1016 auch das Pfalzgebäude erworben worden war, unterstand Worms fortan vor allem dem Bischof, der dementsprechend eine Lex

familiae (Hofrecht) aufzeichnete, die bereits mehrfach zwischen civitas und übrigen Gut der Grundherrschaft unterschied.

1106 erscheint ein königlicher comes civitatis (burggraf), der aber bereits 1166 letztmals erwähnt wird. Nach einer wohl gefälschten Urkunde von 1156 ordnete Friedrich I. Barbarossa die ordentliche Gerichtsbarkeit und bestimmte ein Friedensgericht von 40 Personen, von welchen 12 den Ministerialen und 28 den Bürgern angehören sollten. Hinzu kamen Burggraf, Viztum (vicedominus), Schultheiß und Richter (Büttel).

## II. Freie Stadt

Bereits Heinrich VI. gewährte dann das Recht der Schultheißenwahl durch die Bürger, das jeweils am Martinstag ausgeübt werden sollte. 1212, 1215, 1216 und 1220 erscheinen dann erstmals die Bezeichnungen consilium, consules und consilarii für einen bürgerlichen Rat, der 1212 aus 40 Personen bestand und anfangs teils in Kirchen, teils auf dem Bischofshof tagte. Schon seit 1198 wird ein Stadtsiegel gebraucht, das in einer Nische den sitzenden heiligen Petrus mit dem Schlüssel in der rechten Hand und der Bibel in der linken sowie über ihm die Architektur des Domes mit einer Kuppel zwischen zwei Türmen und an beiden Seiten je ein Stadttor zeigt und bis in das 16. Jahrhundert Verwendung findet.

Zusammen mit dem Bischof, in anderen Fällen aber auch ohne ihn, führt der Rat Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit aus. Weiter erläßt er polizeiliche Satzungen. Strafgeleider, welche für die Verletzung dieser Vorschriften angedroht werden, sollen für die Instandhaltung der Mauern verwendet werden. An der Spitze des Rates finden sich seit 1220 zwei Bürgermeister. Je einer von ihnen wird von Ministerialen und Bürgern gestellt. Ihr Name wird in die Datierung von Urkunden aufgenommen. Vermutlich hat der Bischof zunächst keinen Einfluß auf ihre jährliche Wahl.

Von 1230 an, als der Rat sich ein prächtiges domus communitalis erbauen ließ, kam es zu heftigen Auseinandersetzungen

mit dem Bischof. Dieser gewann die Unterstützung des Königs, der in den Kämpfen mit dem Papst auf die Hilfe der Fürsten angewiesen war. Daraufhin mußte der Rat am 27.2.1233 einen Vertrag (Rachtung) mit dem Bischof schließen, als dessen Folge an die Stelle des sich selbst ergänzenden Rates von 40 Personen ein Rat von 9 vom Bischof ernannten Bürgern und von 6 von diesen Bürgern gewählten Rittern trat, der unter dem Vorsitz des Bischofs tagen sollte. Von den Bürgermeistern sollte künftig einer vom König, der andere vom Bischof ernannt werden.

In der Folge schlossen Bürger und Bischof eine Reihe weiterer Rachtungen ab (1292, 1300, 1366, 1386, 1407, 1422, 1509, 1519/25, 1526). Davon bestimmte die dritte, am 15.5.1300 zwischen Bischof, Rat und 16 Bürgervertretern geschlossene Rachtung eine neue Art und Weise der Ermittlung der sog. Sechzehner, die vor allem bei der Festsetzung der Verbrauchssteuern (Ungeld) mitzuwirken hatten. Diese Sechzehner wurden bald nach 1300 bei sämtlichen Angelegenheiten zugezogen, so daß sie als ein mit dem Rat gemeinsam herrschendes Gremium angesehen werden können, dessen Mitglieder seit der Mitte des 14. Jahrhunderts nahezu als Mitglieder des Rates gelten ("wir, die burgermeistere, der rat und die sechzehnen"... , seit 1358: "wir, die burgermeistere und der rat...").

Die vierte Rachtung vom 25.1.1366 beschränkte die Selbständigkeit der Stadt bedeutend. Der Bischof erhielt nun auch das Recht zur Einsetzung der ritterlichen Ratsherren. Zu den bisherigen lebenslänglich amtierenden Ratsmitgliedern sollten noch vier jährlich wechselnde kommen, welche der Bischof frei ernennen konnte (Bischofsmänner).

1393 bestätigte Bischof Eckhard einen im Vorjahr zwischen Rat und Handwerkern geschlossenen Vertrag. Danach hatten die Zünfte, von denen die Fischerzunft bereits 1006 erstmalig erwähnt worden war und von denen 1392 24 gezählt wurden (1490 17), das Recht, je einen Mann für die Gruppe von 24 Personen vorzuschlagen, aus welcher der Bischof die Sechzehner auswählen konnte. Da im Rat die Gruppe der Ritter

allmählich gänzlich ausfiel, bestand dieser nunmehr aus 29 Personen (9 Bürgern, 4 Bischofsmännern, Sechzehner), von denen 20 jährlich neu bestimmt werden mußten, so daß es bald dahinkam, daß die ausgeschiedenen Sechzehner in der Regel wiedergewählt wurden. Nach wie vor stand dabei der Rat unter dem Bischof, befand sich aber zugleich in unmittelbaren Beziehungen zum König. Satzungen konnten bis zu einem Privileg Kaiser Friedrichs III. von 1453 vom Rat nur unter Zustimmung des Bischofs bzw. seit etwa 1300 der Sechzehner erlassen werden. Im übrigen handelte der Rat je nach dem politischen Stand der Verhältnisse mehr oder weniger selbständig.

Bei den Bürgermeistern ging die vom König zu besetzende Stelle bald jährlich unter den neun bürgerlichen Ratsmitgliedern um. Die Stelle des ritterlichen Bürgermeisters dürfte seit dem Ende des 13. Jahrhunderts kaum mehr besetzt worden sein. Die vierte Rachtung von 1366 bestimmte dann, daß der zweite Bürgermeister vom Bischof aus den Sechzehnern ernannt werden sollte.

Innerhalb der Gerichtsbarkeit trat der Rat neben das täglich urteilende Stadtgericht, das unter dem Vorsitz des bischöflichen Schultheißen tagte und aus diesem, dem burggräflichen Greven, den beiden Amtleuten (Richtern, Bütteln) und (4) Schöffen bestand, sowie neben das bischöfliche Hofgericht und die geistlichen Gerichte (Offizialat, Sendgericht). Ein gelehrter Jurist wurde dabei erstmals 1505 zum Schultheißen gewählt. Der Rat ist auch Appellationsgericht für das Stadtgericht.

1514 führte ein Aufruhr gegen den Rat im Ergebnis wieder zur Unterordnung der Zünfte. Seit 1522 bestanden bis 1798 ein Dreizehnerrat mit lebenslänglichen Ratsherren und einem jährlich wechselnden "Stättmeister" und ein gemeinsamer Rat mit 36 jährlich zu einem Drittel wechselnden Mitgliedern mit einem Bürgermeister. Bei aller Selbständigkeit der Stadt verblieb ein gewisser Rest von Oberhoheit des Bischofs (Wahl- bzw. Einsetzungsrecht der Ratsmitglieder, Gerichtsherrschaft). Mit dem Übergang an Frankreich wurde 1798 die republikanische Kantonsverwaltung eingesetzt, an deren Spitze ein Maire stand.



### III. 19. und 20. Jahrhundert

Die Gemeindeverfassung wurde 1814 durch eine Bürgermeisterei-  
verwaltung mit Stadtrat neu geordnet. 1862 wurde die Stelle  
eines hauptamtlichen Oberbürgermeisters geschaffen. Eine neue  
Städteordnung von 1874 führte Bürgermeister, Beigeordnete und  
Stadtverordnetenversammlung ein. 1888 erhielt die Stadt wegen des  
Anstiegens der Einwohnerzahl auf 20000 einen Oberbürgermeister.  
1938 wurde Worms selbständiger Stadtkreis mit einem Oberbürger-  
meister, einem Bürgermeister und 24 Stadträten. 1947 wurde ein  
Stadtrat mit 37 Mitgliedern gebildet.

## C. Recht

### I. Anfänge

In römischer Zeit galt das allgemeine römische, in fränkischer  
Zeit das allgemeine salfränkische Recht. Aus diesem tritt Worms  
erstmalig besonders durch das Hofrecht Bischof Burchards hervor,  
der im übrigen in seinem Decretum gleichzeitig eine führende  
Sammlung des frühmittelalterlichen Kirchenrechts erstellte. Das  
Hofrecht gilt für die gesamte familia sancti Petri und will vor  
allem die Schwachen vor neuen Belastungen sichern. In 32 Kapi-  
teln befaßt es sich mit Ehegüterrecht, Erbrecht, Wergeld, Ver-  
gabung, Vergehen, Verfahrensrecht, Darlehen, Erbleihe, Körper-  
verletzung, Schwertzücken, Totschlag, Gottesurteil und Dieb-  
stahl. Neben dem einfachen *lex erit*, *ius erit* finden sich dabei  
mehrfach *constituere*, *constitutum est*, die deutlich auf bewußte  
Rechtsetzung hinweisen. Zeitlich ist das Hofrecht, da es auf  
einen Text Heinrichs des II. vom 2.12.1023 Bezug zu nehmen  
scheint und Burchard am 20.8.1025 verstarb, am ehesten in das  
Jahr 1024 zu setzen. Bis zum Spätmittelalter dürfte es aber  
weitgehend in Vergessenheit geraten sein.

### II. Freie Stadt

Hinsichtlich des mittelalterlichen Rechts war lange anzuneh-  
men, daß abgesehen von den städtischen Privilegien nur weni-  
ge Weistümer und Ratsverordnungen den Brand von 1689 über-  
standen hätten. Bei gründlichen Nachforschungen fand dann  
allerdings Josef Kohler in der Heidelberger Universitätsbi-

bliothek einen Papierband des 15. Jahrhunderts (Codex palatinus germ. 163), der zahlreiche Wormser Rechtsaufzeichnungen des 14. oder 13. Jahrhunderts enthielt. Sie betrafen Privatrecht, Zivilprozeßrecht, Strafrecht, Strafprozeßrecht und Verwaltungsrecht. Im einzelnen handelte es sich um Fragmente (18 Artikel) eines Stadtrechtbuches des 13. Jahrhunderts (fol. 1,2), eine Sammlung Wormser Ratsverordnungen (fol. 3a-20c) teilweise des 13. Jahrhunderts, die zur Zeit des Bischofs Eberwin (1300-1303) zusammengestellt wurden, wobei die Art. 1-84 aus einer älteren Handschrift übernommen wurden, den Schwabenspiegel (fol. 21a-136) sowie einen Schiedsspruch vom 9.7.1407 (fol. 137a-142), einen Ratsbrief vom 7.7.1343 (fol. 142a, und nochmals 143a), einen Ratseid (fol. 143a) und zwei Segen in niederdeutscher Sprache (fol. 144b). Zu diesen Texten kommen die Wormser Urkunden hinzu, von welchen das 1886 von dem Basler Historiker Heinrich Boos herausgegebene Urkundenbuch der Stadt Worms in seinem ersten, von 627 bis 1300 reichenden Band rund 500 zählt, von denen wiederum knapp neun Zehntel nach 1100 liegen. Wichtige königliche Privilegien sind dabei vor allem die Urkunden vom 30.11.1114 (Sterbefallabgabe), 1.3.1184 (Sterbefall, Buteil, Ehegüterrecht), 1208 (Befreiung vom Zweikampf), 20.4.1220 (Stadtfriede), 14.9.1297 (Nichtevokation), 24.2.1299 (Gerichtsstand), 30.3.1330, 4.1.1348, 20.11.1355, 28.2.1378, 5.5.1394, 31.10.1400, 2.7.1404, 20.7.1414, 27.7.1414, 1.5.1455, 24.12.1488 und 21.5.1489.

Aus diesen Quellen ermittelte Josef Kohler folgende Grundzüge des mittelalterlichen Wormser Rechts. Männer kommen mit 14, Frauen mit 12 zu ihren Jahren. Die zu den Jahren gekommene Frau bedarf ebenso wie Unmündige eines Vormundes, wobei Vormund der nächste väterliche Verwandte ist. Die Ehefrau steht unter der munt des Mannes, doch ist die Handelsfrau von der Vormundschaft frei.

Der Rechtlose kann nicht am Gerichtswesen teilhaben, jedoch Eigentum erwerben, eine Ehe eingehen und erben. Rechtlosig-

keit entsteht dabei durch Urteil. Den Rechtlosen stehen Spiel-  
leute, Possenreißer, Weinausrufer, Sackträger, Bäckerknechte  
und abgemildert auch uneheliche Kinder nahe.

Bürger können Christen wie (zeitweise) Juden werden. Bürger-  
kinder werden ohne weiteres Bürger. Im übrigen bedarf es zur  
Aufnahme des Hauses und Herdes in der Stadt. Stadtluft macht  
frei.

Der Bürger steht unter dem Schutz der Stadt. Insbesondere hat  
er nur vor dem Stadtgericht Rede zu stehen. Wer ihn auswärts  
verklagt, hat Buße zu zahlen. Ausgeschlossen ist auch die Ap-  
pellation an ein auswärtiges Gericht.

Für das Ehegüterrecht gilt der Grundsatz, daß während der Ehe  
das beigebrachte Vermögen beider Ehegatten getrennt bleibt,  
wenn es auch vom Mann verwaltet wird. Die Errungenschaft steht  
beiden Ehegatten zu, so daß sie mit gesamter Hand veräußern.  
Der überlebende Ehegatte erbt das Vermögen des anderen, be-  
lastet mit einem Wartrecht der Erben, vor allem der Kinder,  
und die Errungenschaft, belastet mit einem Wartrecht der Kin-  
der. Heiratet der überlebende Ehegatte, so nimmt er das Ver-  
mögen in die neue Ehe mit.

Beim Tod eines Menschen erben in erster Linie die Kinder, dann  
die Enkel nach Stämmen. Werden kinderlose Geschwister beerbt,  
fällt bei ungeteiltem Gut ihr Anteil an die Geschwister, sonst  
an die Eltern. Verfügungen von Todes wegen erfolgen vor Ge-  
richt.

Unbewegliches Gut wird mit Halm und Hand aufgegeben. Vom be-  
sonderen Schuldrecht finden sich Regeln über Rücktritt und  
Wandel und über Viehmängel. Vielfach erwähnt wird die Verlei-  
hung eines Gutes zu Erbzinns, bei der der Erbzinnsmann vererb-  
liches veräußerliches Recht hat. Häufig ist auch der Ewigzins.  
Pfand wird durch Eintragung in das Gerichtsbuch bestellt.

Über Leibesstrafen schweigt das Stadtrecht, doch legen andere  
Quellen beredete Zeugnisse dafür ab, daß Diebe gehängt, Hexen  
verbrannt und Fälscher gesotten wurden. Bei Friedensbruch tritt  
die Stadtverweisung ein. Im Bereich des Strafprozesses wird  
der Akkusationsprozeß allmählich durch das Eingreifen der All-  
gemeinheit ersetzt.

Dieses gesamte mittelalterliche Recht wird dann 1498/99 während des mehr als zwanzigjährigen Episkopats Bischof Johanns von Dalberg (\*1445, 1482-1503), eines führenden Humanisten aus dem Hause der Kämmerer von Worms, durch die Wormser Reformation ersetzt. Sie hat ihrerseits Bestand bis in die französische Zeit. Daneben sind mehrere Ordnungen über Verfassung, Verwaltung und Polizei vom Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts zu erwähnen. Prozeßrechtliche Bestimmungen enthält auch die Rachtung zwischen Bischof und Stadt von 1519.

### III. 19. und 20. Jahrhundert

Ab 1804 galt der französische Code civil als bürgerliches Gesetzbuch. Hinzu kam die französische Gerichtsorganisation. Mit dem Übergang an Hessen-Darmstadt gelangte grundsätzlich hessisches Recht zur Anwendung. Im Zuge der deutschen Einigung wurde dann das partikulare Recht mehr und mehr durch deutsches Reichsrecht ersetzt (1861/71 Allgemeines Deutsches Handelsgesetzbuch, 16.4.1871 Reichsverfassung, 1871 Reichsstrafgesetzbuch, 1.10.1879 Reichszivilprozeßordnung, Reichsstrafprozeßordnung, Gerichtsverfassungsgesetz und Reichskonkursordnung, 1883/4 Reichssozialversicherungsgesetze, 1.1.1900 Bürgerliches Gesetzbuch).

## D. Reformation

### I. Entstehung

Am Ende des 11. Jahrhunderts war in Italien das antike römische Recht wiederentdeckt worden. Seit dieser Zeit zogen mehr und mehr Studierende an die bald danach errichteten Universitäten (Bologna, Paris, 1348 Prag, 1368 Wien, 1386 Heidelberg). Insbesondere in der Praxis der geistlichen Gerichtsbarkeit wurde im Rahmen des kirchlichen Rechts römisches Recht tatsächlich auch angewandt (*ecclesia vivit lege Romana*).

Spätestens im 15. Jahrhundert stellte sich dann immer drängender die Frage des Verhältnisses zwischen dem römisch-kanonischen und dem heimischen Recht. Sie wurde in ganz Europa unterschiedlich beantwortet. Als erste legte sich dabei die Stadt Nürnberg in ihrer neuen Reformation von 1479, die am hei-

ligen Pfingstabend 1484 bei Anton Koberger in Druck erschien, fest. Sie entschied sich für eine behutsame Verschmelzung in der Gestalt einer Reformation des bisherigen Rechts.

Daß die Nürnberger Reformation in Worms bekannt war, ergibt sich unzweifelhaft daraus, daß die Vorrede der Wormser Reformation mit der Vorrede der Nürnberger Reformation im wesentlichen wörtlich übereinstimmt. Auch scheint in den ersten drei Büchern der Wormser Reformation manches, im vierten und fünften Buch wenig (z.B. justinianische Enterbungsgründe) aus Nürnberg übernommen zu sein. Mehr als einen allgemeinen gedanklichen Anstoß bedeutete demnach aber die Nürnberger Reformation für die Wormser Reformation, über deren Entstehung es an jeglichen näheren Nachrichten fehlt, wohl nicht.

Bedeutsamer scheint demgegenüber der Umstand, daß das Ende 1495 in Frankfurt eingerichtete neue Reichskammergericht, das nach § 1 der Reichskammergerichtsordnung von 1495 je zur Hälfte mit gelehrten und ritterlichen Beisitzern besetzt sein sollte und nach § 3 "nach des Reichs gemainen Rechten, auch nach redlichen, erbern und leidlichen Ordnungen, Statuten und Gewohnheiten der Fürstenthumb, Herrschaften und Gericht, die für sy pracht werden" zu richten hatte, zum 31.5.1497 nach Worms verlegt worden war und dort bis 19.10.1499 verblieb. Da als Folge dieser Verlegung in Worms eine größere Zahl von auswärtigen gelehrten Juristen anwesend war, die ein gelehrtes Stadtrecht verfassen konnten und an einem solchen möglicherweise selbst nicht uninteressiert waren, und die Wormser Reformation gerade dadurch gekennzeichnet ist, daß sie auf das bisherige örtliche Recht nur geringe Rücksicht nimmt und in durchaus theoretischer Weise aus den Grundsätzen des römisch-kanonischen Prozeß- und Privatrechts neues Recht schafft, das in zahlreichen Bestimmungen die Doktoren den Rittern gleichstellt, vielfach auf Juristen und deren Privilegien eingeht und die Appellation ausführlich in einem eigenen Buch ordnet, liegt die Vermutung nicht fern, daß die Anwesenheit des Reichskammergerichts für die Wormser Reformation nicht bedeutungslos war.

Hinzu kommt, daß die Stadt sich gerade in dieser Zeit Johanns von Dalberg vom Bischof weiter zu lösen versuchte. So

legten etwa am 3.10.1494 die noch vom Bischof bestätigten Sechzehner ihr Amt nieder und werden fortan unter Fortfall der vier Bischofsmänner neben den 9 lebenslänglichen Ratsmitgliedern 20 jährlich wechselnde Ratsmitglieder sowie Bürgermeister, Schultheiß, Richter und Greven gewählt. Rat und Stadtgericht werden vom Bischofshof in städtische Gebäude verlegt. Die herkömmlichen Abgaben bei Antritt eines Amtes werden dem Bischof nicht mehr gereicht. 1497 wird den Bürgern verboten, noch länger Wein von Geistlichen zu beziehen, weil diese der Stadt die Weinverkaufsabgabe verweigern. Möglicherweise wurde im Zuge dieser Unabhängigkeitsbestrebungen auch der Entschluß gefaßt, durch eine eigene Reformation des Rechts die Selbständigkeit darzutun, wobei der Rat sich schon 1455 und 1488 von Kaiser Friedrich das Recht "Ordnung, Statut und Gesetz" zu machen hatte geben lassen. Als städtische Amtsträger dieser Zeit, welche die Rechte kannten, sind dabei vor allem der Stadtschreiber Adam von Schwechenheim und die im Dienst der Stadt stehenden Advokaten Dr. Jacob Mossenheim, Lizentiat Philipp Summer und Lizentiat Peter Stein von Kreuznach zu nennen. Sie könnten einer vielleicht für die Abfassung der Reformation gebildeten Kommission angehört haben.

"Ingesetzt, eroffenet, und ußgangen" ist die "Reformation der Stat Wormbs Recht" nach dem Schlußwort "durch einen erbarn Rat" 1498. Gedruckt wurde die Reformation bis Montag nach dem Sonntag Trinitatis (27.5.1499) auf 173 gezählten und 13 ungezählten Blättern in Folioformat unter dem Titel "Der Statt Wormbs Reformation" und unter Verwendung eines neuen Stadtwappens bei dem auch sonst vom Wormser Rat mit Druckarbeiten beauftragten Peter Drach in Speyer, was vermutlich damit zusammenhängt, daß trotz eines aus Worms bekannten Einblattdruckes von 1495 leistungsfähige Wormser Druckereien erst mit Peter Schöffler dem Jüngeren (1518-29) erscheinen. Der ersten Ausgabe folgen acht weitere in Speyer (15.3.1507, 94 gezählte, 6 ungezählte Blätter in folio, Peter Drach), Speyer (16.3.1509, 94 gezählte, 6 ungezählte Blätter in folio, Peter Drach), Speyer (13.5.1513, 94 gezählte, 6 ungezählte Blätter in folio,

Peter Drach) - (1508-1513 ist Worms erneut Sitz des Reichskammergerichts) -, Frankfurt am Main (1531, 80 nummerierte, 6 unnummerierte Blätter, Christian Egenolph, mit allgemeinem Titel "Satzung, Statuten und Ordnungen, Beständiger, gutter Regierung usw."), Frankfurt am Main (1534) und Worms (1542, 12 nummerierte, 173 unnummerierte Folioblätter, Gregorius Hofmann, folgt der ersten Auflage, versieht aber einen Teil der Exemplare mit einem allgemeinen Titel), Worms (1561, 165 unnummerierte und 14 nummerierte Folioblätter, Philip Köpfel für Weygand Han in Frankfurt) und Worms (1564, wie die vorhergehende Auflage aber mit dem allgemeinen Titel Statutenbuch), wobei als offizielle Neuredaktion nur die Ausgabe von 1542 angesehen werden kann, welche drei abändernde Gesetze enthält sowie eine Urkunde Kaiser Maximilians von 1505, in welcher dieser ausdrücklich die alten Freiheiten der Stadt und besonders auch "die Reformation der Stat Wormbs Rechten, Statuten, Ordnung, Policey, Gerechtigkeiten, gute gewonheiten und alte herkomen" bestätigt. Am 15. August 1499 erfolgte die Veröffentlichung in einer vom Rat berufenen Versammlung der Zunftmeister und hundert erwählter Zunftmitglieder.

## II. Inhalt

Dem Gesetzbuch geht eine aus drei Teilen bestehende Vorrede voraus. In ihr wird zunächst die Gerechtigkeit gepriesen und der Nutzen geschriebener Gesetze hervorgehoben, wobei diese wohl von einem italienischen Juristen entlehnten Wendungen in Buch 6, Teil 1, Titel 14 wiederholt werden. Die anschließende Publikation ist aus Nürnberg übernommen. Zum Schluß behält sich der Rat vor, bei Zweifeln über die Auslegung sowie nicht erfaßten Fällen ergänzende Gesetze zu erlassen.

Das Gesetzbuch selbst zerfällt in sechs Bücher. Davon sind die drei ersten dem Prozeßrecht gewidmet, das vierte und fünfte dem Privatrecht und das sechste im wesentlichen dem Strafrecht. Die Bücher gliedern sich teilweise weiter in Teile unter. Im übrigen sind Bücher bzw. Teile in zahlreiche längere Titel geteilt.

Das erste, auf Blatt 1 (fo.1) der der Reformation selbst eigenen Zählung beginnende Buch betrifft den Prozeß in erster Instanz und behandelt in 29 Titeln Ladung, Klage, Antwort, Litiskon- testation, Zeugenaussage, Urteil und Kosten. Auf Blatt 20 be- ginnt das zweite, den auf Appellation erfolgenden Prozeß zweiter Instanz in 11 Titeln regelnde Buch. Das dritte, von Blatt 25 bis 68 reichende Buch zerfällt in drei Teile. Teil 1 mit 34 Titeln betrifft die Klagen (de actionibus), Teil 2 mit 38 Titeln die Einreden (de exceptionibus), Teil 3 mit 19 Ti- teln die Beweise (de probationibus). Insgesamt ist dabei der Prozeß mit großer Ausführlichkeit dargestellt, wobei manche materiellrechtlichen Regeln einbezogen werden (z.B. Buch 3, Teil 3 zu Kauf, Miete, Gesellschaft, Tausch, Verpfändung, Bürgschaft, Verwahrung, Tutel, Testament, Intestaterbrecht, Erbschaftsteilung). Der Inhalt ist dem gemeinen Recht entnom- men und berücksichtigt nur selten deutschrechtliche Einrich- tungen wie etwa die Angelobung der Gewere.

Das vierte Buch zerfällt in vier Teile. Teil 1 befaßt sich in 16 Titeln (fo.69-75) mit Vormundschaft und Pfllegschaft (de tutoribus et curatoribus) und enthält durchweg römisches Recht. Teil 2 behandelt in 9 Titeln (fo.76-81) die Schenkung (donatio) und nimmt hier (4,2,8) den deutschrechtlichen Satz auf, daß bei Kinderlosigkeit Schenkungen unter Ehegatten ge- stattet seien, allerdings erst mit dem Tod eines Ehegatten unwiderruflich würden. Teil 3 enthält in 14 Titeln (fo.82- 89) Testamente und letztwillige Verfügungen, wobei das rö- mische Recht nur in bedeutungslosen Einzelheiten durch Berück- sichtigung des Stadtrechts abgeändert wird. Teil 4 regelt in 9 Tafeln (fo.90-96) das Intestaterbrecht nach römischem Recht, nimmt aber aus dem deutschen Recht Gedanken des Repräsen- tationsrechts, der halben Geburt, der Einkindschaft und des Erbrechts des überlebenden Ehegatten auf.

Das fünfte Buch gliedert sich in 5 Teile. Teil 1 befaßt sich in 7 Titeln mit dem Kauf (de contractibus) und verwendet da- bei im Grundstückskauf die deutschrechtlichen Sätze über Auf- lassung, gerichtliche Bestätigung und Nöherrecht. Teil 2 be-



handelt in 4 Titeln Pacht, Miete, Erbpacht, Leihe und Verwahrung (fo.103-106), Teil 3 in 13 Titeln Bürgschaft und Pfand (fo.107-121), Teil 4 in 25 Titeln Grundeigentum und Dienstbarkeiten (fo.122-137), Teil 5 in 4 Titeln eheliche Ausstattungen und Einkindschaft (fo.138-143), wobei hie und da deutsches Recht berücksichtigt wird.

Das sechste Buch zerfällt in zwei Teile. Teil 1 erörtert in 24 Titeln (fo.144-152) die "bürgerlichen peenen und bussen" für eine Reihe von unerlaubten Handlungen, Teil 2 in 21 Titeln (fo.153 ff.) die "peinlichen straffen", womit sowohl Strafprozeßrecht als auch ganz knapp Strafrecht angesprochen werden. Dabei wird in Titel 14 auf das Stadtrecht und später auf das Montrichterbuch verwiesen. Allem Anschein nach sind 6,2, 1-10 fast wortgetreu aus älteren italienischen Juristenschriften übernommen (Albertus de Gandinus, Angelus Aretinus de Gambilionibus). Verschiedentlich ist auch der Klagspiegel benutzt.

Nicht behandelt ist das Verfassungsrecht.

In der sprachlichen Gestaltung und im Aufbau ist das Werk der Nürnberger Reformation im allgemeinen überlegen. Zwar ist der Stil oft schwerfällig, der Satzbau verwickelt, die Häufung von Synonyma und die Vorliebe für umständliche Begründungen gelegentlich ausschweifend und wird vielfach ein aus dem Lateinischen kommendes Fremdwort hinzugefügt, wo etwa die Nürnberger Reformation nur einen deutschen Ausdruck verwendet, doch gelingt dem Verfasser insgesamt die Wahrung eines hohen Maßes von Klarheit und Genauigkeit gegenüber seinen offenbar überwiegend lateinischen Vorlagen. Insgesamt, so urteilte schon Otto Stobbe zutreffend, gibt es keine deutsche Rechtsquelle des fünfzehnten oder sechzehnten Jahrhunderts, welche in gleicher Weise wie die Wormser Reformation das einheimische geltende Recht außer Acht ließ und durch das den Schriften der Juristen entnommene gemeine Recht ersetzte. Sehr häufig wird dabei ausdrücklich auf das gemeine Recht verwiesen oder es werden Schulstreitigkeiten erwähnt, welche in wissenschaftlicher Weise entschieden werden (z.B. 4,3,7; 4,4, 1). Dementsprechend hat die Wormser Reformation eigentlich

weniger den Charakter eines Gesetzbuches und mehr das Wesen eines Lehrbuches, das zum Gesetz erhoben wurde und lokale Besonderheiten nur ausnahmsweise berücksichtigte (3,2,22 deutsch-rechtlicher Lösungsanspruch und Wormser Judenrecht; 5,2,4 Verwahrung; 5,3,2 Pfandvollstreckung und Unpfändbarkeit).

### III. Wirkungen

Dessenungeachtet zeigen die genannten neun Auflagen das allgemeine Interesse an diesem Text. Daß er nicht nur theoretische, sondern durchaus praktische Bedeutung hatte, erweist sich nicht zuletzt daran, daß spätere Ausgaben Änderungen berücksichtigen, von welchen sich beispielsweise eine Verbesserung von 4,3,2 auf einen Ratsschluß von 1510 gründet.

Ausgestrahlt hat die Wormser Reformation weiter auf die "Reformation der Bayrischen Landrecht" von 1518, die aber vom römischen Recht nur wenig aufnahm, und über diese auf die "Ordnung und Reformation des gerichtlichen Process" in Jülich von 1555 sowie das Landrecht des Herzogtums Württemberg von 1555. Dieses hat dann seinerseits auf die Reformationen der Kurpfalz (1582), Basels (1610) und Baden-Durlachs (1622) sowie auf "der Statt Nurmberg verneute Reformation" von 1564 eingewirkt. Darüberhinaus hat Justinus Gobler, der Verfasser zahlreicher populärwissenschaftlicher Werke, die Wormser Reformation sowohl in seinem "Gerichtlichen Prozeß" von 1536 (Bestimmungen über das Appellationsverfahren) als auch in seinem Statutenbuch von 1553 teilweise wörtlich aufgenommen.

Die weitere Überlieferung scheint dagegen eher spärlich zu sein. Das im Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg befindliche Exemplar, das in einem Einband eines um 1472 bis 1496 tätigen Landeshuter Buchbinders gebunden ist, 1818 im Besitz des Pastors J. Niesert in Velen war und im Januar 1844 durch Euler von Antiquar Heberle in Köln für 1030 Kreuzer erworben wurde, wird auf der Rückseite des Vorsatzblattes als opus rarissimum bezeichnet. Es enthält zudem geringe Lücken (fol. 74a,b). Daneben haben sich aber weitere Exemplare der ersten

Ausgabe mindestens in Frankfurt (Stadtbibliothek: Ratsexemplar) und Worms (Stadtarchiv: am 6. Juni 1691 von einem Juden? zur Cantzley geliefertes Kanzleiexemplar mit handschriftlichen Verbesserungen und Randbemerkungen und einigen Nachträgen späterer Gesetze und Urkunden) erhalten.

Auch die neuere wissenschaftliche Beschäftigung mit der Reformation ist dürftig. Es fehlt sowohl eine neuere Gesamtausgabe als auch eine vertiefte wissenschaftliche Untersuchung. Eine solche ist zwar von Carl Keohne 1897 angekündigt worden, aber über allgemeinere Ausführungen hinaus nicht erschienen. Lediglich Gerichtsverfassung und Zivilprozeß sind von Diehl übersichtlich dargestellt.

Alles in allem ist die Wormser Reformation als ein wichtiges Stück deutscher Rechtsgeschichte anzusehen, das einer Neuausgabe dringend bedarf. Infolge ihres engeren Anschlusses an Schrifttum und Quellen des gemeinen Rechts steht die Reformation wissenschaftsgeschichtlich bereits auf einer etwas höheren Stufe als die Nürnberger Reformation. Vom deutsch-rechtlichen Standpunkt aus gesehen wird dies freilich mit der weitgehenden Verdrängung des einheimischen Rechts teuer erkaufte .

## Bibliographische Hinweise

- Armknecht, K.H., Die Wormser Stadtmauern, Wormsgau 9 (1970/71), 54
- Arnold, W., Verfassungsgeschichte der Deutschen Freistädte im Anschluß an die Verfassungsgeschichte der Stadt Worms, Bd. 1,2 1854
- Baek, L. (u.a.), Zum 900jährigen Bestehen der Synagoge zu Worms, 1934
- Bahrfield, E., Zur Münzgeschichte der Reichsstadt Worms im Mittelalter, 1916
- Baur, L., Hessische Urkunden, Bd. 1-5, 1860-73
- Becker, A., Beiträge zur Geschichte der Freien und Reichsstadt Worms und der daselbst seit 1527 errichteten Höheren Schulen, 1880
- Berendes, H.U., Die Bischöfe von Worms und ihr Hochstift im 12. Jahrhundert, Diss. phil. Köln 1984
- Berthold, H.-Hahn, K.-Schultze, A., Die Zwickauer Stadtrechtsreformation 1539/69, 1935
- Beyerle, F., Zur Wehrverfassung des Hochmittelalters, 1932
- Böcher, O., Der alte Judenfriedhof in Worms, 2. A. 1960
- Böcher, O., Die alte Synagoge zu Worms, 1960
- Boerger, R., Belehnungen der deutschen geistlichen Fürsten nach dem Wormser Konkordat, Diss. phil. Leipzig 1900/01
- Boos, H., Geschichte der rheinischen Städtkultur von ihren Anfängen bis zur Gegenwart mit besonderer Berücksichtigung der Stadt Worms, 4 Bde., 2. A. 1897-1901
- Boos, H., Quellen zur Geschichte der Stadt Worms, 3 Bde., 1886-1893, Bd. 1 Urkundenbuch (627-1300) 1886, Bd. 2 Urkundenbuch (1301-1400) 1890, Bd. 3 Annalen und Chroniken 1893
- Brunnemeister, Die Quellen der Bambergensis, 1879
- Büttner, H., Das Bistum Worms und der Neckarraum während des Früh- und Hochmittelalters, Archiv für mittelrheinische Kirchengeschichte 10 (1958), 9 ff.
- Büttner, H., Fränkische Herrschaft und frühes Christentum im mittleren Neckargebiet, Historischer Verein Heilbronn, 22 (1957), 7 ff.
- Büttner, H., Zur Stadtentwicklung von Worms im frühen und hohen Mittelalter, Aus Geschichte und Landeskunde, Festschrift F. Steinbach (1960), 389 ff.
- Canstatt, O., Drangsale der Stadt Worms und deren Zerstörung durch die Franzosen am 31.5.1689, 1889
- Carlebach, E., Die rechtlichen und sozialen Verhältnisse der jüdischen Gemeinden: Speyer, Worms und Mainz von ihren Anfängen bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts, Diss. phil. Rostock 1900/01
- Coing, H., Die Rezeption des römischen Rechts in Frankfurt, 1939
- Daubmann, A., Stadtgeographie von Worms, 1936
- Deboken, L., Die alten Namen der Gemarkung Worms, 1944
- Detler, I., Luther-Bibliothek der Stadt Worms, Gesamtkatalog, 1983
- Diehl, H., Gerichtsverfassung und Zivilprozeß in der Wormser Reformations vom Jahre 1499, Diss. jur.-staatswiss. Freiburg 1933

Doering, O., Die Dome von Mainz und Worms, 1917  
 Eberhardt, H., Die Diözese Worms am Ende des 15. Jahrhunderts, 1919  
 Eberhard, O., Die industrielle Entwicklung der Stadt Worms, Diss. phil. Heidelberg 1922  
 Babry, P.W., Das Sankt Cyriakusstift zu Neuhausen bei Worms, 1958, Der Wormsgau Beiheft 17  
 Fischer, H., Das Wormser Zunftwesen im 18. Jahrhundert, Diss. wirtschafts-sozialwissenschaftl. Frankfurt, 1898  
 Freiburg, Nüwe Stattrechten und Statuten der loblichen Stat Fryburg im Breyssgow gelegen, Freiburg 1520, Neudruck 1968  
 Friedrich, R., Studien zur Wormser Synode vom 24. Januar 1076 und ihrer Vorgeschichte, Diss. phil. Greifswald 1905/06  
 Fritsch, W., Die Finanzen von Worms im 19. Jahrhundert, 1907  
 Gensicke, H., Beiträge zur Wormser Stadtbeschreibung des Hochmittelalters, Der Wormsgau 3 (1952), 49 ff.  
 Gieraths, G., Die Dominikaner in Worms, 1964, Der Wormsgau Beiheft 19  
 Grill, E., Worms am Rhein, Rhein. Stadtbilder, Bd. 1, 1926  
 Grun, S., Clavis Vornatiae: Schlüssel der uhralten keyserlichen Freyen Reichsstatt Wormbs in der ordentlichen Rathspredigt, Darmstadt 1621  
 Grun, S., Propugnaculum Vornatiae: Die Veste Burg der Statt Wormbs..., Darmstadt 1620  
 Haarer, P., Bauernkrieg in den Bistümern Speyer, Worms, Würzburg und Mainz, in: Mone, Quellensammlungen der badischen Landesgeschichte 2, 17 ff.  
 Hälschner, H., Das preußische Strafrecht. Bd. 1 Geschichte des brandenburg-preußischen Strafrechts, 1855, Neudruck 1975  
 Hamburg, Die Bilderhandschrift des hamburgischen Stadtrechts von 1497, erläutert von v. Reincke, H., neu hg. v. Bolland, J., 1968  
 Hamburg, Der Stadt Hamburg Gerichtsordnung und Statuta 1603 (1605), Neudruck hg. v. Gödan J.C., 1978  
 Handbuch der Quellen und Literatur der neueren europäischen Privatrechtsgeschichte, hg. v. Coing, H., Bd. 1 ff., 1973 ff.  
 Handbuch der historischen Stätten, Bd. 5 Rheinland-Pfalz und Saarland, hg. v. Petry, L., 2. A. 1965  
 Hartfelder, K., Zur Geschichte des Bauernkriegs in Südwestdeutschland, Stuttgart 1884  
 Haupt, H., Beiträge zur Reformationsgeschichte der Reichsstadt Worms. 2 Flugschriften aus den Jahren 1523 und 1524, 1897  
 Heilbronn, Statuten, Satzung, Reformation und Ordnung bürgerlicher Pollizey des Heiligen Reichs Stat Heylpronn, Heilbronn 1541  
 Heimpel, H., Zwei Wormser Inquisitionen aus den Jahren 1421 und 1422, 1969  
 Held, K., Studien zur Dialektgeographie der hessischen Pfalz, Diss. Marburg, 1915  
 Hoffmann, I., Die Wormser Geschäftssprache im 13. Jahrhundert, 1903  
 Hotz, W., Der Dom zu Worms, 1981

Hüttmann, H.-D., Untersuchungen zur Verfassungs-, Verwaltungs- und Sozialgeschichte der freien und Reichsstadt Worms 1659-1789, 1970, Der Wormsgau Beiheft 23

Illert, F.M., Forum Germanicum. Umriss zur Geschichte der Wormser Königspfalz, Der Wormsgau II, 3 (1938), 110

Illert, F.M., Geschichte des Hauses Dörr & Reinhart, 1926

Illert, F.M., Geschichte des Hauses I. Langenbach & Söhne, 1928

Illert, F.M., Geschichte der reformierten Gemeinde und der Friedrichskirche in Worms von den Anfängen bis zur evangelischen Union 1822, 1939

Illert, F.M., Geschichte des Wormser Gerberhandwerks, 1930

Illert, F.M., Die Geschichte der Wormser Presse, 1913

Illert, F.M., Kaiserpfalz und Bischofshof in Worms, Der Wormsgau 3 (1953), 136

Illert, F.M., Regesten zur Geschichte des Wormser Doms, in: Kautzsch, R., Der Dom zu Worms, 1939

Illert, F.M., Die Reichsbedeutung der Stadt Worms, Der Wormsgau 2 (1939), 197 ff.

Illert, F.M., Die alte Stadt. Bild und Schicksal der ehemals freien Stadt Worms, 1950

Illert, F.M., Worms im wechselnden Spiel der Jahrtausende, 1958

Illert, G., Führer durch das Museum der Stadt Worms, 4.A., 1966

Illert, G., Skizze der Entwicklung der Stadt Worms von der vorgeschichtlichen Zeit bis zum Hochmittelalter, Der Wormsgau 3 (1951/58), 232 ff.

Illert, G., Das vorgeschichtliche Siedlungsgebiet des Wormser Rheinübergangs, 1952

Illert, G., Das Stadtbild von Worms mit besonderer Berücksichtigung des Rathausbezirks, Mitteilungsblatt zur rheinhess. Landeskunde 9 (1960) 237 ff.

Illert, G., ...und ist heißen Worms. Stadtansichten aus 4 Jahrhunderten, 1957

Imhof, O., Die Ministerialität in den Stiftern Straßburg, Speier und Worms, Diss. phil. Freiburg/Brsg., 1912

Isele, H., Das Wehrwesen der Stadt Worms vom Anfang bis zum Ende des 18. Jahrhunderts, Diss. phil. Heidelberg 1950

Jesse, W., Die deutschen Münzerhausgenossenschaften, in: Numismatische Zeitung, Wien 63 (1930), 47

Joseph, P., Die Halbbrakteatenfunde von Worms und Aßenheim, 1900

Joseph, P., Die Münzen von Worms nebst einer münzgeschichtlichen Einleitung, 1906

Kautzsch, R. u.a., Der Dom zu Worms, 3 Bde., 1938

Keilmann, B., Die Kaiserurkunde von 1184 und das Kaiserportal am Dom zu Worms, Der Wormsgau 14 (1985/86)

Keilmann, B., Der Kampf um die Stadtherrschaft in Worms während des 13. Jahrhunderts, Diss. phil. Mainz 1983, 1985

Keutgen, F., Urkunden zur städtischen Verfassungsgeschichte, 1901

Kisch, G., Die Rechtsstellung der Wormser Juden im Mittelalter, in: Kisch, G., Ausgewählte Schriften, Bd. 1 1978, 93

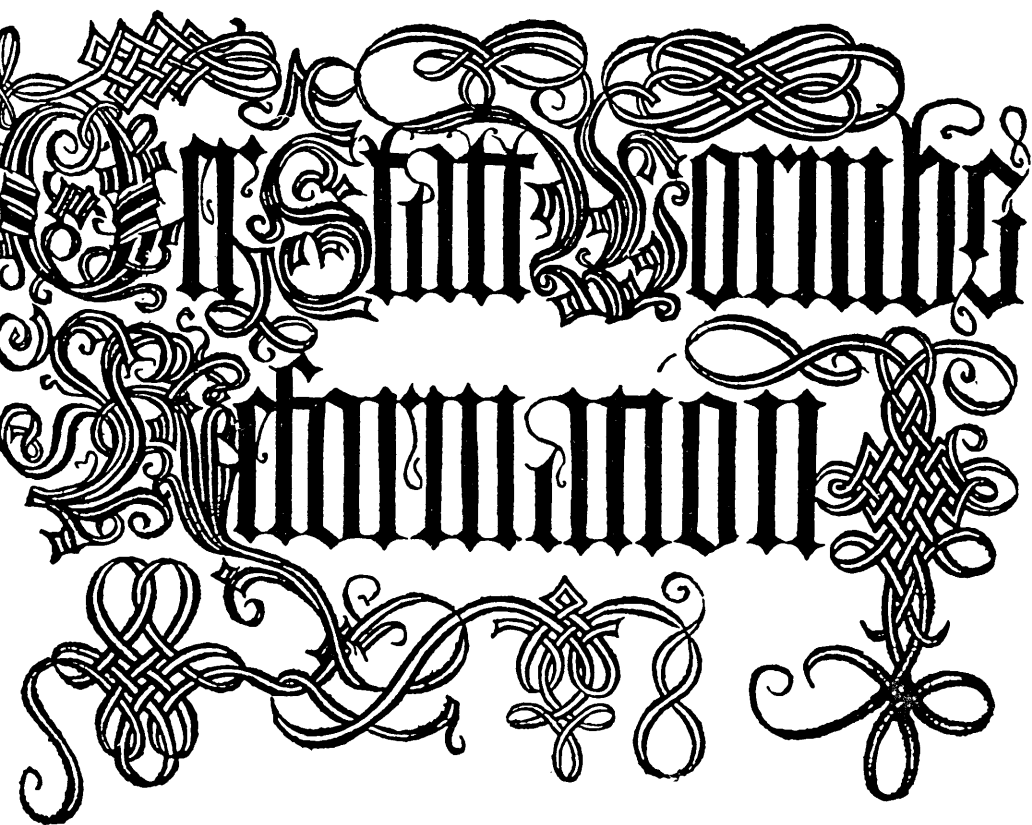
Kissel, O.R., Neuere Territorial- und Rechtsgeschichte des Landes Hessen, 1961  
 Knobloch, L., Agrar- und Verfassungsgeschichte des Wormsgaues im Mittelalter, 1951, Der Wormsgau, Beiheft 10  
 Köbler, G., Rechtsgeschichte, 3.A. 1982  
 Koehne, K., Der Ursprung der Stadtverfassung in Worms, Speyer und Mainz, 1890  
 Koehne, K., Die Wormser Stadtrechtsreformation vom Jahre 1499, Teil 1, 1897  
 Koeniger, A.M., Burchard I. von Worms und die deutsche Kirche seiner Zeit, 1905  
 Kohler, J.-Koehne, K., Wormser Recht und Wormser Reformation, Teil 1, Älteres Wormser Recht, 1915, Die Carolina und ihre Vorgängerinnen 4, Neudruck 1968  
 Köster, A., Die Wormser Annalen. Eine Quellenuntersuchung, Diss. phil. Leipzig 1887/88  
 Kraft, R., Das Reichsgut im Wormsgau, 1934  
 Kranzbühler, E., Verschwundene Wormser Bauten, 1905  
 Kranzbühler, E., Worms und die Heldensage, 1930  
 Kopfermann, P., Das Wormser Konkordat im deutschen Staatsrecht, Diss. phil. Berlin, 1907/08  
 Kühn, H., Politischer, wirtschaftlicher und sozialer Wandel in Worms 1798-1886, 1975, Der Wormsgau Beiheft 26  
 Lübeck, Dero Keyserlichen Freyen und des Heiligen Reichs Stadt Lübeck Statuta und Stadtrecht, 1608, Neudruck 1973  
 Magdeburg, Der Stadt Magdeburg Reformirter Wilkür und Statuta, 1625, Neudruck 1979  
 Martin, A., Aus den Akten der Fischerzunft, 1941  
 Möncke, G., Zur Problematik des Terminus "freie Stadt im 14. und 15. Jahrhundert, in: Bischofs- und Cathedralstädte des Mittelalters und der frühen Neuzeit hg. v. Petri, F., 1976, 84  
 Moritz, I.F., Historisch-diplomatische Abhandlung vom Ursprung derer Reichsstädte insbesondere der Freyen Reichsstadt Worms, Franckfurt und Leipzig, 1756  
 Müller, H., Das Kaufrecht in süddeutschen Stadtrechtsreformationen des 15. und 16. Jahrhunderts. Nürnberger Reformation 1479. Verneute Nürnberger Reformation 1564. Wormser Reformation 1499. Freiburger Stadtrecht 1520. Erneuerte Frankfurter Reformation 1578, Diss. jur. Kiel 1961  
 Müller, W., Die Stadtpfarreien im Bereich des Bistums Worms, Archiv für mittelrheinische Kirchengeschichte 15 (1963), 486 ff.  
 Müller, W., Die Verfassung der freien Reichsstadt Worms am Ende des 18. Jahrhunderts mit besonderer Berücksichtigung der Zeit unter französischer Besetzung bis zum Frieden von Lunéville 1937, Der Wormsgau Beiheft 5  
 Nothnagel, K., Staufische Architektur in Gelnhausen und Worms, 1971  
 Pauli, P.A., Geschichte der Stadt Worms, 1825  
 Quellen zur Neueren Privatrechtsgeschichte Deutschlands, hg. v. Kunkel, W.-Thieme, H.-Beyerle, F., Bd. 1, Hbbd. 1, 1936, 95 ff.  
 Reformacion der Stat Franckenfort am Meine des heiligen Romischen Richs Cammer anno 1509, Mainz 1509, neu hg. v. Köbler, G., 1984

- Reformation der Stadt Nürnberg, Nürnberg 1484, neu hg. v. Köbler, G., 1984
- Reis, H., Die Mundarten des Großherzogtums Hessen, 1910
- Reuter, F., Altertumsverein und Paulusmuseum, Wormsgau 13 (1979/81), 20
- Reuter, F., Johann Philipp Bandel (1785-1866), Der Wormsgau 8 (1967/69), 41
- Reuter, F., Bischof, Stadt und Judengemeinde von Worms im Mittelalter (1349-1526), in: 900 Jahre Geschichte der Juden in Hessen, 1983, 50
- Reuter, F., Brunnen und Brunnenbücher, Wormsgau 12 (1976/78), 112
- Reuter, F., Peter Hamman und seine Karte der Landschaft um Worms von 1690, Jb. z. Gesch. von Stadt und Landkreis Kaiserslautern 12/13 (1974/5), 248
- Reuter, F., Kaiser- und Königsurkunden aus dem Stadtarchiv, in: Von der Reichsstadt zur Industriestadt (Ausstellungskatalog), 53
- Reuter, F., Pfeifer, Trompeter, Posauner, Der Wormsgau 16 (1972/3), 29
- Reuter, F., Die Reaktion der freien Stadt Worms auf das Projekt einer Umwandlung des Dominikanerklosters in ein Haus für Weltgeistliche, Arch. f. mittelrhein. Kirchengeschichte 30 (1978), 143
- Reuter, F., Warmaisa. 1000 Jahre Juden in Worms, 1984, Der Wormsgau Beiheft 29
- Reuter, F., Worms, ehemals, gestern, heute, 1985
- Reuter, F., Worms um 1521, in: Der Reichstag zu Worms von 1521. Reichspolitik und Luthersache, hg. v. Reuter, F., 2.A. 1981, 13-58
- Reuter, F., Das Wormser Religionsmandat von 1523, Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 50 (1983), 199
- Reuter, F., Das Wormser Stadtarchiv und seine Bestände, Pfälzische Familien- und Wappenkunde, 5, 13 (1964), 111 ff.
- Reuter, F., Wormser Stadtmusikanten im 18. Jahrhundert, Archiv für hess. Geschichte N.F. 32 (1974), 257
- Reuter, F., Zollfreiheit und Pfeifergericht, Archiv für hess. Geschichte N.F. 33 (1975), 9
- Rütimyer, E., Stadtherr und Stadtbürgerschaft in den rheinischen Bischofsstädten, 1928
- Sachsen, Herzog Augusts Verordnungen und Constitutionen des rechtlichen Prozes etc., Dresden, 1572
- Schaab, M., Die Diözese Worms im Mittelalter, Freiburger Diözesen-Archiv 86 (1966), 94
- Schaab, M., Grundlagen und Grundzüge der Pfälzischen Territorialentwicklung 1156-1410, in: Alzeyer Kolloquium 1974, 1 ff.
- Schannat, J.F., Historia episcopatus Wormatiensis, Teil 1, 2, Frankfurt a.M., 1734
- Schubbe, K., Die Entstehung des Rates in Worms, Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins, N.F. 3 (1888), 257
- Schulz, K., Zensualität und Stadtentwicklung im 11. und 12. Jahrhundert, in: Beiträge zum hochmittelalterlichen Städte-  
wesen hg. v. Dicstelkamp, B., 1982, 73



- Schwan, E., Die Straßen- und Gassennamen im mittelalterlichen Worms, 1936
- Seider, H., Zur Wormser Ministerialität im Hochmittelalter, in: Geschichtliche Landeskunde, 1978, 1
- Seiler, A., Das Hochstift Worms im Mittelalter, 1936, Der Wormsgau, Beiheft 4
- Sofsky, G., Die verfassungsrechtliche Lage des Hochstifts Worms in den letzten zwei Jahrhunderten seines Bestehens unter besonderer Berücksichtigung der Wahl seiner Bischöfe, 1957
- Soldan, F., Worms, 1890
- Soldan, F., Die Zerstörung der Stadt Worms im Jahre 1689, 1889
- Solms, Deren Graveschaften Solms und Herrschaft Mintzenberg Gerichtsordnung und Landrecht, Frankfurt 1571
- Städtebuch, Deutsches Städtebuch, hg. v. Keyser, E., Bd. 4 Südwestdeutschland, 3. Land Rheinland-Pfalz und Saarland, 1964, 451 ff.
- Stintzing, R., Geschichte der deutschen Rechtswissenschaft, Bd. 1,2, 1880, 1884
- Stobbe, O., Geschichte der deutschen Rechtsquellen, Bd. 2, 1864, 331 ff.
- Trieb, A., Heimatkunde des Kreises Worms, 1914
- Uhrig, F., Worms und die Revolution von 1848/49, 1934
- Uhrig, W., Die Grundzüge des Städtewesens im Mittelalter mit besonderer Beziehung auf die Freistadt Worms, 1864
- Villinger, C.I.H., Der Dom zu Worms, 1966
- Villinger, C.I.H., Die Patronizien der Altäre in den Kirchen und Kapellen im Gebiet des ehemaligen Bistums Worms. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des Mittelrhein und Neckargebietes, FS Reatz, A., 1949, 374
- Villinger, C.I.H., Wormser Profile 1, Lebensbilder zehn Wormser Persönlichkeiten, 1966
- Voltmer, E., Ministerialität und Oberschichten in den Städten Speyer und Worms im 13. und 14. Jahrhundert, in: Ministerialität im Pfälzer Raum, hg. v. Wagner, F.L., 1975, 23
- Wackwitz, W., Gab es ein Burgunderreich in Worms? Beiträge zu den geschichtlichen Grundlagen der Nibelungensage, T. 1,2 1964, 1965
- Wagner, G.W.J.-Schneider, F., Die vormaligen geistlichen Stifte im Großherzogtum Hessen, 2 Bd. 1878
- Walter, W., Die Dreifaltigkeitskirche zu Worms 1725-1925, 1925
- Weckerling, A., Die Römische Abteilung des Paulus-Museums der Stadt Worms, 1885
- Weckerling, A., Beiträge zur Geschichte der evangelischen Gemeinde Worms, Vom Rhein 8 (1907)
- Weckerling, A., Zur Kenntnis der Stadt Worms, ihrer Gebäude und Bewohner im 17. und 18. Jahrhundert, in: Vom Rhein 8 (1907), 13-16, 23-24
- Weißberger, W., Geschichte des Klosters Kirschgarten in Worms, Der Wormsgau. Beiheft 6 (1937)
- Wieacker, F., Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 2. A., 1967, 194 ff.

- Wiegand, W., Zur Geschichte der Heimsuchung und Zerstörung der freien Reichsstadt Worms durch die Franzosen in den Jahren 1688 und 1689, nebst einer Berechnung des dadurch verursachten Schadens, 1872
- Wilhelm, D., Worms, Mittelstadt am Rande des Rhein-Neckar Ballungsgebietes. Eine stadtgeographische Betrachtung seiner Entwicklung im 19. und 20. Jahrhundert, 1971
- Willing, C., Das Wormser Konkordat, Diss.phil. Braunschweig, 1895/96
- Wolf, A., Die Gesetze der Stadt Frankfurt am Main im Mittelalter, 1969
- Wolf, G., Zur Geschichte der Juden in Worms, 1862
- Wolf, G., *Wormatia libera imperialis, Libera imperialis Wormatia pressa suspirans.* (Nebst) *Continuatio.-Actorum Wormatiensium novissimorum*, Bd. (1.), 2,3, Worms 1739-40
- Wolf, G., *Wormatia sacra.* Beiträge zur Geschichte des ehemaligen Bistums Worms. Aus Anlaß der Feier der 900. Wiederkehr des Todestages des Bischofs Burchard hg. v. Festausschuß, 1925
- Zorn, F., (hg. Arnold, W.), *Wormser Chronik*, 1857
- Zotz, R., *Bischöfliche Herrschaft, Adel, Ministerialität und Bürgertum in Stadt und Bistum Worms (11. - 14. Jahrhundert)*, in: *Herrschaft und Stand*, hg. v. Fleckenstein, J., 1977, 92





# Teylung dils Buchs

**D**ies Buch vnd Reformaion ist geteilt in Sechs vndercheiden Bücher. Vnd by yedem Buch steen zuuor beschriben die Titel oder Oberschriften der Gesetze in denselben Buch begriffen vnderscheidlich mit anzag der zal des Titels vnd der Blätter.

**U** Das Erst Buch sagt von ordnung vnd processen gerichtlicher handlung der ersten Instanz vñ rechtsfangig fürgenömerer sachen. Folio primo.

**U** Das Ander Buch sagt von ordnung vnd process der zweyten instanz oder rechtsfangung das ist in Appellaion sachen. fo. xx.

**U** Das Drit Buch hat drey teil. In dem Ersten teil des dritten büchs synd begriffen manigley forderung zu latin genant de actionibus. fo. xxxv.

**U** In dem andern teil des dritten büchs wider gesagt von gerichtlichen vñ züger wie die gescheen mögen. zu latin genant de exceptionibus. fo. xliii.

**U** In dem dritten teil des dritten Büchs wirt funden vñ rechtsachen beweyfung. zu latin genant de probacionibus. fo. lxi.

**U** Das Vierte Buch hat vier teil. Das erst sagt von Vormunden pflegen oder Vogten wie die erfordert vñ gegeben warden vñ was sie thun sollen. zu latin genant de Tutoribus et Curatoribus. fo. lxiij.

**U** In dem andern teil des vierten büchs finder man von manigley vbergaben wie die gescheen mögen vnd kreffig syen. zu latin genant de donacionibus. fo. lxxvi.

**U** In dem dritten teil des vierten büchs ist gesezt von Testamenten oder letzten geschäften. zu Latin genant de Testamentis et ultimis voluntatibus. fo. lxxvii.

**U** In dem vierten teil des vierten büchs steet von Erbstaten vñ abtischen nachvolgen denen die nit Testament oder geschäft machen. zu latin genant de ab intestato successionibus. fo. xc.

**U** Das Fünfft Buch hat fünff teil. Das Erst sagt von allhand Contracten. beschlüssen. kauff oder ander handel wie die gescheen sollen vnd kreffig syen. zu latin genant de Contractibus. fo. xcviij.

**U** In dem zweyten teil des fünfften büchs ist begriffen von verlihen vnd besten vnweglicher güter genant de locato et conuatico. Von entlihen genant comodati. von allegen zu gemwen handen genant depositi. fo. lxi.

**U** In dem dritten teil des fünfften büchs ist gesezt von Burgschafften genant de fideiussoribus. Von pfantschafften genant de pignoribus. Vñ fryheit vnd vorgang der Schulden. fo. Cxii.

**U** In dem vierten teil des fünfften büchs wirt gesagt vñ vndergangen vñ Anlyten zwuschen vnweglichen güten. Von aller hand gebuwe vnd vinstparkaten genant de seruitutibus. fo. Cxxii.

4/ In dem fünfften teil des fünfften büchs ist gesetzt von Kestier Bund/ gabel vnd widerlegung derselben genant Dos vnd donacio propter nuptias. Vnd von Einkünfftlichen wie solch geschessen vnd gehalten sollen werden. Fo. Cxxxviii. Cxxxix. Cxl.

4/ Das Sechste Büch hat zwey teil. Das erst teil des Sechsten Büchs sagt von Burgertlichen penen vnd büssen. Fo. Cxliii.

4/ In dem andern teil des Sechsten büchs wirdt gesagt von Pynlichen straffen freuel vnd malefiz sachen. Fo. Cliii.

## Titel oder Obergeschrifte der Geletz in dem Ersten Buch begriffen.

Wie Ladung fürbaichung oder fürgehort vßbracht vnd erlangt werden sollen. Titulo primo. Folio primo.

Von Citacion fürbaichung vnnnd Ladunge der Burger die anheimisch synd. Ti.ii. Fo.i.

Von Ladung vnd citacion der Burger in irem abwesen. Ti.ii.fo.ii.

Wie Ladung vnd Bekündung in hangendem Rechte beschessen soll. Ti.iii. Fo.ii.

Wie der Cleger vff den angesetzten vnnnd Restumpten tag in recht erschynen vnd vollensaren soll. Ti.v. Fo.ii. vnd.iii.

Wie der antworter in Recht vff fürgeheischen tag erschynen vnd arenüschün soll. Ti.vi. Fo.iii. vnd .iiii.

Von beuestigung des kriegs zu latin genant litiscontestacio Ti.vii. Fo.v.

Wie nach endlicher antwort vnd vancymung der cläg das ist nach beuestigung des kriegs beide teil in recht vollsam sollen. Ti.viii. Fo.viii.

Von erforderung fürstellung vnd vabdrung der gezügen vnd wie solches in recht beschessen soll. Ti.ix. Fo.vii. vnd viii.

Vß öffnung vñ publicacion der zügen sag vñ Attestacion. Ti.x. Fo.viii.

Welche Person rechtmessig gezügenis oder künfftliche nit geben mögen. Ti.xi. Fo.ix.

Wie nach eröffnung der gezügen sag beide partyen zu vollführung vñ be- schluss der sacht handtlich sollen. Ti.xii. Fo.ix.

Von zulassung der Inrede oder Vßzug wider Instrument vnd Versigelt brieft. Ti.xiii. Fo.x.

- Von entlichem Rechtsatz vnd Beschlusse der sachen **Ti. xviii. fo. x.**
- Von entlichen vtheilen **Ti. xv. fo. xi.**
- Von gerichtskosten vnd scheidn. auch wie dieselben begert fürbracht in recht taxirt vnd gemessigt werden sollen **Ti. xvi. fo. xi.**
- Von achung taxacion vnd amessung zugefügter Innum vnd Schmeche **Ti. xvii. fo. xii.**
- Von zusprüchen die nit für das gericht sonder für Rate gehören **Ti. xviii fo. xii.**
- Von Anwaltern. gewaltten zu latin genant de procuratoribus et mandatis. vnd andern Personen die sich vnderstehen u. gesipre frunde zuuerten **Ti. xv. fo. xiii.**
- Wie es mit den vnmündigen die vnder iren beständigen iaren. Vnd denen die in gewalt ihres vatter oder der geordneten Vormunde sein. Auch den haubtkrancken oder symlosen. mit clagen vnd antworten gehalten werden soll **Ti. xv. fo. xiiii.**
- Von zusprüchen vnd clag der antworter vnd wie die nach beuestigung des kriegs wider die cläger in hangendem rechten des clägers beschyden mögen **Ti. xvi. fo. xviii.**
- Das in hangendem Rechten oder krieg kein nuwerung fürgenömen werde **Ti. xvii. fo. xv.**
- Von wider insetzung der ihennen die ihres beses entwert vndd entsetzt sind **Ti. xviii. fo. xv.**
- Von forderung der besitzung vnd eigenschafft **Ti. xviii. fo. xvi.**
- Wie die vritter vff vngheorsam auchs teils in recht vollsetzen mögen. **Ti. xv. fo. xvi. vnd. xvii.**
- Von weßlichen nordurffungen oder substanciaal remuynen. Vnd wie in der sachen der ersten instanz dieselben remuynen gehalten vnd procedirt soll werden. **Ti. xv. fo. xvii. vnd. xviii.**
- Welcher masse in den vßzügen die die haubtsach nit abstellen die man dilatorias namer procedirt vñ remuyn gehalten werden sollen **Ti. xv. fo. xviii. fo. xviii.**
- Wie vßzüge die die haubtsach abschnyden genant Preemptorie fürbracht sollen werden **Ti. xv. fo. xviii.**
- Von vnderschen vnd getaller gestalt vñ namen der vritter **Ti. xv. fo. xviii**

## Titel der gesetzze in dem Ändern Buch begriffen.

- Wie Appellacion bescheen vnd verkündt werden sollen **Ti.i. fo. xx.**
- Wie vnd in welcher masse Apostel begert ersodat vñ gegeben werden sollen **Ti.ii. fo. xxi.**
- Wie der Appelluer nach gehancet appellaaon in recht vollsam vnd proceduren soll **Ti.iii. fo. xxi.**
- Wie in sachen so von Hyuntalñ oder beschwemus appellur ist procedirt werden soll **Vnderuert. fo. xxii.**
- Wie in sachen so von einet entlichen vntail appellur ist procedirt werde soll **Vnderuert. fo. xxii.**
- Wie in appellaaon sachen vff vnghe: sam procedirt werden soll **Ti.iiii. fo. xxiii.**
- Das Reconnenacion vnd widerrechts dag soll in appellacion sachen nicht zugelassen noch gehört werden. **Ti.v. fo. xxiiii.**
- Wie es mit Appellaaon sachen die von Hyuntalñ bescheen vnd vordem oben Richter mit iusticiant gehalten werden soll **Ti.vi. fo. xxv.**
- Wie der vnghe: sam in der ersten Rechtfertigung oder in der Appellaaon sachen zugelassen vnd gehört werden soll **Ti.vii. fo. xxvi.**
- Von rechtlicher nachuolgt der Appellacion vnd in welcher zeit die Appellaaon sachen vollendet werden soll **Ti.viii. fo. xxvii.**
- Von Zwangknusbüchern die man nennet compulsorales **Ti. ix. fo. xxviii.**
- Terminy in attemptatis **Ti. x. fo. xxix.**
- Von amessigung vnd taxacion der Leypens kost vnd sachen in der ersten Instanz oder rechtfertigung. auch in der Appellacion sachen vffgewant vnd erlitten **Ti. xi. fo. xxx.**



# Titel des Ersten teils des dritten Buchs

Die gemein form vnd wesentliche Stücke der clag. **Tit. I. fo. xxv.**

Wie Clag oder Zuspriuch vmb erkauftte Habe vnd Güter beschehen sollen **Tit. I. fo. xxv.**

Wie clag oder zuspriuch vmb kralung verkauftter habe oder güter beschehen soll **Tit. iij. fo. xxvi.**

So einer dem andern habe oder güter verkauftt darinn vns:gerer schad od gebrech also das dieselb habe oder güte des gelds nit wert ist. vñ der kausser den verkaufter rechtslich ansp:echen vnd syn vshgegeben geldt vber den wert derselken habe oder güts wider so: dan mag zu lann genant **Tit. iij. fo. xxvi.**

So einer dem andern habe oder güte verkauftt vnd sagt es sy güte vñ gerede vnd es hat ein verbor:gen schaden oder geb:echen. wie der kausser syn vshgeben geldt wider so: dem vnd rechtslich asolgen mag **Tit. v. fo. xxvii.**

Wie der kausser dem ein Thier oder Güte verkauftt ist das einen verbor:gen schaden. vnd der verkaufter ime solichs verschwigen hat. Das vshgegeben kausfgelt von dem verkaufter wider zuerlangen so: dem vñ clag thün mag **Tit. vi. fo. xxvii.**

So kausser oder verkaufter betrogen weren vber den halben teil des re:chten werts. wie ir yeder die habe oder das güte wider an den andern aso: dan. oder den billichen wert zuerstaten clag thün mag **Tit. vii. fo. xxviii.**

Wie d kausser wid den verkaufter so ime die gekauftte habe od güte mit redte abgewonnē wurde syn vshgegeben geldt zuerlangen clag thün mag. zu lann genant **de emptione Tit. viii. fo. xxviii.**

So ein kausf mit sinderē gedung beschehen vñ das kausfgelt in angedingter zyt nit bezalt were. wie solichen kausf abzutrycken clag surgenomen mag werden **Tit. ix. fo. xxix.**

So habe oder güte verlyhen vnd durch den bestender verkauftt oder verandert wurde. wie der verlyher die veruuffter habe oder güte zuerfo: gen clag surnemen mag **Tit. x. fo. xxx.**

Wie der verlyher zyns inzubringen clag surnemen mag **Tit. xi. fo. xxxi.**

So d verlyher aus huse dasselb huse zu syner selbs nordirfft syn wohnung darin zubaken. bedd:ffte. oder burwar vnd kessen wolk. oder so d bestender solichs beschediget hette. vor: endung der bestentnis das huse wider zuerfolgen so: demung thün mag **Tit. xii. fo. xxx.**

Wann der bestender an syner bestentnis vabindert wurde das er sich der nit gepnuochen möchte. wie er klagen mag **Tit. xiii. fo. xxx.**

So d bestender aus güts abzücht. vñ syn ingefürt habe wid vshfüret vñ nicht des zyns. wie der verlyher in das ingefürt behalten vnd klagen mag **Tit. xiiii. fo. xxxi.**

- So gefelſchafft iſt in gewaſen oder hendelt wie einer den anderen vmb theilung andlagen mag **Cl. xv. fo. xxxi.**
- Verwechſelt habe oder güte mit clag zuerlangen **Cl. xvi. fo. xxxii.**
- Pfandſchafft zuerfolgen daruff einer geluhen dar mag clag beſchick **Cl. xvii. fo. xxxiii.**
- Wie clage gegen Bürgen vnd haubtſchuldneren fürgenömen werden vnd geſchickten mögen **Cl. xviii. fo. xxxiiii.**
- Habe widerumb zuſo: dan die einem andern zuhalten geben iſt. **Cl. xix. fo. xxxv.**
- Wie clag gegen vomunden vñ pflegen nach verſchwörung der zyt vmb redensſchafft zuthün mag beſchick **Cl. xx. fo. xxxvi.**
- Wie der vomund ſyn vſgeleget gelt vnd koſten wider ſo: dan mag **Cl. xxi. fo. xxxvii.**
- Wie clag vmb habe oder güter die einem in teſtament oder geſchafft beſchickten ſind. geſchickten möge **Cl. xxii. fo. xxxviii.**
- ſo: danung eplicher angefallener habe oder guter von denen die nur Teſtament oder geſchafft gemacht haben **Cl. xxiii. fo. xxxix.**
- Vmb erlung Erbſchafft. clag zuthün **Cl. xxiiii. fo. xxxx.**
- So einer an Inſparker verdinder wurde mag clage **Cl. xxv. fo. xxxxi.**
- Vermeſſen Inſparker abzutyken genat anno negatoua. clag also **Cl. xxvi. fo. xxxxii.**
- So einer ſich vnderſtunde eines niwen Buwes ſynem nachpuren oder einem andern zu ſchaden wie ſolichs zu machen vnd abzutyken. clag ſurzunemen ſy. genant. non opus nunaao **Cl. xxvii. fo. xxxxiii.**
- Clag vmb Inuirt. gewaltſam handlung. oder ſchmachwort. bürgalich ſurzunemen **Cl. xxviii. fo. xxxxiv. vnd. xxxv.**
- So einem Habe oder güte rauplich oder dieplich entwert war. da mag dar thar bürgalich belagen also **Cl. xxix. fo. xxxxy.**
- Wie vſanoltz oder zugeantelt habe oder güte unzub: unge clag ſurzunemat iſt **Cl. xxx. fo. xxxxy.**
- Wie einer vſgegeben geldt das er mit ſchuldig gewefen iſt. wid ſo: dan mag genant Anno ex condicione in dicit **Cl. xxxi. fo. xxxxy.**
- Clag die da erſp: unge vſs dem das einer herogen iſt **Cl. xxxii. fo. xli.**
- Wie der cliger vſſ vnghe: ſam des verclagten in beſitz der güter ſoll in geſetzt werden. genant Inmuſſio ex p: uno deacto **Cl. xxxiii. fo. xli. vnd xlii.**
- Von der zwoyten inſetzung genant ſedm deactum **Cl. xxxiiii. fo. xli. vnd. xlii.**

## Titel des zwayten teils des dritten buchs

- Wie vnd welcher gestalt vffzug oder inredt beschehen vñ hingenomen solten werden *T. i. fo. xliii.*
- Vffzug die die baupt sache vffbalten aber mit gar abschneiden genant dilatorie *T. ii. fo. xliii.*
- Vffzug wider einen Richter verachtlichkeit oder Argwohnheit halben synce Person *T. iii. fo. xliii. vnd. xliii.*
- Vffzug von einem Gerichtt als vnd fur des beschlagen ordentlichen Richter inso: dem genant declinatoria son *T. iii. fo. xlv.*
- Vffzug von wegen eines vnzigen hangenden rechten *T. v. fo. xlv.*
- Vffzug von wegen Entsetzung oder entwerung &c. genant exceptio spoli. *T. vi. fo. xlv.*
- Vffzug eines geschickten inso: mlichen dlag. genant incepti libelli *T. vii. fo. xvi.*
- Vffzug von wegen Baum oder Adt *T. viii. fo. xlv.*
- Vffzug wider einen Procurator: oder synen gewalt *T. ix. fo. xlvii.*
- Vffzug wider gezogenen in Person halben *T. x. fo. xlvii.*
- Von vffzug eines gemeinlichen sachs *T. xi. fo. xlviii.*
- Vffzug eines vertragen oder verachten sachs *T. xii. fo. xlviii.*
- Vffzug eines geschwornen Zyde halben *T. xiii. fo. xlviii.*
- Vffzug eines gedings das theme mit inso: dem daumb einer dlagt. genant Praesumptio de non petendo *T. xiiii. fo. xlviii.*
- Vffzug einer verurteilung halber *T. xv. fo. xlvij.*
- Vffzug mit dargelits geits daub gedlagt wurde *T. xvi. fo. xlvij. vñ. l.*
- Vffzug mit bezalts od vnuenigt byrarguts od handgabe *T. xvii. fo. l.*
- Vffzug wider das so verstricken vñ doch in warheit mit beschehen ist *T. xviii. fo. li.*
- Vffzug wider einen der alleidung yngebo: sam gewesen ist *T. xix. fo. li.*
- Vffzug in verig: dung einer schuldt gegen der andan *T. xx. fo. li.*
- Vffzug so einer habe mit eigene gewalt bindthalten mag *T. xxi. fo. li.*
- Vffzug das einer gekaufft gestolen habe nicht schuldig sy wider zugehen. *T. xxii. fo. liii.*
- Vffzug so in einer Rechnung gawet ist ander rechnung zuzuhin *T. xxiii. fo. liii.*
- Vffzug wider offenbar versigelt briefe wie vnd wann die beschehen mögen. *T. xxiiii. fo. liii.*

- Vffzug wider bekentnis. Da die vrsach solicher bekentnis nit vffgetruet ist.  
 Ti. xxv. fo. liii.
- Vffzug wider gesp:ochten vrtail vnd vrsach da nichthalte Ti. xxvi. fo.  
 liii. vnd. lv.
- Vffzug des einer gep:uchen vnd genessen mag da ein Inuentarium ge:  
 mache hat Ti. xxvii. fo. lv. vnd. lvi.
- Vffzug den ein vatter. oder Son der noch vnder syns vatters gewalt dem  
 geldt gelihen oder gelb:gt ist. wider synen Schulthen thun mag. genat.  
 beneficium Macedoniani Ti. xxviii. fo. lvi. vnd. lvii.
- Vffzug das die in vnser Stat Ampten oder dinsten sind nit schuldig vmb  
 das sie ampten oder dinstthalter gehandelt haben Ti. xxix. fo. lvii.
- Vffzug das keiner schuldig ist mee zuthun dan er mag Ti. xxx. fo. lviii.
- Vffzug so mee schuldner syn das iglicher für syn antal soll angedagt wer  
 den Ti. xxxi. fo. lviii.
- Das schlechte Bürgen on ersuchen des hauptschuldners mögen vffziehen.  
 Ti. xxxii. fo. lviii.
- Vffzug wider betrug Ti. xxxiii. fo. lviii.
- Vffzug des sich ein Frau gebiuchen mag die ir güt für iren Man oder an  
 der verschulden hat Ti. xxxiiii. fo. lviii.
- Vffzug des sich einer behelffen vnd genessen mag der in sachen des geme:  
 nen nutz vffgeschickt were Ti. xxxv. fo. lix.
- Vffzug so durch Schuldner etwas zu schaden oder betrug der Schulthens  
 verandert were Ti. xxxvi. fo. lix.
- Vffzug der heiligen zyt oder Feien halten Ti. xxxvii. fo. lix. vnd. lx.
- Vffzug wider handel oder geschichte die sich vnder anderen Pafonen begeben  
 haben Ti. xxxviii. fo. lx.

## Titel des dritten teils des Dritten buchs

- Von Bewysungen in gemein Ti. i. fo. lxi.  
Wie lauffe contract vbergaben vnd verglychen bewyst sollen werden Ti. u. fo. lxi.  
Bewysung in pynlichen sachen Ti. iiii. fo. lxi.  
Wie beschafft zu einem ding oder lygende güte bewyst soll werden Ti. iiii fo. lxi.  
Spolium oder aufsetzung wie die bewyst sollen werden Ti. v. fo. lxi.  
Wie ein gewalt oder procuratoriu bewyst soll warden Ti. vi. fo. lxi.  
Wie ein vital zu bewysen ist Ti. vii. fo. lxi.  
Wie Gerichtshendel in einer sache gehalten in der andern bewysung thun. Ti. viii. fo. lxi.  
Wie redlich vrsach eins abwesigen oder verbindung soll bewyst werden. Ti. ix. fo. lxi.  
Bewysung vnser Stat Recht wie das bescheen mag Ti. x. fo. lxi.  
Wie gewonheiten bewyst mögen werden Ti. xi. fo. lxi.  
Wie freyheit mag bewyst werden Ti. xii. fo. lxi.  
Wie Liebshafft bewyst mag werden Ti. xiii. fo. lxi.  
Wie sihschafft oder fruntschafft bewyst soll werden Ti. xiiii. fo. lxi.  
Wie das vermainen oder nit syn genat negatiua bewyst mag werde Ti. xv. fo. lxi.  
Wie schaden die einem kettiglich oder geweltiglich zugefügt waren bewyst mögen werden Ti. xvi. fo. lxi.  
Wie geziigen vffschalb des gerichtes da ein sache hangt sollen fürgestellt vñ vffgenommen warden Ti. xvii. fo. lxi.  
Von Bewysung die geschehen durch Instrument oder offen briefe Ti. xviii. fo. lxi.  
Von Instrumenten oder Transsumpten vffzubringen vnd was dazzu gehört Ti. xix. fo. lxi.

# Titel des Ersten teils des Vierten buchs

Don Tutoren oder Vormunden Ti.i. fo. lxxix.

Don vormundtschaft die in testament gesetzt ist Ti.ii. fo. lxxx.

Was darzu gehört: das einer oder mee vormundtschaft vff sich nemen vñ die kinder beschumen mögen Ti.iii. fo. lxxx.

Was ordnung gehalten soll warden in vormundtschaft Ti.iiii. fo. lxxx.

Wie die so vormundtschaft annemen zuuo: schwören sollen Ti.v. fo. lxxx.

Wie vnd wann vormunde oder tutores datui gegeben begert vnd bestetiget sollen warden Ti.vi. fo. lxxx.

Wann vnd zu welcher zeit vormunde zubitten vnd gegeben syen Ti.vii. fo. lxxx.

Wie man vormunde gegeben bitten soll Ti.viii. fo. lxxx.

Wie sich vormunde in irem beuelch halten sollen. vnd wan man einē Curatorum zu geben mag Ti.ix. fo. lxxx.

Wie vnd wann vormunder Rechnung thun sollen irer vormundtschaft halben Ti.x. fo. lxxx.

Das kinder die noch vnder .xxv. iaren alt sindt mit verwilligung irer vormunder oder pfleger ir güter nit verkauffen sollen Ti.xi. fo. lxxx.

So zwischen kinden vnd vormunden zweytracht wurde vnvolkomener oder vntüglacher rechnung halben wie solchs zuentscheiden ist Ti.xii. fo. lxxx.

Was die kind so noch vnder iren mündigen iaren sind. handeln oder thun on verwilligung irer vormunder ist von vnwerden vnd crasslos Ti.xiii. fo. lxxx.

Wie vnd wann sich vormundtschaft die tutela genant ist endet Ti.xiiii. fo. lxxx.

Don Pfleger die Curatores genant sind Ti.xv. fo. lxxx.

Der procurator oder Sindicus syn mag Ti.xvi. fo. lxxx. vnd lxxx.

## Titel des zweyten teils des Vierden buchß

Wie vbergaben vnder den lebendige sarendt habe oder lygender güter auch verlegung vnd verpfandung derselben gescheen sollen vnd was darzu gehöret **T.i. fo. lxxxvi.**

Von vbergaben die da gescheen off totfell **T.ii. fo. lxxxvi.**

Welche Personē nur vbergaben mögen oder da vbergaben nur krefftig sindt. **T.iii. fo. lxxxvii.**

Wie vnd wann verkündung der vbergaben gescheen sollen **T.iiii. fo. lxxxvii.**

Wann vnd in welchen fellen verkündung der vbergaben masse ordnung vnd solennitet wie obgeschriben nit not ist zusaltē **T.i.v. fo. lxxxviii.**

Ob was vrsachen vbergaben mögen widerriffen vnd abgetriben werden. **T.i.vi. fo. lxxxviii. vnd. lxxxix.**

Von vnmesßigen oder vbermesßigen vbergaben genant in officioſis testame<sup>ntis</sup> testame<sup>ntis</sup> letzten willen vnd daglychen geschēften **T.i.vii. fo. lxxxix.**

Von vbergaben die da gescheen zwuschen Erbliden **T.i.viii. fo. lxxxix.**

Von vbergaben vnder geschwistern **T.i.ix. fo. lxxxix.**

## Titel des dritten teils des Vierden buchß

Von ordnung testament vnd letzten willen **T.i. fo. lxxxii.**

Wie Testament letzte willen vnd ander daglychen gemachtes öffentlich vnd verkündt sollen werden **T.ii. fo. lxxxii.**

Von vnmesßigen oder vnüthlichen testament vnd geschēften **T.iii. fo. lxxxiii.**

Vrsachen darinn Vater vnd Mütter ir kinder enterben mögen **T.iiii. fo. lxxxiii. vnd. lxxxiiii.**

So der ad ein testamēt wil anfechten als nichtig was er thūn soll **T. v. fo. lxxxiiii.**

So ein testament an etlichen orten duncel oder vnuerstendig were wie das mag adert werden **T. vi. fo. lxxxiiii.**

Wie vnd wann testament mögen widerriufft werden **T. vii. fo. lxxxv.**

Von Testamenten darinn der gemain nutz oder güntige sachen bedacht wer<sup>den</sup> **T. viii. fo. lxxxv.**

- Welche nit mögen testament machen **Ti. ix. fo. lxxxvi.**  
 Man vñ in welcher zyt der gesetzte Erb nach abgang des Testators das er  
 annemen oder verschmehen mag **Ti. x. fo. lxxxvii.**  
 Durch welch Person vnd in was zyt Testament oder letzte willen sollen  
 vollstracker werden **Ti. xi. fo. lxxxviii.**  
 So einer von der testator: schuldig ist zu erben gemacht were vnd das an-  
 nump **Ti. xii. fo. lxxxix.**  
 So der testator: oder geschaffmacher syn güter selbs by synem Eyd angibt.  
**Ti. xiii. fo. lxxxix.**  
 Von gesetzter habe vnd gütern genant legata **Ti. xiiii. fo. lxxxviii. vnd  
 lxxxix.**

## Titel des virden teils des Barden buchs

- Erbschafften von denen die nit testament oder geschafft machen **Ti. i. fo.  
 xc. vnd. xci.**  
 Ein Regel den Grad der sipschafften vhsprechen welche necht verwandt  
 syn **Ti. ii. fo. xcii.**  
 Vnderscheit der kinder ires namens vnd erbung halb **Ti. iii. fo. xciii.**  
 Wie Kellch vnd nit natürlich kinder die durch bredung ein kintschafft Erben  
 gemacht syn. erben mögen **Ti. iii. fo. xciiii. vnd. xcvi.**  
 Wie vnd wann vnellch kinder erben **Ti. v. fo. xciiii. vnd. xcvi.**  
 Wie vnd wes ein Kellch gemahel von dem andern besitzt oder erbt **Ti.  
 vi. fo. xcvi.**  
 Wie vnd wes Stieffkinder vñ Eltern von einander erben **Ti. vii. fo. xcvi**  
 Wann vnd wie man güter in waffen vnd teilen soll **Ti. viii. fo. xcvi.**  
 Wie vnd by was pflichten so die Eltern mit kunden teilen. solich teilunge  
 gescheen soll **Ti. ix. fo. xcvi.**



## Titel des Ersten teils des Fünftten buchs

- Wie kauffe oder verkauffe lygender od vnbeuweglicher güter gescheen sollen Ti.i. fo. pcvii.  
Von kauffen vnd verkauffen beuweglicher güter oder sarendt habe Ti.ii. fo. pax.  
Was zuthun so kaufft oder verkaufft betrogen synd vber den halben teil des rechten werts Ti.ii. fo. C.  
Die vnder. xxv. iarn alt synd vnd ir güter verkauffen Ti.iiid. fo. C.  
Wie gemeinschafft güter sollen verkaufft werden Ti.v. fo. Ci.  
Von schadlos halten genant Quicio Ti.vi. fo. Ci.  
Von kauffen vff vnd ab oder wider lösen Ti.vii. fo. Cii.

## Titel des tzueyten teils des Fünftten buchs

- Von verlyhen vñ besteen vnbeuweglicher güter genant de locato et conducto. Ti.i. fo. Cii. vnd Ciii.  
Von bestennus eplich oder vff besserung der gründe Ti.ii. fo. Cv. vnd Cvi. vnd Cvii.  
Von entlehnter habe oder güten genandt comodatum Ti.iii. fo. Cvii. vnd Cviii.  
Von clegen habe oder güter zu getruwer handt genandt depositum Ti.iiii. fo. Cix. vnd Cy. vnd Cxi.

## Titel des dritten teils des Fünftten buchs

- Von Burgschaffen genant de fideiussoribus Ti.i. fo. Cxii.  
Vont Pfandschaffen genant de pignorbibus Ti.ii. fo. Cxiii. vñ Cxiiii.  
Ab vnd wie gemant habe vnd Güt verpfendt möge werden Ti.iii. fo. Cxv.

- So pfandschafft versprochen aber nit vollzogen wirdt **¶.liiij. fo. Cxx**  
 Wan habe oder gutt stillschwygendt pfandbar werden **¶.lv. fo. Cxxvi**  
 Was auch vmb verbiesset oder vertriben schuld pfande mögen hunderthal-  
 ten werden **¶.lvi. fo. Cxxvi.**  
 Welche ding nit mögen verpfandt werden **¶.lvii. fo. Cxxvii.**  
 Von pact oder geding der Penen in verpfandungen das wir nennen wilkut.  
**¶.lviii. fo. Cxxviii.**  
 Von pact oder penen die in verpfandunge verbotte synd **¶.lix. fo. Cxxviii**  
 Von widalösen der pfande **¶.lx. fo. Cxxix.**  
 Wie pfande sollen oder mögen furtz verkaufft oder verandert warden **¶.**  
**¶.lxi. fo. Cxxix. vnd. Cxxx.**  
 So ciner vns den Erben des glaubigers eß schulten syn antzal der schul-  
 den bezalt oder vnnunpt **¶.lxii. fo. Cxxx.**  
 Von fryheit vnd voringang der schulten **¶.lxiii. fo. Cxxxi.**

## Titel des Vierteren teils des funfften buchs

- Von vndergengen vnd anleyten **¶.li. fo. Cxxii. vnd. Cxxiii.**  
 Was nurwe gebuwe syn oder genent werden **¶.lii. fo. Cxxiii.**  
 Von husslichen buwen wie die von nurwen beschien mögen **¶.liii. fo.**  
**¶.Cxxiiii.**  
 Wie vnd in welcher zyt verfallen huser vnd buwe wider vffgäuchet vnd ge-  
 macht werden **¶.liiii. fo. Cxxv.**  
 Von gemeinen wenden vnd wie darin zubuwen sy **¶.lv. fo. Cxxv. vnd**  
**¶.Cxxvi.**  
 Wie vnd durch was zeichen zuerkennen ob murat oder wardt gemein syen  
**¶.lvi. fo. Cxxvi. vnd. Cxxvii.**  
 Von Camynē rauchstein od schönstein **¶.lvii. fo. Cxxvii. vñ. Cxxviii**  
 Von wasserstein **¶.lviii. fo. Cxxviii. vnd. Cxxix.**  
 Von Camalen oder wasserflussen die durch eins andern hoff oder huse vß-  
 gefuert werden **¶.lix. fo. Cxxix.**  
 Von Camalen oder vßflussen Regenwassers durch eins andern grund.  
**¶.lx. fo. Cxxx.**  
 Von Jenstan durch die in eins andern hoff oder grund inschen mag gesche-  
 hen **¶.lxi. fo. Cxxx.**  
 Das niemant gewelle oder genge vber gemein stassen machen soll **¶.**  
**¶.lxii. fo. Cxxx.**

Wie Gerüst zubuwen mögen gemacht warden **Li. viii. fo. Cxxx.**  
 Von Kellen vnd darselben ingange vnd lufftslöcher **Li. viii. fo. Cxxxi.**  
 Von Doren vnd Porten vff gemeine strassen **Li. xv. fo. Cxxxi.**  
 Von Cloac oder heimlichen Gemachen die ein yeder in synem huse haben vñ  
 nicht vff Gassen vffschuten oder tragen soll **Li. xvi. fo. Cxxxii. vnd  
 Cxxxiii.**  
 Das niemant Feur oder gemülle oder anders in Gassen oder strassen trage  
 oder waffe **Li. xvii. fo. Cxxxii.**  
 Wie in den vorsteten vnser Stat vff gemeinen grünter hüßlich burwe mö  
 gen gemacht warden **Li. xviii. fo. Cxxxiii.**  
 Das niemant hüßlich woung abbriech oder verfallen luffe garten daruff  
 zumachen **Li. xix. fo. Cxxxiiii.**  
 Das Dinstparketen der güter den selben anhengig syn vnd nachußiger  
**Li. xx. fo. Cxxxiii.**  
 Von Duphüßen vnd Düken **Li. xxi. fo. Cxxxiiii.**  
 Wie veruunfchte Bugüter des velds wider in Burwe gestellt oder von nü  
 wem gemacht mögen warden **Li. xxii. fo. xxxv.**  
 Von dinstparketen oder Wege oder fußpfec **Li. xxiii. fo. Cxxxv. vnd  
 Cxxxvi.**  
 Von Graben Glammen Hüsten fürchen. vnd derglychen zwuschen bu  
 gütern des velds **Li. xxiiii. fo. Cxxxvi.**  
 Das niemant vff oder vber vnser Statmure zwinger oder graben vffstige.  
 dieselben beschdigen darinn oder daruff brechen oder Burwen soll **Li.  
 xxxv. fo. Cxxxvii.**

## Titel des funfften teils des funfften Buchs.

Von Kestüer vnd Bindgaben vnd widerlegung darselben wie die geschchē  
 vnd gehalten sollen warden **Li. i. fo. Cxxxviii. vñ. Cxxxix. vñ. Cxl.**  
 Von freyheit der Kestüer oder hyratgüts **Li. ii. fo. Cxli.**  
 Von meung der Kestüer der frauen **Li. iii. fo. Cxlii.**  
 Von Einkünffschaffen wie die gemacht sollen warden **Li. iii. fo. Cxlii.  
 vnd. Cxliii.**

# Titel des Ersten teil des Sechsten buchs.

- Das vnser Burger vnd vnderthan. vffschalb vnser Stat nicht sollen an  
Gericht gezogen werden. Ti.i. fo. Cylxii.
- Das niemant die knecht oder die so yemant für vnser Rat od Gericht ge-  
bieten. Oder etwas verkünden beladige mit worten oder mit wacken.  
Ti.ii. fo. Cylxiii.
- Welchem für Rat oder Gericht furgebotten vnuud vngesohsam ist. Ti.  
iii. fo. Cylxv.
- Von murwilligen vñ vnnordüffrigen Rechtsfaren. Ti.iiii. fo. Cylxvi.
- Schmach. schelt. oder reizwort vnd schuffren se Len in Rechtsfartigug ver-  
mitten werden. Ti.v. fo. Cylxvii.
- Das niemant den andern inhabender güter oder nuzung entwert in hang  
andem Rechten Ti.vi. fo. Cylxviii.
- Per Stuer vnd dinst vnser Stat verhilte Ti.vii. fo. Cylxix.
- So yemandt dem andern Pfande ungeke vnd eigens gewalts wider neme  
Ti.viii. fo. Cylxx.
- Ob anet der ungegeben pfande laugnet Ti.ix. fo. Cylxxi.
- Das niemant an güte zweyen verkauffe oder verpfande Ti.x. fo. Cylxxii
- Das niemant habe oder güter so durch vnser Statuta zuuapfanden ver-  
boten sind. pfands wyse anneme oder daniff lyhe Ti.xi. fo. Cylxxiii.
- Das dem kan gewalt geschhe der von vnser oberkeit oder Gerichts wegen  
in besitz allher habe oder güter ungesetzt ist Ti.xii. fo. Cylxxiiii.
- Das niemant verduwen oder buwen soll vff gemeine vnser Stat Alimende  
Ti.xiii. fo. Cylxxv.
- Von Baum abhawen Ti.xiiii. fo. Cylxxvi.
- Das niemant vmb socht zukünffiger kriege. oder an andern zukünffigen. syn  
habe oder güter anem andern getryhen oder mechtigen vbergehe Ti.  
xv. fo. Cylxxvii.
- Nö waffen vñ vffschütze vff gemeine gassen od straffen. Ti.xvi. fo. Cylxxviii
- Wo an gebuwe schaden thun möchte Ti.xvii. fo. Cylxxix.
- Welche mee gelts so:den vnd abtungen dann gepürlich oder ordnung ist.  
Ti.xviii. fo. Cylxxx.
- Das niemant steine od hölzer buwe abbrech zuuackauffen. Ti.xix. fo. Cl.
- Das niemant dem andern in synen wyngart Uder oder garten ge zu scha-  
den Ti.xx. fo. Cl.
- So thut yemant schaden thuen Ti.xxi. fo. Cl.
- Synlose vñ Hungern sollen nüt pynlich gefragt werden Ti.xxii. fo. Cl.
- Das niemant stein bandt anlige an den andern Ti.xxiii. fo. Cl.
- Von straffe der fundt oder Lameyde Ti.xxiiii. fo. Cl.

## Titel des Andern teil des Sechsten buch.

Wie in pynlichen sachen von oberkeit wegen soll vnd mag erforschung geschehen Ti.i.fo. Clui.

Wß was verursachen oder anzeigen wyter ernstlich frag mög geschehen Ti.ii.fo. Clui. vnd Cluii.

Wie sich in pynlichen fragen zuhalten sy Ti.iii.fo. Clv.

Wann ein gezig mag pynlich gefragt werden Ti.iiii.fo. Clv.

Welche person nit sollen pynlich gefragt werden Ti.v.fo. Clv.

Wie ordnung zuhalten sy in pynlichen fragen Ti.vi.fo. Clvi.

Wie sich pynlicher frag zuerretten oder zuerweeren sy Ti.vii.fo. Clvi.

So yemant vmb Maleriz öffentlich angeclaget wüerde wie zuhandeln sy. Ti.viii.fo. Clvii.

Wan vnd wie Zugeschick vnd Pynlich clagen mögen mit oder nach ein ander geschehen Ti.ix.fo. Clviii.

Von vnzweyfelhaffigen vmutungen vnd anzeigen daruff geurteilt mag werden Ti.x.fo. Clviii.

Von Kercken oder Gefangnissen. wer die haben vnd wie lang ein darinn zuhalten sy. Ti.xi.fo. Clx.

Von straffe der Faulerer Ti.xii.fo. Clx.

Straffe der die Lewyler oder ander lute kinder hinweg führen Ti.xiii.fo. Clx.

Straffe der Mörder. rauber. dieck. verretter. feldficher der mönz oder gewicht. Ti.xiiii.fo. Clxi.

Straffe der die vffstür oder Copuly machen Ti.xv.fo. Clxi.

Die vbelsterer verbergen vnd enthalten Ti.xvi.fo. Clxi.

Von Lybsstraffe der die nit geltene zugeben haben Ti.xvii.fo. Clxi.

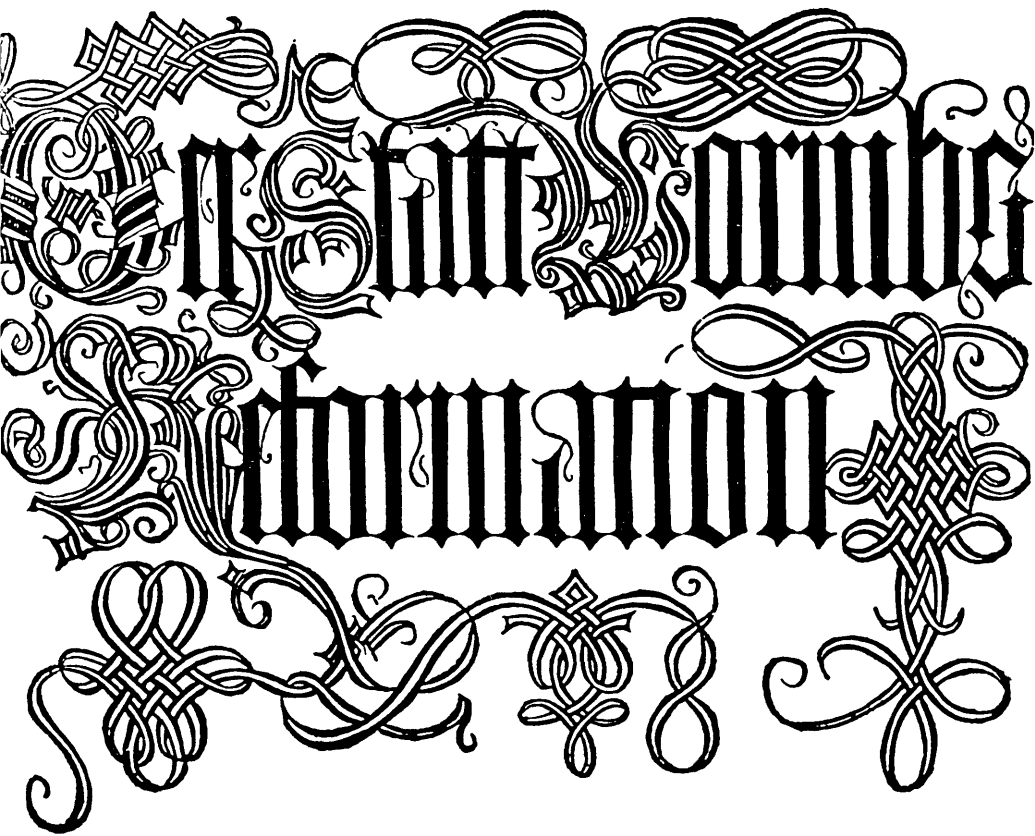
Von straffe der die vnsern dienem gefangen abtungen oder vß gefangnis nemen Ti.xviii.fo. Clxi.

Von straffe der Torschleger Ti.xix.fo. Clxi. vnd Clxii.

So yemant synen namen od Sigull kettiglich andere Ti.xx.fo. Clxii

Von afunden Sachen Ti.xxi.fo. Clxiii.











# Das zweien der menschen von angeborner natur ge- pzechlich die geschicklichkeit

vnnglich vnnd die verstantnis in vnderfacha-  
dung vñ vntalten der fursfallenden sachen vñ  
hendel zu yren durch natürlich begürde die ge-  
männlich schneel ist zu bösen auch etwa durch  
vernufft vnd vrsachen anders vnd anders be-  
wegt gezogen vnd gestitert. Dardurch der gemain nütz enthalten oder geme-  
ret oder getrenckt wüder. Vnd aber die geschickheit an stantshaftige müer d  
ding aller regerun vñ glychmessen einem yedem gibt das syn. auch frid  
vnd anuckter one die der gemain nütz nit bestehen mag. Das alles steet in  
gemüt der menschen die vnnglicher synn. verstantnis vnd meynung sindt.  
Darumb ist not nütz vnd gut gewesen vnd noch zu hilff der gedechtnis  
gesetze vñ ordnung zumachen. auch die vnnsere voraltan mit bösem flys  
vffgericht. in schrifft zuuassien. Dan wie herren keyserlich oder künig-  
lich gesetz an vnns mögen langan so die nit durch schrifftlich vortachnus  
geworzet keufligt. vnd also für vnd für vff die nachfolgenden erwachsen  
waren. Wiewol die stifter der selben gesetz verfallen. so sind doch geschickte  
vnd vntal der alten blyben vñ blyben vnzürtdlich in ewige gedachtnis  
Dardurch die vernufft gesterck. recht frid vnd anuckter auch anwe geboysam  
vnd liebe vnder den Burgan darinne da gemain nütz steet meer vnd meer  
geplunzt. enthalten gehantshabt. Das freulich gemüer gezogen. argis vnd  
vbel souil müglich verhütet. vnwissheit vnd vergesse vffgeriben erst  
ret. vff das auch die dng so vfe vnnglichem verstant in urthumb oder miß-  
bruch gefallen widanumb in gure ordnung vffgericht gestelt die fridsamen  
vnd guten menschen beschümet. Vnd die bösen gestrafft werden. So habe  
wir Burgemeister vnd Rat der alten abam Stat Wormbs mit höf  
flys vnd ynter vorberachtung. auch mit gutem vorrat der rechtgelaten  
got zu lobk vnd ere zu huerduniss vnd meynung gemains nütges. vnd vffn  
men egerantze vnnsere Stat vnd aller gemainde. Daruff alle vnnsere vor-  
so: g vnd wachen stet. krafft des gemainen rechten. vnd Römischer key-  
serlicher vnd küniglicher fryheiren. Auch vfe oberbar vnnsere Regiments  
gerant Jusmagistratus dise hienachgeschriben vnnsere stat recht. gesetz. or-  
dnung. Statuta. Pollicy. altherkomen vnd gure gewonheiren. anuweret  
refo: muret altanien altanien ordnen setzen vnd wöllen die allersambt vnd  
yede besunder in der gemelten vnnsere Stat vnd Burgann zuballen vol-  
zogen vnd gehalten werden. durch vns vnnsere Burger vnd Inwoner vnd  
alle vnnsere nachkomen in der gemelten vnnsere stat Wormbs gairchswange  
vnd benden Reggruffen. Vnd ob yez oder hernach vber kurz oder lang in di-  
ser vnnsere Refo: maacon ordnung vñ saz ung. auch urthumb gep: recht zwoy  
fel vnnglicher verstant oder sumerlich felle furtuelen die hieinne nit bedacht

noch vßgetrückt weren. behalten wir vns vor die selben zu bessern zuerstat-  
ten luterung oder erklärung zu thun vnd wyter wie billlich gepurlich vnd  
recht ist zu messigen zu ordnen setzen vnd entscheiden zu meren zu minderen  
zu enden. auch mee andere gesetze vnd ordnung zu machen. wann wie  
ye zu yten vnnser vnd gemainer vnnser Stat nordurfft auch gelegensyt  
der leuffte vnd gestalt der sachen ofordan vnns oder vnnser nachkomen be-  
dunckt nüz vnd güt syn.



## Wie Ladung Furheischung oder Furgebot vßbracht vnd erlanget werden sollen. Li. f.

in yeder der zu Wormbs vor Kate oder dem Statgericht gegen einem andern nichtlich handelt wil. der soll durch erlaubnis vñnd keuelß eins Burgemeisters. oder Schultheissen oder der die des von den selcken keuelß haben. synem widermal für Kate oder Gericht gebieten lassen.

- ¶ Dann ein yeglich Citacion vñnd Furheischung von keuelß des Richters vñnd nit anders beschehen soll.
- ¶ So aber einer gegen dem andern on ergangen fürgebet vñnd Furheischung yezberürter maffe einuchen Proceß oder handel fürneme. wes er daruff vßbrachte oder erlangte das soll alles kraftlos vñnd dem ihenen dem solchs zu wider erlange were vnshedlich syn.

## Von Citacion Furheischung vñnd Ladung der Burger die anheimisch sindt. Li. ij.

in ein Burger oder Inwoner der in der Stat Wormbs anheimisch ist. soll durch einen hembergen Grauen Richter oder sinß verordneten starknecht Ladung oder fürheischung personlich vñder augen beschehen vñnd ein nemlicher zukünfftig tag vñ zyt vor Kate oder gericht zuerschynē benat werde.

- ¶ Vñd so der also wie vor stet fürgehaischen ist vff den benannten tag vñnd zyt nit erschynet so soll vñnd mag der deger des verordneten vnghehosam vß blyken. beklagen vñnd anschryben vñnd in zum andern mal für gebieten lassen. Des gleichen zu dem dritten mal Peremptorie. Vñd doch der antwoirt in syner antwort oder gegēwerheit nit gehoir warden. er legē dan alle vñnd entzichē dem deger den kosten syner vnghehosam halben erluten.

a u)

## Von Ladung und Citacion der Burger in irem abwesen Ti. iij.

**S**ein Burger oder fremder gegen einem andern Burger oder in woner ycht zu lügen oder zuuerkünden hat. vnd der selb in synrer gewonlichen hufswonung durch einen vordentten stardicner vnd fürgebicter wie obsteet gesucht. vnnnd nit anhschymisch were. so solle der her den ihenen diem dan huse syndt Nemlich des selben huffswon ob er eine herte. oder synnen vastendigen lirt den vnd huffgeschynde synnen beuch von Rats oder Gerichte wegen zu erkennen geben vnd sagen mit bestymmung der zyt wan vnd wo er erschynen soll. Vnd darzu die Parthy von der wegen die fürschaffung oder verkindung beschrien benennen.

Item es sollen auch die selben Stardicner vnd fürgebicter vff der nechste Rats oder Gerichte tag nach dem sye yemant fürgebitten oder verkindt haben für Rats oder Gerichte kommen. vnd vff ir eyde ansagen die ihenen den sie fürgebitten. wie sie das vffgericht haben. vnd was ynen von den selben vnd besunder von der selben huffgeschynde die nit in der stat weren zu cruschuldigung oder in antwort kegeant. wo syn die selben oder wan man uez zu künfft wartend. Daruff sich dan Rats oder Gerichte zuerkennen haben ob der selb so also fürgefordert solt syn vnghehorsam oder voflüchtig zuachre wan vnd wie dem selben fürter zu thun zu verkinden oder ander mals zuerfordern sy. Des soll der clager beschre began vnd erwarten.

**V**nd so der also zu huse ersucht vnd rechtlich afordert wie ob steet personlich oder yemandt anders von synrer wegen mit gewalt nit erschynen noch angezeigt würde ende wo er zutreffen sy. so soll ein ander Citacion mit bestymmung eyns crutlichen recht tags Peremptorie an der Tafel vnder der nuwen Münz angeschlagen. vnnnd im fürter solt es an die ende da der selb angezeigt würdt zuwissen gehen vnd verkindt werden.

**W**o er aber an einem nemlichen ende nit angezeigt. Oder ob der an dem angezagten ende nit troffen würde. so soll im alsdann fürter sollich verkindung in der Pfarrkirchen darinder er huflich wonet eins Sontags offentlich beschrien. auch an der Strarpforten Thoren der vier Strassen angeschlagen vnd ein gecme zyt bestymbt werden. Vnd wo er oder yeman anders von synrer wegen daruff ut

zyt in der selben verkündung begriffen an Gericht nit erschynen. so soll ferner wider in als vngeschorsamen oder vßflüchtigen wie sich in recht gepürt procedur werden.

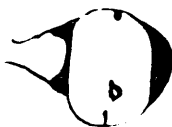
- ¶ Beschehe aber das er oder yeman von synetwege in der zyt abschie: ne. so soll vß kyder tal fürbringen geschehen was recht ist. So er aber der sachen bis zu endlicher vollziehung wie sich gepürt nit vß wartet oder synen Anwalt nit verordnet. so soll ferner auch person: lich verkündung vßschalß syner gewonlichen behusung vnd wo: nung in der stat Wormbs gelegen noch anders dann an der Tas: sel vnder der Münz wie vor:stet zutfund nit not syn.

## Wie Ladung und Verkündig in Hangendem rechten besche: hen soll. Ti. iij.

**A**lle nachfolgend Citacion vnd verkündung in hangendem rechten. sollen di Sachwalter oder synē Anwalt der alhye in der stat Wormbs entgegen ist vnder augen beschehen. Vnd wo sich aber der hauptscher oder Principal vß der stat were vnd keinen Anwalt byndet im leffe. Oder der Anwalt dem Klegē oder antwoer nit verhöndt oder wissend were. So müchten söliche verkündung vnd Citacion an des selben gewonlichen buswoning beschehen. Vder wo cinē nit gewisse wonung oder behusung hat. an ob bestymp: tet Tafel vnder der Münz angeschlagen werden.

a iij

**Wie der klegger uff dem ange-  
setzten und bestympten tag  
in recht erschynen und voln-  
faren soll. ¶ i. v.**



Uff wann vff des ansuchen wie vorsteet fürbaschung oder  
verkundung beschere ist. soll vff dem benannten Rechtstag er-  
schynen vnd syn Ladung oder fürbaschung mit sampt der  
verkundung fürbringen. in fürm. abholen vnd Apeuren.

¶ Vnd so der selb der fürgeheischen vñ zu recht erfordert ist nū erschy-  
ner oder nyemant von synerwegen. so soll vff des klegers anruffen  
der fürgehaschen antwo:ter vngheorsam vnd den gerichtskosten  
abzulügen erkant vnd der klegger vff syn begere an dem selben oder  
schristkündige gerichtes tag ad libellandum das ist syn klag münt-  
lich oder schriftlich zuthun vnd für zutragen zugelassen werden.  
Doch das der klegger so er syn klag desselben tages nū thun vñnd  
lenger frist darzu habe wolt. die vngheorsam des antwo:ters an-  
schryben vñ ym die klag vff den andern gefazten oder fürgenom-  
men tag so er die thun wiff abermals verkunden lasse.

¶ Vnd aber der antwo:ter vff dem benannten tage zugegen war vnd  
gehorsamlich erschynen so soll der klegger syn klag oder zuspruch in  
das gericht beschribē geben od̄ mündlich thun vñ in das Gerichts-  
büch beschriben lassen. danur der antwo:ter der selben abschafft ob  
er der begere gehalten möge vnd sich syner antwo:ter halb dagegen  
wisse zubalte. Vnd aber der klegger nū erschyn oder syn klag oder for-  
derung des selben tages nū thate. So soll alsdann der antwo:ter  
vff syn begere ab instancia iudicis absoluirt. Das ist der Ladung vñ  
fürbaschung halben ledig erkant werden mit sampt areyding des  
kostens söliches tagwartens halb erkant. Der auch nach geschick-  
lichat der Person vñ gelegenbeyt der zyt durch die Richter gemein-  
sigt soll werden. vnd der klegger setze syn klag zuuolfürm nū zuge-

lassen er habe dan solicher erkanten vnd geneffigten kosten dem  
antworter bezalt. oder derschalben genügen gethan.

¶ Und soll ein ygtlich Libell zuspruch oder klag lura vstrucken Namen  
des Richters . des klegers . des antworters . gestalt vnd geschicklichkeit der  
sach vnd beschluss das ist Petition oder begerde vnter vnter Rechtlich er-  
scheins . wes oder wie des klegers bit vnd meynung sy das zurrecht soll er  
kamt werden.

## Die der antworter in recht vff furgeheilsche tage erschynen vñ errechung thun soll. ¶ i. vij.



**S**Der dages vff den bestimten tag der fürforderung person-  
lich oder yerman von synerwege erschynet vnd syn klage mont-  
lich oder schriftlich fürbringt. so soll dem antworter vff syn  
begere der geschancen klage abschriefft vnd zyt zu Nicht oder zwi-  
tagen dagegen zureden oder zuantworten nach billlichem an-  
sehen der Richter erkant. vergünstiget vnd gestelt werden.

**¶** Vnd vff dem benantē tag mag der antworter die klage vnd Libell  
so etwas an weßlichen oder formlichen stücken mangelte ansetze.  
oder durch syn verennung der klage den krieg kuesstigen wie in dem  
nachvolgenden Titel deshalb begriffen stet.

**¶** Were aber die sache mit klage vnd antwort verfasst. so möchte der  
richter vff des geborsamen teils anrufen wyter volfare so vil sich  
der selben terminy halben zuthun gebürt. vnd also für vnd für zu  
allen Terminyen so oft ein teil oder syn Anwalt ersodert od̄ ein  
angefuzter tag were. bis zu beschlusse der sache auch zu erfornung  
der vrital vollharen werden. Doch solt der geborsam teil ob̄ der  
selb die vrital verlore syner widparthy uren gerichtis kosten ab̄ zu  
legen mit schuldig syn.

**¶** Ein yeder bedagter oder antworter mag in synem ersten schub vñnd ange-  
setzer zyt einen Aduocaten oder cfarenden verstandig Lur ersuchen. vnd der  
selben rate haben. Al̄ so das er vff dem benantē tage mit warer antwort  
oder urrede geschickt erschynet. Vnd des gleichen der dages vor sumeman sy-  
ner klage. Vnd wo in nachvolgender terminy auch teil vmb abwesen oder  
vachindnis synes Aduocaten oder Ratgeben wyter schub vnd Dilacion  
vñ nordurfft begeret. so soll im Nicht tag vñ mit mer gegeben werden. Vñ  
wo ein Parthy in solichen von der andern diser vff schub halb argwonig  
oder geiatlich vermerckt. vnd deshalb beschuldigt würd. So soll nach  
erkennnis des Richters die selb Parthy oder ir Procurator sich sollicher ge-  
uerde entschuldigen mit dem Lyde den sye deshalb thun vnd alsdann  
wyter schub gegeben werden.



## Sachregister

Das Register umfaßt in mehr als 1800 Stichwörtern des insgesamt mehr als 35000 Wörter aufweisenden Textes die meisten rechtlich relevanten Wörter (zum Vergleich: Reformation der Stadt Nürnberg von 1479: mehr als 1500 rechtlich relevante Stichwörter bei mehr als 40000 Textwörtern, Reformation der Stadt Frankfurt von 1509 1200 rechtlich relevante Stichwörter bei rund 21000 Textwörtern). Es normalisiert die noch unterschiedlichen Schreibweisen. Großbuchstaben werden nur bei Eigennamen beibehalten, im übrigen aber für moderne Stichwörter verwendet. Die Stellenangabe erfolgt nach Buch, (Teil), Titel (T.) und Abschnitt. Als wichtigste Abkürzungen sind verwandt Adj. = Adjektiv, fnhd. = frühneuhochdeutsch, lat. = lateinisch, M.=Maskulinum, R=Register, RÜ=Registerübersicht, T.=Titel, U=Überschrift, UT=Untertitel, V.=Verb, Wo=Worms. Wichtige Zusammensetzungen sind durch Verweise sichtbar gemacht.

Wegen der Bedeutung sei auf folgende Hilfsmittel verwiesen:

Georges, Heinrich, Ausführliches lateinisch-deutsches Handwörterbuch, 11. A. Bd. 1,2 1962

Goetze, Alfred, Frühneuhochdeutsches Glossar, 7. A. 1967

Grimm, Jacob-Grimm, Wilhelm, Deutsches Wörterbuch, Bd. 1 ff. 1854 ff., Neudruck 1984

Haltaus, Christian Gottlob, Glossarium Germanicum Medii Aevi, Leipzig 1758, Neudruck 1973

Lexer, Matthias, Mittelhochdeutsches Handwörterbuch, Bd. 1 ff. 1872 ff., Neudruck 1979

Lexer, Matthias, Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch, 35. A. 1979

Rechtswörterbuch, deutsches, hg. v. der preußischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1 ff., Weimar 1914 ff.

Weigand, Ludwig Karl, Deutsches Wörterbuch, 5. A. v. Hirt, Hermann, Bd. 1 1909, Bd. 2 1910, Neudruck 1968

abbrechen: Wo 1499 5,2,T.2,23,24; 5,4,T.1,3; 6,1,T.17,1; T.19,1;

abbreche 6,1,T.19,U1; abgebrochen 6,1,T.13,1

abbruch: Wo 1499 3,2,T.36,1; 4,2,T.8,3; 4,3,T.13,1; 6,1,T.5,4

abdringen: Wo 1499 abgetrengen 5,1,T.6,4; abgetrungen 5,1,T.6,1;

abtrünge 6,1,T.18,1; 6,2,T.18,1; abtrungen 6,2,T.18,U

abdringer: Wo 1499 abtringer 6,2,T.18,1

aberkennen: Wo 1499 aberkant 4,2,T.4,6

abfallen: Wo 1499 abfiele 6,2,T.4,1

abfordern: Wo 1499 abfordert 3,2,T.2,1

abgang: Wo 1499 3,1,T.19,2; 4,3,T.4,1; 5,1,T.4,5

abgen: Wo 1499 abgangen 3,1,T.22,4; T.24,1; 3,3,T.13,3; T.17,3;

T.19,7; 5,5,T.1,7; T.4,8; abgee 5,1,T.1,10; abgeen 3,2,T.27,4;

abgeet 1,T.7,5; 4,4,T.4,4; 5,5,T.4,2; abgegangen 1,T.7,5; 4,4,T.

5,8; abging 5,2,T.4,5; abginge 5,2,T.3,14; abgingen 5,5,T.1,19

abgewinnen: Wo 1499 abqewonnen 3,1,T.8,U1; 5,5,T.1,2

ablassen: Wo 1499 6,1,T.23,9; abzulassen 3,1,T.7,1; 5,1,T.2,3  
 ablegen: Wo 1499 1,T.19,7; 3,1,T.27,1; 6,1,T.2,1; T.5,4; T.23,  
 6,7; abelegen 1,T.2,2; abgelegt 3,2,T.12,1; 6,1,T.1,2; abge-  
 legte 3,1,T.33,3; ablege 3,1,T.28,1; 6,1,T.17,1; abzulegen 1,  
 T.5,2; T.6,3; 3,1,T.28,12; 5,2,T.1,9; 6,1,T.10,1; T.23,4  
 ablegung: Wo 1499 3,1,T.8,1; T.12,1; T.14,1; T.31,2  
 ablenen: Wo 1499 abzulenen 6,2,T.2,12  
 ablosen: Wo 1499 abzulösen 5,2,T.2,20  
 ablosung: Wo 1499 5,1,T.6,1,2; 5,2,T.2,20; 5,3,T.2,4  
 abnemen: Wo 1499 abneme 6,1,T.18,1; abzunehmen 3,2,T.27,5  
 abnutzer: Wo 1499 5,4,T.19,2  
 abnutzung: Wo 1499 3,1,T.33,8; 5,3,T.7,10; T.10,3; 5,5,T.1,6,7;  
 T.2,6; T.6,7  
 abrechnen: Wo 1499 abzurechnen 5,3,T.2,2  
 abrede: Wo 1499 5,3,T.1,8; abred 4,3,T.4,1; 5,5,T.4,5  
 abreden: Wo 1499 abgered 3,1,T.16,1; abgeredt 5,1,T.7,1,2;  
 5,2,T.1,2,9; T.4,4; 5,5,T.1,6; abgeret 5,2,T.1,7; abgerett  
 5,2,T.4,4  
 abredig: Wo 1499 1,T.13,1  
 abscheid: Wo 1499 abscheit 1,T.16,4  
 abscheiden: Wo 1499 abgescheiden 5,4,T.23,5  
 abschlag: Wo 1499 3,1,T.13,3; 5,3,T.2,2,19  
 abschlagen: Wo 1499 3,1,T.8,4; abzuschlagen 3,1,T.33,8; 5,2,T.1,4;  
 5,5,T.4,4  
 abschneiden: Wo 1499 1,T.8,10; abgeschnitten 6,1,T.4,1; abschniden  
 1,T.28,Ü; 3,2,T.2,Ü; abschnyden RT3,2,T.2; abschnydet 3,2,T.2,1;  
 abzuschnyden 1,T.9,16  
 abschrift: Wo 1499 1,T.8,8; abschrift 1,T.5,3; T.6,1,8; T.10,  
 1; 3,2,T.9,6; 3,3,T.2,2; T.18,1  
 absolutorius: Wo 1499 absolutoria 2,T.3,UT,2,2  
 absolviren: Wo 1499 absolvirt 1,T.5,3; 2,T.3,UT,2,2; T.4,5  
 abstellen: Wo 1499 abgestellt 1,T.7,5; 4,3,T.7,1; 6,2,T.9,2;  
 abstelle 5,2,T.1,16; abstellen 1,T.27,Ü,1; 3,1,T.25,1; 6,1,T.6,1;  
 abzustellen 5,1,T.3,2  
 abstellung: Wo 1499 1,T.7,5  
 absundern: Wo 1499 abgesundert 3,2,T.28,5  
 abteilen: Wo 1499 4,4,T.9,1; abgeteilt 5,4,T.23,4; 5,5,T.1,12;  
 abteylen 3,1,T.24,1  
 abteilung: Wo 1499 5,4,T.1,1  
 abtragen: Wo 1499 abgetragen 6,2,T.16,3; abträge 6,1,T.7,1;  
 abzutragen 3,1,T.28,1,14  
 abtreiben: Wo 1499 abgetriben 4,2,T.4,6; T.6,Ü; abzutoryben 3,1,  
 T.9,Ü; T.26,Ü; T.27,Ü; 3,2,T.2; 6,2,T.7,1; trybt ab 3,2,T.6,3  
 abtreten: Wo 1499 abtreten 5,1,T.1,2  
 abtun: Wo 1499 abgethan 3,3,T.5,3; 4,2,T.6,7,15; 4,3,T.7,1;  
 5,4,T.1,7; T.4,1; T.12,1; T.15,1; abgethon 5,4,T.3,8; abthun  
 3,1,T.27,1; 5,4,T.1,3,4,8; abzuthun 3,1,T.13,4; 3,3,T.5,3; 4,3,  
 T.6,1; 5,4,T.1,8; T.3,6; T.25,3; 6,1,T.17,1  
 abweisen: Wo 1499 abgewyst 3,2,T.28,1  
 abwenden: Wo 1499 abzuwenden 5,4,T.5,5  
 abwesen: Wo 1499 1,T.6,4; T.9,3; 2,T.4,2; 3,2,T.16,7; 5,4,T.2,  
 3; abwesens 3,3,T.9,1  
 abwesig: Wo 1499 3,1,T.33,1; T.34,2; 4,1,T.9,2; 4,3,T.10,1;  
 abwesigen RT3,3,T.9; abwesingen 3,2,T.17,1  
 abzeige: Wo 1499 abzeig 5,4,T.1,10  
 abziehen: Wo 1499 abgezogen 5,2,T.1,3; abziehen 5,2,T.1,18;  
 abzucht 3,1,T.14,Ü  
 abzug: Wo 1499 3,2,T.23,1  
 accidental: Wo 1499 1,T.26,6  
 accidentalis: Wo 1499 accidentalis 1,T.26,7

acht(F.): Wo 1499 1,T.6,1,9; T.11,1; 3,2,T.8,Ü,1,3; T.10,2;  
 4,1,T.16,2  
 achten: Wo 1499 1,T.8,3; 3,1,T.9,2; 4,2,T.2,3; geachtet 3,2,  
 T.3,10; 5,4,T.6,10; zuachten 1,T.3,2; T.7,3; 5,4,T.6,2,5,7;  
 6,2,T.8,8; s. ge-  
 achtung: Wo 1499 1,T.17,Ü; 3,2,T.20,4; T.22,2; 3,3,T.4,3; T.15,5;  
 5,3,T.2,2; 5,5,T.4,2; 6,2,T.8,7  
 acker: Wo 1499 3,1,T.5,1; T.6,1; T.7,1; T.8,1; T.9,1,2; T.10,1;  
 T.11,1; T.14,2; T.23,1; T.25,1; T. 26,1  
 ackerpferd: Wo 1499 3,1,T.2,1  
 acta: Wo 1499 2,T.3,3; 3,3,T.7,2; T.8,1; s. gericht-  
 actio: Wo 1499 actio negatoria R3,1,T.26; 3,1,T.26,Ü; actio  
 ex conditione indebiti 3,1,T.31,Ü; de actionibus RÜ3,1  
 actor: Wo 1499 actorem 4,1,T.9,2; T.16,11  
 actus: Wo 1499 4,1,T.16,6  
 advocat: Wo 1499 aduocat 1,T.6,4; T.16,4; 3,2,T.3,6; T.28,5;  
 6,1,T.5,1,2,4; aduocaten 5,2,T.1,8; 6,1,T.5,1,3  
 afternachrede: Wo 1499 affternachred 1,T.14,1; affternachrede  
 1,T.12,1  
 alienation: Wo 1499 alienacion 1,T.22,2  
 almende: Wo 1499 5,4,T.3,8; 6,1,T.13,Ü,1  
 alter: Wo 1499 4,1,T.13,1; 5,1,T.4,2; alters 5,1,T.4,2  
 altherkomen: Wo 1499 Vorw.; altherkommen 5,1,T.1,15; 6,2,T.14,1  
 ampt: Wo 1499 1,T.7,6; T.17,1; T.22,1,2; 3,1,T.24,1; 3,2,T.27,  
 5; T.29,1; 3,3,T.5,3; T.16,3; 4,1,T.15,5; T.16,8; 6,2,T.5,1;  
 ambt 1,T.9,5; ampte 3,2,T.29,1; ampten 3,2,T.29,Ü; 4,2,T.5,1;  
 6,2,T.5,1; ampts 3,2,T.28,5; T.29,1; 5,4,T.3,6; 6,2,T.1,1; T.10,6;  
 s. richters-  
 amptleut: Wo 1499 amptlut 3,3,T.5,2; amptlute 3,2,T.27,5; T.29,1,  
 2; 5,1,T.5,2; amptluten 6,1,T.2,1; 6,2,T.14,3  
 amptman: Wo 1499 3,2,T.3,8  
 amptspflicht: Wo 1499 1,T.9,5  
 an: Wo 1499 s. ur-  
 anbehalten: Wo 1499 3,1,T.8,2  
 anbieten: Wo 1499 1,T.6,6; 5,2,T.2,11; 5,3,T.8,5  
 anbinden: Wo 1499 angepunden 3,2,T.3,6  
 anbringen (N): Wo 1499 4,2,T.2,2  
 anbringen (V.): Wo 1499 5,4,T.1,2; T.22,3; 6,1,T.18,Ü  
 anderteil(M): Wo 1499 anderteils 3,2,T.16,7  
 andingen: Wo 1499 1,T.6,9; 5,1,T.1,11; T.6,1; 5,2,T.3,10;  
 andingt 5,2,T.2,5,21; angedingt 3,1,T.8,Ü; 5,1,T.1,11; T.6,4;  
 T.7,2; 5,2,T.2,3  
 anfahren: Wo 1499 5,3,T.1,2  
 anfall: Wo 1499 anfallen 5,1,T.1,12; 5,4,T.20,2  
 anfallen: Wo 1499 anfielen 5,5,T.2,3; angefallen 3,1,T.23,Ü;  
 T.23,3; 4,4,T.4,4; 5,2,T.2,22; 5,5,T.1,6; angefallener 4,4,T.5,11  
 anfangen: Wo 1499 angefangen 4,1,T.16,8; angefenzt 3,1,T.4,3  
 anfechten: Wo 1499 1,T. 6,2; T.10,1; T.13,1; T.19,5; 2,T.3,2,  
 UT1,1; 3,1,T.32,3; 4,3,T.5,Ü; 6,1,T.2,1; anficht 3,2,T.3,4;  
 angefochten 3,2,T.3,13; 4,2,T.4,6; 6,2,T.19,2; anzufechten  
 4,2,T.9,2  
 anfechtigung: Wo 1499 5,1,T.1,1  
 Anfechtung: Wo 1499 eines Testaments 4,3,T.5  
 anfechtung: Wo 1499 anfechtungen 4,1,T.13,1; 5,1,T.4,1  
 anfordern: Wo 1499 anforderte 6,1,T.18,1  
 anforderer: Wo 1499 1,T.14,3

anfrau: Wo 1499 anfraw 4,4,T.1,10; 5,5,T.4,2; anfrauen 4,1,  
 T.4,1; 4,4,T.1,6,9,11; T.5,6,8,9; s. ur-  
 anführen: Wo 1499 anfüret 3,2,T.16,15; angeführt 5,2,T.1,16  
 angeben: Wo 1499 2,T.3,UT2,1; angebe 5,2,T.2,20; angibt 4,3,  
 T.13,Ü  
 angen: Wo 1499 angeen 5,3,T.8,1  
 angeklagt (M.): Wo 1499 angeklagt 3,3,T.13,4; angeclagten 3,1,  
 T.33,1; angeklagt 3,2,T.29,1, s. anklagen  
 angesinnen (V.): Wo 1499 angesynnen 1,T.10,1; T.22,2; 2,T.9,1  
 angewinnen (V.): Wo 1499 angewonnen 4,2,T.2,4  
 angreifen: Wo 1499 angriffen 5,3,T.22,9; 6,2,T.11,2; anzu-  
 greiffen 6,1,T.6,2  
 anhang: Wo 1499 1,T.29,3; anheng 3,3,T.16,5  
 anhängen: Wo 1499 1,T.7,5; T.8,10; 3,1,T.4,2; 5,1,T.1,6; 5,4,  
 T.20,4; T.23,5; anhangend 5,1,T.1,11; anhangenden 3,2,T.17,5;  
 5,1,T.1,11; anhangt 5,1,T.2,5  
 anheimisch: Wo 1499 1,T.2,Ü,1; anheymisch 1,T.3,1  
 anhängen: Wo 1499 angehenckt 5,1,T.1,11; 5,2,T.2,3  
 anhängig: Wo 1499 5,4,T.20,Ü  
 anherr: Wo 1499 anher 4,1,T.2,1; T.4,1; 4,4,T.1,10; 5,5,T.4,2;  
 anhern 3,2,T.28,9; 4,1,T.4,1; 4,4,T.1,6,9,11; T.2,1; T.5,6,8,9; s. ur-  
 anklage: Wo 1499 anclag 5,1,T.6,2  
 anklagen: Wo 1499 anclagen 3,1,T.15,Ü; T.23,3; 6,2,T.8,1;  
 angeklagt 1,T.25,1; 3,1,T.28,11; T.31,6; 3,2,T.6,1; T.27,2; T.31,  
 Ü; 6,2,T.8,Ü,9,9; T.9,1; angeclagte 3,1,T.33,1; angeclagten 3,1,  
 T.33,1; T.34,3,4; 3,2,T.2,1; anzuclagen 5,1,T.7,4; 5,3,T.3  
 anklager: Wo 1499 anclager 1,T.7,3; anclager 3,1,T.31,6  
 ankumen (N.): Wo 1499 ankommen 5,1,T.1,13  
 anlangen: Wo 1499 anlangen 5,4,T.20,1; angelangt 3,2,T.32,1;  
 5,3,T.1,6,7  
 anlaß: Wo 1499 anlass 1,T.6,10  
 anlaufen: Wo 1499 anlaufft 6,1,T.23,3  
 anlegen: Wo 1499 3,1,T.28,5,14; 4,3,T.4,2; 5,1,T.1,13; anlege  
 6,1,T.23,Ü; anlegten 6,1,T.12,1  
 anleit (F.): Wo 1499 anleiten 5,4,T.1,11; anleyden 5,4,T.1,2;  
 anleyten 5,4,T.1,Ü,1,9  
 anligen: Wo 1499 anligende 5,4,T.1,2  
 annemen: Wo 1499 1,T.8,7; T.6,1; 3,2,T.27,4; angenehme 1,T.19,2;  
 angenommen 3,1,T.20,3; angenommen 1,T.8,7,T.9,13; T.14,4; T.25,  
 3; 3,1,T.23,2; 3,2,T.3,13; T.4,3; T.27,1,6; 4,1,T.16,8; 4,3,  
 T.14,14; 5,3,T.4; T.8,1; 6,2,T.9,2; T.18,1; anneme 3,2,T.27,3;  
 annemme 6,1,T.11,Ü; annemmen 3,2,T.37,7; 4,1,T.3,1; T.4,3; T.5,Ü,  
 1; 4,3,T.10,Ü,1,2; T.14,8; 5,2,T.1,9; T.4,12; 5,3,T.7,3; T.12,1;  
 5,4,T.1,10; 6,1,T. 19,1; 6,2,T.1,1; T.2,12; annimpt 4,3,T.12,  
 Ü; 5,2,T.4,1; annympt 4,1,T. 16,8; anzunemmen 3,1,T.34,1; 4,1,  
 T.8,1; 5,3,T.8,1; 5,5,T.2,4; 6,2,T.2,12; T.11,1  
 annemer: Wo 1499 annemer 5,2,T.1,7  
 annemung: Wo 1499 1,T.9,13; T.19,2; 4,3,T.14,14  
 anrichten: Wo 1499 angerichtet 5,3,T.3,14  
 anrufen (N.): Wo 1499 anruffen 1,T.5,2; T.6,3; T.20,2; T.22,1;  
 T.25,1,3; 2,T.1,3; T.4,1  
 anrufen (V.): Wo 1499 6,1,T.1,1; anruffen 6,1,T.3,1  
 ansagen: Wo 1499 1,T.3,2; 2,T.3,1; 5,4,T.1,5; 6,1,T.17,1; an-  
 gesagt 6,2,T.21,2  
 ansager: Wo 1499 ansaher 3,1,T.28,6

anschlagen: Wo 1499 3,1,T.9,2; angeschlagen 1,T.3,3,4; T.4,1;  
 5,5,T.1,9,10  
 anschreiben: Wo 1499 anschryben 1,T.2,2; T.5,2  
 ansehen (N.): Wo 1499 1,T.6,1; 3,2,T.22,3  
 ansehen (V.): Wo 1499 6,1,T.16,2; angesehen 6,1,T.23,3  
 ansetzen: Wo 1499 angesatzt 1,T.6,3; T.7,6; angesetzt 1,T.5,  
 Ü; T.6,4,7,T.7,6; T.9,2; angesetzten 2,T.7,1; 5,3,T.11,4;  
 setzt... an 3,1,T.28,11  
 ansprechen: Wo 1499 3,1,T.4,Ü; 4,3,T.4,4  
 anspruch: Wo 1499 anspruch 6,1,T.15,1  
 anstellen: Wo 1499 angestellt 1,T.7,6; T.9,11; 6,2,T.21,2  
 anstellung: Wo 1499 6,2,T.21,2  
 anstößer: Wo 1499 anstosser 5,4,T.2,1; T.24,3; anstösser 5,4,  
 T.6,10; anstosseren 5,4,T.24,1; anstossern 5,4,T.20,1  
 anstrengen: Wo 1499 angestrengt 6,2,T.8,9  
 ansuchen (V.): Wo 1499 1,T.5,1; 5,3,T.11,4; 5,5,T.1,19; 6,1,T.14,1  
 ansucher: Wo 1499 1,T.15,4  
 antasten: Wo 1499 angetastet 6,2,T.9,1  
 anteil: Wo 1499 3,2,T.31,Ü; 5,3,T.12,2; anteyl 5,3,T.12,Ü  
 antreffen: Wo 1499 antreffendt 1,T.24,2; antrifft 1,T.25,1  
 antwort: Wo 1499 1,T.2,2; T.3,2; T.5,3; T.6,3,4,7,8; T.7,4;  
 T.8,Ü,4,6,7; T.20,Ü; T.22,1; T.25,1,2,3,4; T.27,1; 3,1,T.23,2;  
 3,2,T.4,1,2,3; T.22,4; T.27,5; 4,1,T.5,2; T.16,6; 5,2,T.2,11;  
 T.4,8; 5,4,T.1,6; 5,5,T.1,14  
 antworten: Wo 1499 1,T.6,8,9; T.7,1; T.19,2,4; T.20,1;2,T.2,2;  
 3,1,T.33,1; 3,2,T.4,7; 3,3,T.18,7; 4,1,T.16,11; 5,2,T.2,5;  
 T.3,11; 6,2,T.1,1; T.11,2; antwort 5,2,T.4,8; antworte 3,1,T.  
 2,1; geantwort 1,T.7,5; 3,2,T.6,1; T.20,5; zuantworten 1,T.7,  
 6; T.18,2; zuantworten 1,T.6,1,10,11; T.7,3; T.26,3,5; 2,T.3,  
 UT1,2,UT2,3; T.10,1; 3,2,T.8,1; T.9,6; T.11,1; T.12,1; T.22,4;  
 4,1,T.9,2; s. in-, über-, ver-  
 antworter: Wo 1499 1,T.2,2; T.4,1; T.5,2,3,4; T.6,Ü,1,2,4,5,6,7,8,  
 9,11,12; T.7,1,2,4,5; T.8,4,7,8; T.9,16; T.12,2; T.16,1,2; T.21,  
 Ü,1; T.22,2; T.25,1,3,5; T.26,3,4,5; T.27,1,3; T.28,1; 2,T.5,1;  
 T.7,1; 3,2,T.4,4; T.11,1; 3,3,T.1,2,3; 6,1,T.3,2  
 anwalt: Wo 1499 1,T.3,5; T.4,1; T.6,3,7,9; T.9,3; T.19,Ü,4,6,9;  
 T.25,1; 2,T.3,2; 3,1,T.33,1; 3,2,T.9,6; 4,1,T.16,5,7,8,9,11;  
 4,2,T.16,2; 6,1,T.3,2; T.5,1,2,4; anwalts 3,3,T.6,1; anwelde  
 4,1,T.16,12; 6,1,T.5,1,3  
 anzal: Wo 1499 3,2,T.31,1; 4,2,T.2,1; 5,2,T.1,3; T.2,12; 5,3,  
 T.12,1; 5,4,T.5,6; T.17,2  
 anzeige: Wo 1499 5,2,T.7; 6,2,T.1,1; T.2,1; T.7,1; anzeig 3,2,T.  
 33,4; 3,3,T.15,5; 4,1,T.8,1; 5,4,T.1,5; T.4,2; T.6,7; 6,2,T.1,1;  
 T.2,1,13; T.3,3; T.7,1; anzeigen 6,2,T.2,Ü; T.10,Ü  
 anzeigen: Wo 1499 1,T.9,10; 2,T.3,2; 3,1,T.32,1; 5,4,T.6,9;  
 5,4,T.23,4; 6,2,T.16,1; angezeigt 1,T.3,3,4; T.7,1; T.22,1; 2,T.  
 22,3; T.3,1; T.6,2; T.8,2; 3,1,T.1,2; 3,3,T.19,8; 4,1,T.1,6; 4,4,  
 T.9,2; 5,4,T.5,7; 5,5,T.1,4; T.4,3; 6,2,T.1,1; T.21,4; ange-  
 zeygt 3,3,T.15,3; angezigt 4,4,T.9,1; anzeigt 3,2,T.33,3;  
 3,3,T.6,2; T.14,3; 5,4,T.6,5; anzuzeigen 4,1,T.8,1  
 anziehen: Wo 1499 1,T.18,2; 5,3,T.1,1; angezogen 3,1,T.1,4;  
 1,T.6,10,12; 2,T.2,3; T.27,2; anzucht 4,1,T.12,1  
 apostel: Wo 1499 2,T.1,4; T.2,Ü,1,2,4

apostolus: Wo 1499 apostolos 2,T.1,1; T.2,3  
 appellans: Wo 1499 2,T.3,1,2,3  
 appellans: Wo 1499 2,T.3,2; UT1,2;  
 UT1,1,UT2,1,4; T.4,1,5; T.6,1; 2,T.7,1  
 appellat: Wo 1499 2,T.3,1,2,UT2,3; T.4,1,5  
 Appellation: Wo 1499 2,T.1-T.11  
 appellation: Wo 1499 appellacion 2,T.1,Ü,1,2,4,6; T.2,1,2,3,4;  
 T.3,Ü,1,2; T.3,UT,1,1; T.4,Ü,1,2,5; T.5,Ü,1; T.6,Ü,1,2; T.7,  
 Ü; T.8,Ü,1,2; T.10,1; T.11,1,2; 3,1,T.33,4; 3,2,T.22,1; T.7,1;  
 T.9,1,5; T.19,1; T.20,1; 4,1,T.16,10  
 appellatorius: Wo 1499 appellatorio 2,T.3,UT2,5  
 appellatus: Wo 1499 2,T.3,UT1,1,UT2,4,5; T.4,1,2,5; T.7,1;  
 appellato 2,T.4,1; 2,T.6,1  
 appelliren: Wo 1499 3,2,T.19,1; 5,4,T.1,9,10; appelliret 2,T.  
 3,UT1,1; appellirt 1,T.7,5; 2,T.1,1,2,3,4,5,6; T.2,1,4; T.3,2,  
 UT1,Ü,1,UT2,Ü,1,3,5; T.6,1; T.8,2; 3,1,T.33,4; 3,2,T.19,1;  
 5,4,T.1,9  
 appellirer: Wo 1499 2,T.1,4,6; T.2,1,2; T.3,Ü,UT1,1,UT2,5;  
 T.4,5; T.8,1,2; 3,2,T.19,1  
 arbeit: Wo 1499 4,1,T.16,7; 4,3,T.9,2; 4,4,T.6,2; 5,2,T.1,6,9;  
 5,4,T.5,6; arbeyt 3,2,T.11,3  
 arbeiten: Wo 1499 5,3,T.7,3; 5,4,T.13,1  
 arbeiter: Wo 1499 5,2,T.1,9; 6,1,T.18,1; arbeyter 5,1,T.2,9  
 arbiter: Wo 1499 arbitri 3,2,T.3,1,7; s. wilkürlich richter  
 arglist: Wo 1499 4,2,T.4,1  
 arglistiglich: Wo 1499 3,1,T.6,3; T.11,3; T.20,2; arglistiglich  
 6,1,T.5,4  
 argwon: Wo 1499 5,3,T.2,9; argwone 6,2,T.2,1; argwons 3,2,T.3,1  
 argwonig: Wo 1499 3,2,T.3,1,10,11  
 argwonigkeit: Wo 1499 argwonigkeit 3,2,T.3,Ü,1,4  
 arra: Wo 1499 arram 5,1,T.1,2  
 arrest: Wo 1499 3,2,T.37,6  
 artikel: Wo 1499 1,T.8,1,2,4,5,6,8,10; T.9,1,9; T. 10,2,3;  
 T.26,4,5,6; 2,T.3,UT2,4; T.10,1; 3,1,T.1,4; 3,3,T.10,1; artickel  
 2,T.3,UT2,4; artikels 6,2,T.1,1  
 artikuliren: Wo 1499 articuliren 1,T.8,2; 2,T.3,UT1,2,UT2,5;  
 articulirt 1,T.26,4; 2,T.10,1; 3,3,T.11,1  
 arztlon: Wo 1499 artztlone 6,1,T.23,3  
 attemptatus: Wo 1499 attemptata 2,T.10,1; 3,2,T.6,1; 3,3,T.5,3;  
 attemptatis 2,T.10,Ü; 3,3,T.5,3  
 attemptiren: Wo 1499 attemptirt 2,T.10,1  
 attemptirer: Wo 1499 2,T.10,1  
 attestation: Wo 1499 1,T.10,Ü  
 aufbegeren: Wo 1499 uffbegeren 1,T.6,6; T.7,5  
 aufbieten: Wo 1499 uffgebotten 5,3,T.11,4; uffbieten 5,3,T.11,1;  
 uffzubieten 5,3,T.11,4; 5,5,T.2,3  
 aufbietung: Wo 1499 uffbietung 5,3,T.11,4  
 aufbringen: Wo 1499 uffzubringen 3,3,T.19,Ü  
 aufbrüchig: Wo 1499 uffbrüchig 5,5,T.2,3  
 aufenthalter: Wo 1499 uffenthalter 5,5,T.1,25  
 aufgabe: Wo 1499 uffgab 5,1,T.1,11; 5,3,T.11,4  
 aufhalten: Wo 1499 uffhalten 3,2,T.2,Ü; uffhelt 3,2,T.2,1;  
 uffzuhalten 5,1,T.7,3; 6,2,T.7,4  
 aufhaltung: Wo 1499 uffhaltung 5,1,T.7,2  
 aufheben: Wo 1499 uffgehoben 3,2,T.26,8

auflegen: Wo 1499 uffgelegt 1,T.16,1; 3,2,T.13,1; 3,3,T.1,1;  
 T.9,1; 4,2,T.3,2; 5,2,T.2,20; T.4,7; 5,4,T.2,11; T.20,4; 6,2,  
 T.10,5; ufflegen 4,1,T.3,1; ufflegten 3,2,T.22,2  
 auflösen: Wo 1499 uffzulösen 1,T.14,2,3  
 auflösung: Wo 1499 ufflösung 1,T.14,3  
 aufnehmen: Wo 1499 uffgenommen 3,1,T.33,4; uffgenommen 1,T.8,3;  
 T.9,3; T.19,2; 3,2,T.28,1,8; 3,3,T.18,2,3; 5,1,T.7,1; 5,2,T.  
 4,2,5,7; 5,3,T.2,1; T.7,11; 6,1,T.1,2; uffneme 5,3,T.2,1;  
 uffnemen Vorw.; uffnemen 1,T.9,8; 6,1,T.2,1; uffnimpt 5,3,  
 T.12,U  
 aufrichten: Wo 1499 uffgericht 3,3,T.13,2; 5,4,T.4,U,1; 5,5,  
 T.4,1,4,6; uffrichten 5,4,T.4,4; uffzurichten 5,5,T.4,1  
 aufrur: Wo 1499 uffrur 6,1,T.1,1,2; 6,2,T.2,14; T.15,U; uffrure  
 6,1,T.23,9; uffruren 6,2,T.2,8  
 aufschub: Wo 1499 offschub 1,T.6,4  
 aufsetzen: Wo 1499 uffgesetzt 1,T.7,6; 5,4,T.1,11; 6,1,T.7,  
 1; 6,1,T.11,1  
 aufstellen: Wo 1499 uffgestellt 1,T.7,6; uffzustellen 3,1,T.7,1  
 auftrag: Wo 1499 ufftragen 5,4,T.20,1  
 auftragen: Wo 1499 uffgetragen 5,1,T.1,11; 5,2,T.2,14,21; 5,4,  
 T.23,5; ufftragen 5,1,T.1,11  
 aufturn: Wo 1499 uffgethan 5,4,T.6,4  
 aufwenden: Wo 1499 uffgewandt 2,T.11,U; uffgewant 1,T.7,5  
 aufziehen: Wo 1499 uffgezogen 1,T.7,5; uffziehen 3,2,T.33,1  
 auge: Wo 1499 under augen 1,T.2,1; T.4,1; 3,1,T.28,15; vor  
 augen 4,2,T.1,2; 4,3,T.8,1; 6,2,T.3,3  
 augenschein: Wo 1499 augenschyn 1,T.14,5; 5,4,T.1,6; T.2,3;  
 augenschyns 3,3,T.1,1  
 ausbleiben: Wo 1499 ußblyben 1,T.25,3  
 ausbleiben (V.): Wo 1499 ußbleiben 1,T.2,2; ußblibe 3,2,T.19,1;  
 4,1,T.14,6; ußblybe 3,1,T.33,1; ußblyben 3,2,T.26,4; ußblybt  
 1,T.25,1; 2,T.4,1  
 ausbringen: Wo 1499 usbracht 1,T.1,U,3; ußbracht 3,3,T.18,1;  
 ußbringen 2,T.3,3  
 ausdingen: Wo 1499 ußgedingt 5,1,T.2,4; 5,2,T.2,9; 5,5,T.4,10;  
 ußgedingten 5,2,T.1,10  
 ausdrücken: Wo 1499 ußtrucken 1,T.5,4  
 ausflucht: Wo 1499 5,4,T.1,10  
 ausflüchtig (Adj.): Wo 1499 ußflüchtig 5,2,T.4,12  
 ausflüchtig (M.): Wo 1499 ußflüchtigen 1,T.3,4  
 ausführen: Wo 1499 ußfüren 3,1,T.14,1; 3,2,T.3,5; ussfuret 3,1,  
 T.14,U; ußgefuret 3,1,T.14,1,2; 5,4,T.8,4; T.10,2; ußzuführen  
 5,4,T.8,5; uszuführen 5,4,T.10,1  
 ausgang: Wo 1499 ußgang 3,2,T.29,1; 5,4,T.4,3  
 ausgeben: Wo 1499 usgeben 3,1,T.5,U; usgegeben 3,1,T.4,U; T.5,1;  
 T.6,U; T.8,U; ußgeben 5,2,T.4,13; ußgebe 6,2,T.10,5; ußgeben  
 3,1,T.21,1; 3,2,T.22,2,4; ußgegeben 3,1,T.7,1  
 ausgen: Wo 1499 ußgan 2,T.1,3; ußgeen 1,T.7,6; 2,T.1,2  
 ausgewarten: Wo 1499 ußzugewarten 4,1,T.16,8  
 auslegen: Wo 1499 usgelegt 3,1,T.21,U; ußgelegt 5,3,T.2,4;  
 ußgelegt 3,1,T.15,5; T.19,3; T.21,2; 3,2,T.22,1; T.22,4; 5,2,  
 T.2,5; ußgelegten 3,2,T.22,3; ußgelegter 3,2,T.22,2  
 ausleihen (N.): Wo 1499 ußlyhens 3,2,T.22,1  
 ausleihen (V.): Wo 1499 ußgeluhen 3,2,T.28,1; ußzulyhen 3,2,T.22,2  
 ausleschen: Wo 1499 auslescht 3,2,T.2,1; ußgelescht 5,3,T.2;  
 ußzuleschen 3,2,T.11,1

ausleut: Wo 1499 ußluten 3,2,T.37,6  
 ausliberung: Wo 1499 ussliberung 3,1,T.21,1  
 ausmärker: Wo 1499 ußmarcker 1,T.7,3  
 ausrichten: Wo 1499 ußgericht 1,T.3,2; 3,1,T.5,1; T.6,1;  
 T.14,2; 3,2,T.22,1; 4,3,T.14,2,3; 4,4,T.4,1; 5,2,T.2,18; 5,4,  
 T.2,3; ußricht 3,1,T.21,1; 6,1,T.7,1; ußrichten 3,1,T.3,1;  
 T.8,1; T.9,1; T.11,1; 4,3,T.11,1; ußzrichten 5,2,T.2,14  
 ausrichtung: Wo 1499 ußrichtung 3,1,T.14,1; 4,3,T.11,1  
 aussage: Wo 1499 s. zeugen-  
 ausschicken: Wo 1499 usschickt 5,2,T.3,14; ußgeschickt 5,2,T.3,14  
 Ausschlagung: Wo 1499 4,3,T.10  
 ausschließen: Wo 1499 schliessen uss 4,4,T.1,8,9,15,16;  
 usschliessen 4,2,T.9,1  
 aussetzen: Wo 1499 ußgesetzt 4,4,T.1,5  
 ausgesprochen: Wo 1499 ußgesprochen 2,T.1,1  
 ausspruch: Wo 1499 ausspruchs 5,4,T.1,10  
 ausstand: Wo 1499 usstandts 5,3,T.11,2  
 Ausstattung, eheliche: Wo 1499 5,5,T.1-3  
 aussten: Wo 1499 ußsteen 3,1,T.21,1  
 ausstenden (V.): Wo 1499 ußstenden 3,1,T.1  
 ausstoßen: Wo 1499 ußgestossen 5,1,T.6,4; ußstiessen 6,1,T.12,1  
 austeiler: Wo 1499 ußteiler 4,2,T.5,2  
 austeilung: Wo 1499 ußteilung 4,4,T.8,5  
 austragen: Wo 1499 ußgetragen 1,T.7,5; T.18,1  
 auswarten: Wo 1499 ußwartet 1,T.3,5; ußzuwarten 3,1,T.34,2  
 ausziehen: Wo 1499 ußgezogen 3,2,T.3,4,9; T.9,6; 3,3,T.7,1;  
 5,5,T.2,3; ussziehen RT3,2,T.32; 3,1,T.12,1; T.28,15; 3,2,T.  
 8,1,3; T.12,1; T.19,1; T.20,1; T.21,1; T.31,1; T.37,1  
 ußzuziehen 3,2,T.21,1; usziehen 3,2,T.32,U  
 auszieher: Wo 1499 usszieher 1,T.12,2; T.13,2; 3,2,T.6,3;  
 T.10,2; T.11,1; T.16,13  
 auszug: Wo 1499 ußzüg 3,2,T.3,8; T. 9,4,5; T.10,2; usszüge 1,T.  
 6,8,10; T.7,5; T.8,6,9; T.12,1; T.13,2; T.23,1,2; T.25,5; T.26,  
 3; T.27,1; T.28,1,2; 3,2,T.1,1; T.3,6; ußzügen 3,2,T.1,2; T.3,1;  
 5,3,T.4,1; ußzug R3,2,T.3,T.4,T.5,T.6,T.7,T.8-T.38; 3,2,T.5,1;  
 T.6,1,3; T.7,1,2; T.8,1,2,3; T.11,1,2,3,4; T.12,U,2; T.13,1;  
 T.14,1,2; T.15,U,1; T.16,1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,14; T.17,3,4;  
 T.19,U,1; T.20,1; T.22,U; T.23,U,1; T.24,U,1; T.25,U; T.26,U;  
 T.27,U; T.28,1,3; T.29,U; T.31,U; T.33,U,3; T.34,U; T.35,U;  
 T.36,U; T.37,U; 3,3,T.3,1; ußzüge 3,3,T.18,5; 5,4,T.1,3; ußzugen  
 3,2,T.11,U; ußzugs 3,2,T.6,2; T.16,12,15; T.17,5; T.27,2;  
 T.28,4; T.30,1; T.31,2; T.32,1,2; uszug 1,T.13,U; T.27,U; T.28,  
 U; 3,2,T.1,2; T.2,1; T.3,7,13; T.4,U,2; T.7,U; T.8,U; T.17,U;  
 T.20,U; T.28,U; uszoge 3,2,T.1,U; T.2,U; T.3,U; T.5,U; T.6,U;  
 T.9,U; T.10,U; T.21,U; T.31,U; 5,2,T.4,3  
 band(Gerichtsband): Wo 1499 benden Vorw.; 6,2,T.2,12; T.21,4  
 bann: Wo 1499 1,T.6,9; T.11,1; 3,2,T.8,U,3; 4,1,T.16,2; ban 3,2,  
 T.8,1; bannes 3,2,T.8,1; banns 3,2,T.8,3; T.10,2; s. burg-  
 bannen: Wo 1494 s. ver-  
 bastard: Wo 1499 bastart 4,4,T.5,14  
 bastardus: Wo 1499 bastardi 4,4,T.3,4  
 bedingen: Wo 1499 1,T.8,9; bedinget 3,2,T.22,1  
 bedingung: Wo 1499 4,3,T.10,2  
 bedrang: Wo 1499 betrang 3,3,T.16,1  
 befehlh: Wo 1499 beuelh 1,T.1,1,2; T.3,1; T.19,2,8,10,11; T.27,1;  
 3,1,T.32,1; 3,2,T.9,1; T.22,2; 3,3,T.6,2; T.17,2; T.19,4; 4,1,  
 T. 9,U; T.15,5; T. 16,5,10; 4,2,T.2,2; 5,2,T.4,6; 5,4,T.2,3;  
 beuehls 4,1,T.16,8; 6,2,T.10,6



befehlbrief: Wo 1499 beuehlbriefe 3,3,T.18,5  
befehlen: Wo 1499 beuehlen 3,2,T.3,5; T.29,2; 3,3,T.27,1;  
beuolhen 4,3,T.24,9; 5,2,T.4,1; 5,4,T.25,3; 6,2,T.6,3  
befestigen: Wo 1499 beuestigen Vorw.; 1,T.6,2,8,11; T.7,1,5;  
T.21,1; T.25,2; T.26,3; 2,T.3,UT2,3; 3,1,T.34,3; 4,1,T.16,5,6;  
beuestigt 2,T.4,4; 3,1,T.28,10; 3,2,T.5,1; T.6,1; T.26,4;  
5,5,T.1,1; 6,1,T.3,2; zubeuestigen 3,2,T.12,1  
befestigung: Wo 1499 beuestigung 1,T.6,8,12; T.7,Ü,2,4,6;  
T.8,Ü,1,10; T.9,13; T.21,Ü; T.28,1; 2,T.4,5; T.5,1; 3,2,T.2,1;  
T.4,1,2,3; T.7,1; T.8,1; T.9,1,4,6; T.11,1; T.12,2; T.13,1;  
T.14,1,2; T.15,1; T.19,1; T.31,3; 3,3,8,2; T.16,3; 4,1,T.16,11,  
12,13; 5,1,T.6,2; 5,3,T.1,5; 6,1,T.5,2  
begeben: Wo 1499 1,T.9,14; 3,2,T.32,2; T.38,Ü,1  
begegen, begegnen: Wo 1499 begegnet 3,1,T.28,6  
beger: Wo 1499 1,T.8,4; T.25,2; T.27,3; 2,T.3,UT2,1; T.4,2;  
T.9,1; 3,1,T.3,1; T.11,1; T.14,1; T.16,1; T.28,12; T.32,1; 4,3,  
T.1,5; T.2,6; T.5,1; 5,3,T.2,11; 5,5,T.4,5; 6,2,T.8,1  
begerde: Wo 1499 1,T.5,4; T.8,2; T.16,1; 3,1,T.1,6; 3,2,T.  
9,6; T.12,2; 4,2,T.6,17; T.8,1; 5,4,T.1,7; 6,1,T.4,1; begerd  
1,T.14,3  
begeren (N.): Wo 1499 1,T.7,6; T.8,3,8; T.9,7; 3,1,T.24,2; 3,2,T.26,8;  
begern 1,T.25,4; T.26,3,7; 2,T.2,1; T.3,UT1,2; UT2,3; T.10,1;  
3,2,T.9,6; 3,3,T.10,2; 5,3,T.1,5  
begeren (V.): Wo 1499 5,1,T.1,17; 5,2,T.1,8; 5,3,T.1,5,7; beger 3,1,T.  
2,1,T.4,1; T.5,1; T.7,1; T.8,1; T.15,1; T.17,1; begere 3,1,T.  
12,1; 3,3,T.10,1; T.14,3; 5,4,T.1,3; begerenden 4,2,T.4,1; begern  
1,T.3,2; T.8,3,T.10,1; T.15,2; 2,T.1,1; T.3,3; 3,1,T.1,7; T.15,1;  
T.30,1; T.33,2; 3,2,T.31,1; 3,3,T.19,2; 4,1,T.6,1,3; T.12,1;  
5,1,T.3,2; 5,3,T.11,4; 5,4,T.1,2; 5,5,T.1,20; 6,1,T.1,1; T.3,  
1; T.14,1; 6,2,T.7,1; begert 1,T.5,3; T.6,4; T.8,9; T.9,14;  
T.14,3; T.16,Ü,3; T.26,5; 2,T.1,4; T.2,Ü; T.3,UT2,5; T.11,1;  
3,1,T.1,6; 28,11; T.33,1; 3,2,T.9,6; T.23,1; 3,3,T.5,3; T.15,  
8; T.19,7; 4,1,T.6,Ü; T.7,1; T.15,4; 4,2,T.4,1; 4,3,T.2,3; T.8,1;  
5,4,T.1,3; T.23,5; 5,5,T.4,3; 6,2,T.19,13; begerten 4,4,T.9,1; s. auf-  
begerung: Wo 1499 2,T.2,4  
begreifen: Wo 1499 begriff 6,2,T.19,5; begriffe 6,2,T.19,4;  
begriffen 2,T.6,1; 5,5,T.4,4,7; 6,1,T.20,1; 6,2,T.7,8; T.10,  
4; T.11,3  
begrifflich: Wo 1499 begrifflicher 3,3,T.5,2  
behalten: Wo 1499 1,T.8,3; T.12,2; T.17,1; T.25,3; 3,1,T.13,3;  
T.14,Ü,2,3; T.17,3; T.19,Ü,1,2,3; 3,2,T.20,5; 3,3,T.11,3; T.16,  
5; T.17,2; 4,3,T.8,1; 5,1,T.6,3; 5,2,T.4,3,8; 5,3,T.8,1; 5,4,  
T.23,5; 5,5,T.2,4; 6,1,T.14,1; 6,2,T.8,1; zubehalten 4,1,T.5,  
2; 5,1,T.1,17; 5,2,T.4,6; 5,4,T.8,3; 6,2,T.11,Ü  
behalter: Wo 1499 3,1,T.19,2  
behaltung: Wo 1499 3,2,T.11,1  
beharren: Wo 1499 beharret 6,2,T.10,2  
behausung: Wo 1499 behusung 1,T.3,5; T.4,1; T.9,11,12  
behelf: Wo 1499 behelff 1,T.13,2; behelffs 4,1,T.4,3  
behelfen (sich behelfen): Wo 1499 behelffen 1,T.9,14; 3,2,T.17,  
4; T.27,2; T.30,1; T.31,3; T.32,1; 5,4,T.9,1  
behendigen: Wo 1499 behendigt 5,3,T.13,4  
beibringen: Wo 1499 bybringen 2,T.4,2; 3,2,T.26,8  
beiderteil: Wo 1499 1,T.6,10

beilegen: Wo 1499 bygelegt 1,T.13,1; bylege 1,T.19,1  
 beisitz: Wo 1499 bysitz 4,2,T.7,2; 5,1,T.2,5; 5,3,T.7,10; 5,5,  
 T.1,6,7; T.4,7  
 beisitzer: Wo 1499 beysitzer 3,2,T.3,6; bysitzer 4,2,T.7,2;  
 5,4,T.19,2; 5,4,T.1,8; bysitzers 5,5,T.1,9  
 beistand: Wo 1499 bystandt 1,T.9,15; bystant 1,T.9,15; 3,1,T.  
 28,14; 6,2,T.14,1; T.16,2; T.19,6  
 beistender: Wo 1499 bystender 3,2,T.3,6  
 beirurteil: Wo 1499 byurteil 2,T.1,5; T.2,1,3,UT1,Ü,1; T.6,Ü,1;  
 6,1,T.4,1; byurteilen R2,T.3,UT1  
 beiwesen: Wo 1499 bywesen 5,1,T.1,1  
 beiwoner: Wo 1499 bywoner 5,2,T.1,12,17  
 bekantnus: Wo 1499 bekenntnus 1,T.8,7; bekentnus 5,3,T.8,3;  
 6,2,T.2,14; T.3,3; bekentnuss 3,2,T.16,2,3,12,13,15; T.17,1;  
 T.25,Ü,1; 3,3,T.1,1; T.8,1; T.15,4  
 bekennen: Wo 1499 bekant 3,1,T.2,3; T.7,2; 3,2,T.16,14; T.20,2;  
 bekant 1,T.8,7; bekennet 3,2,T.16,2; 5,1,T.4,2; 6,2,T.2,14;  
 T.10,1,2; T.18,1; bekennete 6,2,T.19,6; bekennt 3,2,T.16,2;  
 zubekennen 6,2,T.10,5  
 bekenner: Wo 1499 3,2,T.16,3,8,9,12; bekenners 3,2,T.16,5  
 bekentlich: Wo 1499 1,T.13,1; bekentlichen 5,3,T.8,3  
 bekeren: Wo 1499 5,2,T.1,12; zubekeren 5,2,T.1,17,21; 5,4,T.  
 19,1; 6,1,T.20,1; T.21,1; 6,2,T.16,3; zubekern 5,4,T.8,4  
 bekerung: Wo 1499 3,1,T.6,1; T.7,1; T.13,1; T.16,1; T.19,1;  
 T.21,1; T.23,1; T.25,1; T.33,1  
 beklagen: Wo 1499 beclagen 1,T.2,2; T.6,9,10; T.7,3; T.15,2;  
 T.17,1; T.18,2; T.21,1; T.24,1; T.25,5; 3,1,T.13,2; T.15,3;  
 T.29,Ü; T.32,1; 3,2,T.6,1; T.13,1; T.14,2; 4,1,T.12,1; 4,3,  
 T.5,1; 5,3,T.1,1,4; 5,4,T.20,1; 5,5,T.1,2; 6,2,T.9,1; beclagt  
 2,T.4,5; 3,1,T.20,2; T.28,5; 3,1,T.33,1; T.34,3; 3,2,T.1,1;  
 T.4,7,8,9; T.8,1; T.11,3; T.20,1; T.21,1; T.25,1; T.27,1,2;  
 3,3,T.5,1; T.9,1; 5,2,T.4,11; 5,3,T.1,7; 5,4,T.17,3; T.21,1;  
 6,1,T.22,1; 6,2,T.2,12; T.7,1; beclagte 3,1,T.33,1; 6,2,T.8,7  
 beclagten 3,2,T.4,Ü  
 beclagt (M.): Wo 1499 beclagt 1,T.7,5; T.8,6; T.18,2; 3,1,T.1,6;T.33,  
 1; 3,2,T.5,1; T.8,3; T.11,1,3; T.14,1; T.21,1; 6,2,T.8,1;  
 beclagten 3,1,T.30,1; 3,2,T.12,2; T.33,3; 3,3,T.5,1; 6,2,T.  
 8,1,2,7; beclagter 1,T.6,4,9; T.7,3; T.8,6,7; T.22,2; T.24,1;  
 3,2,T.4,1  
 beklagung: Wo 1499 beclagung 6,2,T.8,2  
 bekrefhtigen: Wo 1499 bekreffhtigen 5,1,T.4,4; bekreffhtigt 3,1,  
 T.16,5; 5,5,T.4,5; zubekreffhtigen 4,2,T.4,1; 5,5,T.4,3,7  
 bekreffhtigung: Wo 1499 bekreffhtigung 1,T.19,6  
 bekriegen: Wo 1499 zubekriegien 6,1,T.15,Ü  
 beladen: Wo 1499 1,9,13; 6,1,T.1,1  
 beledigen: Wo 1499 beledige 6,1,T.2,Ü  
 beleidigen: Wo 1499 1,T.6,5; 3,T1,T.28,15;6,1,T.2,1;  
 beleidigt 5,4,T.8,4; 6,1,T.16,1; beleidigte 6,1,T.2,1  
 beleidigt (M.): Wo 1499 beleidigten 6,1,T.16,1; T.23,6  
 belestigung: Wo 1499 5,4,T.16,6  
 belonen: Wo 1499 5,2,T.1,8  
 belonung: Wo 1499 1,T.16,4; 3,2,T.11,3; 4,1,T.16,7; 4,3,T.8,1;  
 5,2,T.1,7  
 beneficium: Wo 1499 beneficium divi Adriani 5,4,T.1,5; beneficium  
 Macedoniani R3,2,T.28; 3,2,T.28,Ü; velleiano beneficio 1,T.19,8  
 benemen: Wo 1499 benommen 5,4,T.2,8

benennen: Wo 1499 1,T.3,1; 2,T.1,4; T.23,3; 4,3,T.1,4; benanten  
1,T.2,2; T.5,1,3; T.6,2,4,6; T.9,8; benant 1,T.17,1; 3,1,T.1,  
3; 3,1,T.4,1; T.17,1; 4,3,T.3,3,4; T.11,1; 4,4,T.1,1; benant  
1,T.2,1; benenne 3,2,T.6; benennet 3,3,T.13,2; benent 3,3,T.15,2  
bennige(M.): Wo 1499 3,2,T.8,3; bennigen 3,2,T.8,3  
benüßig: Wo 1499 4,3,T.14,11  
berauben: Wo 1499 4,2,T.8,1; 4,3,T.11,1; beraubet 5,1,T.6,4  
beraubt 3,2,T.27,4; 6,1,T.6,2  
berechten: Wo 1499 2,T.1,3; berecht 1,T.9,10; T.17,1; berechtet  
1,T.14,4; 3,2,T.22,2  
berechtlich: Wo 1499 1,T.8,7  
bereden: Wo 1499 beredt 3,1,T.13,3; 4,4,T.4,3  
beredung: Wo 1499 4,4,T.3,2; T.4,Ü,1; 5,5,T.1,6; T.3,1; T.4,4,6;  
beredungen 4,2,T.8,3; 5,1,T.7,1  
Bereicherung, ungerechtfertigte: Wo 1499 3,1,T.31  
bericht: Wo 1499 6,2,T.1,1  
berichten: Wo 1499 bericht 5,3,T.2,10,11  
berüchtigt: Wo 1499 berüchtigten 6,2,T.2,1,13  
berüchtigen: Wo 1499 berüchtigt 4,2,T.1,3; 6,2,T.2,8,13; T.3,  
5; T.4,1  
berüchtiger: Wo 1499 6,2,T.3,3  
berümt: Wo 1499 berümbt 1,T.13,1  
berufen (V.): Wo 1499 beruffen 3,1,T.34,2,3; 4,2,T.4,2; 4,3,T.  
2,4; berufft 5,5,T.4,2  
berüfung: Wo 1499 berüffung 4,3,T.2,3  
beschädigen: Wo 1499 5,4,T.25,Ü,1; beschädiget 6,1,T.21,5;  
beschädigt 3,1,T.9,2; T.11,3; T.12,Ü,1; T.14,2,4; T.19,2; T.20,  
2; T.28,1; 5,2,T.1,12,17; T.3,1; 5,3,T.2,7; T.5,1; 5,5,T.4,1;  
6,1,T.21,2; zubeschädigen 6,1,T.1,2  
beschädigt (M.): Wo 1499 beschädigter 6,2,T.19,3; beschädigten  
6,1,T.16,2; T.23,7  
beschädigung: Wo 1499 3,1,T.20,5; T.28,8,14! 5,2,T.3,7  
bescheid: Wo 1499 bescheit 1,T.3,2; T.7,5; 3,2,T.19,1; T.29,2;  
4,2,T.5,1,3; 5,2,T.1,21  
bescheiden: Wo 1499 1,T.6,7; 3,1,T.22,Ü,1,3; T.24,4; 3,2,T.6,3;  
T.30,1; 3,3,T.17,1; 4,3,T.7,1; T.10,2; 4,4,T.5,15; T.8,1;  
5,4,T.3,4,6; bescheit 4,2,T.5,1,3  
bescheidenheit: Wo 1499 2,T.7,1; 4,4,T.4,1; 5,5,T.3,1; 6,2,T.2,  
1; T.3,1,4  
beschirmen: Wo 1499 3,1,T.8,1; T.28,8; T.34,3; 3,2,T.27,2; 4,1,  
T.16,9; 6,2,T.7,5; beschirme 5,1,T.4,2; beschirmet 4,3,T.8,1;  
zubeschirmen 5,1,T.6,3; 6,2,T.7,6; T.19,3  
beschirmer: Wo 1499 5,1,T.4,1  
beschlafen: Wo 1499 zubeschlaffen 4,3,T.4,6  
beschließen: Wo 1499 beschliessen 1,T.14,1; T.15,1; T.16,2;  
3,3,T.1,1; beschliessen 3,1,T.2,3; beschlossen 1,T.7,7; T.9,9;  
3,2,T.26,3; 5,2,T.4,8; zubeschliessen 2,T.3,UT2,5  
beschluß: Wo 1499 beschluss 1,T.5,4; T.6,3; T.14,Ü,2,3,4; T.24,  
2; T.26,8,T.29,2; 3,1,T.23,3; beschlus 1,T.12,Ü; beschlusse 3,3,  
T.18,3; 5,2,T.1,2; 5,5,T.3,1; 6,2,T.7,1; beschlüssen RU5,1  
beschreiben: Wo 1499 beschriben 1,T.5,3; 3,2,T.22,2  
beschuldigen: Wo 1499 1,T.6,4; T.14,4; 4,3,T.4,4  
beschwerde: Wo 1499 2,T.1,5; T.2,1,3; T.6,1; 3,1,T.26,4; 4,2,

T.6,16; 5,4,T.1,10; T.16,1  
beschwer: Wo 1499 2,T.2,3; T.3,UT2,5; 3,1,T.26,2  
beschwerden: Wo 1499 3,1,T.10,1; 3,3,T.1,3; T.16,5; beschwert  
1,T.6,5; 2,T.1,1; 3,1,T.10,1; T.28,16; T.36,1; 5,2,T.2,20;  
5,4,T.1,10; T.5,3; 5,5,4,1  
beschwerlich: Wo 1499 3,1,T.27,1; 5,4,T.8,3; T.22,3; 23,1  
beschwarnus: Wo 1499 beschwarnüs 2,T.3,UT1; beschwarnus 2,T.3,  
UT1,Ü; 6,1,T.14,1; beschwarnuss 3,1,T.27,1  
beschwert (M.): Wo 1499 beschwerten 5,4,T.1,10  
beschwerung: Wo 1499 2,T.2,3; T.3,UT2,1,3,4,5; T.4,1; T.8,1;  
3,1,T.8,2; T.32,1; 3,2,T.36,1; 5,1,T.6,1; 5,4,T.1,2; T.4,5;  
T.8,1,3; T.20,1; T.22,3; 6,1,T.1,1; beschwerunge 4,2,T.1,2;  
beschwerungen 5,1,T.1,1  
beseß: Wo 1499 1,T.23,Ü  
besichtigen: Wo 1499 6,1,T.17,1  
besichtigung: Wo 1499 3,1,T.27,1  
besitz: Wo 1499 3,1,T.33,Ü,7; 4,2,T.5,3; 5,2,T.2,19; 5,3,T.  
8,1; besitze 6,1,T.6,1; T.12,1; besitzs 5,5,T.4,8  
besitzen: Wo 1499 5,1,T.2,6; besessen 3,3,T.4,1; 5,2,T.2,19;  
besitze 3,1,T.26,1; besitzt 3,1,T.25,1; T.26,5; 4,4,T.6,Ü;  
5,2,T.1,1; 5,4,T.3,7  
besitzer: Wo 1499 3,1,T.26,2; 5,2,T.2,20; 5,3,T.2,15; T.11,1;  
5,4,T.3,8; besitzers 4,2,T.3,3  
besitzlich: Wo 1499 3,3,T.13,4  
besitzung: Wo 1499 1,T.24,Ü,1,2  
besorgen: Wo 1499 zubesorgen 6,1,T.17,1  
bessern: Wo 1499 Vorw.; 1,T.15,1; 3,1,T.12,Ü; 4,3,T.6,1; 5,2,  
T.1,9; gebessert 4,3,T.8,1; 5,2,T.2,23; 5,5,T.1,19  
besserung: Wo 1499 3,1,T.12,3; 5,2,T.2,Ü,1,6,10,11,13,14,22;  
5,4,T.2,12; 6,2,T.8,7  
bestand: Wo 1499 bestandt 3,3,T.6,2; bestant 1,T.19,2,8; 3,3,  
T.6,2; 5,5,T.4,10  
bestellen: Wo 1499 bestellt 3,1,T.13,3  
besten (N.): Wo 1499 bestens 5,2,T.1,6  
besten (V.): Wo 1499 bestanden 3,1,T.13,3; T.14,2; T.26,5; 3,2,T.  
21,1; 5,1,T.1,7; 5,2,T.1,4,6,10,13,16,18,20,22; T.2,11,23; 5,3,  
T.5,1; bestee 4,2,T.3,3; besteen 5,2,T.1,Ü; T.3,9; besteet Vorw.;  
5,2,T.1,12,15; bestünde 5,2,T.1,3; bestunde 5,2,T.1,20; s. erb-  
bestand (M.): Wo 1499 5,2,T.1,12  
bestender: Wo 1499 3,1,T.10,Ü,1; T.11,1,3; T.12,Ü,1,3; T.13,Ü,  
2,3,4; T.14,Ü,1,4; 3,2,T.21,1; 5,2,T.1,2,3,5,7,11,13,16,18,19,  
20,22; T.2,6,7,8,10,12,13,14,15,17,18; 5,3,T.5,1; bestenders  
4,2,T.3,3; 5,2,T.2,24; s. erb-  
bestentlichkeit: Wo 1499 3,3,T.7,1  
bestentnus: Wo 1499 3,1,T.10,1; T.11,2; T.12,Ü; 3,2,T.21,1; 4,4,  
T.5,10; 5,2,T.1,2,15,19,20,21,22; T.2,Ü,1,7,9,15,18; bestentnuß  
3,1,T.12,2; T.13,Ü,2; 3,2,T.16,3; 3,3,T.4,1; 5,2,T.1,11; be-  
stentnussen 5,2,T.2,4,21; 5,4,T.19,2; s. erb-  
bestetigen: Wo 1499 bestetiget R4,1,T.6; 4,1,T.2,2; bestetigt  
3,1,T.32,5; 3,2,T.23,1; 4,1,T.6,Ü; T.8,4  
bestetigung: Wo 1499 4,1,T.II,3; T.11,1,2; 5,1,T.4,1,3,4,5  
bestimmen: Wo 1499 5,2,T.4,9; bestimbt 1,T.6,1; T.9,2; T.13,1;  
T.26,1,2; 2,T.1,4; bestimpt 1,T.8,2,8; T.26,6; T.27,3; 2,T.1,6;  
T.3,1; 3,1,T.1,2; T.13,1; T.18,1,2; 3,2,T.3,4; T.16,10,12; T.25,  
1,2; 4,3,T.4,1; 5,1,T.2,8; 5,5,T.1,4; T.2,1; bestymbt 1,T.3,4;

T.v,Ü; 2,T.3,3; bestimmen 3,1,T.21,2; T.23,3; 5,1,T.2,9; bestympst 1,T.6,7; 2,T.3,3; T.10,1; 3,1,T.3,1  
bestimmung: Wo 1499 bestympung 1,T.3,1,3; T.9,2; T.19,3,4; 5,4,T.1,5  
beteidigung: Wo 1499 4,2,T.8,3  
beteidungen: Wo 1499 beteidingt 5,1,T.7,1; 5,5,T.1,6; beteidigten 5,5,T.1,22  
betrug: Wo 1499 3,1,T.7,2; T.32,1,2,4,5,6,8; 3,2,T.22,4; T.33,Ü,1,3,4; T.36,Ü,1; 3,3,T.16,1,2; 4,2,T.3,4; T.4,1; 5,1,T.2; 5,2,T.1,16; T.2,13; T.4,6,8; 6,1,T.5,4; betrugs 3,2,T.33,2,3  
betruglich: Wo 1499 6,2,T.20,Ü; betrüglich 3,1,T.20,2; T.32,1; 3,2,T.33,1; 4,1,T.13,1; 6,2,T.20,1; betruglih 3,3,T.16,Ü  
betrugen: Wo 1499 betrogen 3,1,T.7,Ü,1,2; T.32,Ü,1,3,7; 3,2,T.33,1,4; 5,1,T.3,Ü,1; 5,2,T.1,16; 5,5,T.4,1; betrugt 3,1,T.32,1; zubetrugen 6,2,T.20,1  
betruger: Wo 1499 betrieger 3,1,T.32,3,4,5; 3,2,T.33,2; 5,1,T.3,1,3  
bewaren: Wo 1499 3,2,T.20,5,5,3,T.2,6; bewarn 4,1,T.5,2; 5,4,T.7,3; bewart 5,5,T.1,8; zubewaren 5,1,T.4,1; 5,5,T.2,1  
bewahrung: Wo 1499 5,2,T.4,7  
bewegen: Wo 1499 1,T.8,3; 3,1,T.28,16; bewegt 3,2,T.16,15  
beweglich: Wo 1499 3,2,T.17,3; 5,1,T.2,1,3; T.4,5; beweglichen 4,2,T.8,1; 4,3,T.2,1; 5,3,T.2,1; beweglicher 3,3,T.5,2; 4,1,T.11,2; 4,2,T.1,1; T.2,1; T.6,16; 5,1,T.2,Ü,2; s. un-  
bewegnus: Wo 1499 t,1,T.4,1  
beweis (M.): Wo 1499 bewysen 1,T.9,9  
beweisen: Wo 1499 beweysen 1,T.26,6; bewiesen 1,T.13,2; 2,T.3,UT1,1; 5,4,T.6,2,3; bewisen 3,3,T.16,1; 5,1,T.2,6; bewist 1,T.11,1; 3,2,T.8,1; 3,3,T.4,Ü; 3,3,T.6,Ü; T.9,Ü; T.13,Ü; T.14,2; T.15,Ü; bewyse 3,1,T.26,2; 3,2,T.8,1; 3,3,T.1,3; T.11,4; bewysen 1,T.6,9; T.8,1; T.9,1,14; T.13,1; T.27,3; 2,T.1,1; T.3,2,3; UT1,2; UT2,4; T.4,1; T.10,1; 3,1,T.20,5; T.26,2; 3,2,T.6,1; T.10,2; T.16,13; T.20,2; T.25,2; T.33,3; 3,3,T.1,2,3; T.4,1,2; T.5,1,3; T.6,1; T.9,1; T.13,2; T.14,3; T.15,1; T.18,2; 4,4,T.9,1; 5,1,T.2,9; 5,2,T.4,8,9; 5,3,T.10,3; 5,4,T.16,6; 6,2,T.2,14; bewyset 3,2,T.3,1; T.10,2; T.22,2; bewyst R3,3,T.4,T.6,T.13,T.15; 1,T.17,1; T.22,1; 3,1,T.2,3; T.27,15; 3,2,T.1,2; T.3,2; T.8,2; T.9,1; T.10,2; T.16,2; T.17,2; T.33,4; 3,3,T.1,2,3; T.4,3; T.5,Ü; T.7,1,2; T.10,2; T.11,Ü,1,3; T.12,Ü,1; T.14,Ü; T.15,1,2,3,5,6,7; T.16,Ü,2,3,4; T.18,5; 4,3,T.4,1; 5,2,T.2,19; T.4,8,9,10; 5,3,T.6,1; T.13,1; 5,4,T.1,7; T.5,7; T.6,8; T.24,1; 6,1,T.5,4; 6,2,T.1,1; T.2,1; T.7,2,3; T.8,1,7,9; T.10,3; T.19,6; bewyste 3,2,T.3,1; T.10,2; T.22,2; bewysten 3,1,T.34,4; zubewisen 2,T.3,UT2,5; zubewysen 3,2,T.3,4,6; 3,3,T.2,1; T.4,2; T.7,Ü; T.10,1; T.11,4; T.15,8; T.18,7; 4,1,T.12,1; 5,2,T.2,20; T.4,7,11; 5,2,T.8,1  
Beweisrecht: Wo 1499 3,T.3  
beweisung: Wo 1499 bewysung 1,T.23,1; T.25,5; 3,1,T.33,1; T.34,3; 3,3,T.1,1,2; T.2,2; T.3,Ü,1; T.8,Ü,1,3; T.9,1; T.10,Ü; T.11,3; T.17,3; T.18,Ü,1,4; T.19,1; 5,1,T.2,9; 6,2,T.8,8; bewysungen 3,3,T.1,Ü  
beweren: Wo 1499 1,T.6,12; T.7,1; T.17,1; 5,2,T.4,9; bewert 3,1,T.34,4; 3,3,T.2,1; T.15,4; T.16,1; 4,3,T.8,1; 6,2,T.8,8; zubeweren 3,3,T.16,3

bewerbung: Wo 1499 1,T.8,8; T.9,10; T.14,4,5; 3,3,T.3,1; T.17,2;  
 6,2,T.10,6  
 bewilligen: Wo 1499 bewillicht 1,T.23,2; bewilliget 5,1,T.1,1  
 bewilligung: Wo 1499 3,2,T.9,1  
 bewonen: Wo 1499 bewonet 5,4,T.7,1; zubewonen 5,4,T.7,1  
 bewoner: Wo 1499 5,3,T.5,1  
 bezalen: Wo 1499 1,T.5,3; T.6,5; T.12,3; 3,1,T.2,1; T.2,1; T.4,1;  
 T.9,1; T.11,1; T.12,1; T.18,1; 3,2,T.25,2; T.27,4,5; T.30,1; T.31,  
 1; T.34,2; 3,3,T.25,5; T.16,5; 5,2,T.2,5; 5,3,T.1,7; T.13,5;  
 5,4,T.15,1; T.16,2; 5,4,T.24,3; bezal 3,1,T.18,1; bezale 3,1,T.  
 21,1; T.28,1; 5,3,T.9,3; bezalet 5,3,9,2,4; T.11,Ü; bezalete  
 5,3,T.9,5; bezalt 3,1,T.5,1; T.6,1; T.9,Ü; T.10,1; T.14,1,2,4;  
 T.31,1,7; 3,2,T.16,14; T.17,1; T.20,3; T.21,1; 4,3,T.24,2; 5,  
 2,T.2,7,18,20; 5,3,T.7,1; T.12,1; bezalte 5,3,12,2; 6,1,T.7,1;  
 zubezalen 4,3,T.10,2; 5,1,2,8; T.3,3; T.7,2; 5,2,T.2,14; T.3,6;  
 T.4,1; 5,3,T.1,5,7; T.9,6; 5,4,T.1,4,9; T.7,1; T.8,4,5; T.16,2;  
 T.17,1,2; T.21,1; T.25,2; 5,5,T.1,9; 6,1,T.3,1; T.5,1,2,3; T.8,1;  
 T.9,1; T.10,1; T.13,1; T.15,1; T.16,1; T.17,1; T.18,1; T.23,3,4,  
 5,6,9; 6,2,T.27,1  
 bezalung: Wo 1499 1,T.25,5; 2,T.7,1; 3,1,T.3,Ü,1; T.7,2; T.11,1;  
 T.14,3; T.31,2,4,5; T.34,1,4; 3,2,T.4,10; T.11,3; T.17,1,2,5;  
 T.20,2; T.21,2; T.24,1; T.28,1; T.29,1; T.31,1; 4,2,T.6,15; 5,1,  
 T.2,1,7; 5,2,T.1,1; 5,3,T.1,4,7; T.2,2,5,8,9,11; T.5,3; T.8,1;  
 T.9,7; T.10,1,2; T.11,1,2,3,4; T.13,1,2; 6,1,T.4,1; T.9,1  
 bezeugen: Wo 1499 bezigen 3,3,T.15,1; bezüge 3,2,T.3,6; bezügen  
 1,T.8,7,9; 3,2,T.10,1; bezügt 1,T.7,2; 4,2,T.5,1; 6,2,T.2,1  
 bezwangnusbrief: Wo 1499 bezwancknusbrief 2,T.9,Ü; bezwancknuß-  
 brief 2,T.9,1; bezwangknußbriefen R2,T.9  
 billig: Wo 1499 billich 1,T.6,1; 3,1,T.7,Ü,1; T.20,2; T.21,1;  
 T.24,6; T.26,1; T.28,1; 3,2,T.11,3; T.12,1; 4,1,T.16,7; 4,2,T.  
 7,1; T.8,1; 4,3,8,1; 5,4,T.1,6; T.22,2; T.23,2,4; 5,5,T.2,6;  
 billicher 3,2,T.22,2; 4,2,T.8,1; 4,3,T.8,1; 5,3,T.13,4; 5,4,T.  
 5,6; 6,1,T.13,1; s. un-  
 billigkeit: Wo 1499 billicheit 3,1,T.22,1; T.25,1; 3,3,T.9,1;  
 5,4,T.3,4  
 binden: Wo 1499 5,1,T.1,12; T.5,1; bindet 3,2,T.18,3; bünde 3,2,  
 T.28,2; bündt 3,2,T.16,3; s. an-  
 bitbrief: Wo 1499 bitbriefe 3,3,T.10,2  
 bite: Wo 1499 bit 1,T.5,5; T.7,6; T.8,1,8; 2,T.1,4; T.3,UT1,1,  
 UT2,1; 3,1,T.10,1; T.11,1; T.14,1; T.16,1; T.28,12; T.22,1;  
 4,3,T.5,1; 5,4,T.1,5; 6,1,T.14,1; bith 6,2,T.7,1; bitte 3,1,T.3,1  
 bitten: Wo 1499 2,T.1,1; T.3,1,3,UT2,2; T.4,1; 3,1,T.19,2; T.  
 30,1; 4,1,T.6,1,3; T.7,Ü; 5,4,T.1,2; 6,2,T.7,1; bit 2,T.3,UT2,5;  
 3,1,T.2,1; T.7,1; T.9,1; T.12,1; T.13,1; T.15,1; T.17,1; T.20,1;  
 T.31,2; 5,4,T.1,3; biten 2,,1,T.1,7; bithen 1,T.9,7; 3,1,T.8,1  
 bitt 3,1,T.5,1; T.18,1; T.19,1; gebetten 3,1,T.1,6; 3,2,T.24,1  
 bittung: Wo 1499 2,1,1  
 blume: Wo 1499 5,3,T.7,5  
 bodem: Wo 1499 5,4,T.3,1; T.4,3; 6,1,T.19,1  
 borgen: Wo 3,2,T.27,1; borgt 5,3,T.2,9; geborgt 3,2,T.28,Ü,1;  
 geborgten 3,2,T.28,1  
 bösllich: Wo 1499 bößlich 5,4,T.2,9  
 bote: Wo 1499 bot 1,T.3,1; botten 5,1,T.6,2; s. dienst-  
 brauchen: Wo 1499 brucht 5,2,T.1,17; T.3,13; s. ge-, ver-  
 brautgabe: Wo 1499 brudgab 3,2,T.16,1; 5,1,T.1,13; 5,5,T.1,2;

brudgabe 3,2,T.17,U; 5,2,T.1,13; brudgaben 4,4,T.8,3; 5,1,T.1,13; 5,5,T.1,U,16; T.2,1  
 brecher: Wo 1499, s. frid-  
 brief: Wo 1499 1,T.13,1; T.25,5; 2,T.2,3; briefe 3,1,T.33,1; 3,2,T.3,7; T.24,U,1; T.26,8; 3,3,T.2,1; T.6,1; T.18,U,2,3,4; 5,3,T.13,1; briefen 3,1,T.34,3; 3,3,T.19,1; brieff 3,3,T.19,6; 5,3,T.13,2; 5,4,T.6,10; brieffe 3,3,T.2,1; briue 1,T.13,U; s. befehl-, bezwangnus-, bit-, e-, gült-, kommission-, kompaß-, urteil-  
 bringen: 2,T.8,1; 6,2,T.11,2; bracht 4,2,T.3; T.2,2; 4,3,T.2,2; 4,4,9,1; 5,5,T.4,3; 6,1,T.1,1; 6,2,T.11,3; bring 3,1,T.2,1; T.3,1; T.4,1; T.5,1; T.8,1; T.15,1; T.16,1; bringt 5,4,T.2,2; zubringen 6,2,T.16,2; s. bei-, für-, in-, zu-  
 bruch: Wo 1499 s. frid-  
 bruder: Wo 1499 3,1,T.24,1; 4,2,T.7,2; T.9,2; 4,4,T.1,9,11,15; brüder 3,3,T.14,1,2; 4,2,T.9,1; 4,4,T.1,8,13,14,15,16,17; brüdern 4,4,T.1,10; T.5,8; brud 4,4,T.1,9  
 bruderkind: Wo 1499 brüderkinde 4,4,T.1,7  
 buch: Wo 1499 3,3,T.10,1; s. gerichts-, montrichter-, ratsbugut: Wo 1499 bugüter 5,2,T.1,6; 5,4,T.1,1; bugütern 5,4,T.2,1,2; T.22,3; buguter 5,4,T.22,U; buguteren 5,4,T.24,U  
 buman: Wo 1499 5,2,T.1,5  
 bündig: Wo 1499 5,2,T.3,9  
 bur: Wo 1499 s. nach-  
 bürde: 4,1,T.8,1; 5,4,T.23,5; büerden 5,1,T.1,9; 5,2,T.2,20; 5,3,T.7,3,4; 5,4,T.20,4; 5,5,T.1,14; 6,1,T.7,1; burden 5,1,T.1,11  
 burgbann: Wo 1499 Vorw.; 3,2,T.4,7; T.27,6; 5,3,T.1,3; 5,4,T.1,2; T.3,6; T.7,1; 6,1,T.13,1  
 bürge: Wo 1499 1,T.6,3; 3,2,Z.32,1; 5,3,T.1,3; 6,2,T.18,1; bürg 3,1,T.18,1; 3,2,T.16,8; T.32,1; 4,3,T.4,7; 5,3,T.1,1,3,4,5,6,7; T.9,4; 5,5,T.2,2; bürgen 3,1,T.18,U; T.31,1; 5,3,T.1,8; T.2,9,18; T.9,4; burgen 3,2,T.32,U  
 burger: Wo 1499 Vorw.; 1,2,U,1; T.3,U,1; T.18,2; T.21,1; 3,2,T.37,1; 4,1,T.8,1; T.16,5; 4,2,T.6,6;; 4,3,T.1,1,5; 5,2,T.1,10,12,17; T.3,11; 5,3,T.2,1,9,12; 5,4,T.17,3; 5,5,T.1,1; 6,1,T.1,U,1,2; T.2,1; T.3,1; T.10,1; T.11,1; T.12,1; T.23,9; 6,2,T.2,12; T.11,1,2; bürger 5,1,T.1,10; burgern 3,1,T.17,U; 5,2,T.2,22; 5,5,T.4,10; s. mit-  
 burgerlich: Wo 1499 1,T.18,1; 3,1,T.28,U,10,11; T.29,U,2; 3,3,T.16,5; 5,5,1,14; 6,1,T.1,2; T.7,1; 6,2,T.9,U,1,2; T.18,1; T.21,4  
 burgermeister: Wo 1499 Vorw.; 1,T.1,1; T.18,1; T.24,1; T.25,5; 2,1,2; 3,1,T.27,1; T.28,14; T.34,3; 3,2,T.27,8; T.29,1; 4,1,T.6,1,4; T.13,1; 4,2,T.6,15; 5,1,T.4,1; 5,4,T.1,2,3,6,10; T.3,6,7; T.4,2; T.17,3; T.22,3; T.25,1; 6,1,T.2,1; T.11,1; T.13,1; T.14,1; T.23,7; 6,2,T.1,1; T.2,12; T.8,1; T.10,6; T.11,4; T.16,1,2; T.21,1; burgermeistern 6,1,T.17,1; 6,2,T.10,1; T.16,3; T.21,2  
 burgermeisters 5,4,T.1,6; T.2,3  
 burgerrecht: Wo 1499 6,1,T.1,1  
 burgerschaft: Wo 1499 burgerschafft 5,5,T.4,1  
 Bürgschaft: Wo 1499 3,2,T.31,T.32; 5,3,T.1  
 bürgschaft: Wo 1499 bürgschafft 5,3,T.1,4,6; burgschafften 5,3,T.1,U  
 buße: Wo 1499 1,T.6,5; 3,1,T.28,1; buss 5,3,T.5,3; pusse 3,1,28,16  
 büßen: Wo 1499 gebüset 5,3,T.7,11; 6,1,T.20,1; T.24,2; gepüset 3,1,T.28,15  
 büssern: Wo 1499 gebüsert 3,1,T.28,14  
 büttel: Wo 1499 s. ge-  
 c-: Wo 1499 s.a. k-, z-

calumnia: Wo 1499 calumnie 1,T.8,3  
 canon: Wo 1499 5,2,T.2,7,8,18  
 causa: Wo 1499 petitory 1,T.24,1; possessionis 1,T.24,1;  
 proprietatis 1,T.24,1  
 cediren: Wo 1499 6,1,T.15,1  
 clausula: Wo 1499 5,1,T.6,4  
 commination: Wo 1499 comminacion 2,T.4,1  
 commissorius: Wo 1499 legis commissorie 5,3,T.9,5  
 commodatum: Wo 1499 5,2,T.3,Ü,1  
 compulsorialis: Wo 1499 compulsoriales 2,T.9,Ü,1  
 conductio: Wo 1499 s. locatio  
 conductor: Wo 1499 5,2,T.2,1  
 conductum: Wo 1499 conducto RÜ5,2  
 conservator: Wo 1499 conseratoren 6,1,T.1,1  
 contumacia: Wo 1499 contumaciam 2,T.4,5; cotumacie 1,T.24,3  
 creditor: Wo 1499 3,1,T.7,2  
 crimen: Wo 1499 4,2,T.3,2; crimen capitale 4,3,T.4,4; crimen  
 lese maiestatis 6,2,T.5,2; T.11,1; T.15,1  
 curator (lat.): Wo 1499 1,T.19,11; 4,1,T.1,6; T.9,1; T.11,1;  
 T.12,1; 5,3,T.7,7; curatorem 4,1,T.9,Ü; curatores 3,1,T.34,3;  
 3,2,T.27,7; 4,1,T.1,5; T.10,2; T.15,Ü,1,2,3,4,5; de curatoribus  
 RÜ4,1  
 curator (fnhd.): Wo 1499 curatoren 4,1,T.9,1; curators 3,2,  
 T.28,6; 4,1,T.16,11,12; 5,5,T.1,13  
 darlegen: Wo 1499 2,T.3,2; 5,4,T.1,8; T.3,6; dargelegt 3,3,  
 T.10,1; dargelegt 6,1,T.11,1  
 darlegung: Wo 1499 3,3,T.10,1; 4,1,T.12,1  
 darstellen: Wo 1499 6,1,T.16,1  
 darzelen: Wo 1499 dargezelt 3,1,T.2,1; 3,2,T.16,1,2,12,13;  
 dargezeltes 3,2,T.16,1; dargezelts 3,2,T.16,2,7,11,15  
 dativus: Wo 1499 dativi 4,1,T.4,1; dativis tutoribus 4,1,T.4,1  
 declinatorius: Wo 1499 declinatoria fori R3,2,T.4; 3,2,T.2,1;  
 T.4,Ü  
 decretum: Wo 1499 decreto 1,T.25,1; 3,1,T.34,1; immissio ex  
 primo decreto R3,1,T.33; 3,1,T.33,Ü; primum decretum 3,1,T.33,1;  
 secundum decretum 3,1,T.34,Ü  
 deferiren: Wo 1499 deferirn 2,T.2,3; deferirt 2,T.1,2  
 delegiren: Wo 1499 delegirt richter 3,2,T.3,5  
 depositum: Wo 1499 RÜ5,2; 5,2,T.4,Ü  
 dieb: Wo 1499 3,1,T.28,1; 5,3,T.2,15; diebe 6,2,T.14,Ü,1;  
 diep 6,2,T.7,8; duben 5,4,T.21,Ü,1  
 dieblich: Wo 1499 dieplich 3,1,T.29,Ü,1  
 diebstal: Wo 1499 5,4,T.21,1; 6,2,T.2,3; diebstals 3,2,T.22,3,4  
 dienen: Wo 1499 4,2,T.5,1; 5,5,T.4,4; dienet 5,4,T.24,3  
 diener: Wo 1499 1,T.9,2; 3,2,T.29,2; 5,1,T.2,9; T.5,2; 6,1,  
 T.24,4; 6,2,T.16,1,2; dienern 6,2,T.18,Ü,1; s. gericht-, stat-  
 dienst: Wo 1499 diensten 4,2,T.5,1; dienst 3,2,T.11,3; 5,2,T.  
 2,3; 5,3,T.22,4; 6,1,T.7,Ü; dinste 5,1,T.1,1; dinsten 3,2,T.  
 29,Ü; 5,1,T.1,10; 5,3,T.7,3; dinsts 3,2,T.29,Ü,1  
 dienstbar: Wo 1499 dinstbar 5,4,T.3,1  
 Dienstbarkeit: Wo 1499 5,4,T.20,T.23  
 Dienstbarkeit: Wo 1499 dinstbarkeit 5,1,T.1,9; dinstbarkeiten  
 5,1,T.1,5; 5,4,T.1,1; dinstparkeit 3,1,T.24,6; T.25,Ü,1; T.26,  
 Ü,1; T.32,1; 3,3,T.5,2; 4,1,T.8,1; 4,2,T.1,2; 5,2,T.2,20; 5,4,  
 T.3,1; T.6,3,6; T.7,4,5; T.9,1; T.10,1; T.16,6; T.20,1,4; T.23,  
 Ü,1,2,3,4,5; dinstparkeiten RÜ5,4; 5,2,T.3,2; 5,4,T.20,Ü,1; T.23,5  
 dienstbote: Wo 1499 dinstbott 6,1,T.3,1  
 dilation: Wo 1499 dilacion 1,T.6,4; T.9,10; T.24,4  
 dilatorius: Wo 1499 dilatorias R1,T.23; 1,T.26,3; T.27,Ü,1;  
 6,1,T.5,2; dilatorie 3,2,T.2,Ü; dilatorys 1,T.28,1



ding: Wo 1499 R3,3,T.4; 5,3,T.7; Vorw.; 1,T.9,14,15; 2,T.3,2;  
3,1,T.24,6; 3,2,T.18,Ü; T.23,1; 3,3,T.15,3; 4,1,T.12,1; 4,3,  
T.3,2; T.7,1; T.14,11; 5,1,T.2,1,2; 5,2,T.3,2,9,11; T.4,6,8;  
6,1,T.5,3; dinge 3,2,T.22,3; T.37,7; 3,3,T.4,Ü,1; 5,1,T.4,5,  
7,8; 5,3,T.2,8; T.7,Ü,5; 6,2,T.12,1; dings3,1,T.5,4; 5,2,  
T.3,2,3; 5,5,T.2,3; dinges 5,1,T.2,2; dings 3,2,T.11,1; T.18,  
1,2; 3,3,T.15,1; 5,2,T.3,3; s. ge-  
dingen: Wo 1499 s. an-, aus-, be-, ge-, ver-  
dispositivus: Wo 1499 dispositiue 1,T.8,5  
donatio (F.): Wo 1499 donacio propter nupcias RÜ5,5; 5,5,T.1,4;  
T.2,3; T.4,7; de donacionibus RÜ4,2  
donation: Wo 1499 donacion 3,1,T.6,3; donationem propter  
nuptias 5,1,T.1,14  
donator: Wo 1499 4,2,T.2,2  
dos: Wo 1499 5,5,T.1,2,4; T.4,9; dotem 5,5,T.1,13  
draufgen: Wo 1499 daruffgangen 3,1,T.3,1  
dringen: Wo 1499 getrungen 1,T.11,7; T.22,2; 4,1,T.8,1; 5,1,  
T.7,2  
dritteil: Wo 1499 3,2,T.27,4  
duplica: Wo 1499 duplicas 1,T.12,1  
durft: Wo 1499 s. not-  
durftig: Wo 1499 s. not-  
e: Wo 1499 ee 3,2,T.28,5; 4,1,T.4,1; T.14,4; 4,2,T.8,3; 4,4,Z.4,4;  
T.5,15; T.6,1; 5,5,T.1,3,7,14,20,22,24; T.3,1; T.4,6,8,9,10,12  
ebrecher: Wo 1499 ebrecher 5,5,T.1,25  
ebruch: Wo 1499 eebruch 1,T.11,4; 3,2,T.30,1; eebruchs 5,5,T.1,25  
efrau: Wo 1499 eefraw 3,2,T.26,7; T.30,1; eefrauen 3,1,T.28,2  
ehaft: Wo 1499 eehafft 1,T.9,3; T.20,1; T.23,2; 2,T.8,1;  
3,2,T.10,2; eehafften 3,3,T.9,1  
eid: Wo 1499 4,3,T.13,Ü,1; 5,1,T.2,9; eide 3,2,T.13,1; T.16,4;  
3,3,T.9,1; T.16,3,4,5; 4,1,T.8,1; eids 3,2,T.13,Ü; 4,4,T.9,2;  
5,4,T.1,3; eidt 1,T.9,3; 3,1,T.31,6; T.33,1; 3,2,T.36,5; 3,3,  
T.1,1; T.3,1; T.16,1; 4,1,T.3,4; T.5,1; T.12,1; 4,4,T.9,1;  
5,1,T.2,9; 5,2,T.2,13; 5,4,T.2,11; T.17,3; 6,2,T.8,1; eyd 1,T.  
3,2; T.6,4,6; T.7,3; T.8,3,4,7; T.9,4,10; T.14,3,10; T.26,4,5;  
eyde R4,3,T.13; 5,2,T.4,8,9,10; 5,4,T.17,3; eyden 4,1,T.8,1;  
5,1,T.1,10; eydt 1,T.19,11; 3,1,T.31,6; 5,1,T.2,9; an eids  
stat 5,1,T.3,3; s. mein-  
eidespflicht: Wo 1499 eidspflichten 3,2,T.3,6; T.9,3  
eidig: Wo 1499 s. mein-  
eigen(Adj.): Wo 1499 5,4,T.6,1,10; T. 7,1,5; eigenem 3,2,T. 20,Ü;  
eigenen 6,1,T.6,1; eigener 3,2,T.20,1; 6,1,T.6,2; eygen 5,3,  
T.7,7; T.8,3; 5,4,T.3,8; T.7,5; T.13,1; 6,2,T.21,3; eygens  
6,1,T.8,Ü  
eigenschaft: Wo 1499 eigenschafft 1,T.23,2; eigentschafft 1,  
T.24,Ü,1,2; 4,2,T.6,7; eygenschaft 5,5,T.4,1  
eigentum: Wo 1499 eigenthum 3,1,T.26,1; T.33,7; 4,2,T.5,3; 4,4,  
T.4,4; 5,1,T.2,3; 5,3,T.2,15; 5,4,T.4,3,4; 5,5,T.1,6,26;  
eygenthum 3,2,T.37,6; 4,2,T.3,3; T.7,2; 5,1,T.1,12; 5,2,T.  
2,5,8,20; 5,4,T.6,3,6; 5,5,T.1,7,16,24; eygenthumb 4,2,T.3,3;  
eygethum 5,2,T.4,11; s. grund-  
eigentumer: Wo 1499 eygenthümer 5,1,T.2,5, eygenthumer 3,2,  
T.22,4  
einigkeit: Wo 1499 6,1,T.1,1  
einkind: Wo 1499 einkinder 4,4,T.4,3; einkinds 4,4,T.4,2  
Einkindschaft: Wo 1499 5,5,T.4  
einkindschaft: Wo 1499 einkindschafft 4,4,T.4,Ü,1,3,4; 5,5,T.4,  
1,2,3,4,5,6,7,11; einkintschafften RÜ5,5; R5,T.4; 4,4,T.3,2;  
5,5,T.4,Ü,1

Einrede: Wo 1499 3,2  
 elich: Wo 1499 eelich R4,4,T.4,T.6; 1,T.19,6; 4,1,T.6,1; 4,3,  
 T.3,5; 4,4,5,11; 5,5,T.1,11; eelichen 3,2,T.34,1; 4,1,T.6,1;  
 4,4,3,1; T.4,4; 5,5,T.1,11; elich 4,4,T.5,2,3; T.6,Ü; elichen  
 4,4,T.5,1; s. un-  
 eleut: Wo 1499 eelüt 4,2,T.8,1; eelüte 4,2,T.5,3; T.8,6; eelüten  
 4,2,T.8,1; eeluten 4,2,T.8,Ü  
 eltern: Wo 1499 4,2,T.5,3; T.8,2; 4,3,T.4,2,3,4,5,7,8; 4,4,T.  
 1,8,10,13,14,15,16; T.4,1; T.7,Ü,1; T.9,Ü; T.16,2; 5,5,T.1,4,  
 19; elteren 4,2,T.9,1; 4,4,T.1,16; s. vor-  
 eman: Wo 1499 eeman 3,2,T.17,4; T.30,1; 4,3,T.3,5; 5,5,T.3,1;  
 6,1,T.24,3; eemans 3,2,T.26,7  
 empfangung: Wo 1499 5,2,T.2,19  
 empfangen: Wo 1499 3,1,T.6,3; 6,1,T.6,1  
 ende: Wo 1499 1,T.3,3,4; T.7,5; T.9,7; 2,T.8,1; 3,1,T.1,6;  
 T.15,1; T.20,1; 3,2,T.4,10; 5,4,T.23,4; 6,2,T.8,5; enden 1,T.19,4  
 enden: Wo 1499 endet 4,1,T.14,Ü,1,2,3; endt 4,1,T.14,4;  
 geendet 3,1,T.21,1; T.28,13; 3,2,T.27,6; geendt 3,2,T.27,6  
 endern: Wo 1499 1,T.22,1; geandert 4,3,T.7,2; 5,4,T.2,1; zu-  
 andern 3,1,T.2,1; s. ver-  
 enderung: Wo 1499 3,1,T.14,4; anderung 5,1,T.1,13  
 endschaft: Wo 1499 entschafft 1,T.25,3; 3,1,T.33,3,6; 3,3,T.  
 8,2; 5,4,T.1,3,4,6; 5,5,T.4,7; 6,2,T.8,1  
 endung: Wo 1499 3,2,T.29,1; 4,2,T.5,3  
 endurteil: Wo 1,T.16,1; 3,1,T.30,1; T.34,3; 3,2,T.9,1; T.11,  
 1; T.26,4,6; 4,1,T.16,8  
 enkel: Wo 1499 enckel 4,4,T.1,3,4,7,14; T.2,1; enckeln 3,2,T.  
 28,9; 4,4,T.1,6,15  
 entäußern: Wo 1499 entüssern 6,1,T.1,2; entüsserte 5,2,T.1,19;  
 entussert 3,2,T.19,1  
 entbindlich: Wo 1499 entbintlich 1,T.14,1  
 enterben: Wo 1499 enterben 4,3,T.3,1; T.4,Ü,8; enterbet 5,5,  
 T.4,1; enterbt 4,3,T.3,1; T.4,1,8,18  
 Enterbung: Wo 1499 4,3,T.4  
 enterbung: Wo 1499 4,3,T.4,1  
 entfrembden: Wo 1499 entfrembdet 5,5,T.1,3; 6,1,T.8,1; ent-  
 frembdt 3,1,T.29,1; entfrembte 6,2,T.13,1  
 entgeltens: Wo 1499 6,1,T.9,1  
 enthalten: Wo 1499, Vorw.; 5,1,T.4,5; 6,1,T.1,1  
 entheben: Wo 1499 entheben 5,1,T.6,4  
 entledigen: Wo 1499 entledigt 3,2,T.8,1; 6,1,T.21,3; 6,2,T.11,4;  
 entledigte 6,1,T.21,3; zuentledigen 6,2,T.8,1  
 entlehen (N.): Wo 1499 entlehens 5,2,T.33,11,12  
 entlehen (V.): Wo 1499 entlehenen 5,2,T.3,2; entlehent 3,2,T.  
 28,6,7,8; 5,,2,T.1,17; T.3,1,3,8,9,10,13,14; 6,1,T.11,1;  
 entlehente 5,2,T.3,11; entlehenten 5,2,T.3,7,9  
 entlehener: Wo 1499 5,2,T.3,5,6,7,8,10,11,13; entleheners 5,2,  
 T.3,4,13  
 entlich: Wo 1499 1,T.3,3,5; T.7,3,4,6; T.8,Ü; T.14,Ü; T.15,Ü,1;  
 T.16,3; T.19,6; T.25,1,2,5; T.26,8; entlichen 5,3,T.11,4  
 entretten: Wo 1499 3,2,T.34,1  
 entrichten: Wo 1499 entricht 1,T.2,2; T.25,3; 3,1,T.33,6; T.34,  
 2; 3,2,T.21,1; zuentrichten 6,2,T.18,1  
 entrichtung: Wo 1499 4,3,T.14,3

entscheid: Wo 1499 entscheidten 5,4,T.1,10; entscheit 1,5,4;  
T.29,1,2,3; 5,4,T.1,9  
entscheiden: Wo 1499 1,T.6,10; T.24,1; T.29,3; 3,2,T.3,4,7,9,  
10,11,12; T.11,1; 5,4,T.1,9; entscheyden 1,T.29,1; zuent-  
scheiden 4,1,T.12,1; 5,4,T.1,6  
entschlagen: Wo 1499 4,3,T.10,1; entschlage 3,1,T.23,1; ent-  
schlüge 4,3,T.10,1; T.14,13  
entschuldigen: Wo 1499 1,T.6,4; T.14,3; entschuldigt 4,1,T.8,1;  
entschuldiget 6,1,T.22,1; 6,2,T.2; T.14,5; entschuldigte 4,3,  
T.14,13; 6,1,T.7,1  
entschuldigung: Wo 1499 1,T.3,2; 3,1,T.28,15; 3,3,T.9,1; 4,1,  
T.6,3; T.8,1; 6,2,T.7,1,2  
entsetzen: Wo 1499 entsetzt 1,T.23,Ü,1,3; 3,2,T.6,1,2,3; T.27,4;3,3,T.  
5,1,2,3; T.6,11; 4,3,T.4,1; 5,5,T.1,21; T.4,1; entsetzte 6,1,  
T.6,2; entsetzten 6,1,T.12,1  
entsetzer: Wo 1499 1,T.23,2,3; 3,2,T.6,3  
entsetzt (M.): Wo 1499 3,2,T.6,1,2; 3,3,T.5,3  
entsetzung: Wo 1499 1,T.23,1; 3,2,T.4,Ü,1,2,3; 3,3,T.5,Ü,1,2  
entspringen: Wo 1499 3,1,T.32,8; entspringt 3,1,T.32,Ü  
entstehen: Wo 1499 entstanden 6,1,T.5,4; entsteen 5,4,T.7,6;  
entstünde 5,4,T.23,4  
entweichen: Wo 1499 zuentwychen 3,1,T.12,1  
entweltigen: Wo 1499 entweltigt 1,T.23,3; 5,2,T.3,8; entweltigte  
6,1,T.8,1; 6,2,T.18,1; entweltigten 6,1,T.13,1  
entweltiger: Wo 1499 1,T.23,3; 6,2,T.8,1,2  
entweren: Wo 1499 1,T.23,Ü; entwere 6,1,T.6,Ü; entwert 3,1,T.  
29,Ü,1; 3,2,T.6,1; 4,2,T.2,4; entwerte 4,2,T.6,11; 6,2,T.9,1;  
entwerten 6,1,T.6,2; T.12,1  
entwerer: Wo 1499 4,2,T.6,11  
entwerung: Wo 1499 3,2,T.2,1; T.6,Ü  
entziehen: Wo 1499 6,1,T.6,1; entziehe 4,4,T.5,6  
erbbesten: Wo 1499 erbbestanden 5,2,T.2,9  
erbbestender: Wo 1499 5,2,T.2,1,3,6,9,10,11,13,18,23  
erbbestentnus: Wo 1499 4,4,T.8,5,6; 5,2,T.1,4; T.2,1,2,6,7,21;  
erbbestentnuss 5,1,T.1,7; 5,2,T.2,22; erbbestentnussen 5,2,T.2,3  
erbe (M.): Wo 1499 1,T.7,5; 3,1,T.23,1; 3,2,T.27,2,5; 3,3,T.13,5;4,3,  
T.3,6; T.10,Ü; 5,1,T.1,17; T.2,5; 5,2,T.4,5; erb 3,3,T.15,2;  
4,3,T.3,3; T.5,Ü,1; T.10,1; 4,4,T.8,1; erben 3,1,T.22,1; T.23,  
1; T.24,2,5,6; T.25,1; T.26,1; T.32,5; 3,2,T.13,2; 4,1,T.6,2;  
T.14,2; 4,2,T.4,2,3; T.6,17; T.7,2; T.8,1; T.9,2; 4,3,T.1,2,4,5;  
T.2,3; T.3,1; T.4,8; T.10,1,2; T.11,1; T.12,Ü,1; T.13,1; T.14,  
8; 4,4,T.1,1,2,6,8,15; T.3,2; T.4,Ü,1; T.5,4,9; T.6,1,2; T.8,1,  
2,3; 5,1,T.1,15,17; T.2,9; T.3,1,2; T.7,2; 5,2,T.2,22; 5,3,T.11,2;  
T.11,Ü,1,2; 5,4,T.4,4; 5,5,T.1,2,6,7,9,14,18,23,24; T.4,1,2,7  
erbe (N.): Wo 1499 3,1,T.22,3; 5,2,T.2,22; erb 3,2,T.27,5; 4,3,T.5,Ü,  
4,4,T.1,13; T.5,10; 5,5,T.4,1; erbs 3,2,T.27,3; 4,3,T.11,1; 4,4,  
T.4,4; T.5,5; s. mit-  
erben (V.): Wo 1499 4,1,T.6,1; 4,2,T.9,1; 4,3,T.4,11; 4,4,T.14,  
11; 4,4,T.1,15,16,17; T.2,1; T.3,1,2,3,4,5; T.4,Ü,1; T.5,Ü,1,2,3,8,  
10,11,12,13,15; T.7,Ü; 5,5,T.4,10; erbt 4,4,T.4,3; T.6,Ü; T.7,1;  
geerbt 6,2,T.20,2; s. ent-  
erber: Wo 1499 1,T.20,2  
erbfall: Wo 1499 3,1,T.23,3; T.24,2,4; 3,2,T.11,3; T.27,1,2,3,4,  
5,6,7; 3,3,T.13,2,4,5; 4,3,T.5,1; T.14,14; 4,4,T.4,5,6,9,16; T.4,2,  
4; T.5,5; 5,5,T.4,1; erbfa 3,2,T.11,3; erbfa 3,2,T.26,8; T.27,

1; 4,3,T.10,2; 14,8,14; 4,4,5,8; T.8,3; erbelle 4,3,T.4,1;  
erbfellen 4,4,T.2,1; T.4,1; erpfelle 6,1,T.7,1  
erbgut: Wo 1499 6,1,T.14,2; erbgüter 3,2,T.27,5,6; 5,5,T.4,1;  
erbsgüter 3,2,T.27,7  
er bieten (N.): Wo 1499 1,T.8,3,8  
er bieten (V.): 5,5,T.4,7; er bietet 3,1,T.2,1; erböte 3,2,T.16,13;  
er botten 5,3,T.11,4; erbüt 3,3,T.18,7; erbüte 5,4,T.1,8  
erlich: Wo 1499 erblicher 5,2,T.2,15; erplich 3,1,T.23,Ü,1;  
5,2,T.2,12,23; erplichen 5,5,T.4,1  
Erbpacht: Wo 1499 5,1,T.2  
Erbrecht: Wo 1499 4,3,T.4  
erbrecht: Wo 1499 4,3,T.13,1; 5,5,T.1,26; T.4,1  
erbschaft: Wo 1499 erbschaft 3,1,T.24,Ü; 3,3,T.13,Ü,1; 4,1,  
T.6,3; 4,2,T.9,1; 4,3,T.9,11; 4,4,T.1,Ü; erbschaften 4,4,T.  
1,1; T.8,5  
Erbschaftsteilung: Wo 1499 3,1,T.24  
er bteil: Wo 1499 erbteil 4,1,T.6,3; 5,5,T.4,10,11; erbteils  
3,2,T.27,4; 4,1,T.6,1,3; 4,3,T.10,1; 6,2,T.9,1  
er bung: Wo 1499 4,4,T.3,Ü,s. ent-  
er bverleihung: Wo 1499 erbverlyhung 5,2,T.2,1  
ere: Wo 1499 1,T.11,7; T.18,1; eren 6,2,T.16,3  
eren: Wo 1499 4,3,T.8,1  
ererben: Wo 1499 ererbt 3,1,T.26,1; 3,3,T.4,1; ererbten 4,2,T.8,1; 4,4,T.6,3  
erfaren: Wo 1499 erfarn 3,1,T.7,2; zuerfaren 6,2,T.6,3; zu-  
erfarn 6,2,T.6,1  
erfarend (Adj.): Wo 1499 1,T.6,4  
erfarung: Wo 1499 5,3,T.2,11  
erfinden: Wo 1499 1,T.10,3; T.14,1; erfunden 3,3,T.18,4;  
6,2,T.11,4  
erfolgen: Wo 1499 1,T.9,10; 3,1,T.5,Ü; 3,1,T.12,Ü; T.17,Ü; 5,  
3,T.2,7,9,15; erfolgt 5,3,T.13,3; zuerfolgen 3,2,T.6,2; 3,3,  
T.15,8; 5,2,T.4,11; 5,3,T.1,8; T.2,10; 5,5,T.1,2  
erfolgung: Wo 1499 3,1,T.30,1; 5,3,T.13,1  
erfordern (N.): Wo 1499 1,T.26,3  
erfordern: Wo 1499 Vorw.; 1,T.5,2; T.6,3; T.9,2,12; T.14,1,2,5;  
3,1,T.19,Ü; T.27,2; 3,2,T.18,1; T.23,1; T.37,6; 3,3,T.6,2;  
erforder 6,2,T.3,4; erforderen 3,1,T.7,Ü, 5,2,T.2,1; erforderet  
1,T.3,3; T.7,5; T.9,2; T.17,1; 3,1,T.34,2; 3,2,T.1,1; erfordert  
1,T.19,5; 2,T.2,Ü,2; 3,1,T.29,1; T.33,1; T.34,3; 3,2,T.4,10;  
T.8,1; T.10,1; T.17,4; T.26,5; T.30,1; 3,3,T.4,1; T.9,1;  
T.19,8; 4,1,T.16,6; 4,2,T.1,1; T.4,2; T.6,6; 4,3,T.1,1; T.2,3;  
T.14,8; 4,4,T.8,4; 5,2,T.2,1; T.4,7; 5,3,T.1,17; 5,4,T.17,3;  
6,1,T.14,2; 6,6,T.2,14; T.8,1; zuerfordern 4,4,T.8,3; 5,3,  
T.4,1; zuerforderten 1,T.3,2  
erforderung: Wo 1499 1,T.9,Ü,3  
erforschen: Wo 1499 erforschet 3,2,T.22,2; 6,2,T.2,12  
erforschung: Wo 1499 6,2,T.1,Ü,1; T.11,4  
erfüllen: Wo 1499 5,5,T.2,1  
ergen: Wo 1499 1,T.7,5; ergangen 3,2,T.11,2; ergeen 1,T.  
15,2; 5,3,T.11,4  
erger: Wo 1499 3,1,T.19,2  
ergern: Wo 1499 geergert 3,1,T.9,2; 5,5,T.1,10  
ergernus: Wo 1499 5,1,T.22,2

ergreifen: Wo 1499 ergriffen 1,T.22,1; 6,2,T.10,6  
 erhalten: Wo 1499 5,5,T.4,1  
 erhaltung: Wo 1499 5,4,T.2,3  
 erholen: Wo 1499 1,5,1; T.8,1; 3,1,T.32,7,8; 3,2,T.6,1;  
 erholet 3,2,T.2,1; 5,3,T.4,1  
 erkantnus: Wo 1499 1,T.6,4,5; T.9,10; T.11,1; T.13,2; T.14,  
 3; T.16,1; T.27,2; 5,3,T.13,2; 6,1,T.9,1; T.10,1; T.12,1;  
 T.13,1; T.23,7; T.24,3; erkantnuss 1,T.9,15; T.12; T.35,5;  
 3,1,T.33,1; T.34,1,2,3; 3,3,T.19,3; 4,1,3,2; T.11,1; 4,2,T.  
 1,3; 5,3,T.13,1; erkentnus 5,1,T.4,1,3,4,5; 5,2,T.2,2; 5,3,  
 T.7,5; T.8,1,3; 5,5,T.4,3; 6,1,T.12,1; T.14,1; T.16,2; T.24,2;  
 6,2,T.8,7; erkentnuss 3,1,T.34,4; 3,2,T.16,1,2,5; T.17,1,2,3;  
 T.25,1; 5,1,T.1,16; 5,3,T.13,1; 6,1,T.8,1  
 erkaufen: Wo 1499 erkauffen 5,1,T.1,13; erkaufft R3,1,T.1;  
 T.2,U,1; 3,1,T.26,1; 5,1,T.2,6; erkaufftes 5,3,T.9,3  
 erkennen: Wo 1499 Vorw., 1,T.3,1,2; T.9,6; T.16,2; T.23,1;  
 2,T.3.UT1,1,UT2,1,3; 3,1,T.2,3; T.4,1; T.34,4; 3,2,T.3,3;  
 T.11,4; T.35,1; 3,3,T.14,1; 4,2,T.6,6; 5,3,T.2,11; 5,4,T.1,10;  
 5,5,T.4,4; 6,2,T.8,1; T.19,13; erkant 1,T.5,2,3; T.6,1; T.13,  
 1; T.16,3; 2,3,UT2,2; T.4,5; T.6,1; T.11,2; 3,1,T.8,2; erkenne  
 3,1,T.24,3; erkennet 3,2,T.16,14; T.17,1; T.24,1; 3,3,T.14,2;  
 4,2,T.2,1; 4,3,T.1,5; 5,1,T.1,1; T.4,5; 5,4,T.1,8; T.3,4; T.23,  
 5; erkennt 5,3,T.11,4; erkent 3,1,T.33,1; 3,2,T.16,6; T.17,5;  
 zuerkennen 3,1,T.1,6; T.5,1; T.6,1; T.7,1; T.8,1; T.9,1; T.10,  
 1; T.11,1; T.12,1; T.13,1; T.14,1; T.15,1; T.17,1; T.18,1; T.  
 19,1; T.20,1; T.21,1; T.23,1; T.24,1; T.25,1; T.26,1; T.27,1;  
 T.28,1,12; T.29,1; T.31,2; T.32,1; 3,2,T.3,7; T.12,2; 5,4,T.1,7;  
 T.6,6; T.17,3; T.20,1; 6,1,T.10,1; T.17,1; T.22,1; 6,2,T.9,2;  
 erkenner: Wo 1499 3,2,T.16,2  
 erklagen: Wo 1499 erclagte 3,1,T.34,1  
 erklaren: Wo 1499 Vorw.; 1,T.9,1; T.23,1; 3,2,T.35,1; 4,2,T.6,6;  
 4,3,T.6,1; 5,5,T.4,4; 6,2,T.19,13; ercleren 3,1,T.2,1; T.6,1;  
 T.9,2; 4,3,T.5,1; erklert 4,2,T.4,2; 4,3,T.6,U; 5,5,T.1,16  
 erklerung: Wo 1499 3,1,T.34,1  
 erkunden: Wo 1499 erkundet 3,2,T.22,2; erkunden 5,3,T.2,11;  
 5,5,T.4,4; erkundet 1,T.14,4; 3,1,T.33,1; 6,2,T.3,1,3; er-  
 kundt 6,2,T.3,5; zuerkundung 6,2,T.11,4  
 erkundung: Wo 1499 erkundung 3,1,T.27,1; 5,3,T.8,3; 5,5,T.4,  
 5,7; 6,2,T.1,1  
 erlangen: Wo 1499 1,T.1,U; T.8,3,T.9,9; T.26,1,2,T.3,1; 3,T.1,  
 T.6,U; T.8,U; T.13,2; T.16,U; T.19,3; 5,4,T.7,5; erlangt 1,1,  
 3; T.8,9; 4,3,T.2,3; zuerlangen 4,3,T.2,3; 5,4,T.1,10  
 erlassen: Wo 1499 1,T.9,3  
 erlauben (N.): Wo 1499 5,1,T.1,16; 5,2,T.4,15; 5,4,T.1,6; T.3,  
 7; T.25,1,2; 6,1,T.8,1; T.8,1  
 erlauben (V.): Wo 1499 6,2,T.7,4; erlaubt 5,4,T.1,3; 6,1,T.21,2  
 erlaubnus: Wo 1499 1,T.1; 6,1,T.15,1  
 erlaubung: Wo 1499 5,4,T.1,4; T.12,1; 6,1,T.11,1  
 erledigen: Wo 1499 erledigt 5,2,T.4,8  
 erledigung: Wo 1499 1,T.29,3; 3,2,T.15,1  
 erlegen: Wo 1499 5,2,T.4,4; erlegt 5,2,T.2,8; T.4,1,5,11,12,13,  
 15; erlegte 5,2,T.4,4; 5,3,T.10,2; erlegten 5,2,T.4,8  
 erleger: Wo 1499 5,2,T.4,1,7,8,10,11,13; erlegers 5,2,T.4,11

erlegung: Wo 1499 5,2,T.4,1; 5,4,T.2,18  
 erleiden: Wo 1499 erlitten 1,T.2,2; T.5,3; T.17,1; T.23,3;  
 T.25,3; 2,T.16,1; T.7,1; T.11,Ü,2; 3,1,T.3,1; 6,1,T.2,1;  
 erlut 1,T.7,1; erlytten 5,2,T.1,3  
 erleschen: Wo 1499 5,4,T.2,8; erlischt 3,1,T.28,5; 4,3,T.12,1;  
 erloschen 6,2,T.9,2  
 erlos: Wo 1499 eerloß 1,T.11,2  
 ermanen: Wo 1499 6,1,T.23,9; ermanet 4,3,T.8,1; 5,4,T.4,3; T.7,1  
 ermessen (N.): Wo 1499 6,2,T.1,1  
 ermessen (V.): Wo 1499 1,T.15,1; 3,2,T.3,9; zuermessen 5,4,T.1,3  
 ermessigen: Wo 1499 2,T.2,3; ermessigt 3,1,T.15,5  
 ermessigung: Wo 1499 1,T.17,Ü; T.27,1; 2,T.3,UT2,3; T.6,1;  
 T.7,1; T.11,Ü; 3,1,T.2,3; T.13,3; T.28,14; 3,3,T.16,1; 5,5,T.1,20  
 ermessung: Wo 1499 1,T.26,5; 2,3,UT1,2  
 ernüwen: Wo 1499 5,1,T.1,15; ernüwet 1,T.6,10  
 ernüwern: Wo 1499 ernüweret Vorw., ernüwert 5,4,T.17,4  
 erobern : Wo 1499 4,4,T.4,4; erobert 3,1,T.15,1,2; 4,4,T.6,2;  
 eroberten 4,4,T.6,2,3  
 eröffnen: Wo 1499 1,T.15,2; 4,3,T.2,3; 5,5,T.1,19; eröffnet  
 3,3,T.17,3; 4,3,T.2,1,6; eroffent 3,1,T.34,3; 4,3,T.2,Ü  
 eröffnng: Wo 1499 1,T.6,3; T.10,2; T.12,Ü,1; 2,T.1,1,3,6;  
 T.8,1; 4,3,T.2,2,7; 6,1,T.7,1  
 errechnung: Wo 1499 1,T.6,Ü  
 erretten: Wo 1499 6,2,T.7,5; zuerretten 6,2,T.7,Ü  
 errettung: Wo 1499 6,2,T.7,2  
 erringen: Wo 1499 errungen 4,2,T.8,1  
 erscheinen: Wo 1499 erchynen 1,T.9,11; erschiene 1,T.3,5; T.5,3;  
 T.6,4; 2,T.4,1; 3,1,T.33,1,3; T.34,3; 3,2,T.1,1; erschienen 3,1,  
 T.11,1; T.14,4; T.24,3; erschienene 6,2,T.2,13; erschien 1,T.  
 11,7; erschn 1,T.5,3; erschylene 2,T.4,1; 3,1,T.34,1; erschnen  
 1,T.3,1; T.5,Ü,1; T.6,Ü; T.9,3,8,12; T.25,3; 2,T.4,1; 4,1,T.  
 16,11; T.4,2; 5,4,T.6,9; erschynet 1,T.2,2; T.3,3,4; T.5,2;  
 T.19,1,6; 4,3,T.1,5; 5,3,T.2,11; T.11,4; erschnyt 1,T.6,1;  
 T.19,2; T.25,1; 2,T.7,1; 4,3,T.14,12; zuerschnen 1,T.2,1; 3,1,  
 T.33,1,3; 5,3,T.8,2; T.11,4; 6,1,T.2,1; T.3,1  
 erscheinung: Wo 1499 erschnung R3,1,T.20; 5,4,T.2,9  
 ersitzen: Wo 1499 ersessen 3,1,T.11,1; T.14,2; 3,2,T.15,1; 3,3,  
 T.4,2; T.7,1  
 erstatten: Wo 1499 3,1,T.7,Ü; 5,2,T.1,14; T.3,7,10; 5,3,T.2,  
 13; erstatt 3,1,T.14,2; erstatte 3,1,T.7,1; T.28,14; 3,2,T.  
 22,2; erstattet 3,1,T.14,4; 5,4,T.5,6; 6,1,T.1,2; zuerstaten  
 4,2,T.2,4; 5,2,T.1,9,12  
 erstattung: Wo 1499 1,T.6,5; T.7,4; T.23,3; 2,T.6,1; T.7,1;  
 3,1,T.10,1; T.26,1; T.29,2; T.32,1; 3,2,T.22,3; 4,1,T.3,1;  
 4,3,T.3,7; 5,1,T.3,1; 6,1,T.16,1; 6,1,T.21,5; 6,2,T.8,7  
 ersten: Wo 1499 erstanden 3,2,T.26,8; erstandene 5,5,T.1,14  
 erstrecken: Wo 1499 erstreckt 4,1,T.14,2  
 ersuchen (N.): Wo 1499 3,2,T.32,Ü  
 ersuchen (V.): Wo 1499 1,T.3,3; T.6,4; 2,T.2,2; 5,1,T.3,2; er-  
 sucht 3,2,T.32,1; 4,3,T.4,11; 5,3,T.1,6; 5,5,T.4,2  
 erteilen: Wo 1499 1,T.8,8; T.9,10; 3,1,T.2,1; 3,1,T.6,1; er-  
 teilt 2,T.8,1; 3,1,T.24,4; 3,2,T.13,1; T.20,2; 3,3,T.3,1;  
 T.9,1; T.15,4; erteylein 1,T.9,14; 2,T.3,UT2,2; 3,1,T.1,7  
 erteilung: Wo 1499 2,T.3,UT2,3; erteyleung 2,T.3,UT2,3; T.6,1;  
 3,1,T.4,1; T.5,1

ertöten: Wo 1499 ertötet 6,2,T.2,5  
 erwachsen (V.): Wo 1499 4,3,T.11,1  
 erweisen: Wo 1499 erwyst 6,1,T.9,1  
 erwelen: Wo 1499 6,2,T.20,2; erwele 3,2,T.3,6; erwelet 3,2,  
 T.3,7; erwelten 3,2,T.3,4,7; zuerwelen 3,2,T.3,3  
 erwenden: Wo 1499 3,2,T.29,1  
 erweren: Wo 1499 zuerweren 6,2,T.7,Ü; zuerwern 6,2,T.7,4  
 erwinden: Wo 1499 1,T.16,2  
 erwinnen: Wo 1499 erworren 4,4,T.6,3  
 erzelen: Wo 1499 5,4,T.2,3  
 erzelung: 2,T.1,5  
 erzielen: Wo 1499 erzielet 5,5,T.4,8  
 esteuere: Wo 1499 eestüer 5,1,T.1,13; 5,5,T.1,1,2,4,5,9,11,  
 12,13,15,16,17,18,19,24; T.2,4; T.3,1; T.4,8; eestür 3,2,T.17,3;  
 T.30,1; 5,5,T.1,6,10,14,20,21,22,25; T.2,1,2,3,5,6; T.3,1;  
 T.5,7,8,9,12; eestuer 5,5,T.1,Ü; T.3,Ü; eestüre 3,2,T.30,1;  
 eestur 5,5,T.2,Ü  
 eviktion: Wo 1499 evictione 3,1,T.8,Ü  
 exceptio (F.): Wo 1499 exceptio R3,2,T.6; 3,2,T.2,1; T.6,Ü;  
 de excepcionibus RÜ3,2  
 execution: Wo 1499 execucion 1,T.25,5; 2,T.1,3; T.11,1  
 exemplar: Wo 1499 3,3,T.19,4  
 expenskost.: Wo 1499 2,T.11,Ü  
 exzeption: Wo 1499 excepcion 1,T.6,8,12; T.7,1; T.25,5; T.27,3;  
 T.28,1; 3,2,T.4,3; 6,1,T.5,2  
 exzipient: Wo 1499 excipienten 1,T.27,3  
 fall: Wo 1499 2,T.7,1; 3,1,T.32,5; 3,2,T.22,2; T.33,4; 3,3,T.3,1;  
 4,2,T.8,5; 5,2,T.3,7; 5,3,T.8,2,4; 5,5,T.4,2; 6,2,T.10,5; fell  
 5,1,T.1,4; felle 3,2,T.28,3; 4,3,T.1,6; fellen 3,1,T.31,3; 3,2,T.  
 28,9; 4,2,T.5,Ü; 4,3,T.4,1; 4,4,T.8,6; 5,1,T.1,10; 5,3,T.1,4;  
 T.2,5,9; 5,5,T.1,20; 6,2,T.7,8; T.19,1; s. erb-, für-, miß-, un-,  
 wider-, zu-  
 fallen: Wo 1499 1,T.7,4; 4,4,T.6,1; 6,1,T.17,1; s. heim-,  
 hinder-, über-, ver-  
 falsch: Wo 1499 6,2,T.20,3  
 fangen: Wo 1499 finge 4,2,T.6,3; s. an-, ver-  
 farend: Wo 1499 4,1,T.11,2; 5,1,T.2,1; farende 4,4,T.6,3;  
 farender 4,2,T.1,Ü; T.8,2; 5,1,T.2,Ü,2  
 farlosigkeit: Wo 1499 6,2,T.18,1  
 farlichkeit: Wo 1499 6,2,T.19,2  
 fatal: Wo 1499 2,T.8,1  
 felscher: Wo 1499 feltscher 6,2,T.14,Ü,1; T.20,2  
 fellig: Wo 1499 s.wider-  
 fertigen: Wo 1499 gefertiget 3,3,T.18,1  
 fideiussor (Bürge): Wo 5,3,T.1,Ü  
 fiscus: Wo 1499 fisco 4,3,T.11,1; 5,3,T.5,3; 5,4,T.7,1; T.8,  
 4,5; T.15,1; T.16,1; T.17,1,2; T.19,1; 5,5,T.2,4; 6,1,T.2,1;  
 T.5,2,3; T.7,1; T.7,1; T.9,1; T.10,1; T.11,1; T.12; T.13,1;  
 T.15,1; T.16,1; T.17,1; T.18,1; T.19,1; T.20,1; T.21,5; T.23,  
 1,3,4,5,6,7,8,9; 6,2,T.18,1; fiscus 3,2,T.27,5; 5,3,T.3,2  
 flicken: Wo 1499 3,2,3,3  
 fleiß: Wo 1499 flyß 1,T.9,10; T.15,1; 4,4,T.1,1; flyss 2,T.1,  
 1; 5,2,T.4,8; 6,2,T.3,5; T.16,3; s. un-  
 fleißen: Wo 1499 flyssen 1,T.8,2  
 fleißig: Wo 1499 s. un-  
 flüchtig: Wo 1499 5,4,T.2,9; s. aus-  
 folge: Wo 1499 volg 5,4,T.25,3; s. nach-  
 folgen: Wo 1499 5,5,T.4,7; folge 5,5,T.2,6; gefolgt 5,5,T.2,  
 4; gevolgt 4,3,T.13,1; T.14,1; 5,2,T.4,12; volgen 3,1,T.16,1;

T.17,1; T.20,1; T.22,1; T.23,1; 4,2,T.8,2; 4,3,T.4,11; 4,4,  
 T.4,4; T.5,8; T.6,2; 5,5,T.1,24,26; folgt 3,1,T.4,2; folgte  
 3,2,T.1,2; s. nach-  
 folmechtig: Wo 1499 folmechtiger anwalt 1,T.6,7  
 forcht: Wo 1499 1,T.9,3; 4,3,T.3,6  
 forderer: Wo 1499 5,2,T.2,20; s. an-  
 fordern (V.): Wo 1499 R3,1,T.21,1,T.16,1; T.17,1; 3,1,T.1,7;  
 T.4,Ü; T.19,2,3; 3,1,T.9,2; T.11,2; T.13,3,4; T.15,2,5; T.23,3;  
 T.28,13; T.30,6,7; 3,2,T.4,Ü,1; T.14,1,1; T.24,1; 3,3,T.13,2;  
 5,2,T.4,4; 5,4,1,7; T.2,3; 5,5,T.1,20,21,26; 6,1,T.1,1; T.18,  
 Ü; 6,2,T.7,1; forderen 2,T.2,1; 3,1,T.5,Ü; T.15,4; T.21,Ü;  
 T.30,Ü; 3,2,T.14,Ü; 5,1,T.16,3; 5,3,T.2,15; fordert 3,3,T.13,  
 2; 4,3,T.14,11; 5,1,T.7,4; 5,2,T.2,19; gefordert 3,1,T.19,1;  
 T.28,1; T.30,1; 3,2,T.37,1; 3,3,T.16,1,2; 4,1,T.15,1; 5,2,T.2,  
 19; geforderten 3,1,T.30,7; 5,2,T.2,18,19; s. an-, er-, für-  
 forderung: Wo 1499 1,T.5,3; T.7,2; T.18,1; T.21,1; T.24,Ü,1,2;  
 3,1,T.6,Ü,T.12,Ü; T.23,Ü,6; 3,2,T.26,8; 4,3,T.12,1; 5,2,T.1,6;  
 T.2,20; T.3,1; 5,3,T.1,7; T.2,5,9,9; 5,4,T.4,4; 6,1,T.6,2;  
 vorderung 6,1,T.12,1; s. er-, für-  
 form: Wo 1499 1,T.8,6; 2,T.3,2; 3,1,T.1,Ü; T.14,4; 3,3,T.13,2;  
 T.19,8; 4,2,T.4,3; 4,3,T.2,3,6; 5,4,T.2,2,4; T.4,2; 5,5,T.4,1  
 formalia: Wo 1499 2,T.3,2,UT1,1; T.4,1,2  
 formalien (Pl.): Wo 1499 2,T.3,2  
 formiren: Wo 1499 formirt 3,1,T.28,13  
 formlich: Wo 1499 1,T.6,2,6; 2,T.1,1  
 formlichkeit: Wo 1499 1,T.10,3  
 forum: Wo 1499 declinatoria fori 3,2,T.2,1; T.4,Ü  
 frage: Wo 1499 6,2,T.1,1; T.2,13; frag 6,2,T.2,Ü,2,4,6,10,12,13;  
 T.3,3,4,5; T.6,2; T.7,Ü,1; T.10,2; fragen 6,2,T.3,Ü,1,4; T.6,Ü  
 fragen: 1,T.9,3; 3,1,T.1,5; 6,2,T.2,1,8; T.3,1; T.4,1; T.10,6;  
 gefragt 4,3,T.2,4; 6,2,T.2,9,14; T.3,2; T.4,Ü,1; T.5,Ü,1,2;  
 T.8,9; gefrogt 6,2,T.2,1; zufragen 6,2,T.2,3,5,7,9; T.6,1,2,3;  
 T.7,3  
 fragstück: Wo 1499 fragstück 6,2,T.8,1; fragstück 6,2,T.1,1;  
 fragstückh 1,T.8,8,10; T.9,8,9,16  
 frau: Wo 1499 frauwe 3,2,T.17,4; frauen 3,2,T.9,4; fraw 1,T.  
 19,6,8; 3,2,T.34,Ü,1,2; 5,5,T.1,5,11; frawe 1,T.19,9; 4,1,T.  
 6,1; frawen 1,T.11,6,8; T.19,8; 4,1,T.4,3; T.16,2; 4,2,T.8,1;  
 4,4,T.3,4; T.4,1; 5,12; 5,3,T.5,4; T.7,2; 5,5,T.1,2,3,13;  
 s. an-, e-, haus-, uran-  
 refel: Wo 1499 1,T.18,1; 3,1,T.28,1,14,16; 4,2,T.6,2; 4,3,  
 T.4,3; 6,1,T.23,Ü,1,2; 6,2,T.11,2; T.19,11; freuelen 3,1,T.  
 28,9; freuels 6,1,T.23,7  
 refeln: Wo 1499 gefreuel 3,1,T.28,13; 6,1,T.23,9; T.24,1;  
 freuel 3,2,T.4,7  
 freiheit: Wo 1499 fryheit Vorw.; 3,2,T.4,10; T.20,5; T.23,1;  
 T.30,1; T.32,2; T.34,1,2; 3,3,T.12,Ü,1; T.19,7; 4,1,T.6,1; 4,3,  
 T.8,1; 5,3,T.8,Ü; 5,5,T.2,Ü; 6,1,T.1,1,2; 6,2,T.2,12; fryheiten  
 3,3,T.19,1; 5,1,T.1,13; 5,5,T.4,1; 6,1,T.1,1; fryhey 3,2,T.  
 27,3; fryheyten 5,5,T.1,1  
 frembd (Adj.): Wo 1499 frembd 1,T.6,5; T.7,3; T.19,1; 3,1,T.  
 17,2; frembden 5,4,T.7,5  
 frembde : Wo 1499 1,T.3,1; T.7,3; 1,T.18,2; 3,2,T.4,5; frembde  
 3,2,T.37,1; 4,1,T.16,1; frembden 3,2,T.4,7; T.18,2; T.37,6;  
 6,2,T.7,7  
 freund (M.): Wo 1499 fründe 4,3,T.2,3; T.4,11; 4,4,T.4,2; 5,5,  
 T.1,2; T.4,3,4,7,8; 6,1,T.24,1; fründen 4,3,T.14,7; 4,4,T.4,  
 4; 5,1,T.1,14; 5,5,T.3,1; frunde 6,1,T.24,Ü; frunden 5,5,T.1,4



freundschaft: Wo 1499 fruntschafft 4,4,T.1,2; T.4,2; 6,1,T.23,1;  
 fruntschafft 1,T.9,3  
 frid: Wo 1499 Vorw.; 6,1,T.1,1; friden 4,3,T.8,1; 6,1,T.1,1;  
 T.23,7,8,9  
 fridbrecher: Wo 1499 6,1,T.23,9  
 fridbruch: Wo 1499 1,T.18,1; 3,1,T.28,1; 3,2,T.37,6; frid-  
 bruch 6,2,T.18,1; T.19,11  
 fridsam (M.): Wo 1499 fridsamen 6,1,T.1,1  
 frist: Wo 1499 1,T.5,2; 2,T.3,UT2,3; 5,4,T.4,3; s. jares-  
 frommen (M.): Wo 1499 5,4,T.24,3; 5,5,T.4,4  
 frucht: Wo 1499 5,3,T.2,2,15; 5,4,T.22,2; frucht 5,1,T.2,9;  
 5,2,T.1,4,20; 5,5,T.1,14; fruchten 5,3,T.10,3  
 fruchtbar: Wo 1499 5,3,T.2,2  
 fügen: Wo 1499 füget 5,4,T.23,1  
 fürbieten: Wo 1499 fürgebotten 3,2,T.18,1  
 fürbringen (N.): Wo 1499 1,T.3,5; T.5,1; T.6,1,5,10; T.9,14;  
 T.12,2; T.13,2; T.16,2,3; T.25,2,4; 6,2,T.8,1; fürbringens  
 3,1,T.33,5  
 fürbringen (V.): Wo 1499 1,T.6,9; T.8,2,3,9; T.10,1; T.12,1;T.14,1,5;  
 T.18,2; T.19,4,6; T.25,5; T.27,1,2; T.28,1; 2,T.3,2; UT2,1,;  
 T.5,1; T.10,1; 3,1,T.34,3; 3,2,T.3,1,6; T.4,1; T.16,14; T.17,  
 1; 3,3,T.13,2,5; 4,1,T.6,3; 4,3,T.5,1; 4,4,T.9,1; 5,5,T.1,6,10;  
 T.6,10; T.17,3; 6,1,T.21,4; 6,2,T.16,3; fürbracht 1,T.16,U; T.  
 22,1; T.23,2; T.27,U; 2,T.3,2; UT2,3,5; 3,2,T.3,10,12; T.5,1;  
 T.7,1; T.16,7; T.33,3; 3,3,T.2,1; T.4,2; T.15,1; T.18,4; 4,2,  
 T.4,6; 4,4,T.9,2; 5,4,T.6,2,3,8; T.17,3; 6,1,T.20,1; 6,2,T.8,1,  
 8; fürbrachten 6,2,T.8,8; fürbrecht 1,T.16,1; T.19,2; 3,3,T.1.2;  
 5,3,T.8,2; 6,2,T.21,1; fürbrechte 6,1,T.5,4; T.7,1; fürbring  
 3,1,T.23,3; fürbringe 1,T.19,1; fürbringt 5,3,T.11,4; 5,4,T.1,  
 7; T.17,1,2; fürzubringen 1,T.19,5; T.26,3; 2,T.3,UT2,4; 3,1,T.  
 1,4; T.33,1; T.34,3; 3,2,T.3,6; T.9,2,6; 5,3,T.8,2; 6,2,T.7,1  
 fürbringer: Wo 1499 1,T.6,5; 6,2,T.3,4  
 fürdernus: Wo 1499 furdernus 1,T.9,7; furdernuss Vorw.  
 führen: Wo 1499 1,T.8,9; T.9,1,3,8,10; T.10,2,3; T.12,1; 3,3,  
 T.17,1; gefüret 5,4,T.1,10; geführt 3,3,T.6,1; s. heim-,in-  
 führer (M.): Wo 1499 1,T.9,8,11; s. zeugen-  
 fürfall: Wo 1499 5,1,T.4,5  
 fürfallen: Wo 1499 fürgefallen 6,2,T.3,1  
 fürfordern: Wo 1499 fürgefördert 1,T.3,2; T.19,6; T.21,1; 3,2,  
 T.4,4; T.8,1  
 fürforderung: Wo 1499 1,T.6,1; 2,T.7,1; 5,3,T.11,4  
 fürgang: Wo 1499 5,5,T.4,2,11  
 fürgeben: Wo 1499 1,T.9,1  
 fürgebieten: Wo 1499 fürgebotten 1,T.3,2; furgebotten 6,1,T.3,U  
 fürgebieter: Wo 1499 1,T.3,1,2; T.16,4  
 fürgebot: Wo 1499 1,T.1,U,3  
 fürgen: Wo 1499 fürgangen 4,3,T.3,1; fürgeen 4,3,T.3,1  
 fürhalten: Wo 1499 6,2,T.1,1  
 fürhaltung: Wo 1499 1,T.9,2  
 fürheischen: Wo 1499 1,T.7,7; 3,2,T.26,4; furgeheischen 1,T.  
 2,2; T.5,2; T.6,U; 2,T.4,3  
 fürheischung: Wo 1499 1,T.1,U,2,3; T.2,U; T.3,1; T.5,1,3; T.9,  
 3; T.25,1; 3,1,T.30,1; 4,2,T.4,3  
 furiosus: Wo 1499 6,1,T.22,1; s. sinnlos

fürlegen: Wo 1499 fürzulegen 5,3,T.2,16,17  
fürnemen (N.): Wo 1499 1,T.6,4; 3,1,T.22,1; T.23,1; 5,5,T.2,3; fürnemen 6,1,T.6,1  
fürnemen (V.): Wo 1499 1,T.20,1; T.21,1; 3,1,T.11,3; T.14,4; 3,2,T.14,2; 4,3,T.4,3; T.14,14; 5,3,T.1,2; 6,1,T.1,1; fürgenommen R3,1,T.9,T.18,1,T.7,5; T.18,1; T.22,U,1; T.24,1; 2,T.8,1; 3,1,T.4,3; T.8,1; T.9,U; T.27,1; T.32,4,5,8; 3,2,T.4,5; T.5,1; T.11,1,3; T.12,1; T.27,1,3; T.31,1,3; T.33,2; T.35,1; 4,3,T.4,4; 5,1,T.1,6; 5,3,T.1,3; T.2,9; 5,5,T.4,1,4,7; 6,2,T.2,2; T.9,1; T.21,4; fürneme 1,T.1,3; T.23,1; 2,T.10,1; 3,2,T.12,1; T.33,1; 4,1,T.34,3; 6,2,T.20,2; fürnemen R3,1,T.10,T.11; 5,4,T.2,1; T.25,1; fürzunemen 1,T.24,1; 3,1,T.27,U; T.28,U; T.30,U; fürzunemen R3,1,T.30; 5,3,T.11,3; 6,1,T.5,4; 6,2,T.1,1,12; T.3,3,5; T.11,1; furnemen 3,1,T.10,U; T.28,10; 6,1,T.8,1  
fürsatz: Wo 1499 5,4,T.23,1  
fürschub: Wo 1499 6,2,T.19,6  
fürsetzen: Wo 1499 fürgesetzt 4,1,T.4,2; 4,4,T.1,15; 5,3,T.8,1  
fürsprech (M.): Wo 1499 3,3,T.15,7; fürsprechen 4,1,T.16,1  
fürsprecher: Wo 1499 1,T.6,6  
fürst: Wo 1499 s. land-  
fürstellen: Wo 1499 5,2,T.4,11; 6,2,T.1,1; fürgestellt 3,2,T.10,1; 4,3,T.2,4; fürzustellen 5,4,T.1,8; furgestellt 3,3,T.17,U  
fürstellung: Wo 1499 furstellung 1,T.9,U  
fürtrag: Wo 1499 1,T.15,1; 3,3,T.1,2; T.15,8; 5,4,T.1,6  
fürtragen: Wo 1499 1,T.6,5; T.7,1; 2,T.4,2; 3,2,T.7,2; fürgetragen 1,T.8,8; T.15,1; T.24,1; 2,T.3,UT2,5; 3,2,T.1,U; T.3,4,7; T.9,4; T.16,10; T.26,8; 3,3,T.1,3; 5,3,T.2,11; 6,1,T.5,1; furtregt 3,3,T.1,2; fürzutragen 1,T.5,2; T.8,10  
fürwenden: Wo 1499 1,T.8,6,9; T.24,2; T.28,1; 2,T.3,UT2,5; T.4,1; 3,1,T.32,3; T.33,7; 3,2,T.5,1; T.6,1; T.8,1; T.12,1; T.14,1; T.16,1,2; T.17,4; T.19,1; T.20,1; T.30,1; T.31,1; T.32,1; T.33,1; T.36,1; T.37,1; 4,3,T.5,1; 5,2,T.4,3; 6,1,T.5,2; fürwendet 3,3,T.9,1; fürwendt 3,2,T.33,3; fürgewent 3,2,T.2,1; T.3,1; fürzuwenden 1,T.27,1; fürgewendt 3,2,T.16,3; 3,3,T.11,4  
fürweser: Wo 1499 1,T.19,11; 3,1,T.34,3  
fürwesung: Wo 1499 3,1,T.20,3  
fürziehen: Wo 1499 fürgezogen 3,2,T.9,5; 3,3,T.15,1; 5,4,T.2,1  
gabe: Wo 1499 1,T.8,3; T.9,3; 4,2,T.6,8,9,10,14; 5,5,T.1,3; gab 5,5,T.1,22; gaben 4,2,T.5,1,7; T.9,1; 4,3,T.14,4; s. braut-, über-, zugast: Wo 1499 6,1,T.2,1; T.3,1; T.10,1; T.12,1; T.23,9; gaste 5,4,T.14,1; geste 5,4,T.16,1  
geachten: Wo 1499 geacht 3,3,T.16,5; 4,2,T.3,3; 4,4,T.8,5; 5,1,T.1,10; 5,2,T.2,20; T.3,12; geachtet 3,1,T.33,1; 3,2,T.9,5; 4,3,T.8,1; 5,3,T.9,3; 5,4,T.5,7; T.6,10; T.24,1; 6,1,T.1,1; 6,2,T.8,8  
geb: Wo 1499 s. rat-  
geben: Wo 1499 1,T.3,1; T.9,16; T.11,U,1,7; T.18,2; T.19,3,10; T.20,2; T.25,2,4; T.26,5; 2,T.2,3; 3,1,T.4,1; T.16,1; T.19,U,1,3; T.21,2; T.31,2; 4,1,T.6,3; T.16,9; 4,2,T.6,2,3,4,5,10; T.8,1,2; T.9,1; 4,3,T.1,5; T.2,6; T.14,1,4; 5,2,T.2,16; T.4,3; 5,4,T.18,3; T.23,4; 5,4,T.1,17; gebbe 3,1,T.2,1; gebben 4,2,T.6,13; 4,3,T.8,1; 5,1,T.1,10; 5,2,T.2,3,5,15; T.3,1; T.4,1; 5,3,T.10,2; T.11,4; 5,5,T.1,2,3,4,5,12,13,15,16,17,19,22; T.3,1; 6,1,T.21,3; 6,2,T.1,1; gebe 4,2,T.6,6,8,11; 4,3,T.1,2; 5,5,T.3,1; gegeben 4,1,T.7,1; T.15,3; 5,5,T.1,16; T.4,5; gegeben 1,T.6,4; T.26,3,4,7; 2,T.2,U; T.3,3; UT1,2,UT2,3; T.9,1; 3,1,T.5,3,4; 4,1,T.15,1,2,4; T.16,10; 4,2,T.6,14; T.9,2; 5,3,T.1,8; T.7,8; gibt Vorw., 4,2,T.5,1; 5,2,T.2,11; 5,4,T.2,15; s. aus-, be-, für-, heim-, hin-, in-, nach-, über-, ver-, wider-, zu-

geber: Wo 1499 gebber 4,2,T.6,7; 4,3,T.8,1; geber 4,2,T.6,4,5;  
 s. gewalt-, über-, ver-, zins-  
 geben: Wo 1499 gepere 4,3,T.3,5  
 gebieten: Wo 1499 1,T.1,1; 5,1,T.1,11; 5,4,T.16,1; T.17,3;  
 6,1,T.2,Ü; T.17,1; T.23,9; gebetten 2,T.2,2; 4,1,T.15,2;  
 5,1,T.1,9; gebotten 4,2,T.3,2; 6,1,T.2,1; T.3,1; T.23,7; gebüt  
 6,1,T.23,7,8; s. für-  
 geblüt: Wo 1499 geblüts 4,4,T.5,8,13,14; geplüdes 5,5,T.4,2;  
 geplütes 4,1,T.1,2; geplüts 4,1,T.8,1  
 gebot: Wo 1499 6,2,T.10,6; gebots 2,T.3,3; 5,4,T.1,4; gebott  
 1,T.18,1; 5,4,T.1,4; 6,1,T.23,8; s. für-  
 gebrauch: Wo 1499 5,1,T.1,5; gebrauch 1,T.11,6; T.23,1; T.25,3; 3,1,  
 T.2,1; 4,1,T.6,3; 5,2,T.10; T.2,3; T.3,2,3,13; 5,4,T.3,3;  
 T.23,4; 6,1,T.6,2; gebrauch 6,1,T.18,1; gebrauch 5,4,T.9,1;  
 gebrauch 3,1,T.19,2; 3,2,T.19,1; T.22,3; 5,1,T.5; 5,2,T.2,20;  
 T.3,1; 5,3,T.7,10; 5,5,T.1,6,7; gebrauch 4,2,T.3,3  
 gebrauchen: Wo 1499 gebrauch R3,2,T.34; 1,T.6,5,8; T.13,1;  
 T.38,1; 3,1,T.26,1; 3,2,T.28,4; T.32,1; 5,2,T.3,2; 5,4,T.23,  
 2,4; 6,1,T.5,2; T.19,1; gebrauch 3,1,T.14,1; T.28,1; 3,2,T.28,  
 5; 3,3,T.10,2; 4,3,T.14,9; 5,2,T.2,13; T.4,8; 5,4,T.23,2; 6,2,  
 T.3,3; gebrauch 5,1,T.2,2; gebrauch 3,1,T.13,Ü,1,3; T.25,1;  
 3,2,T.17,5; T.27,Ü,7; T.34,Ü; T.38,1; 3,3,T.5,2; T.12,1; 4,4,  
 T.4,4; T.5,14; 5,2,T.4,10; 5,4,T.16,1; T.23,1; 6,2,T.20,2;  
 gebrauch 3,1,T.11,1; 3,2,T.2,1; T.9,5; T.38,1; 4,4,T.2,1; 5,2,  
 T.4,6; 5,3,T.2; gebrauch 5,2,T.4,10; gebrauch 5,2,T.1,15;  
 5,5,T.2,6; 6,2,T.3,4; gebrauch 5,4,T.2,9; 6,2,T.20,2,s. brauchen  
 gebrechen: Wo 1499 gebrech 1,T.11,7; 3,1,T.4,Ü; T.5,1; T.34,2;  
 3,3,T.30,1; 5,2,T.2,8; 5,4,T.5,5; 3,1,T.4,1,2; T.5,Ü,1; T.6,1,2;  
 gebrech Vorw.  
 gebrechlich: Wo 1499 3,1,T.6,3; gebrechlich 4,1,T.14,5  
 gebrüder: Wo 1499 4,4,T.2,1; gebrüder 3,3,T.13,1  
 gebür: Wo 1499 gepür 1,6,8  
 gebüren: Wo 1499 3,2,T.16,11; gebürt 1,T.7,3; T.19,2; T.20,1;  
 2,T.1,4; 5,1,T.6,2; gebürt 4,1,T.6,2; T.12,1; gepüre 5,4,T.23,  
 5; gepüren 3,1,T.16,2; 5,4,T.4,4; gepürende 5,3,T.5,2; gepürn  
 5,4,T.23,5; 5,5,T.4,7; gepürt 1,T.3,4,5; T.6,3,T.7,5,T.8,9;  
 T.9,12,T.17,1; T.21,1; T.25,4,5; 2,T.1,3,6; T.3,UT2,5; T.5,1;  
 T.6,2; T.10,1; T.11,1; 3,1,T.6,2,3; T.15,1; T.20,3,5; T.25,1;  
 T.26,1,2; T.28,1; T.33,1,3,4; 3,2,T.3,4,7,12; T.4,4; T.5,1;  
 T.18,2; T.19,1; T.26,10; T.27,1,5; T.29,2; 3,3,T.18,7; 4,1,T.  
 3,1; T.8,1; T.16,12; 4,2,T.4,2; 4,3,T.10,2; 4,4,T.4,4; T.6,3;  
 5,3,T.1,8; T.7,3,4; 5,4,T.20,4; T.23,2,5; 5,5,T.1,19; T.4,2,7;  
 6,1,T.11,1; 6,2,T.2,1; T.19,1,4; gepürte 4,4,T.4,2; T.9,2;  
 6,1,T.18,1  
 gebürlich: Wo 1499 gepürlich 3,1,T.28,1; 4,3,T.3,6; 5,4,T.1,6;  
 T.23,2,4; 5,5,T.1,19; 6,2,T.7,1; gepürlichen 4,1,T.3,4; T.5,2;  
 T.6,10; 4,2,7,1; 4,3,T.3,7; 4,4,T.5,6; gepürlicher 3,2,T.27,4;  
 3,3,T.19,8; 4,3,T.8,1; gepürlich 6,1,T.18,1; gepürlicher 3,2,  
 T.16,5; s. un-  
 geburt: Wo 1499 3,3,T.14,2  
 gebüttel: Wo 1499 gepüttel 3,1,T.27,1  
 gedechtnus: Wo 1499 3,1,T.22,1; 5,2,T.1,20; T.2,7; gedechtnüss  
 Vorw.; gedechtnuß 1,T.7,5; 3,1,T.28,1  
 geding: Wo 1499 R5,3,T.8; 3,1,T.9,Ü,1; T.15,1; T.14,3; 3,2,T.  
 4,6; T.24,1; T.27,7; 4,2,T.5,3; T.6,9; T.8,3; 4,3,T.14,12; 4,4,  
 T.5,10; 5,1,T.1,9; T.2,3,8; T.4,4; 5,2,T.1,8,9; T.2,7,21; T.3,  
 9,10; 5,3,T.2,9; T.8,1; T.9,5,8; T.9,1; 5,4,T.3,1,5; 6,1,T.5,3;

gedinge 4,3,T.14,10; 5,1,T.1,15; T.4,4; 5,2,T.1,15,20; 5,3,  
T.8,Ü,1; 5,4,T.3,1; T.9,1; 5,5,T.1,16; T.4,3; 6,1,T.5,3;  
gedings 3,2,T.14,Ü; 5,2,T.1,7; 5,3,T.2,9,11; T.8,1; s.leib-,vor-  
gedingen: Wo 1499 gedingt 3,1,T.14,4  
gedulder: Wo 1499 5,5,T.1,25  
gefallen (M.): Wo 1499 1,T.12,1, 2,T.2,2,3  
gefallen (V.): Wo 1499 1,T.7,5; 2,T.2,1; T.8,1; 3,1,T.10,1;  
T.12,1; T.23,1; T.24,1; T.32,3; 4,3,T.11,1; 4,4,T.4,4; 5,4,T.  
4; 5,4,T.3,6; T.8,4; T.19,1; T.21,1,3; 5,5,T.1,24; 6,1,T.3,  
1; T.5,1; T.8,1; T.11,1; T.12,1; T.15,1; 6,2,T.9,2; T.21,2,3;  
gefell 5,1,T.5,1; gefiele 4,4,T.4,4  
gefengnus: Wo 1499 gefencknuss 6,2,T.18,Ü; gefengknus 6,2,T.11,  
1,4; gefengknussen 6,2,T.11,Ü  
geferde: Wo 1499 geuerde 3,2,T.22,4; T.26,5; 4,2,T.4,1; 5,2,  
T.4,8; geuerden 3,2,T.36,1  
geferlich: Wo 1499 geuerlich 4,1,T.13,1  
gefragt (M.): Wo 1499 6,2,T.3,4  
gegenteil: Wo 1499 1,T.6,6  
gegenwäre: Wo 1499 gegenwer 6,2,T.7,3,4,6; gegenwehre 1,T.2,  
2; T.8,9; gegenwäre 3,1,T.28,6,7; 6,1,T.21,2; 6,2,T.7,1,3;  
T.19,3  
gegenwertig: Wo 1499 5,3,T.1,2,3  
gegenwertigkeit: Wo 1499 gegenwertikeit 3,1,T.30,1; gegenwer-  
tickeit 1,T.9,3; T.15,2; 2,T.1,5  
gehalten: Wo 1499 Vorw. 1,T.8,4,6; 2,T.3,UT2,4; T.8,2; T.10,1;  
3,1,T.24,4; 3,3,T.11,1,2; T.14,1,2; 4,1,T.13,1; 4,2,T.2,1,4;  
T.5,1; 4,3,T.2,7; T.8,1; 4,4,T.8,4,5,6; 5,1,T.1,1,2,9,10,14;  
T.7,1; 5,2,T.2,4,19,22; T.3,3,9; T.4,3; 5,3,T.2,12,13; T.9,4;  
T.13,3; 5,4,T.5,5; T.6,4; T.8,2,5; T.10,2; T.16,4; T.17,4;  
T.21,2; T.25,1; 5,5,T.1,6,8,13; T.2,5; T.4,5,9,10; 6,2,T.1,2;  
T.3,4,5; T.21,4  
geheiß: Wo 1499 geheiss 5,2,T.4,15; geheisse 3,1,T.28,9; T. 29,2;  
geheiss 3,3,T.4,1  
geheissen: Wo 1499 3,2,T.6,3  
gehörde: Wo 1499 s. zu-  
gehören: Wo 1499 gehöret 5,4,T.23,5; gehört 1,T.2,2; T.6,9,10;  
T.8,9,10; T.10,1; T.12,2; 2,T.5,Ü,1; T.7,1; 3,2,T.5,1; 4,4,T.  
8,4; 6,1,T.4,1; 6,2,T.7,1; gehoret 2,T.7,Ü  
geholen: Wo 1499 gehollen 2,T.1,2  
gehorsam (Adj.): Wo 1499 1,T.6,3  
gehorsam (M.): Wo 1499 Vorw.; 3,2,T.29,2; s. un-  
gehorsamlich: Wo 1499 1,T.5,3; 5,4,T.25,3  
geirren: Wo 1499 geirret 3,1,T.31,2; 3,2,T.22,1  
geistlich: Wo 1499 geistlichen 4,4,T.2,1  
gelegenheit: Wo 1499 1,T.8,8; T.12,2; 3,2,T.3,4; 5,4,T.1,3;  
6,2,T.19,1,8; gelegenhey 1,T.5,3; T.9,10,11; T.17,1; 3,1,T.  
9,2; 5,5,T.2,5  
geleid: Wo 1499 gehyde 6,1,T.1,1; gleit 6,1,T.1,2 .  
gelert: Wo 1499 s. recht-  
geloben: Wo 1499 gelobt 1,T.19,2; globe 5,4,T.1,3; globen 1,T.  
8,3; T.9,3,5,8; 3,3,T.17,1; 5,1,T.3,3; 5,3,T.2,18; 5,5,T.4,  
4; 6,2,T.1,1; T.8,1; globt 5,4,T.1,3  
gelt: Wo 1499 1,T.17,1; T.25,5; 3,1,T.4,Ü; T.5,Ü,1; T.6,1; T.8,  
Ü; T.15,1; T.21,Ü; T.28,11; T.31,Ü; 5,2,T.3,3; 5,3,9,5; 6,1,T.  
11,1; 6,2,T.10,5; T.19,9; T.21,1; gelde 3,1,T.21,1; t,1,T.2,6;  
5,5,T.3,1; geldes 3,2,T.16,1,7,15; T.22,4; gelds 3,1,T.7,2;

T.31,2,5; 3,2,T.16,1,2,3,11,12,14; T.20,3,4; T.22,3,4; 3,3,  
 T.16,5; 4,1,T.16,7; geldt 3,1,T.28,11; T.31,2; 3,2,T.16,1,13;  
 T.20,4; T.22,1; T.28,Ü,1,2,7,8; 5,1,T.2,1; 5,2,T.3,1; 5,3,T.9,  
 4; gelts 3,2,T.16,Ü; 5,1,T.1,8; T.3,1; T.7,4; 5,3,T.4,1; 5,5,  
 T.1,4,9; 6,1,T.7,1; T.18,Ü; 6,2,T.21,1; s. kauf-, zu-  
 gelter: Wo 1499 s. un-  
 geltpen: Wo 1499 geltpene 6,2,T.17,Ü  
 geltschuld: Wo 1499 geltschulden 3,1,T.7,2; 3,2,T.20,3  
 geltwert: Wo 1499 gelds wert 3,1,T.28,12  
 gelübde: Wo 1499 gelübden 5,1,T.1,10; glubde 1,T.7,3  
 gemahel: Wo 1499 1,T.9,12; 4,2,T.8,2,5; 5,5,T.1,18; T.4,12;  
 6,1,T.24,3; 6,2,T.7,6; gemaheln 4,2,T.8,1,4; 4,4,T.3,1  
 gemecht: Wo 1499 4,3,T.2,6; gemechte 4,4,T.6,2; gemechten 4,3,T.  
 2,7; gemechtes 4,3,T.1,3; gemechts 4,2,T.8,3,4; 4,3,T.2,Ü,1,2,3,  
 4; T.7,2; T.14,1; 5,5,T.1,11  
 gemein: Wo 1499 1,6,6; T.12,3; T.19,10; 3,1,T.1,Ü; T.15,3; T.28,  
 1; 3,2,T.1,2; T.26,6; 4,3,T.1,6; T.3,4; T.8,Ü; 4,4,T.1,15; T.2,  
 1; T.9,1,2; 5,1,T.1,12; 5,2,T.3,9; 5,3,T.3,Ü,1; T.7,2; 5,4,T.3,  
 3; T.5,2,6; T.6,Ü,2,5,6,7; T.7,5,6; T.8,4; T.12,Ü; T.15,1; T.18,  
 1; T.19,1; T.24,1; 5,5,T.1,14; 6,1,T.1,1,2; T.21,5; gemeine 3,3,  
 T.15,5; 5,3,T.7,1; 5,4,T.4,3; T.7,4; T.15,Ü,1; 6,1,T.13,Ü; T.16,  
 Ü; 6,2,T.2,10; T.15,1; gemeinem 3,2,T.1,2; T.27,5; T.35,Ü,1;  
 4,2,T.3,3; 4,3,T.1,2,3; T.4,4; T.14,1,3,5; 4,4,T.2,1; T.4,2,3;  
 T.8,5; 5,1,T.1,10,11; 5,2,T.3,12; 5,4,T.5,Ü,1,6; T.21,1; 5,5,  
 T.4,2; 6,1,T.19,1; gemeinen 3,2,T.22,3; 4,2,T.3,4; T.4,1; 4,3,T.  
 8,1; 5,1,T.1,13; T.3,3; 5,2,T.2,2; 5,4,T.7,3; T.7,2; T.10,2;  
 T.12,1; T.14,1; T.16,4; T.18,Ü,1; T.19,2; T.20,1; 6,1,T.11,1;  
 T.17,1; T.21,5; 6,2,T.4,1; T.15,1; T.16,1; T.21,2,4; gemeiner 3,2,  
 T.26,9; 4,3,T.8,1; 5,1,T.10,11; 5,4,T.3,2; T.5,6; T.7,1; T.17,  
 3; T.18,1; T.19,1; T.20,1; T.24,3; T.25,2; 5,5,T.1,1; T.4,2;  
 6,1,T.1,1; T.11,1; T.13,1; 6,2,T.1,1; T.10,6; T.21,1; gemeyn  
 1,19,11; gemeynen 4,2,T.5,1; 5,3,T.5,2; gemeyner 5,4,T.7,2  
 gemeinde: Wo 1499 Vorw.; 6,1,T.23,9  
 gemeinen: Wo 1499 gemeint 3,1,T.4,1  
 gemeinlich: Wo 1499 5,3,T.1,5; 5,4,T.3,1  
 gemeinschaft: Wo 1499 gemeinschaftt 3,1,T.15,2; T.24,5; 4,4,T.4,  
 3; 5,1,T.2,6; T.5,Ü,1,2  
 gemeinschafter: Wo 1499 gemeinschaftter 5,1,T.5,1  
 gemüt: Wo 1499 3,1,T.28,15  
 gen: Wo 1499 gee 6,1,T.20,Ü; geen 6,1,T.20,1; s. er-, in-, nach-  
 geniessen: Wo 1499 3,1,T.2,3; T.25,1; 3,2,T.17,5; T.27,Ü;  
 T.35,Ü; T.38,1; 5,2,T.1,20; 5,4,T.23,2,4; 5,5,T.1,1; genossen  
 3,1,T.11,1; T.14,1  
 genosse: Wo 1499 genossen 5,5,T.4,10  
 genügen: Wo 1499 3,1,T.34,2; 5,3,T.11,1,2; 6,1,T.4,1  
 gerecht (Adj.): Wo 1499 1,T.8,3; 3,1,T.5,Ü; 3,2,T.18,1  
 gerechtigkeit: Wo 1499 Vorw.; 1,T.6,9; 3,1,T.2,1; T.24,6; T.26,  
 1; 3,3,T.4,2; 4,4,T.5,11; 5,2,T.2,22; 5,4,T.1,6; T.6,10; T.9,  
 1; T.10,1; 6,1,T.6,2; T.12,1; T.15,1; gerechtigkeit Vorw.;  
 gerechtigkeit 6,1,T.5,1; gerechtikeiten 5,1,T.1,6  
 gericht: Wo 1499 1,T.1,1; T.2,1; T.3,1,2,4; T.5,3; T.6,7; T.7,  
 3; T.9,2,3,12; T.10,3; T.12,3; T.13,1,2; T.18,Ü; T.19,1,3;  
 T.22,1; T.25,1,3; T.26,1; 2,T.1,1; 3,1,T.33,1; T.34,1,3; 3,2,  
 T.1; T.3,8,9; T.4,Ü,1,9; T.6,2; T.9,2; T.21,1; T.37,7; 3,3,T.  
 9,1; T.17,1,2,3; T.18,4,5; 4,1,T.5,2; T.16,11; 4,2,T.1,3; T.2,

1,2,3; T.4,1,4; T.6,17; 4,3,T.4,4; T.7,3; T.8,1; 5,4,T.1,6,8;  
 6,1,T.1,Ü,1; T.2,Ü; T.3,Ü,1; T.4,1; 6,2,T.2,1; gerichten 3,2,  
 T.3,8; T.4,5; 3,3,T.10,2; T.17,2; 4,1,T.16,11; gerichts 3,2,  
 T.11,2; 3,3,T.17,Ü; 4,2,T.1,2,3; 5,2,T.4,15; 5,3,T.8,3; 6,1,  
 T.12,Ü; s. kammer-, stat-, under-  
 gerichtlich: Wo 1499 gerichtlichen 3,2,T.26,6; 3,3,T.18,4;  
 4,1,T.9,2; gerichtlicher 2,T.7,1; richtig 3,3,T.7,2; T.15,6  
 gerichtssacta: Wo 1499 2,T.3,UT1,1; T.9,1  
 gerichtsbuch: Wo 1499 1,T.5,3; T.19,3; 3,1,T.33,5; 5,4,T.1,5;  
 5,5,T.1,1  
 gerichtsdiener: Wo 1499 1,T.9,5  
 gerichtshandel: Wo 1499 2,T.1,1; T.2,1; 3,1,T.34,3,5; 3,2,T.26,4;  
 T.26,8; gerichtshandel 3,3,T.8,Ü; gerichtshandel 1,T.14,1;  
 T.19,6; T.21,1; T.25,2; gerichtshandel 2,T.3,3  
 gerichtshandlung: Wo 1499 gerichtshandlung 2,T.3,3  
 gerichtskost: Wo 1499 gerichtskosten 1,T.5,2; T.6,3; T.7,4,5;  
 T.16,Ü,2,4; T.17,1; 2,T.4,5; 3,1,T.12,1; 3,2,T.26,8; 5,1,T.6,3;  
 6,1,T.23,3  
 gerichtsperson: Wo 1499 3,2,T.3,13; gerichtspersonen 4,2,T.2,3  
 gerichtsschöffe: Wo 1499 gerichtsscheffen 4,2,T.1,2; 4,3,T.1,1;  
 5,2,T.1,3  
 gerichtsschreiber: Wo 1499 1,T.9,5; T.26,4; gerichtsschreiber  
 1,T.19,3; gerichtsschryber 1,T.25,5; 3,2,T.27,8; 3,3,T.18,4;  
 T.19,4; 4,2,T.1,1,2  
 gerichtstag: Wo 1499 1,T.5,2; T.6,7; T.31,5; T.27,1; 3,1,T.33,  
 5; 5,3,T.11,4; gerichtstagen 2,T.3,UT2,3; 5,3,T.11,4  
 gerichtszwang: Wo 1499 1,T.7,3; 3,3,T.17,1; 5,3,T.1,8; gerichtszwanck  
 1,T.9,3; T.25,5; 2,T.4,2; 3,1,T.33,1; 3,2,T.3,12; gerichtszwangkh  
 1,T.9,7; gerichtszwangs 3,2,T.2,1; gerichtszwang 3,1,T.24,6;  
 gerichtszwenge Vorw.; 3,3,T.5,2; gerichtszwengen 3,3,  
 T.10,2; T.18,5  
 geschaffen (Part.): Wo 1499 1,T.9,11  
 geschaffen (V.): Wo 1499 geschafft 3,1,T.22,1; 4,2,T.9,2  
 gescheft: Wo 1499 geschefft 3,2,T.37,7; 3,3,T.8,1,2,5; 4,2,T.5,  
 2; T.7,1; T.8,6; T.9,2; 4,3,T.4,1,8; T.5,1; T.7,1; T.8,1; T.9,  
 2; T.11,1; T.14,1,13; 4,4,T.1,Ü,1; T.8,1,2; geschefften 1,T.11,8;  
 3,1,T.22,Ü,1,2,3; T.23,Ü,1; T.24,1; T.28,14; 3,2,T.35,1; 4,1,  
 T.9,2; 4,2,T.7,Ü; 4,3,T.3,Ü; gescheffts 4,3,T.11,1; 4,4,T.1,1  
 gescheftmacher: Wo 1499 gescheftmacher 3,1,T.22,4; 3,3,T.13,3;  
 4,3,T.2,6; geschefftmecher 4,3,T.13,Ü,1; T.14,1; geschefft-  
 mechers 4,3,T.11,1; T.14,2  
 gescheffttreger: Wo 1499 gescheffttreger 1,T.19,11  
 geschicht (F.): Wo 1499 3,1,T.1,4; 3,2,T.37,Ü,1; 3,3,T.1,1; T.11,4;  
 T.16,3; T.18,6; 6,2,T.1,1; T.21,1  
 geschicklichkeit: Wo 1499 1,T.5,3,4; 5,1,T.1,19  
 geschlecht: Wo 1499 5,1,T.1,13; 5,5,T.1,19; T.4,1; geschlechts  
 4,4,T.5,14,17; 5,5,T.4,1  
 geschmeht (M.): Wo 1499 geschmechten 1,T.17,1; 3,3,T.16,5  
 geschrift: Wo 1499 geschriffte Vorw.  
 geschwisterde: Wo 1499 4,2,T.9,1; 4,4,T.1,7,13,15; T.7,1; T.8,3;  
 geschwisterd 4,4,T.1,7,8,13,16; T.4,4; T.5,1,8; T.7,1; ge-  
 schwisterdem 4,2,T.9,Ü; 4,4,T.1,13; T.4,3; T.8,4; 5,5,T.1,12;  
 geschwysterdt 4,2,T.9,2  
 gesell: Wo 1499 3,1,T.15,1  
 Gesellschaft: Wo 1499 3,1,T.15

gesellschaft: Wo 1499 gesellschaft 3,1,T.15,Ü,1,2,3,4,5; 5,1,  
T.2,6; gesellschaft 3,1,T.15,2  
gesetz: Wo 1499 Vorw., 1,T.18,1; 3,1,T.14,2; 3,2,T.26,9; T.27,4;  
3,3,T.10,1,2; 4,2,T.8,3; 5,1,T.1,12; T.6,4; 5,5,T.i,6; T.4,2;  
6,1,T.21,2; gesetz Aquilie 3,1,T.28,13; gesetze 4,4,T.4,2; 5,4,T.  
3,1; T.16,4; 6,2,T.21,4; gesetzen 4,4,T.5,14; gesetzes 6,1,T.  
7,1; gesetzs 3,3,T.10,1  
gesinde: Wo 1499 s. haus-  
gesinnen: Wo 1499 gesynnen 1,T.8,4; T.14,1  
gesipt: Wo 1499 3,1,T.23,1; 4,1,T.4,1,2; T.8,1; 4,4,T.1,2,4,8,9,  
10,12,13,14,15,16,17; T.5,8,9,12; gesipte 4,1,T.8,1; gesipten  
4,2,T.9,2; 4,4,T.1,7,12,13; T.4,2,4; T.5,6,13,14; 5,1,T.i,15;  
5,5,T.3,1; T.4,4; s. nechst-, un-  
gestalt: Wo 1499 1,T.5,4; T.6,5; T.8,6,8; T.9,11; T.15,2; T.16,2;  
T.22,1; T.25,2; T.26,7; T.29,Ü; 2,T.1,4; 3,1,T.14,4; T.23,2;  
T.28,14,16; 3,2,T.1,Ü; T.15,1; T.17,3; T.27,6; 3,3,T.9,1; T.10,  
2; 4,1,T.11,1; T.16,7; 5,1,T.1,10; 5,2,T.1,19; 5,3,T.7,11; T.8,  
2; 5,4,T.1,1; T.2,1; T.4,2; T.22,1; T.23,1; T.25,1; 5,5,T.1,19;  
T.2,5; 6,1,T.2,1; T.9,1; T.12,1; T.13,1; T.18,1; T.21,5; T.22,1;  
T.23,7,8; T.26,2,3,4; 6,2,T.1,1; T.10,5,6; T.12,1; T.17,1;  
T.19,1,8; T.21,4  
gestatten: Wo 1499 2,T.2,4; 5,4,T.17,2; T.20,3; gestat 1,T.8,10;  
gestatt 5,1,T.1,11; 5,4,T.8,1  
gesten: Wo 1499 gesteen 2,T.3,2; gestünde 5,2,T.2,20  
gestendig: Wo 1499 1,T.7,1  
geseunen: Wo 1499 gesümet 5,4,T.1,10  
getruwen (V.): Wo 1499 getruwen 3,2,T.16,14; getruwet 3,1,T.4,1  
tun: Wo 1499 abzuthun 6,1,T.14,1; gethan 3,3,T.15,1; 4,2,T.2,2;  
5,1,T.1,10; 5,2,T.4,9; 5,3,T.2,3,4; 5,4,T.1,4; T.2,3; T.6,4;  
T.16,1; T.25,3; 6,1,T.4,1; T.6,2; T.14,2; T.16,2; T.20,1;  
T.21,1; 6,2,T.1,1; T.2,7,8,14; T.9,1; T.16,3; gethanen 4,1,T.  
16,7; thet 6,2,T.19,9; thete 3,1,T.33,6; 3,3,T.15,8; 4,1,T.6,1;  
4,3,T.13,1; 5,3,T.2,13; T.9,4; 5,4,T.1,6; T.16,2; T.21,1; 5,5,  
T.2,2; 6,1,T.5,4; 6,2,T.17,1; T.19,8; theten 3,2,T.3,7; 4,1,T.  
6,3; 6,1,T.12,1; T.14,1; T.21,Ü; 6,2,T.10,6; T.16,3; thette  
5,3,T.1,8; T.9,3; 5,4,T.8,5; thu 5,4,T.2,12; T.7,3; thun 3,2,  
T.29,2; T.30,Ü; 3,3,T.18,4; T.19,3; 4,1,T.8,1; T.13,Ü; 4,2,T.4,4;  
4,3,T.1,5; T.4,8; T.13,1; 4,3,T.6,2; T.9,1; 5,2,T.2,10; 5,3,T.  
8,1; 5,4,T.2,3; T.18,1; 5,5,T.4,1; 6,1,T.6,1; 6,2,T. 7,5; T.8,1,7;  
T.21,1; thut 4,3,T.3,8; 5,4,T.21,1  
gewalt: Wo 1499 1,T.3,3; T.7,4; T.19,Ü,2,3,5,7,8,9; T.20,Ü,1;  
2,T.3,2; 3,1,T.14,2; T.23,3; T.25,1; T.28,1,2,6,14; 3,2,T.4,3;  
T.9,Ü,1,2,3,6; T.21,Ü,1; T.28,1,9; 3,3,T.6,Ü,1,2; T.16,1,2;  
4,1,T.2,1,3; T.16,8,9; 4,4,T.5,14; T.9,1; 5,1,T.2,7; T.6,4;  
5,2,T.3,7; 5,3,T.7,11; T.8,1; 5,4,T.3,6; T.4,2; T.16,2; 6,1,T.  
6,1,2; T.12,Ü,1; 6,2,T.7,4; T.11,2,3; gewalts 3,2,T.9,3; 6,1,T.  
8,1; 6,2,T.7,4; gewlat 3,2,T.28,Ü  
gewaltgeber: Wo 1499 1,T.19,10; 3,2,T.9,3  
gewalthaber: Wo 1499 3,2,T.9,6  
gewaltiger: Wo 1499 3,2,T.29,1  
gewaltsam (M.): Wo 1499 3,1,T.2,1,2; T.3,1; T.5,1; T.10,1;  
T.28,Ü,1; 4,3,T.4,2; 4,4,T.4,4  
gewaltsam: Wo 1499 3,1,T.14,3; 3,2,T.21,2; 5,3,T.2,16; 6,2,T.  
2,12; T.8,1  
gewaltung: Wo 1499 3,2,T.26,10  
gewerbe: Wo 1499 gewerb 4,4,T.8,5; gewerben 3,1,T.15,Ü; ge-  
werbs 3,1,T.15,1  
gewere: Wo 1499 gewerhe 5,2,T.2,18  
gewicht: Wo 1499 5,2,T.4,9

gewinn: Wo 1499 gewyn 1,T.11,6,9; 3,1,T.15,1,2; gewynne 3,1,T.33,8  
 gewinnen: Wo 1499 3,1,T.15,1; 4,2,T.8,1; 4,4,T.4,4; 5,5,T.1,7;  
 T.2,1; gewinne 5,1,T.6,3; gewonnen 4,4,T.6,2; gewynne 5,1,T.4,2;  
 gewynnet 3,2,T.11,3; zugewinnen 6,1,T.5,3  
 gewissenheit: Wo 1499 gewisheit 3,1,T.25,1; gewiBheit 3,1,T.26,  
 1; 3,3,T.15,1; 6,2,T.2,1  
 gewonheit: Wo 1499 gewonheit Vorw.; 2,T.11,2; 3,3,T.11,1,2,3,4;  
 4,4,T.6,3; 5,3,T.2,1; gewonheiten 3,3,T.11,Ü,4; gewonheyt 3,1,  
 T.2,1; 3,3,T.11,4; 6,2,T.14,1  
 gewonlich: Wo 1499 1,T.3,5; T.16,4; 5,3,T.7,3; 5,4,T.16,2,3;  
 gewönlich 6,1,T.16,1; gewönlichen 1,T.4,1; 4,3,T.2,3; gewönlicher  
 5,4,T.16,1; gewonlichen 4,1,T.3,4; 5,4,T.7,5; gewonlicher 5,4,  
 T.3,3; 6,1,T.18,1; 6,2,T.2,13; gewonlichs 5,4,T.9,1  
 gezeuge: Wo 1499 gezüg 3,3,T.1,1; 6,2,T.4,1; gezügen 1,T.8,9;  
 T.9,3,7,9,10,13; T.10,1; T.11,7; T.25,5; T.26,7; 2,T.1,1; 3,2,T.  
 22,1; T.27,8; 3,3,T.1,Ü; T.2,1; T.5,1; 4,3,T.1,1; T.2,6; T.6,1;  
 6,2,T.1,1; T.7,1; T.19,6; gezug 6,2,T.4,Ü; gezugen 1,T.9,Ü;  
 T.12,Ü; 3,1,T.27,2; 3,2,T.10,Ü; 3,3,T.17,Ü  
 gezeugensage: Wo 1499 gezugensage 1,T.12,Ü; gezügensag R1,T.12;  
 6,2,T.2,2  
 gezeugnus: Wo 1499 gezügnüs 1,T.9,2; gezügnus 1,T.9,12; T11,1,  
 7; 5,4,T.1,6; gezugnüs 1,T.11,Ü  
 gift: Wo 1499 gifft 4,3,T.4,5  
 giften: Wo 1499 s. ver-  
 glaube: Wo 1499 gutem glauben 3,2,T.22,4; 5,2,T.3,12; bösem  
 glauben 5,3,T.2,15; bösen glaubens 5,3,T.11,1; bösens glaubens  
 5,3,T.2,15; glauben 6,2,T.12,1  
 glauben (V.): Wo 1499 5,5,T.4,4  
 glauber: Wo 1499 3,1,T.14,3  
 glaubhaftiq: Wo 1499 glaubhafttig 1,T.7,3  
 glaubiger: Wo 1499 3,2,T.16,9,14; T.21,2; T.25,2; T.31,1; T.36,1;  
 5,1,T.1,1; 5,2,T.4,12; 5,3,T.1,1,2; T.2,6,10,12,13,16,19; T.8,  
 1,2; T.11,1,4; T.13,1,4,5; 5,5,T.2,3; glaubigers 3,2,T.27,2,5;  
 4,3,T.10,2; 5,3,T.2,12; T.13,2; glaubigers 5,3,T.2,12; T.12,Ü  
 glaublich: Wo 1499 3,3,T.15,1; 6,2,T.3,3; glaublich 5,4,T.6,10  
 glaubwirdig: Wo 1499 1,T.13,1; T.19,3; 2,T.1,1; 3,2,T.16,3;  
 3,3,T.19,1; glaubwirdiger 3,2,T.27,8  
 glid: Wo 1499 4,4,T.2,1; glider 6,1,T.24,2; glydern 6,2,T.3,4  
 glimpf: Wo 1499 glympf 1,T.11,7; glympff 1,T.18,1  
 gnade: Wo 1499 gnad 5,3,T.1,5; gnaden 1,T.19,8; 3,2,T.4,10;  
 T.28,2; T.30,1; T.32,2; T.34,2; 4,3,T.8,1; 5,1,T.1,13; 5,5,  
 T.2,2  
 got: Wo 1499 4,3,T.8,1; 4,4,T.9,2; 5,5,T.2,5  
 gotsheller: Wo 1499 s. arra  
 grad: Wo 1499 4,1,T.4,1,2; 4,4,T.1,4,5,6,7,9,16,17; T.2,Ü,1  
 größe: Wo 1499 grösse 6,1,T.23,7  
 grund: Wo 1499 2,T.6,2; 5,4,T.18,1; gründen 4,3,T.1,6; 5,4,T.  
 22,1; grunde 5,2,T.1,20; 5,4,T.13,1; T.14,2; T.20,4; T.22,2;  
 T.23,5; T.24,2; 6,2,T.21,1,3; grunden 5,4,T.18,Ü; grundes 5,4,  
 23,2,4; T.24,2; 6,2,T.21,2,3; grunds 5,2,T.1,20; 6,2,T.21,1,2;  
 grundt 3,1,T.26,2,5; 5,2,T.2,23; 5,4,T.4,3; T.10,Ü; T.11,1;  
 T.18,1; T.23,1; grunt 5,4,T.4,4; T.9,1; T.10,1; T.11,Ü; T.14,  
 2; T.19,1; T.20,4; T.23,5; 6,1,T.17,1; T.19,1; T.20,1  
 Grundeigentum: Wo 1499 5,4  
 grundeigentum: Wo 1499 grundeygenthum 5,2,T.2,18  
 gründen: Wo 1499 1,T.15,1; T.23,2; 2,T.2,3; T.4,2; gegründet  
 3,3,T.15,8; gegründten 4,2,T.4,6; gegrünt 4,1,T.1,6; zugründen  
 5,2,T.2,20  
 grundherr: Wo 1499 grunther 5,2,T.2,1,7,8,13,18; grunthern  
 5,2,T.2,6,10,11,14,17,18,22,23; gruntherr 5,2,T.2,11,24



gründung: Wo 1499 3,3,T.8,2  
grundzins: Wo 1499 grundtzinss 5,2,T.2,18  
gülden: Wo 1499 5,5,T.1,22; T.3,1; T.4,10; gülden 3,1,T.7,1;  
4,2,T.1,3; T.2,1; guldin 3,1,T.2,1; T.3,1; T.4,1; T.5,1; T.6,1;  
T.7,1; T.8,1; T.11,1; T.12,1; T.17,1; T.18,1; T.21,1; T.32,6;  
T.34,4; 4,3,T.2,1; 5,3,T.8,3; 6,1,T.17,1; T.21,5  
gült: Wo 1499 4,2,T.1,2; 4,4,T.8,6; 5,1,T.1,4; 5,2,T.2,7; 5,3,  
T.2,4; gülden 4,4,T.8,5; 5,1,T.1,4,9; 5,5,T.1,15  
gültbrief: Wo 1499 gültbriefe 5,3,T.2,16  
gunst: Wo 1499 5,4,T.12,1  
gut (N.): Wo 1499 1,T.19,9; 3,1,T.2,1; T.4,1,2; T.5,Ü; T.6,Ü;  
T.7,Ü; T.8,Ü; T.9,1; T.10,Ü; T.11,2,3; T.13,2; T.14,Ü,2,4; T.15,  
3; T.16,Ü,4,5,6; T.17,2; T.19,3; T.26,1,3,5; T.28,1; T.19,Ü;  
T.30,Ü,1; T.33,6; 3,2,T.18,2; T.20,5; T.21,2; T.22,1; T.29,1;  
T.34,Ü,1; 3,3,T.4,Ü,1,2; 4,1,T.3,2,4; T.5,2; T.15,4; 4,2,T.2,2,  
4; T.3,2; T.6,4; 4,3,T.14,14; 4,4,T.8,5; 5,1,T.1,16; T.2,2,5,6,7,  
8; T.3,3; T.4,2,6; 5,2,T.1,11,12,13,16,21,22; T.2,7,8,17,24;  
T.3,7,9,10,12,13; T.4,1,2,3,4,5,11,12,13; 5,3,T.2,2,7,9,12,14,  
15; T.3,Ü,1,2; T.5,1; T.8,8,9; T.9,3; 5,4,T.23,5; 5,5,T.1,9;  
T.2,1,4; T.4,11; 6,1,T.7,1; T.10,Ü,1; T.12,1; 6,2,T.9,1,2;  
T.17,1; güter 1,T.19,11; T.22,1,2; T.23,1,3; T.24,1; T.25,1;  
3,1,T.2,Ü,2,3; T.3,Ü; T.4,Ü; T.6,3; T.7,2; T.14,4; T.15,3; T.  
20,1,5; T.21,1; T.22,Ü,1; T.23,Ü,1,2; T.24,1,4,5,6; T.32,1;  
T.33,Ü,1,2,8; T.34,1,3,4,5; 3,2,T.4,9; T.6,1; T.16,3; T.17,3;  
T.18,1; T.21,1; T.27,1,4; T.36,1; 3,3,T.2,1; T.13,4; T.15,5;  
4,1,T.3,1,3; T.5,2; T.6,1; T.12,1; T.13,1; T.16,1; 4,2,T.1,2;  
T.2,1; T.3,1,3,5; T.5,2,3; T.6,6,10,11,12,14,16; T.7,1; T.8,5;  
T.9,1; 4,3,T.2,1; T.3,4; T.5,1; T.9,3; T.13,1; T.14,2,14; 4,4,  
T.1,8,15; T.2,1; T.4,3; T.5,1,3,4,10,12; T.6,1,2,3; T.7,1;  
T.8,5,6; T.9,1,2; 5,1,T.1,1,3,7,10,11,12,15,17; T.2,1,2,5,6;  
T.4,1,5; T.5,2; T.7,1,2,3,4; 5,2,T.2,3,4,5,18,23; T.4,13,15;  
5,3,T.2,5,12,19; T.5,2,3,4; T.7,2,5,6,7,10,11; T.9,1,5; T.13,1,5;  
5,4,T.1,1; 5,5,T.1,4,5,6,7,8,9,10,12,22; T.2,1,2; T.4,1,2,10;  
6,1,T.6,2; T.7,1; T.12,1; T.14,1; 6,2,T.7,4; T.9,1; T.19,3;  
gütere 6,2,T.7,4; güteren 3,1,T.34,3; gütern 3,1,T.8,2; T.20,  
2; 3,2,T.37,7; 3,3,T.13,2; 4,1,T.7,1; 4,2,T.1,2; T.3,3; T.7,1;  
T.8,1,2; 4,3,T.8,1; T.9,2; T.14,1; 4,4,T.1,1,6; T.5,2; T.7,1;  
5,1,T.1,6,11,14; T.5,1; T.7,2; 5,2,T.2,1; T.3,2; 5,3,T.2,4;  
5,4,T.2,1; T.22,1; T.23,5; 5,5,T.1,7,17,19; T.3,1; T.4,7; 6,1,  
T.1,2; T.6,2; T.7,1; 6,2,T.16,1,2,3; guten 4,3,T.8,1; guter  
4,1,T.11,Ü; 4,2,T.16,Ü; 4,3,T.13,Ü; 4,4,T.8,Ü; 5,1,T.1,Ü; T.2,  
Ü; T.4,Ü; 5,2,T.1,Ü; T.3,Ü; 5,3,T.5,Ü; T.9,4; 5,4,T.20,Ü;  
6,1,T.6,Ü; T.11,Ü; T.12,Ü; T.15,Ü; gutern 4,3,T.14,Ü; 5,2,  
T.3,Ü; guts 3,2,T.14,Ü; 3,3,T.4,2; T.5,1; 4,1,T.14,3; 4,2,T.3,4;  
5,1,T.1,9; T.2,5; T.3,1; T.6,1; 5,2,T.1,3; T.2,6,9,11,20;  
T.3,10; 5,3,T.2,3,4,6,13,15; 5,4,T.2,1; T.20,1; T.25,1;  
s. bu-, erb-, heirat-, lehen-

habe (F.): Wo 1499 1,T.12,2; 3,1,T.20,1; T.24,1; 3,2,T.6,1; 4,2,  
T.6,11; T.8,5; T.8,1; 6,1,T.14,2; 1,T.19,9; T.22,2; T.23,1,3;  
T.24,1; T.25,1; 3,1,T.2,Ü,1,2,3; T.3,Ü,1; T.4,Ü,1,2; T.5,Ü,2,3;  
T.7,Ü,2; T.8,Ü,2; T.9,1; T.10,Ü; T.14,Ü,1,2,3,4; T.15,2; T.  
16,Ü,4,5,6; T.17,2; T.19,3; T.20,1; T.21,1; T.22,Ü,1; T.23,Ü,  
1; T.24,6; T.29,Ü; T.30,Ü,1; T.32,1; T.33,1,2,5,6,8; T.34,1,3,4;  
3,2,T.4,9; T.16,3; T.18,1; T.20,5; T.21,1,2; T.22,Ü,1,2,3; T.  
27,1,4; T.29,1; T.36,1; 3,3,T.4,1,2; T.5,1; 4,1,T.3,1,3; T.5,  
2; T.11,2; T.12,1; 4,2,T.1,Ü,1; T.2,4; T.3,4; T.5,2; T.6,11,12;  
T.7,1; T.8,2; 4,3,T.5,1; T.13,1; T.14,Ü,2,13; 4,4,T.4,3; T.7,1;  
T.9,2; 5,1,T.2,Ü,1,2,6,8; T.5,1; T.6,4; 5,2,T.1,12; T.2,Ü; T.3,  
7,8,9,10,11,12,13,14; T.4,Ü,1,2,3,4,5,6,10,11,12,13,15; 5,3,T.

2,12,13,14,15; T.3,Ü,1; T.5,Ü,1; T.7,9,11; T.9,1,5; T.13,1,5;  
 5,5,T.1,4; T.4,2; 6,1,T.6,2; T.10,1; T.11,Ü; T.12,Ü,1; T.15,Ü,  
 1; T.21,4; 6,2,T.7,4; T.9,1,2; T.16,1; T.19,3; T.20,2  
 haben: Wo 1499 1,T.6,8; T.8,3; 4,3,T.1,2; 5,4,T.21,1; gehabt  
 3,1,T.14,4; s. hand-, hinder-, in-  
 haber: Wo 1499 s. gewalt-, in-  
 haderie: Wo 1499 hadery 5,1,T.1,1; 6,1,T.23,9; 6,2,T.2,13;  
 haderyen 6,2,T.2,8  
 haft: Wo 1499 hafft 5,4,T.2,12; 6,2,T.16,2  
 haller: Wo 1499 heller 1,T.6,5; T.12,3; T.19,7; 3,1,T.2,1; T.  
 14,1; 5,4,Z.3,6; T.8,4,5; T.12,1; T.15,1; T.16,1,2; T.17,1,2;  
 T.21,1; T.25,2; 6,1,T.5,1,2; T.8,1; T.9,1; T.10,1; T.12,1;  
 T.13,1; T.16,1; T.20,1; T.23,1,2,3,4,5,6,7,8,9; 6,2,T.18,1  
 halten: Wo 1499 3,2,T.37,4,5; 3,3,T.10,2; 5,4,T.21,1; 5,4,T.  
 25,1; gehalten 3,2,T.37,1,4,5; s. be-, er-, für-, ge-, in-, vor-, zu-  
 hand: Wo 1499 hande 3,1,T.28,6; 5,1,T.1,15; handen 3,1,T.2,1;  
 T.3,1; T.5,1; T.9,1; T.10,1; T.12,1; T.14,4; T.15,1; T.19,1;  
 T.20,1; T.22,1; 3,2,T.20,5; T.21,2; T.22,4; 4,2,T.8,5; 4,4,  
 T.4,4; 6,2,T.8,1; handt 3,1,T.28,5,6,14; 3,2,T.21,2; 6,1,T.  
 23,Ü,1; 6,2,T.19,6,7,8; hant 4,3,T.4,2; 6,1,T.12,1; 6,2,T.2,14;  
 T.18,2; hende 5,4,T.23,5; henden 6,1,T.6,2; gesampter handt  
 4,2,T.8,6; getruwen handen 5,2,T.4,1,3,4,5; getruwer handt  
 5,2,T.4,Ü  
 → hand und halm: Wo 1499 handt und halme 5,1,T.1,1  
 handel: Wo 1499 1,T.1,3; T.7,5; T.9,11; 3,1,T.15,1; T.32,2; 3,2,T.  
 7,1; T.37,1; 6,1,T.23,5; handels 3,1,T.32,1,2; 3,2,T.22,2; 3,3,  
 T.19,2; hendel Vorw.; 1,T.6,5; T.9,14; T.12,2; 3,2,T.38,Ü,1;  
 3,3,T.8,1; T.19,8; 5,5,T.4,1; 6,2,T.10,6; hendelen 3,1,T.15,Ü;  
 4,1,T.9,2; hendeln 3,2,T.26,6; 3,3,T.18,4; 5,1,T.2,6; s. gerichtts-  
 haubt-, kauf-, miß-  
 handeler: Wo 1499 4,1,T.8,2; T.16,11  
 handeln: Wo 1499 1,T.1,1; T.7,6; T.13,2; T.19,2,9,11; T.20,1,2;  
 T.23,2; 2,T.3,UT2,4; T.4,2,3; T.7,1; 3,1,T.1,2; 3,1,T.2,3; T.20,  
 3; T.32,1; 3,2,T.3,6; T.9,6; T.22,3; T.37,6; 3,3,T.6,2; 6,1,T.  
 4,1; 6,2,T.3,1; gehandelt 1,T.18,1; T.19,2; T.24,1; T.26,7;  
 2,3,UT1,1,UT2,4; T.4,1; 2,T.4,1; 3,1,T.1,3; T.15,1; T.20,2;  
 T.33,1; T.33,5; T.34,5; 3,2,T.9,1,3; T.11,2; T.26,4; T.27,7;  
 T.29,Ü; T.36,1; 3,3,T.8,3; 4,1,T.9,1; 4,2,T.4,2; 4,3,T.1,1;  
 T.2,7; 4,4,T.8,5; 5,3,T.4,1; 5,4,T.1,11; T.17,4; T.20,4;  
 5,5,T.4,9; 6,2,T.2,13; T.3,5; T.7,1; T.21,4; handelen 1,T.12,Ü;  
 2,T.4,1; 6,1,T.2,1; handeln 4,1,T.13,Ü; handelt 3,2,T.4,1;  
 T.26,7; handelte 3,2,T.29,1; 6,1,T.5,4; 6,2,T.7,4; zuhandelen  
 3,3,T.10,1; zuhandeln 4,1,T.9,1; T.26,8; 6,2,T.11,1; zuhandlen  
 6,T.8,Ü  
 handlung: Wo 1499 3,1,T.15,3; T.28,3,5; T.32,1; 3,2,T.26,5;  
 3,3,T.7,2; T.15,6; 4,2,T.4,1; 5,1,T.6,4; 6,1,T.6,1,2; 6,2,T.  
 2,1,12; 3,1,T.28,Ü; 6,1,T.12,1; handlungen 3,2,T.38,1; 5,1,  
 T.1,1; s. gerichtts-, miß-, ver-  
 handgeschrift: Wo 1499 handgeschrift 3,2,T.16,2; handtge-  
 schrift 3,2,T.16,5  
 handhaben: Wo 1499 gehanthabt 5,2,T.2,18,19  
 Handlungen, unerlaubte: Wo 1499 6,1  
 handschrift: Wo 1499 handtschrift 3,2,T.17,1; T.25,1; 5,3,  
 T.13,1,2; hantschrift 4,2,T.5,1

handwerk: Wo 1499 hantwerck 1,T.25,3; hantwerg 3,2,T.28,8  
 handwerker: Wo 1499 hantwercker 6,1,T.18,1; T.24,4  
 hangen: Wo 1499 hanget 6,2,T.9,1; hangt 3,3,T.17,Ü,1; s. an-  
 hangend: Wo 1499 hangendem krieg 2,T.10,1; hangendem rechten  
 1,T.4,Ü,1; T.21,Ü; 3,2,T.T.2,1; T.5,Ü,1; T.6,1; 3,3,T.5,3; 6,  
 1,T.6,Ü,1,2  
 hantirung: Wo 1499 5,1,T.1,1; hantyrung 6,2,T.3,5  
 haubt: Wo 1499 haupter 5,5,T.4,8; haupt 6,2,T.11,1; heupter  
 4,4,T.1,17  
 haubthandel: Wo 1499 3,2,T.3,11  
 haubtkrank: Wo 1499 haubtkrancken 1,T.20,Ü; 4,1,T.15,4  
 haubtsache: Wo 1499 hauptsach 3,2,T.2,Ü,1; T.11,2; haubtsach  
 1,T.9,13; T.27,Ü,1,3; T.28,Ü; T.29,1,2,3; 2,T.6,1,2; T.10,1  
 haubtsacher: Wo 1499 haubtsacher 1,T.19,2; haubtsecher 1,T.4,1;  
 4,1,T.16,6;  
 haubtsacherin: Wo 1499 3,1,T.23,3  
 haubtschuldner: Wo 1499 3,1,T.18,Ü,1,2; 5,3,T.1,2,6; haubt-  
 schuldner 3,2,T.32,Ü,1; 5,4,T.1,3; hauptschuldners 5,3,T.1,7  
 haubtsumme: Wo 1499 5,2,T.2,20; haubtsum 5,3,T.2,13  
 hauen: Wo 1499 gehauen 3,1,T.28,1  
 haus: Wo 1499 hüser 3,1,T.14,2; 5,4,T.6,2; hüsern 5,4,T.6,2;  
 huse 3,1,T.12,1; 5,4,T.12,1; T.16,Ü,1; T.17,1; huses 5,4,T.7,3;  
 hauß 1,T.3,1,3; 3,1,T.8,1; T.9,1,2; T.10,1; T.11,1; T.12,Ü,1;  
 T.13,1; T.14,1; T.23,1; 3,2,T.21,1; T.28,7; 5,4,T.5,5; T.8,  
 3,4; T.9,Ü; T.11,1; T.14,1,2  
 → haus und hof: Wo 1499 huse und hoff 5,5,T.1, 26  
 hausfrau: Wo 1499 hußfraw 4,1,T.6,1; 4,3,T.4,6; 5,5,T.1,2;  
 hußfrawen 1,T.3,1; T.9,12; 6,2,T.19,5  
 hausgesinde: Wo 1499 hußgesynde 1,T.3,1,2; 5,4,T.16,1  
 hausrat: Wo 1499 hußrat 3,1,T.14,1; T.23,1  
 hausson: Wo 1499 hußsönen 3,2,T.28,9  
 hausvater: Wo 1499 hußvatter 3,2,T.28,4,7; 4,1,T.2,1; hußvaters  
 4,1,T.2,1; hußvatter 4,1,T.6,1  
 hauswirt: Wo 1499 hußwirtes 4,1,T.6,3  
 hauswohnung: Wo 1499 1,T.3,1; T.4,1  
 hauszins: Wo 1499 hußzynss 3,2,T.21,1  
 heben: Wo 1499 zuheben 5,2,T.2,18,19  
 heilig: Wo 1499 heiligen 4,4,T.9,2  
 heimberge: Wo 1499 1,T.2,1; T.9,2; 3,1,T.33,2,5; 6,1,T.2,1;  
 heimberg 3,1,T.34,5; 6,1,T.23,8  
 heimberger: Wo 1499 1,T.9,5  
 heimfallen: Wo 1499 heimgefallen 6,1,T.19,1  
 heimfüren: Wo 1499 5,2,T.3,14  
 heimgeben: Wo 1499 heimgebe 3,1,T.31,6  
 heimlich: Wo 1499 5,4,T.25,1  
 heimsteuer: Wo 1499 heimstüer 3,2,T.17,1,2; 5,5,T.4,7  
 heimwesig: Wo 1499 heymwesig 4,1,T.9,2  
 heirat: Wo 1499 hyrat 5,5,T.1,9  
 heiratgut: Wo 1499 hyratgüter 5,5,T.1,11; hyratgut 4,4,T.8,1,  
 3; 5,5,T.1,6,9,10,11,16,20,22,23; T.2,3,4; T.3,1; T.4,7,8,9,12;  
 hyratguts 3,2,T.17,Ü  
 heischen: Wo 1499 geheischt 3,1,T.33,1; s. für-  
 heiß: Wo 1499 s. schult-  
 heißen: Wo 1499 heissen 6,1,T.17,1; hiesse 3,2,T.29,1; s. ge-  
 helten: Wo 1499 s. ver-  
 helfen: Wo 1499 hilffft 5,3,T.12,2; hülfffe 6,2,T.19,8  
 heller: Wo 1499 s. gots-

henken: Wo 1499 gehenckt 3,2,T.16,5  
 herausgeben: Wo 1499 herußgeben 6,1,T.9,1; herußzugeben 3,1,T.3,1; T.4,1; T.33,8; 4,4,T.8,2,4; 5,1,T.1,2; T.4,2  
 herfürbringen: Wo 1499 herfürbracht 3,2,T.22,2  
 herkommen (N.): Wo 1499 3,1,T.24,5; T.6,3; 5,3,T.2,1; 5,4,T.1,6; 5,2,T.2,20; herkomens 6,2,T.3,5; T.20,2; s. alt-  
 herkommen (V.): Wo 1499 4,4,T.1,15  
 herr: Wo 1499 3,1,T.26,2,3; 3,2,T.22,1; 5,2,T.1,20; 5,4,T.3,6; her 3,3,T.4,2; 5,1,T.2,6; 5,2,T.1,19; hern 5,2,T.1,11,21; T.2,18; 5,3,T.13,4; 5,4,T.2,3,4; T.3,6; T.4,2; 6,1,T.21,4; 6,2,T.21,2,3; herrn 3,2,T.22,4; s. grund-, lehen-, schirm-, schuld-, uran-, zins-  
 herrschaft: Wo 1499 herschafft 3,3,T.4,U,1,2,3; 4,2,T.3,3; 5,1,T.1,12; T.2,3; 5,2,T.2,1; T.4,11; 5,3,T.2,15; 5,4,T.4,3,4; 5,5,T.1,6,24  
 hilfe: Wo 1499 hilff 3,1,T.28,9; 6,2,T.16,2  
 hinderbleiben: Wo 1499 hinderblyben 1,T.26,8  
 hinderfallen: Wo 1499 5,5,T.1,9; T.4,8; hindfallen 5,5,T.4,7  
 hinderfellig: Wo 1499 4,4,T.8,6; hinderfelligen 4,4,T.6,3  
 hindergang: Wo 1499 hindergeen 4,2,T.4,1  
 hinderhaben: Wo 1499 hindergehabt 5,2,T.4,8  
 hinderhalten: Wo 1499 3,1,T.15,1; 3,2,T.21,U,2; 3,3,T.5,2; 4,4,T.8,4; T.9,2; 5,3,T.1,7; T.2,5; T.5,U,1; hynderhalten 3,2,T.21,2  
 hinderkomen: Wo 1499 hynderkommen 3,1,T.7,1  
 hinderlassen: Wo 1499 4,3,T.8,1  
 hindernus: Wo 1499 6,1,T.7,1  
 hinderseß: Wo 1499 4,1,T.8,1  
 hinfüro: Wo 1499 3,1,T.14,1  
 hingeben: Wo 1499 4,3,T.3,4  
 hinlegen: Wo 1499 1,T.6,10; 4,3,T.7,1  
 hinleihen: Wo 1499 hingelyhen 3,1,T.11,3; hinlyhen 3,1,T.11,2  
 hinnehmen: Wo 1499 hynnehmen 3,1,T.13,4  
 hinsteuer: Wo 1499 hinstüer 4,4,T.6,1; T.8,4  
 hinwegfüren: Wo 1499 hinwegzuführen 3,1,T.8,4  
 hof: Wo 1499 geistlichen hofe 3,2,T.3,8  
 hören: Wo 1499 1,T.25,2,4; 3,2,T.3,4,9,11; gehört 2,T.1,1; 3,1,T.32,6; zuhören 3,2,T.3,10; 6,2,T.7,1; s. ge-, ver-  
 immissio: Wo 1499 s. decretum  
 impuber: Wo 1499 impuberes 4,1,T.1,3  
 inantworten: Wo 1499 ingeantwort 3,2,T.16,11; 5,3,T.8,2  
 inbringen: Wo 1499 1,T.12,2,3; T.26,4; 1,T.3,UT2,5; inbracht 1,T.26,5,7; 3,3,T.18,3; 5,4,T.17,3; inbringen 2,T.4,1; inzubringen 2,T.3,3; 3,1,T.11,U; T.30,U; 3,2,T.14,1  
 inbringung: Wo 1499 2,T.3,UT1,1  
 infüren: Wo 1499 1,T.5,1; T.7,3; 3,1,T.7,2; T.23,2; infüre 3,1,T.33,2; ingefürt 1,T.29,3; 3,1,T.13,U,1,4; T.33,5  
 inführung: Wo 1499 3,1,T.1,4; T.28,13; T.33,2,5  
 ingang: Wo 1499 1,T.6,8  
 ingeben: Wo 1499 3,1,T.7,2; T.33,5; T.34,1,4,5; 5,3,T.6,1; ingebbe 3,1,T.33,2; 4,2,T.8,5; ingebben 3,1,T.33,2; 5,3,T.2,2,19; T.7,11; ingebe 6,1,T.8,U; ingegebden 6,1,T.9,U; ingegeben 3,1,T.14,3; T.33,8  
 ingebung: Wo 1499 3,1,T.33,5  
 ingen: Wo 1499 ingangen 3,2,T.14,2; 5,3,T.8,1

inhaben: Wo 1499 4,3,T.5,1; 5,3,T.9,3; ingehabt 3,3,T.4,2; T.8.4;  
 5,2,T.2,15; 5,3,T.2,15; inhabe 3,3,T.4,1; inhabender 6,1,T.6,  
 U,2; inhat 3,1,T.26,4; 3,2,T.22,1; inhatt 5,3,T.11,3; inhetto  
 5,2,T.2,18; yngehabt 3,1,T.11,1  
 inhaber: Wo 1499 3,1,T.23,2; T.26,3; 3,2,T.12,1,2; 3,3,T.4,2;  
 T.5,1; 5,1,T.7,2,4; 5,2,T.2,18,20; T.4,3; 5,3,T.13,4; 6,1,T.17,1;  
 inhabers 5,3,T.2,8; 6,1,T.8,1  
 inhalt: Wo 1499 5,3,T.8,2; 5,4,T.17,4  
 inhalten: Wo 1499 5,3,T.13,6; inhelt 1,T.26,4  
 inhibition: Wo 1499 inhibicion 2,T.2,3  
 iniuria: Wo 1499 iniuriarum 3,1,T.28,13; 3,2,T.29,2; 3,3,T.16,4;  
 iniurias 4,2,T.6,3  
 iniurie: Wo 1499 iniuri 1,T.17,U; 3,1,T.28,U,1,6,7,12,14;  
 3,2,T.29,1; 3,3,T.16,4; 6,1,T.2,1; T.23,1,3,6; 6,2,T.8,8;  
 iniurien 6,2,T.8,7,8  
 Injurienklage: Wo 1499 1,T.17; 3,1,T.28; 3,2,T.29  
 inkaufen: Wo 1499 inkaufft 3,2,T.28,7  
 inlegen: Wo 1499 inlegen 6,1,T.22,1; ingelegt 5,4,T.6,2,3;  
 inlegt 1,T.8,4; T.13,1; 2,T.3,2  
 inlegung: Wo 1499 1,T.27,1; 2,T.2,1  
 inlendig: Wo 1499 4,1,T.9,2  
 innemen: Wo 1499 ingenommen 3,1,T.9,1; T.14,1; 3,2,T.27,3; 5,4,  
 T.2,2,8; ingenomen 3,1,T.20,1  
 innoviren: Wo 1499 innouirt 1,T.22,2  
 inrede: Wo 1499 R1,T.13; 1,T.6,4,8,10,12,T.7,1; T.8,6,9; T.12,1;  
 T.13,2; T.14,1; T.23,1; T.25,5; 2,T.10,1; 3,1,T.28,15; 3,2,T.1,U,  
 1; 3,3,T.3,1; 6,1,T.5,2; inred 1,T.13,U; 3,2,T.1,2; 4,3,T.7,3  
 insatzung: Wo 1499 3,2,T.19,1  
 inschreiben: Wo 1499 inschriben 1,T.16,4; eingeschriben 5,3,T.8,  
 3; ingeschryben 3,3,T.15,6; inschryben 2,T.1,1; 3,1,T.33,5  
 insehen: Wo 1499 insehens 5,5,T.1,19; T.2,5  
 einsetzen: Wo 1499 eingesetzt 1,T.25,1; ingesetzt 3,1,T.33,U,5,8;  
 T.34,1; 3,2,T.6,2; 5,3,T.8,2; 6,1,T.12,U,1; inzusetzen 1,T.23,2;  
 3,1,T.33,1; T.34,4; 5,2,T.2,11; 5,3,T.8,2; ynzusetzen 1,T.23,1  
 insetzung: Wo 1499 3,1,T.33,4,6; T.34,U,2,3,5  
 insigeln: Wo 1499 insigelen 1,T.19,4; insigeln 5,5,T.1,1  
 insinuiieren: Wo 1499 insinuiiren 2,T.1,6  
 instancien: Wo 1499 2,T.4,3, s. instanz  
 instantia: Wo 1499 2,T.4,5  
 instanz: Wo 1499 instantz R2,T.11; 1,T.25,U,1; 2,T.3,1,3,UT1,  
 2,UT2,4; T.4,4; T.8,U; T.9,1; T.11,U,1; 3,2,T.2,1; T.11,2; instancien 2,T.4,3(?)  
 instellen: Wo 1499 4,2,T.8,5; 5,3,T.2,12; ingestellet 5,3,T.2,  
 9; T.9,5; ingestelt 3,1,T.14,4; T.17,2; T.33,8; 3,2,T.16,11;  
 5,3,T.2,8,12; T.7,4; T.11,1; T.13,1; ingestelten 5,3,T.11,2; in-  
 stelle 3,1,T.17,1; instellet 5,4,T.2,2; 6,1,T.10,1; inzustellen  
 3,1,T.17,1; T.34,1; 5,2,T.3,11; 5,4,T.2,13  
 instellung: Wo 1499 3,1,T.33,7; 5,3,T.2,13; T.7,11; T.11,4;  
 T.13,1,2,4; instellunge 5,3,T.2,6  
 instrument: Wo 1499 1,T.12,U,1; T.19,4; 3,1,T.33,1; 3,2,T.26,8;  
 3,3,T.6,1; T.18,U,1,2,3,6; instrumenten 3,3,T.19,U,1  
 interesse: Wo 1499 3,1,T.2,1,3; T.8,1; T.9,1; T.10,1; T.13,2;  
 T.15,1; T.16,6; T.17,2; T.28,1; 3,2,T.26,8; 3,3,T.16,2; 4,2,T.4,3;  
 4,3,T.2,3; T.14,14; 5,1,T.2,7; 5,2,T.4,10; 5,3,T.2,6,13; 6,1,T.5,4

interlocutorius: Wo 1499 interlocutorie 1,T.7,5; 2,T.6,1  
interrogatorius: Wo 1499 interrogatoria 1,T.9,16  
Intestaterbrecht: Wo 1499 4,4  
intestatus (M.): Wo 1499 ab intestato RÜ4,4  
intrag: Wo 1499 3,1,T.25,1; 5,2,T.3,2; 5,4,T.4,4; 5,5,T.1,23;  
6,1,T.7,1  
inventari (M.): Wo 1499 inuentari 3,2,T.27,2,6,7; 4,1,T.3,4;  
inuentarien 3,2,T.27,4; T.37,7; 4,1,T.5,2; 4,4,T.6,3  
inventarium: Wo 1499 inuentario 3,1,T.20,1; 3,2,T.27,7; inuen-  
tarium 3,2,T.27,Ü,1,2,3,4,5,8; 4,1,T.3,3; 4,3,T.10,2  
inwerfen: Wo 1499 inwerffen 4,4,.8,Ü; inzuwerffen 4,4,T.8,1,2,3  
inwoner: Wo 1499 Vorw.; 1,T.2,1; T.3,1; T.7,3; T.18,2; T.21,1;  
3,2,T.37,1; 4,2,T.6,6; 4,3,T.1,1,5; T.8,1; 5,1,T.1,10; 5,3,T.  
5,2; 5,4,T.7,1; T.17,3; 6,1,T.1,2; T.2,1; T.3,1; T.10,1; T.11,  
1; T.12,1; T.17,1; T.23,5,9; 6,2,T.2,12,13; T.11,1  
inziehen: Wo 1499 3,1,T.13,1  
irren: Wo 1499 geirret 3,1,T.31,2; 3,2,T.22,1; irret 3,2,T.7,2  
irrtum: Wo 1499 irthum Vorw.; 5,4,T.6,1; irthumbe Vorw.  
irrung: Wo 1499 1,T.10,3; 3,2,T.4,2; T.13,1; 5,1,T.4,6; 5,2,T.  
1,7; T.4,6,14; 5,4,T.23,2,3,4; 6,1,T.23,8  
iuramentum: Wo 1499 (calumnie) 1,T.19,10; 3,1,T.33,1;  
(calupnie) 1,T.6,6; iuramentum in litem 5,1,T.2,9  
ius: Wo 1499 ius magistratus Vorw.; ius tributarium 5,1,T.1,11;  
5,2,T.2,3  
iustifiziren: Wo 1499 iustificirt 2,T.3,UT1,1; 2,T.6,Ü,1  
jar: Wo 1499 5,1,T.1,15; iar 3,1,T.4,3; T.10,1; T.12,1; T.14,1;  
T.15,1; T.24,5; T.28,1,4; T.32,5; 3,2,T.17,4; T.37,3; 3,3,T.4,2;  
T.6,1,3; 4,1,T.11,1; T.13,1; T.14,1; 4,3,T.10,1; T.11,1; 5,2,T.  
1,3; 5,4,T.1,7; 6,1,T.7,1; 6,2,T.8,6; iare 3,1,T.33,6; 3,2,T.17,  
1; 4,1,T.1,5; T.6,3; 4,4,T.4,4; 5,1,T.3,2; T.4,3,4; iaren 1,T.20,  
Ü,1; 3,1,T.28,5; 3,2,T.16,2,12,14; T.17,1,4; T.18,1; 3,3,T.14,  
2; 4,1,T.1,5; T.9,2; T.16,3; 4,2,T.3,1; 4,3,T.14,8; 4,4,T.4,4;  
T.7,1; 5,1,T.4,Ü,2,3,4; 5,5,T.1,13; T.22,1; iarn 3,2,T.28,4; 4,1,T.  
2,1; T.11,Ü; T.13,Ü,1; 4,2,T.6,17; 4,3,T.9,1; 5,1,T.4,5; 5,3,T.  
7,5; 5,5,T.1,13; iars 4,1,T.6,4; 5,2,T.1,3; 5,4,T.1,5; T.4,3;  
6,1,T.7,1  
jaresfrist: Wo 1499 3,1,T.34,1; iarßfrist 2,T.8,1,2  
jarzal: Wo 1499 iarzal 4,1,T.15,5  
jude: Wo 1499 juden 4,1,T.16,2  
junge: Wo 1499 6,1,T.22,1; iungen 3,2,T.28,6; 4,1,T.13,1; jungen  
4,1,T.13,1; 6,1,T.22,Ü,1  
jungfrau: Wo 1499 jungkfraw 5,5,T.1,17  
jurisdiktion: Wo 1499 jurisdiction 2,T.4,2  
kamer: Wo 1499 camer 5,1,T.3,3; s. rechen, rent-  
kamergericht: Wo 1499 cammergericht 3,2,T.3,12  
kapitel: Wo 1499 capitel 1,T.6,6  
Kauf: Wo 1499 3,1,T.2-9,5,1  
kauf: Wo 1499 5,1,T.2,5; kauff 3,1,T.2,1,3; T.3,1; T.7,1; T.9,Ü,  
1; T.32,1,2,3; 3,2,T.20,4; T.36,1; 3,3,T.2,Ü; 4,1,T.11,2; 5,1,  
T.1,1,2,8,11; T.2,1,3,4,7,9; T.4,3; T.6,2; T.7,1; 5,4,T.20,4;  
kauffe R3,3,T.2; 3,1,T.32,2; 5,1,T.1,Ü,8; T.2,1,2; T.4,6; T.5,1;  
T.7,1; 5,3,T.1,8; kauffen 3,1,T.32,1; 3,2,T.16,3; 5,1,T.2,Ü;  
T.7,Ü,1,2; 5,2,T.2,5; 5,4,T.20,1; 6,1,T.7,1; kauffs 5,1,T.1,1;  
T.3,2; T.4,1,4; 5,2,T.2,13; keuffe 3,3,T.2,1; s. wein-

kaufbrief: Wo 1499 kauffbriefe 5,1,T.1,11; T.4,6; kauffbrieff  
 5,1,T.2,6  
 kaufen: Wo 1499 gekauft 3,1,T.1,3; T.5,2; T.8,U; 3,2,T.22,U;  
 5,1,T.2,2,3; 5,3,T.9,4; gekauftten 5,1,T.1,3; kauffe 5,1,T.1,1;  
 kauffen 3,1,T.15,1; 3,2,T.22,2; T.33,1; 5,1,T.1,9; T.2,1; 5,2,  
 T.4,6; 5,3,T.11,1,4; kaufft 3,1,T.2,1; T.3,1; T.4,1; T.6,1;  
 T.26,3; 3,2,T.22,1,3,4; T.33,1; 3,3,T.4,1; 5,1,T.2,4; T.3,3;  
 T.4,2; 5,3,T.9,5; 5,4,T.3,1; kauffte 3,2,T.22,1; 5,3,T.11,1;  
 kaufften 5,1,T.3,1; zukauffen 5,1,T.1,9; s. er- in-  
 kauffer: Wo 1499 kauffer 3,1,T.2,3; T.3,1; T.4,U; T.5,U,5; T.4,  
 U,2; T.7,U; T.8,U; T.9,2; 5,1,T.1,2,11; T.2,3,6,7,8,9; T.3,U,  
 1,3; T.4,2,4; T.6,1,2,3,4; T.7,2,3; 5,2,T.2,11,14; 5,4,T.20,  
 4; kauffers 3,2,T.22,4; 5,1,T.1,1; T.2,2,3; s. under-, ver-  
 kauffgelt: Wo 1499 kauffgelt 3,1,T.6,U; T.8,1; T.9,U; 5,1,T.2,  
 3; T.7,2; kauffgelts 5,1,T.7,2  
 kauffhandel: Wo 1499 kauffhendeln 3,2,T.4,10; 5,5,T.4,1  
 kaution: Wo 1499 caucion 1,T.7,3; caucionem 4,1,T.16,10  
 keiser: Wo 1499 keyser 6,1,T.1,1  
 keiserlich: Wo 1499 keyserlicher 3,2,T.8,1; keyserlichen rechten  
 5,4,T.16,4,5; 6,2,T.6,2  
 keren: Wo 1499 zukeren 6,1,T.7,1; T.17,1; s. be-  
 kerker: Wo 1499 kercker 6,2,T.11,1,4; T.18,3; kerckern 6,2,T.11,U  
 ketzer: Wo 1499 4,3,T.4,12  
 ketzerei: Wo 1499 ketzery 4,3,T.4,4  
 kind: Wo 1499 4,4,T.5,13; 5,5,T.4,1; kinde 3,2,T.28,2; 4,1,T.12,  
 1; T.13,U; T.16,11,13; 4,2,T.5,3; T.6,6; 4,3,T.3,1,7; T.4,U,11;  
 4,4,T.1,7,9,10,13,14,16; T.3,3; T.4,U; T.5,3; 5,5,T.1,19; T.4,  
 1; 6,2,T.7,5; kinden 1,T.11,1; 3,2,T.27,4; T.28,1,2; 4,1,T.1,  
 3; T.2,2,3; T.4,3; T.6,1,3; T.7,1; T.8,1; T.12,U,1; T.8,1; T.15,  
 3; 4,2,T.5,2,3; T.6,10,16; T.8,2; 4,3,T.1,2,3; 4,4,T.1,7,10;  
 T.4,1,2,3,4; T.5,14; T.8,5; T.9,U,1; 5,2,T.2,15,16; 5,3,T.5,5;  
 5,4,T.2,3; T.4,1,2; T.5,U,1,2,3,4,8,9,10,11,12,15; T.6,1; T.7,1; T.  
 9,1; 5,1,T.1,13; 5,3,T.5,5; 5,5,T.1,7,11,26; T.4,3,4,7,11; kin-  
 der 1,T.11,7; 3,1,T.28,2; 3,2,T.27,4; T.28,9; 4,1,T.2,1; T.3,U,  
 1,2,4; 5,1,T.2; T.6,1,2,3,4; T.8,1; T.9,2; T.11,1,2; T.11,U,2;  
 T.12,1; T.16,11; 4,2,T.6,6,16; T.7,1; T.8,1,2; T.9,1; 4,3,T.  
 3,1; T.4,1,2,3,4,5,6,11,12; 4,4,T.1,3,5,6,8,9,16; T.3,U,1,2,5;  
 5,4,T.16,2; 5,5,T.1,5,7,11,19; T.2,1,3,4; T.4,1,2,8,10; 6,1,T.  
 24,4; 6,2,T.13,U; kinderen 4,4,T.5,12; kindern 4,4,T.5,1; Kindes  
 3,1,T.20,2; kinds 3,1,T.28,9; 4,4,T.1,4,8; T.5,6; kindt 1,T.11,7;  
 T.20,5; 4,1,T.9,2; 4,2,T.7,2; 4,3,T.3,5; T.4,6; 4,4,T.1,4;  
 kynde 1,T.19,11; s. bruder-, ein-, schwester-, stif-  
 kindlein: Wo 1499 kindlin 5,2,T.4,14; kindlins 5,2,T.4,14  
 kundschaft: Wo 1499 s. ein-  
 kirche: Wo 1499 kirchen 4,1,T.16,1; 4,2,T.6,6; 4,3,T.3,1; 5,4,  
 T.2,3; 6,2,T.2,12  
 klage: Wo 1499 3,1  
 klage: Wo 1499 clag T3,1,T.26; T. 28; 1,R.5,2; T.6,1,2,3,4,8,  
 9,10; T.7,1,2,4,5; T.8,U,1,2,10; T.21,U,1; T.23,1; T.24,1,2;  
 T.25,1,2,3,4; T.26,2,3; T.28,1; 2,T.3,UT1,2; UT2,1,2,3,4,5;  
 T.4,1; 3,1,T.1,1,4,5,6; T.2,U,1,2; T.2,1,2; T.3,U; T.4,2,3;  
 T.5,2,3,4,5; T.6,U,1,2,3; T.7,U,2; T.8,U,3; T.9,U,2; T.10,U;  
 T.11,U; T.12,2; T.14,4; T.15,2; T.16,U,2; T.17,U; T.18,U,2;  
 T.20,U,3; T.21,2; T.22,U,2; T.23,2; T.24,U,1,2,5; T.26,1; T.  
 27,U; T.28,9,13; T.30,U; T.31,3; T.32,6,7,8; T.33,1; 3,2,T.1,1;  
 T.4,4; T.5,1; T.6,2,3; T.7,U,1,2; T.11,2,3; T.12,1,2; T.16,12;

T.21,1; T.29,2; T.33,2; 3,3,T.1,2,3; T.16,1,2; 5,1,T.3,2; 5,2,T.1,6; T.3,2; T.4,9; 5,3,T.2,1,9,15; T.12,1; 5,4,T.1,2,6; T.4,4; T.6,1; T.16,1; 6,2,T.8,1,8; T.9,1,2; clage R3,1,T.18; 1,T.8,10; T.20,Ü; 3,1,T.1,Ü; T.26,Ü,3,4; 3,2,T.7,1; T.15,1; clagen 3,2,T.37,6; 5,3,T.4,1; T.13,2; 6,2,T.9,Ü; klag 1,T.5,2,3,4; T.6,1; T.18,1; T.21,1; 3,1,T.28,Ü; T.32,Ü; s. an-, widerrechts-  
 klagen: Wo 1499 1,T.3,1; zuclagen 3,1,T.33,7; 4,1,T.9,2; 5,4,T.2,11; clag 3,1,T.13,1; clagen 1,T.18,2; T.19,2,4,9; T.20,1; T.22,1; 3,1,T.7,1; T.13,Ü; T.14,Ü; T.16,6; T.20,5; T.24,Ü; T.28,10,12,13; T.33,7; 3,2,T.11,4; 4,1,T.16,9,11; 4,2,T.9,2; 4,3,T.3,6; 5,2,T.3,1,2; 5,2,T.1,16; 5,3,T.1,4; T.2,8; 5,4,T.23,5; 5,5,T.1,3; 6,2,T.9,1; clagende 3,1,T.4,1; T.8,1; T.9,1; T.32,4; claget 3,3,T.1,3; clagt 3,1,T.22,3; 3,2,T.14,Ü; T.37,6; 3,3,T.5,1; T.18,7; 5,4,T.1,3; clagte 3,2,T.16,12; clagten 3,2,T.30,1; 5,5,T.2,3; geclagt 3,2,T.16,Ü; 3,3,T.16,5; clagend 3,1,T.5,1; T.12,1; s. an-, be-, er-  
 klager: Wo 1499 kleger 1,T.5,3,4; T.8,8; T.21,Ü,1; T.23,1; 3,2,T.21,1; klager 3,1,T.17,2; 6,2,T.8,1,7; clagers 6,2,T.8,8; cleger 1,T.2,2; T.3,2; T.5,Ü,2; T.6,1,4,5,6,7,9,10; T.7,2,3,4,5; T.8,1,2,4,7,10; T.16,1,2; T.21,Ü; T.23,2; T.25,1,2,3,4,5; T.26,2,4,5; T.27,1,3; 2,T.7,1; 3,1,T.1,6; 3,1,T.2,3; T.4,3; T.6,2; T.16,5; T.19,2; T.22,3; T.26,2; T.33,Ü,1,2,3,6; T.34,3,4,5; 3,2,T.4,3; T.5,1; T.8,1; T.11,1,3,4; T.20,5; 3,3,T.1,2,3; T.3,1; T.16,5; 5,4,T.1,5; 6,1,T.3,2; clegers 6,2,T.8,1; s. an-  
 klagerin: Wo 1499 clegerin 3,1,T.23,3  
 klagstück: Wo 1499 klagstuckh 1,T.8,10  
 klausel: Wo 1499 clausel 3,2,T.3,5; T.27,7; 3,3,T.4,3  
 kleinod: Wo 1499 kleynot 5,5,T.2,3,4,5  
 knecht: Wo 1499 5,4,T.2,3; 6,1,T.2,Ü; T.23,9; s. richters-, stat-  
 komissari: Wo 1499 comissari 1,T.9,9; 3,2,T.3,8; commissarien 3,2,T.3,5  
 kommissionbrief: Wo 1499 comissionbrief 1,T.9,9  
 kompaßbrief: Wo 1499 compaßbrief 1,T.9,7; compassbriefe 3,3,T.2; T.18,5; compaßbrief 1,T.9,9  
 kompensiren: Wo 1499 compensiren 1,T.16,2  
 kondemnation: Wo 1499 condemnacion 1,T.16,2,3  
 kondemniren: Wo 1499 condemniren 1,T.16,2; T.17,1; 2,T.3,UT2,2  
 konkludiren: Wo 1499 concludirt 2,T.3,UT2,5  
 konklusion: Wo 1499 conclusion 1,T.14,2  
 konkubine: Wo 1499 concubin 4,4,T.5,1  
 konstituiren: Wo 1499 constituiren 4,1,T.9,2  
 konstitution: Wo 1499 constitucion 4,1,T.16,5; 4,2,T.7,2; 6,2,T.21,2,4  
 kontrakt: Wo 1499 contract 3,1,T.6,2,3; T.32,1,2,3,8; 3,2,T.16,7; T.18,1; T.14,1; 3,3,T.2,Ü; 5,2,T.1,16; T.2,1,2; 5,3,T.1,8; contracten 3,2,T.4,10; T.16,3; T.24,1; 5,2,T.3,12; contracts 3,2,T.4,6; 5,2,T.2,2; 5,5,T.1,6  
 kopie: Wo 1499 copy 1,T.26,3; 3,3,T.18,7; copyen 1,T.16,4; 3,3,T.2,2; T.18,1  
 kopulei: Wo 1499 copuly 6,2,T.15,Ü,1  
 kore: Wo 1499 s. wil-  
 kost: Wo 1499 1,T.4,11; T.16,3,4; 2,T.3,UT2,3; T.7,1; T.11,2; 3,1,T.2,1; T.5,1; T.6,1; T.7,1; T.9,1; T.10,1; T.11,1; koste 6,1,T.23,6; kosten 1,T.5,3; T.7,3; T.9,11; T.16,1,4; T.19,7;



T.23,3; T.25,3; 2,T.6,1; T.11,1; 3,1,T.1,7; T.3,1; T.4,1; T.8,1;  
 T.13,1,2,4; T.15,1,4; T.16,1,6; T.17,1,2,3; T.18,1; T.19,3; T.  
 21,U,1; T.22,1; T.23,1; T.24,1; T.25,1; T.26,1; T.27,1; T.28,  
 1,13; T.29,1; T.30,1; T.31,2; T.33,1,3,6; T.34,1,2; 3,2,T.10,2;  
 T.21,3; 4,1,T.10,2; 4,3,T.14,14; 5,1,T.1,1; T.6,3; T.7,2; 5,2,  
 T.1,19; T.4,10,13,14; 5,3,T.2,2,3,13; 5,4,T.1,3,8; T.3,6,8; T.5,  
 6,7; T.11,1; 6,1,T.1,1,2; T.2,1; T.3,1; T.4,1; T.5,4; T.23,1;  
 kosten 3,1,T.32,1; T.34,4; 4,1,T.10,2; s. expens-?, gerichtskosten:  
 Wo 1499 1,T.16  
 kraft: Wo 1499 crafft 1,T.29,1,3; 3,2,T.7,1; 4,2,T.3,5; 4,3,T.  
 1,2; T.14,1; 5,1,T.1,9,13; T.4,4; T.5,1; 5,2,T.2,2; 5,3,T.1,8;  
 T.11,1; 6,2,T.10,4; kraft 2,T.1,3; 3,1,T.30,1; T.31,5; 3,3,T.10,1  
 kraftlos: Wo 1499 crafftlos 2,T.2,5; 3,2,T.36,1; 4,1,T.13,U; 4,  
 3,T.1,1; T.3,5; 6,1,T.11,1; T.15,1; crafftloss 4,2,T.9,1; kraftlos  
 4,2,T.3,4  
 krank: Wo 1499 s. haubtkrefftig: Wo 1499 krefftig 4,2,T.2,2; T.5,1; s. un-  
 krieg: Wo 1499 3,2,T.5,1; T.6,1; T.11,1; T.26,4; 3,3,T.5,3; T.16,  
 3; 4,1,T.10,2; 4,2,T.3,4; 5,1,T.1,1; T.6,2; 6,1,T.3,2; T.5,3;  
 T.15,1; T.21,2; kriege 6,1,T.15,U; krieges 3,2,T.2,1; kriegs 1,T.  
 6,2,8,11,12; T.7,U,1,2,4,5,6; T.8,U,1,10,13; T.21,U,1; T.22,U,2;  
 T.25,2; T.26,3; T.28,1; 2,T.3,UT2,3; T.4,4,5; T.5,1; T.10,1; 3,1,  
 T.28,10; T.32,5; T.34,3; 3,2,T.2,1; T.4,1,2,3,9; T.7,1; T.8,1;  
 T.9,1,4,6; T.11,1; T.12,1,2; T.13,1; T.14,1,2; T.15,1; T.19,1;  
 T.31,3; 3,3,T.8,2; 4,1,T.1,6; T.16,11,12,13; 5,1,T.2,9; T.6,2;  
 5,3,T.1,5; 6,1,T.5,2; 6,2,T.22,13  
 kriegen: Wo 1499 zukriegen 6,1,T.1,2  
 kumber: Wo 1499 kommer 3,2,T.37,6  
 kund: Wo 1499 s. urkündig: Wo 1499 kündig 3,1,T.34,3  
 kundschaft: Wo 1499 kuntschaft 1,T.8,9; kuntschafft 1,T.9,2,8,12;  
 T.10,2,3; T.11,U,1,7; T.25,2,4; T.26,7; 3,2,T.37,7; 5,4,T.4,2;  
 T.6,10; kuntschafften 6,2,T.8,8  
 kuntschaffer: Wo 1499 kuntschaffter 1,T.9,2,3,7,13; T.11,7  
 künig: Wo 1499 6,1,T.1,1  
 laden: Wo 1499 6,1,T.1,1; s. be-  
 Ladung: Wo 1499 1,T.1-T.5  
 ladung: Wo 1499 1,T.1,U; T.2,U,1; T.3,U; T.4,U; T.5,1,3; T.7,5;  
 T.24,1; T.26,1,2; 2,T.3,1,2; T.4,5; 3,2,T.4,3; 4,2,T.4,3; 4,3,T.  
 2,3; 5,3,T.11,4; 6,1,T.3,2; ladunge R1,T.2  
 land: Wo 1499 lande 5,3,T.1,3; lands 6,2,T.20,1  
 landfürst: Wo 1499 landtfürsten 6,1,T.1,1  
 landrichter: Wo 1499 lantrichter 3,2,T.3,8  
 langen: Wo 1499 langte 3,2,T.18,2  
 lassen: Wo 1499 gelassen 4,3,T.3,6; s. nach-, under-, zu-  
 last: Wo 1499 s. über-  
 laster: Wo 1499 1,T.11,4; 3,1,T.6,1,2; 4,2,T.3,2; lastern 6,2,  
 T.5,2; lasters 6,2,T.8,3  
 lauf: Wo 1499 lauffe 6,1,T.18,1  
 laugen: Wo 1499 s. ver-  
 laugnen (N.): Wo 1499 1,T.9,14,15  
 laugnen (V.): Wo 1499 laugenet 6,1,T.9,U; laugnet T6,1,T.9;  
 6,2,T.4,1  
 leben: Wo 1499 3,1,T.28,8; 4,3,T.4,4,5,10; 4,4,T.4,10,13,14,15,17;  
 T.5,3,6,11; 5,5,T.4,2; 6,1,T.23,5; 6,2,T.3,4; T.12,1; T.19,2;  
 lebens 4,2,T.6,16; 6,2,T.2,13; s. über-  
 lebendig wo 1499 lebendiqen 4,2,T.1,2  
 lebtag: Wo 1499 lebtagen 5,5,T.1,7

ledig: Wo 1499 1,T.5,3; 2,T.4,5; 3,2,T.11,2; T.12,2; T.25,1,2;  
 4,4,T.5,15; 5,2,T.2,18; 5,3,T.1,4, ledigen 4,4,T.3,3; T.5,12  
 ledigen: Wo 1499 5,2,T.3,11; 5,3,T.1,4, ledigte 6,1,T.7,1;  
 zuledigen 5,3,T.9,4; s. be-, er-  
 legalis: Wo 1499 1,T.13,1  
 legatari: Wo 1499 legatarien 4,3,T.10,2  
 legatum: Wo 1499 legata R 4,3,T.14; 4,3,T.14,Ü,2,8  
 legen: Wo 1499 gelegt 3,1,T.13,4; T.15,2; T.17,3; T.19,1; 3,2,T.  
 20,5; T.21,2,3; 5,2,T.4,5,6,7,8,9,10,11; 6,2,T.11,4; legt 5,2,  
 T.4,7,8; s. auf-, aus-, dar-, er-, für-, hin-, in-  
 legitimus: Wo 1499 legittima 3,2,T.27,4; 4,1,T.2,1; 4,2,T.6,10;  
 4,3,T.3,7; 4,4,T.5,7; legittimam 4,2,T.7,1; 4,4,T.5,6; legittimi  
 4,1,T.1,1,2; T.4,1; legitimos 4,1,T.15,3; legitimus 3,2,T.  
 27,4; 4,1,T.1,6; T.4,1; 4,2  
 lehen(V.): Wo 1499 3,1,T.26,5; 4,4,T.5,10; s. ent-  
 lehengut: Wo 1499 lehengüter 5,2,T.2,16  
 lehenherr: Wo 1499 lehenhern 5,2,T.2,16  
 lehenman: Wo 1499 lehenman 5,2,T.1,16; lehenmanns 4,2,T.3,3  
 lehensache: Wo 1499 lehensache 5,2,T.2,4  
 lehenschaft: Wo 1499 lehenschaft 3,2,T.28,9  
 lehensweise: Wo 1499 lehenßwyse 3,3,T.4,1  
 leib: Wo 1499 lyb 1,T.11,6; 3,1,T.28,8; T.29,2; 4,4,T.5,6; lybe  
 6,1,T.9,1; T.12,1; 6,2,T.11,1; T.17,1; T.19,8; T.20,1; lyben 6,1,  
 T.1,2; T.23,5; 6,2,T.12,1; T.16,2; lybs 5,4,T.25,1; 6,2,T.17,Ü;  
 lyp 1,T.11,7; 4,2,T.3,2; 5,4,T.16,1; 6,2,T.19,2  
 leibgeding: Wo 1499 lypgedingen 5,4,T.19,2  
 leibhaftig: Wo 1499 lyphafftiger 3,3,T.5,2; s. un-  
 leibzuchter: Wo 1499 lypzüchter 5,5,T.1,8; lypzuchters 5,5,T.1,9  
 leichtfertigkeit: Wo 1499 lychtfertigkeit 6,1,T.1,1  
 leid: Wo 1499 leidt 5,4,T.2,10; leit 1,T.9,3  
 leiden: Wo 1499 gelitten 3,1,T.15,4; lyden 1,T.19,5; 3,1,T.2,3;  
 T.28,1; 6,1,T.23,3  
 leidigen: Wo 1499 leidiget 6,1,T.23,1; s. be-  
 Leihe: Wo 1499 3,1,T.10-T.12; 5,2,T.3  
 leihen: Wo 1499 gelihen 3,2,T.16,2; 5,2,T.3,13; geluhen 3,1,T.  
 17,Ü,1; T.18,1; 3,2,T.16,1; T.21,2; T.22,3,4; T.28,Ü,1; 5,2,T.  
 3,2,3,4,11,12; 5,3,T.9,6; geluhens 5,1,T.7,4; luhe 5,2,T.3,11;  
 lyhe 5,2,T.1,14; 6,1,T.11,Ü; lyhen 3,2,T.16,1; T.28,1,2; 5,2,T.  
 3,2,11; 5,4,T.2,16; lyhet 3,2,T.22,4; 5,1,T.1,17; 5,2,T.3,1,6;  
 5,4,T.2,9; s. aus-, hin-  
 leiher: Wo 1499 lyher 3,2,T.16,2,11; 5,2,T.1,17; T.3,2,11  
 leinmut?: Wo 1499 lymut 3,3,T.1,1; T.4,3; 6,2,T.1,1; lymunt 6,2,  
 T.2,9,10,11; lymunts 6,2,T.2,11,13; T.3,5  
 lemen: Wo 1499 1,T.18,1; gelemet 3,1,T.28,1  
 lendig: Wo 1499 s. in-  
 lernermeister: Wo 1499 6,1,T.24,Ü,4  
 leut: Wo 1499 lute 6,2,T.2,11; lüte 5,5,T.1,20; s. aus-, e-  
 lex: Wo 1499 legis 5,3,T.9,5  
 libell: Wo 1499 1,T.5,2,4; T.6,2; T.8,10; T.22,1; T.26,4; 2,T.3,  
 UT1,1,2,4; T.4,1; 3,1,T.1,1; T.9,2; T.28,13; T.33,1; 3,3,T.1,3;  
 T.16,1; 6,2,T.8,2  
 libellus (M.): Wo 1499 libelli 3,2,T.7,Ü; libello appellatorio  
 2,T.3,UT2,5; libellus appellatorius 2,T.3,2  
 libern (V.): Wo 1499 gelibert 3,1,T.3,1  
 liebe: Wo 1499 lieb 1,T.9,3  
 liegen (V.): Wo 1499 gelegen 1,T.3,5

ligend: Wo 1499 1,T.7,3; 4,4,T.6,1; T.8,6; ligende 3,3,T.4,U;  
4,2,T.1,2; 4,4,T.6,3; 5,1,T.1,3,10,11,15; ligenden 4,2,T.8,2;  
4,4,T.6,1; ligender 4,2,T.1,U; T.2,1; 5,1,T.1,U,1; ligends 4,4,  
T.6,2; lygende 5,3,T.7,5; 5,4,T.1,1; 5,5,T.1,4; 6,1,T.14,2;  
lygenden 6,1,T.7,1; lygender 5,2,T.2,5; 5,4,T.1,1  
linie: Wo 1499 linien 4,1,T.4,1; 4,4,T.1,2; abstygenden linien  
4,4,T.2,1; abstygender linien 4,4,T.1,2,3,4,11; T.3,1; T.5,3;  
uffstygenden linien 4,4,T.1,4,9,11; uffstygender linien 4,4,  
T.1,2,8,12; T.5,6,9,12; s. neben-, seiten-, überzwerg-  
list: Wo 1499 s. arg-  
listig: Wo 1499 s. arg-  
Litiskontestation: Wo 1499 1,T.7  
litis contestatio (befestigung des Krieges): Wo 1499 litis  
contestatio 1,T.7,U  
locatio: Wo 1499 locacio 5,2,T.2,1  
locatum: Wo 1499 5,2,T.1,1; T.3,1; locato RÜ5,2; locato conducto  
5,2,T.1,U  
lon: Wo 1499 lone 1,T.16,4; 4,1,T.16,7; 5,1,T.1,8; 5,2,T.1,7;  
T.3,1; lones 5,1,T.3,3  
lösen: Wo 1499 5,1,T.1,15; 5,3,T.9,7; T.13,5; losen 5,1,T.7,U;  
gelöst 5,1,T.1,16; 5,3,T.11,3; zulösen 5,2,T.3,11; s. auf-  
lösung: Wo 1499 5,1,T.1,16,17; T.7,2; losungs 5,1,T.6,2; s. wider-  
machen: Wo 1499 gemacht 4,4,T.5,15; 5,4,T.23,5; 5,5,T.4,1,2,6,11;  
s. nach-  
macher: Wo 1499 s. gescheft-, testament-  
macht: Wo 1499 1,T.9,16; T.26,4; 3,1,T.2,3; T.34,3; 4,2,T.3,3,5;  
4,3,T.1,2; T.7,3; 5,1,T.1,9,13; T.4,4; 5,2,T.2,2; 5,3,T.8,1; T.  
11,1,4; 5,4,T.3,6; T.4,2; T.7,4; 5,5,T.1,11; T.4,11  
magistrat: Wo 1499 6,2,T.11,1; T.15,1  
mahel: Wo 1499 s. ge-  
maheln: Wo 1499 s. ver-  
maiestas: Wo 1499 s. crimen  
maleficium (N.): Wo 1499 malefici 6,2,T.12,1  
malefiz: Wo 1499 1,T.11,8; malefitz RÜ6,2; 5,5,T.2,4; 6,2,T.1,1;  
T.8,U,1,3  
man: Wo 1499 1,T.19,6,8,9; 3,2,T.17,4; T.26,7; T.34,U,1; 4,1,T.  
6,1; 4,4,T.4,4; T.5,1; 5,5,T.1,3,11,15; mann 4,2,T.8,1; 4,4,T.  
4,1; T.5,12; 5,5,T.1,5; mannes 4,1,T.6,1; 5,5,T.1,13; s. e-, lehen-  
mandatum: Wo 1499 mandatis 1,T.19,U  
mangel: Wo 1499 2,T.3,3; T.5,1; 3,2,T.30,1  
mangeln: Wo 1499 1,T.6,2; mangelt 4,2,T.2,1; mangelte 5,3,T.2,1  
marker: Wo 1499 s. aus-  
masse: Wo 1499 3,2,T.22,3; 5,2,T.4,9; 5,4,T.23,1; 5,5,T.4,1; s. über-  
mechtig: Wo 1499 s. fol-  
mechtigen: Wo 1499 gemechtigen 3,1,T.33,1; gemechtigten 4,1,  
T.16,5,9  
meineid: Wo 1499 meyneidt 4,2,T.3,2  
meineidig (Adj.): Wo 1499 meyneidig 1,T.11,2; meyneydiger  
3,1,T.28,1  
meinen: Wo 1499 4,3,T.5,1; meindt 3,1,T.1,6  
meinung: Wo 1499 meynung Vorw.; 1,T.5,5; T.7,4; T.9,1; T.10,2,3;  
T.13,1; T.19,1; 2,T.3,UT1,1; T.4,2; 3,1,T.7,2; T.28,1,15; T.24,3;  
4,3,T.4,10; 6,2,T.2,12; T.19,12,13  
meister: Wo 1499 s. burger-, ler-, zucht-, zunft-  
melden: Wo 1499 6,2,T.8,2  
meldung: Wo 1499 3,1,T.27,1; 5,4,T.20,3; T.24,2  
mensch: Wo 1499 6,1,T.16,2; 6,2,T.2,13; T.7,3; T.17,1; menschen  
3,3,T.13,4; T.15,7; 4,3,T.8,1; T.14,6; 5,4,T.8,4; T.16,1,2,3,4;

5,5,T.2,6; 6,1,T.1,1; T.16,1; T.17,1; T.21,3,5; T.23,4; 6,2,T.  
 16,1; T.19,1  
 menschlich: Wo 1499 menschliche 6,2,T.7,1; menschlichem 6,2,T.7,6  
 meren: Wo 1499 Vorw.; 3,1,T.2,1; gemeret Vorw.  
 mererteil: Wo 1499 4,3,T.1,1  
 merklich: Wo 1499 merglich 1,T.8,2  
 merung: Wo 1499 Vorw.  
 messen: Wo 1499 gemessen 5,4,T.23,3; T.24,2  
 messigen: Wo 1499 1,R.9,11; T.16,Ü; T.17,1; 2,T.11,2; 3,1,T.19,  
 2; gemessigen 1,T.5,3; gemessigt 1,T.5,3; 3,1,T.34,4; 3,3,T.16,5;  
 4,1,T.16,7; 5,4,T.18,1; 6,2,T.8,8; zumessigen 6,1,T.22,1; s. er-  
 messigkeit: Wo 1499 6,1,T.23,9  
 messigung: Wo 1499 1,T.16,4; T.26,3; 3,1,T.2,1; T.28,1,16; 6,1,  
 T.21,5; 6,1,T.23,1,3; 6,2,T.3,4; T.8,8; s. er-  
 Miete: Wo 1499 3,1,T.13,T.14  
 mindern: Wo 1499 Vorw.; myndern 3,1,T.2,1  
 minderung: Wo 1499 mynderung 3,1,T.13,3  
 mißbrauch: Wo 1499 mißbruch Vorw.  
 missetat: Wo 1499 6,1,T.24,1; missethat 6,2,T.2,10,12  
 mißfall: Wo 1499 6,2,T.7,4  
 mißhandel: Wo 1499 6,2,T.2,12; mißhandel 6,2,T.17,1  
 mißhandlung: Wo 1499 6,2,T.3,1,2,5; 6,2,T.7,1,2; T.9,2; T.19,8  
 mitburger: Wo 1499 5,3,T.5,2; 6,1,T.1,1; 6,2,T.7,7  
 miterbe: Wo 1499 miterb 3,1,T.24,1; 5,1,T.5,1; miterben 3,1,T.  
 24,3; 4,2,T.6,12; 5,1,T.5,1  
 mitteilen: Wo 1499 mitgeteilt 2,T.9,1; 4,2,T.4,1; 6,2,T.21,3  
 moderiren: Wo 1499 5,2,T.1,3  
 monat: Wo 1499 5,2,T.1,15; 6,2,T.8,6  
 monrichter (monatrichter): Wo 1499 5,4,T.17,4; monrichtern 5,4,  
 T.17,3; 6,1,T.2,1; T.3,1  
 monrichterbuch (monatrichterbuch): Wo 1499 6,2,T.21,4  
 monrichterei (monatrichterei): Wo 1499 5,4,T.17,3,4  
 morder: Wo 1499 6,2,T.14,Ü,1  
 mund: Wo 1499 s. vor-  
 mündig: Wo 1499 mondigen 3,2,T.9,4; 4,2,T.6,17; mündiger 6,1,T.  
 24,1; mundigen 4,1,T.13,Ü  
 mündlich: Wo 1499 möntlich 1,T.6,5; T.8,4; montlich 1,T.6,1; T.12,  
 1; T.26,2; T.27,1; 2,T.1,1,4; T.3,UT1,1,UT2,1; T.10,1; münt-  
 lich 1,T.5,2; T.7,4  
 muter: Wo 1499 Vorw.; 1,T.11,7; 3,1,T.20,1; 3,2,T.29,1; 4,1,T.4,  
 1; T.6,1,2; 4,2,T.3,3; T.7,1,2; 4,3,T.4,Ü; 4,4,T.1,7,13; T.8,1;  
 mutter 4,3,T.14,7; 4,4,T.1,6,8,10,13,15,16; T.3,1; T.4,2,3; T.5,  
 1,6,8,9,12,15; T.9,1; 5,5,T.3,1  
 mutwille: Wo 1499 mutwill 6,2,T.17,1  
 mutwillig: Wo 1499 6,2,T.17,1; mutwillige 6,1,T.23,3  
 nachbur: Wo 1499 nachpur 5,4,T.5,4; T.6,5,10; T.17,3; 6,1,T.14,1,2;  
 nachpure 5,4,T.5,3,6; T.7,2; T.16,1; T.20,1; T.24,3; nachpuren 5,  
 4,T.2,1,3; T.5,7; T.6,1,7,9; T.7,2,5; T.8,1,3; T.11,1; T.14,2;  
 T.16,1,6; T.17,2,3; T.22,2,3; T.23,1; T.24,3; 6,1,T.14,1; nach-  
 purn 5,4,T.8,3  
 nachburlich: Wo 1499 nachpurlich 5,4,T.9,1  
 nachfolge: Wo 1499 nachuolg 2,T.8,Ü  
 nachfolgen: Wo 1499 nachuolgen 3,2,T.4,4; 5,4,T.20,Ü  
 nachgeben: Wo 1499 1,T.1,7  
 nachgen: Wo 1499 nachgegangen 1,T.21,1  
 nachkommen (M.): Wo 1499 Vorw.; nachkommen 6,1,T.19,1  
 nachlassen: Wo 1499 1,T.9,4; 3,1,T.7,1; 4,2,T.5,2; nachgelassen  
 3,2,T.26,5; 4,2,T.5,2; 5,2,T.1,3; nachzulassen 5,2,T.1,4,5  
 nachmachen: Wo 1499 nachgemacht 4,3,T.7,2  
 nachrede: Wo 1499 1,T.12,1,2; T.14,1; s. after-  
 nachschrift: Wo 1499 nachschrift 1,T.12,2

nacht: Wo 1499 6,1,T.20,1; T.23,3,4  
 nachteil: Wo 1499 3,1,T.27,1; 5,4,T.22,2; T.23,4; 6,1,T.5,4  
 nachteilig: Wo 1499 5,5,T.4,7  
 name: Wo 1499 namen 1,T.29,Ü,1; 5,4,T.1,1; 5,5,T.1,1; 6,2,T.  
 20,Ü,1; namens 5,5,T.1,21; s. über-  
 natur: Wo 1499 4,3,T.8,1  
 natürlich: Wo 1499 4,4,T.5,1,4,8,10,11; 5,5,T.1,14; natürlichen  
 4,2,T.5,3; T.7,2; 4,4,T.5,2,3,6,8; natürlicher 4,4,T.5,9  
 nebenlinie: Wo 1499 nebenlinien 4,4,T.1,8,16  
 nechstgesipt: Wo 1499 nechstgesipten 5,1,T.1,14; 5,5,T.4,3,8;  
 nechstgesipt 5,1,T.1,16,17  
 negativus: Wo 1499 negativa R3,3,T.15,Ü; 3,3,T.15,Ü; negativa  
 coartata loco et tempore 1,T.9,15  
 neherung: Wo 1499 5,3,T.1,3  
 nemen: Wo 1499 1,T.11,6; genommen 3,1,T.29,1; nemmen 3,1,T.5,1  
 s. be-, hin-  
 nemer: Wo 1499 s. teil-  
 nichtig: Wo 1499 2,T.2,5; 3,1,T.23,3; T.32,1,2; 3,2,T.9,2; T.11,4;  
 T.26,1,2,3,4,5,6,7,8,9,10; T.35,1; T.36,1; 4,1,T.16,6; 4,3,T.  
 3,6; T.5,1  
 nichtigkeit: Wo 1499 nichtickeit 1,T.10,3; 3,2,T.11,4; nichtikeit  
 3,2,T.26,Ü  
 niederligen: Wo 1499 niederlige 3,2,T.11,1  
 nießen: Wo 1499 niessen 4,4,T.4,4; nyessen 1,T.23,3; s. ge-  
 nießer: Wo 1499 4,2,T.7,2  
 nießung: Wo 1499 4,2,T.5,3; T.7,2; 5,1,T.1,5; T.2,5; 5,3,T.7,  
 10; 5,5,T.4,7,8; 6,1,T.6,1  
 not: Wo 1499 5,5,T.1,16; nöten 4,2,T.8,5; 4,3,T.3,1  
 notari: Wo 1499 notarien 1,T.19,4; T.25,5; 2,T.1,1; 3,1,T.27,2;  
 3,2,T.16,3; 3,3,T.18,1; T.19,7  
 notarius: Wo 1499 1,T.13,1; 3,2,T.28,5  
 notdurft: Wo 1499 notdurfft 1,T.6,4,9; T.12,1; T.14,1,2,5; T.15,  
 1; T.19,2,5; T.20,1; T.27,2; 3,1,T.12,Ü,2; T.21,1; T.28,15;  
 T.33,7; T.34,3; 3,2,T.3,4,6,12; T.16,15; T.28,8; T.37,7; 3,3,T.  
 4,1; T.13,2; T.17,2; 5,1,T.1,1; 5,2,T.1,19; 5,3,T.2,3,10; T.7,  
 4; 5,4,T.1,3,6; T.3,4,5; T.9,1; T.16,2; T.18,1; T.21,3; T.23,4;  
 5,5,T.2,5,6; 6,2,T.7,3;  
 notdurftig: Wo 1499 notdürfftig 1,T.9,16; T.10,2; T.26,Ü; 3,1,T.  
 12,1; T.13,4; T.17,3; 3,2,T.3,12; 4,2,T.1,4; notdürfftigen 5,2,T.  
 4,13; notdürftig 1,T.8,9; notdurfftig 1,T.26,8; 3,1,T.19,3; 5,4,  
 T.3,3; 5,5,T.2,5  
 notdurftig (M.): Wo 1499 notdürfftigen 5,2,T.1,18; s. un-  
 nötigen: Wo 1499 1,T.9,12; genötiget 3,1,T.28,8; genötigt 6,2,  
 T.7,7; T.19,2  
 noviren: Wo 1499 s. in-  
 novus: Wo 1499 s. nuntiatio  
 nuntiatio: Wo 1499 novae operis nuntiatio 3,1,T.27,Ü  
 nütz (Adj.): Wo 1499 Vorw.; 5,3,T.9,1; 5,4,T.24,3; 6,1,T.19,1;  
 nützen 3,1,T.17,3  
 nutz (M.): Wo 1499 nütz Vorw.; 5,5,T.2,1; nutz 3,1,T.2,3; T.21,1;  
 3,2,T.22,1; T.28,7; T.35,Ü,1; 4,1,T.13,1; 4,2,T.3,4; 4,3,T.1,  
 2,3; T.3,1; T.4,4; T.8,Ü,1; T.14,1,3,5; 5,1,T.1,11; T.3,3; 5,3,  
 T.2,2; T.5,2; 5,4,T.18,1; T.19,1; T.24,3; 5,5,T.2,1; 6,1,T.1,1;  
 T.7,1; T.11,1; T.17,1; T.19,1; 6,2,T.5,1; T.15,1; T.16,3; T.21,  
 1,2; nutze 5,1,T.5,2; 5,4,T.16,4; nutz3 3,2,T.35; 3,2,T.27,5;  
 4,3,T.14,14; 5,1,T.1,13; nutz3es 5,5,T.1,14  
 nutzbar: Wo 1499 5,4,T.2,2

nützen: Wo 1499 5,2,T.1,18; T.4,10  
 nützlich: Wo 1499 3,1,T.26,5; 4,1,T.8,1; 5,3,T.9,4; nützlichen  
 5,2,T.4,13  
 nutzungen: Wo 1499 1,T.9,11; T.22,1,3; 3,1,T.9,1; T.20,1; T.22,1;  
 T.23,1; T.24,1; T.29,1; 3,2,T.26,8; 4,1,T.12,1; 4,3,T.14,14;  
 5,1,T.2,9; T.4,1,2; T.7,2; 5,2,T.2,22; 5,3,T.2,2,15,19; 5,5,T.1,  
 14,15; 6,1,T.6,Ü; nutzungen 5,5,T.1,14; 6,2,T.16,3; s. ab-  
 nuwerung: Wo 1499 nuwerung 1,T.12,2; T.22,Ü,1; 2,T.10,1;  
 nuwerung 3,2,T.6,1  
 ober (M.): Wo 1499 obern 3,1,T.27,2  
 oberkeit: Wo 1499 Vorw.; 1,T.20,2; 3,1,T.28,1,14,15; 3,2,T.3,5,8,  
 12; T.22,2; 3,3,T.19,3; 4,1,T.2,2,3; T.3,1,2; T.6,4; T.8,1; T.9,  
 2; 4,2,T.3,2; 4,3,T.2,6; 5,1,T.4,1,3; 5,5,T.1,13,19; T.2,5; 6,1,  
 T.1,1; T.12,Ü; T.22,1; 6,2,T.1,Ü; T.5,2; T.11,1; oberkeyt 4,1,T.1,4  
 oberrichter: Wo 1499 2,T.6,1; T.11,1; 3,1,T.30,1  
 obligation: Wo 1499 obligacion 5,3,T.2,13  
 obersten (V.): Wo 1499 oberstunde 5,1,T.1,17  
 od: Wo 1499 s. klein-  
 offenbar: Wo 1499 offenbaren 5,4,T.16,3; 6,2,T.8,7  
 offenbaren: Wo 1499 geoffenbart 3,2,T.22,3  
 öffentlich: Wo 1499 offenlich 3,1,T.34,3; 5,1,T.7,3; 5,4,T.25,1  
 öffnen: Wo 1499 3,2,T.37,7; geöffendt 1,T.26,7; geöffneten 1,T.  
 10,1; geoffent 1,T.10,3  
 öffnung: Wo 1499 1,T.8,9; T.10,Ü,1  
 offiziell: official 3,2,T.3,8  
 opinio : Wo 1499 opiniones 4,4,T.1, 10  
 opus: Wo 1499 s. nuntiatio  
 ordenen: Wo 1499 Vorw.; 3,1,T.14,2; T.34,3; 3,2,T.26,6; T.27,4;  
 T.35,1; 4,1,T.8,1; 4,2,T.6,6; T.8,1; 4,3,T.2,2; T.7,1; 4,4,T.8,  
 5; 5,1,T.1,1,10,11,13,15; T.4,1,5; 5,2,T.1,7; T.2,2,3,4,9; T.2,  
 15,18,21,22; T.3,4,9; 5,3,T.2,19; 5,4,T.1,11; T.2,3; T.3,6,7,8;  
 T.6,1; T.7,1; T.12,1; T.17,1,2,3; T.18,1; T.19,1; T.21,1; T.25,1;  
 5,5,T.1,1,14,19,26; T.2,1,2,3; T.4,10; 6,1,T.6,2; T.19,1; T.21,5;  
 geordent 1,T.19,6; 2,T.6,1; 3,1,T.34,5; 3,2,T.10,3; T.24,1; T.26,  
 4,6; 4,1,T.6,4; T.13,1; T.16,8; 4,3,T.14,9; 4,4,T.4,1; 5,1,T.4,  
 1,6; T.7,1; 5,3,T.4,1; 5,4,T.10,2; T.17,4; T.23,5; 5,5,T.4,1;  
 6,1,T.1,1; 6,2,T.2,1; geordenten 1,T.20,Ü; 4,1,T.16,7; ordendt  
 4,2,T.5,1,2; ordent 4,2,T.5,3; T.6,6; ordenten 4,2,T.7,1;  
 ordnen 4,2,T.8,2; s. ver-, zu-  
 ordentlich: Wo 1499 1,T.9,7; ordentlich 3,2,T.4,5; 4,3,T.7,2;  
 ordenliches gericht 3,2,T.3,8; ordenlichen gericht 3,2,T.4,10  
 ordnung: Wo 1499 Vorw.; 1,T.12,2; T.14,2; T.21,1; T.25,5; 2,T.1,  
 3,6; T.3,UT2,5; T.6,2; T.11,1; 3,1,T.14,1; T.22,2; T.33,1; 3,2,  
 T.19,1; T.26,9; T.27,1; T.35,1; 3,3,T.22,1; T.10,1; 4,1,T.1,2;  
 T.2,1; T.4,Ü,1; T.6,3; 4,2,T.4,1; T.5,Ü,1; T.7,1; T.8,1,3; 4,3,  
 Ü,1,2,3,6; T.2,1,2,3,4,6; T.7,2,3; 4,4,T.1,1; T.4,2; 5,1,T.1,1;  
 T.2,11; 5,3,T.7,4,11; 5,4,T.1,6; T.3,6; T.7,5; T.20,4; 5,5,T.4,  
 2,12; 6,1,T.11,1; T.18,Ü,1; 6,2,T.6,Ü; T.7,1; T.20,2,4; ord-  
 nungen 4,2,T.5,1,2; 4,3,T.2,7; 4,4,T.5,14; 5,2,T.1,1; 5,4,T.17,4  
 original: Wo 1499 3,3,T.2,2; T.18,1  
 ort: Wo 1499 3,3,T.15,1; 5,2,T.1,19; 5,4,T.17,3; 6,2,T.7,2;  
 T.8,5; örten 3,3,T.15,1; orten 3,3,T.17,2; 4,3,T.6,Ü,1; 5,4,T.  
 2,3,4; T.14,1  
 Pacht: Wo 1499 5,1,T.1  
 pact: Wo 1499 3,2,T.14,2; T.24,1; 4,4,T.4,1; T.5,10; 5,1,T.1,1,9;  
 5,3,T.8,Ü,1,2; T.9,Ü,1,2,4,5,8; T.11,1; 5,4,T.3,1,5; T.9,1;  
 5,5,T.1,16; 6,1,T.5,3; pacts 5,3,T.8,1

pactum: Wo 1499 pactum de non petendo 3,2,T.14,U  
 partei: Wo 1499 parthey 1,T.6,4; parthy 1,T.6,5; T.7,5,6; T.8,2,9;  
 T.9,2,4,13,14; T.10,1,2,3; T.12,U; T.13,1; T.14,1,3; T.15,1,2;  
 T.16,1,2,3; T.18,2; T.19,4; T.22,1; 2,T.1,1,3,4; T.3,UT2,5; T.6,  
 2; T.9,1; T.10,1; 3,1,T.28,6; 3,2,T.3,4,5; T.12,1; T.13,1; 3,3,  
 T.1,1; T.6,1; T.16,3; T.17,1; T.18,5; 4,1,T.16,7; 4,2,T.4,1;  
 6,1,T.3,2; T.5,4; parthy (clagend) 2,T.10,1; 3,1,T.1,7; 5,4,T.  
 1,7; parthy (appellierend) 2,T.2,3; parthyen 3,2,T.3,1,2; T.13,1;  
 T.24,1; T.26,1; T.37,1; T.38,1; 3,3,T.1,1; T.8,1; T.11,2; T.17,1;  
 5,1,T.1,1; 5,4,T.1,10; 6,1,T.4,1; T.5,1,3; s. wider-  
 patron: Wo 1499 5,2,T.1,4,18; 5,3,T.7,8  
 peinigen: Wo 1499 gepyniget 6,2,T.2,1; pynigen 6,2,T.5,1  
 pen: Wo 1499 1,T.6,5; T.12,3; T.19,7; 3,1,T.28,1; 5,3,T.5,3;  
 T.9,5; 5,4,T.16,1; pene 3,1,T.29,2; 3,3,T.18,7; 5,1,T.3,3; T.4,  
 4; 5,3,T.8,U,1; T.9,1,2; 5,4,T.1,4,10; T.3,6; T.7,1; T.8,4,5;  
 T.12,1; T.15,1; T.16,1,2; T.17,1,2,3; T.19,1; T.21,1; T.25,2,3;  
 6,1,T.1,1; T.2,1; T.3,1,2; T.4,1; T.5,1,2; T.7,1; T.10,1; T.12,1;  
 T.13,1; T.15,1; T.17,1; T.18,1; T.21,5; T.23,1,2,3,4,5,6,7,8,9;  
 T.14,4; 6,2,T.2,1; T.11,1; T.16,1; T.17,1; T.18,1; T.20,2,3;  
 T.21,4; penen 3,1,T.27,1; 5,3,T.9,U; 6,1,T.1,1; s. gelt-  
 penen (V.): Wo 1499 gepenet 5,4,T.17,4  
 penlich: Wo 1499 1,T.11,8; pynlich 1,T.11,10; T.18,1; 3,1,T.28,  
 10,12,13; t,3,T.4,4; 6,1,T.22,1; 6,2,T.1,1; T.2,9; T.3,1,2; T.4,  
 U,1; T.5,U,1,2; T.6,1,2; T.7,1,3; T.8,9; T.9,U,1,2; T.18,2;  
 pynlichen 3,3,T.3,U,1; 4,1,T.16,4; 6,2,T.1,U; T.3,U; T.6,U; T.11,2;  
 pynlicher 6,2,T.2,10,12,13; T.7,U; T.8,1; T.10,2  
 pension: Wo 1499 5,2,T.1,3,4  
 peremptorie (Adv.): 1,T.2,2; T.3,3; T.6,6; T.25,1; T.28,U; 2,T.  
 4,1; 3,1,T.33,1; T.34,3  
 peremptorius: Wo 1499 peremptorias 1,T.18,1  
 person: Wo 1499 1,T.5,3; T.7,3; T.8,9; T.9,11,12; T.11,U,1,2,  
 3,4,5,6,9,10; T.12,1; T.17,1; T.19,1,2,4,6; 3,1,T.15,5; T.21,1;  
 T.27,2; T.28,6,15,16; T.33,1; T.34,3; 3,2,T.2,1; T.3,U,1,5,9,11,  
 12; T.9,4; T.10,U,1,3; T.22,4; T.27,1,4; T.29,1; T.37,1; 3,3,T.  
 6,2; T.14,2; 4,1,T.1,3; T.4,1; T.5,2; T.16,1,11; 4,2,T.3,4; T.5,  
 1; T.6,8,9; 4,3,T.1,2; T.4,11; T.9,1; T.11,U; 4,4,T.1,4,8; T.2,1;  
 T.5,8; T.9,1; 5,1,T.2,5; T.4,6; T.7,4; 5,3,T.2,8; T.12,1; T.23,  
 5; 5,5,T.1,19; 6,1,T.11,1; 6,2,T.11,1; persone 1,T.19,11; 3,3,  
 T.14,1,2; 4,2,T.1,1; T.3,U; T.9,2; 4,3,T.1,1,3,6; T.4,11; 4,4,  
 T.1,5,15; T.2,1; T.5,13; T.8,1; 5,1,T.1,13; T.2,9; T.4,2,3; 5,2,  
 T.2,10; T.4,4; 5,3,T.7,5; 5,4,T.1,5; T.2,3; T.23,5; 5,5,T.1,13,20,  
 26; T.4,3; 6,1,T.12,1; T.15,1; T.22,1; T.24,1; 6,2,T.1,1; T.3,2,  
 5; T.5,U,1; T.6,1,3; T.7,4; T.11,2; T.19,1,8; personen 1,T.19,U,  
 3; 3,2,T.27,4; T.38,U,1; 3,3,T.8,3; 4,2,T.7,1; 4,3,T.1,1; T.3,3;  
 5,2,T.1,19; T.2,11; 5,3,T.2,10; 5,5,T.1,13,16; s. gericht-  
 personally: Wo 1499 1,T.2,1; T.3,3,5; T.6,1; T.8,8,10; T.9,2,3,12;  
 T.10,3; T.19,9; T.25,3,4; 3,1,T.33,1; 3,2,T.4,4; 3,3,T.19,8; 5,1,  
 T.2,5; 5,3,T.13,2; 6,1,T.23,7; personlichen 5,3,T.4,1  
 petition: Wo 1499 peticion 1,T.16,2; T.5,4; 2,T.3,UT1,1,2  
 petitorium: Wo 1499 petitorio 1,T.13,2; T.24,2  
 Pfand: Wo 1499 5,3,T.2-T.13  
 pfand: Wo 1499 1,T.8,3; 5,3,T.11,1; 6,1,T.8,1  
 pfande 5,1,T.7,4; 5,3,T.2,1,9,10,13,15,18; T.6,U,1; T.8,2,3;  
 T.10,U,2,3; T.11,U,1,2,4; T.13,2,4; 6,1,T.8,U,1; T.9,U,1; pfanden  
 5,3,T.2,17; pfands 5,3,T.2,15; T.8,1; T.10,3,4; pfandt 3,1,T.17,1,  
 3,11; 5,3,T.2,6,8,15; T.8,1,2; T.9,2,3,7,8,9; T.10,1,3; T.11,1,3;  
 T.12,1,2; T.13,5,6; pfant 5,3,9,9; T.11,4

pfandbar: Wo 1499 pfandtbar 5,3,T.5,Ü,1,2,3,4; pfantbar 3,1, T.14,1; 5,3,T.5,5  
pfandschaft: Wo 1499 pfandschafft 5,3,T.4,Ü,1; T.7,11; T.8,2  
pfandschafften R5,3,T.2; 3,2,T.16,3; 5,3,T.T.2,Ü,15; T.12,1;  
pfantschafft R3,1,T.17; 3,1,T.17,Ü; 4,4,T.8,5,6; 5,3,T.2,15;  
T.13,1; pfantschafften 5,3,T.13,1  
pfandweise: Wo 1499 pfandswyse 5,3,T.2,2,12,16; T.8,4,11; T.11, 5; 6,1,T.11,Ü; pfandtswy8 3,1,T.26,4; pfandtswyse 5,2,T.3,11  
pfenden: Wo 1499 1,T.25,3; 3,2,T.29,1; s. ver-  
pfleger: Wo 1499 1,T.4,1; T.20,1; 3,1,T.20,Ü; 4,1,T.1,1,2; T.11,Ü; T.15,1,2,3; pflegern 4,1,T.15,Ü; pflegers 4,1,T.15,5  
Pflegschaft: Wo 1499 4,1,  
pflicht: Wo 1499 s. eides-  
pflichtig: Wo 1499 1,T.6,10,11; T.7,3; T.8,4,6; T.18,2; 3,1,T. 1,6; T.8,1; T.24,5; T.33,8; 3,2,T.20,3; T.22,1; T.25,2; T.29,2;  
4,2,T.2,4; 4,3,T.10,2; 5,2,T.3,9,10,13; T.4,2; 5,3,T.2,7; 5,4, T.16,2; T.17,3; 6,1,T.7,1; T.21,4; 6,2,T.18,1  
pfrunde: Wo 1499 pfrunden 4,1,T.16,1  
pfund (heller): Wo 1499 5,4,T.16,1; 6,1,T.23,4,6; pfond 1,T.6, 5; T.12,3; T.19,7; 3,1,T.2,1; T.14,1; pfondt 5,4,T.8,4; pfundt 5,4,T.12,1; T.15,1; T.21,1; 6,1,T.5,1,2; T.8,1; T.9,1; T.10,1; T.12,1; T.13,1; T.23,1,2,3,4,7,8,9; 6,2,T.18,1; pfunt 6,1,T. 16,1; T.23,5  
pignus (Pfand): Wo 1499 de pignoribus RÜ5,3; R5,3,T.2; pignori- bus 5,4,T.2,Ü  
polizei: Wo 1499 Policy Vorw.  
position: Wo 1499 1,T.8,1,2,6; posicion 1,T.26,4; 3,1,T.1,5  
possess: Wo 1499 1,T.23,1; 3,2,T.37,6; 3,3,T.5,1,3; 5,3,T.11,4  
possessorium: Wo 1499 1,T.24,2  
prinzipal: Wo 1499 principal 1,T.4,1; 4,1,T.16,6  
privilegium: Wo 1499 privilegio dotis propter nuptias donacionis 5,5,T.1,1  
probatio: Wo 1499 probacio ad oculum 1,T.14,5; de probacionibus RÜ3,3  
probation: Wo 1499 probacion 1,T.28,3; 1,T.3,UT2,4; T.10,1  
procurator (lat.): Wo 1499 1,T.6,4,5; T.19,10,11; 3,1,T.31,1; 3,2,T.9,Ü,1,5,6; T.28,5; 3,3,T.6,1,2; 4,1,T.16,Ü,2,5,6,7,8,9, 10; 5,3,T.7,8; 6,1,T.5,1,2,4; procuratorem 4,1,T.16,5,11; 4,2, T.2,2; procuratores 3,2,T.4,4; 4,1,T.9,2; T.16,1,11,12,13; 6,1,T.5,1,3  
procurator (fnhd.): Wo 1499 1,T.16,4; 3,2,T.3,6; procurators 4,1,T.16,7  
procuratorium: Wo 1499 3,3,T.6,Ü,2  
protestation: Wo 1499 protestacion 3,2,T.27,7; 4,3,T.10,2  
protestiren: Wo 1499 1,T.7,2; protestirt 3,2,T.22,1; 5,2,T.4,3  
protokoll: Wo 1499 prothocoll 3,3,T.2,1; T.19,7  
prozediren: Wo 1499 procediren 1,T.3,4; T.19,7; T.26,Ü; T.27,Ü; 2,T.4,2; procedirt 2,T.2,4; T.3,UT1,Ü,UT2Ü,T.4,Ü,1;  
procediren R2,T.3; 2,T.2,3; T.4,5  
prozeß: Wo 1499 process 1,T.1,3; T.26,1,8; 1,T.2,5; T.7,1; 3,2,T. 1,2; T.8,2; T.9,2; T.11,1,2; T.14,2; T.19,1; T.26,4; T.37,1;  
proces 1,T.7,5; processen 3,2,T.26,6  
publikation: Wo 1499 1,T.10,Ü  
punkt: Wo 1499 puncten 3,3,T.10,1  
pupill: Wo 1499 3,1,T.20,2,5; 4,1,T.6,4; pupillen 4,1,T.15,3  
quantus: Wo 1499 quanto minoris 3,1,T.4,Ü  
quitanz: Wo 1499 quitante 3,2,T.18,2  
rat (1)(Ratschlag): Wo 1499 1,T.6,4; 6,2,T.19,8; rate 3,1,T.28; 9,14



→rat(Gesamtheit der Ratsherren): Wo 1499 Vorw.; 1,T.1,1;T.2,1;T.3,1,2;T.6,7;T.7,3;T.9,2,3;T.13,1,2;T.18,Ü,1,2;T.19,3,7;T.24,1;T.25,5;T.26,1;2,T.1,2; 3,1,T.34,3; 3,2,T.1,1; 4,1,T.6,2,4; T.16,1; 4,2,T.4,4; T.6,17; 4,3,T.2,2,6; T.5,1; 5,1,T.1,1; 5,3,T.11,4; 5,4,T.4,2; 5,5,T.4,3; 6,1,T.2,Ü,1; T.3,Ü,1; 6,2,T.1,1; T.10,1; rate 1,T.25,1; 3,1,T.28,14; T.33,1; T.34,1; 3,2,T.16,3; T.17,5; T.24,1; 3,3,T.10,1; 4,1,T.1,4; T.6,1,3; T.8,1; T.13,1; T.15,1; 4,2,T.1,2,3; T.2,3; T.2,1,2; T.4,1; 4,3,T.1,5; 5,1,T.4,1; T.7,3; T.11,1; 5,1,T.1,10; 5,4,T.1,10; rates 4,1,T.16,11; rathe 1,T.20,2; rats 3,2,T.3,11; 4,1,T.9,2; T.11,1,2; T.16,11; 4,2,T.1,2; 4,3,T.1,1; 5,1,T.1,16; 5,3; T.11,4; 5,4,T.3,7; T.25,1; 6,1,T.12,1; T.13,1; T.15,1; rethe 3,2,T.3,12; rethen 3,2,T.3,12

rat (2) (Gerät): Wo 1499 s. haus-  
 ratgeb: Wo 1499 3,2,T.3,6; ratgeben 1,T.4,4; 5,2,T.1,8  
 ratifizieren: Wo 1499 ratificirt 1,T.19,2  
 ratifizierung: Wo 1499 ratificirung 1,T.19,2  
 ratsbuch: Wo 1499 5,5,T.4,5  
 ratsman: Wo 1499 3,1,T.27,2; 6,1,T.23,8  
 ratsperson: Wo 1499 1,T.19,3; 3,2,T.3,13; T.27,8; 4,2,T.2,3;  
 ratspersone 4,3,T.1,1; ratspersonen 3,2,T.3,12; 4,2,T.1,2  
 ratsschreiber: Wo 1499 s. gerichtsschreiber  
 raub: Wo 1499 3,1,T.29,2  
 rauber: Wo 1499 5,3,T.2,15; 6,2,T.14,Ü,1  
 raublich: Wo 1499 rauplich 3,1,T.29,Ü,1  
 raufen: Wo 1499 rauffen 1,T.18,1; 3,1,T.28,1,5  
 recess: Wo 1499 1,T.16,4  
 rechnen: Wo 1499 gerecht 4,4,T.2,1; T.5,5; s. ab-, zu-  
 rechenkamer: Wo 1499 rechencamer 5,4,T.16,1  
 rechenschaft: Wo 1499 rechenschaft 3,1,T.20,Ü  
 rechnung: Wo 1499 rechenung 3,2,T.23,1; 4,1,T.5,2; T.12,1;  
 rechnung 3,1,T.20,1; T.21,1; 3,2,T.23,Ü,1; 4,1,T.10,Ü,1; T.12,Ü,1; 4,4,T.2,1; 5,5,T.1,14; s. er-  
 recht: Wo 1499 Vorw.; 1,T.3,4,5; T.5,Ü,4; T.5,2; T.6,Ü6,10,11;  
 T.7,3,4; T.8,Ü,3,4,6; T.9,Ü,2,8,10; T.10,3; T.13,1,2; T.14,1,3;  
 T.16,Ü,2,4; T.17,1; T.18,2; T.19,1,2,5,6,11; T.20,1,2; T.24,2;  
 T.25,Ü,2,5; 2,T.1,6; T.3,Ü,UT2,4,5; T.5,1; T.10,1; T.11,1,2; 3,1,  
 T.1,6; T.2,1; T.3,1; T.4,1; T.5,1; T.6,1; T.7,1; T.8,Ü,1,2; T.10,  
 1; T.14,1; T.22,1; T.23,1,3; T.25,1; T.27,1; T.28,1,11,12; T.30,  
 1; T.31,2; T.33,1,3,4,7; T.34,4; 3,2,T.4,3,9; T.5,1; T.6,1;  
 T.8,1; T.12,1; T.13,1; T.14,1; T.17,2; T.22,1; T.26,3,7; T.27,1;  
 3,3,T.5,3; T.10,Ü,1; 4,1,T.1,2; T.3,1; T.4,2; T.16,6; 4,2,T.3,2;  
 T.5,2; T.6,13; 4,3,T.1,4; T.5,1; T.7,2; T.8,1; 4,4,T.1,1; 5,1,T.  
 1,1; T.6,1,4; T.7,2; 5,2,T.1,9; 5,3,T.1,8; T.2,9; T.13,3,4; 5,4,  
 T.1,3,4,6; T.17,3; T.19,2; T.23,2; 5,5,T.2,1; 6,1,T.1,2; T.3,2;  
 T.5,1; T.22,1; 6,2,T.7,4; T.8,1; T.11,4; T.14,1; rechte 5,4,T.  
 23,5; rechten 1.T.4,Ü,1; T.11,1; T.12,2; T.14,2; T.16,2; T.19,  
 8; T.21,Ü,1; T.23,2; T.25,4; T.27,2; 2,T.1,3,6; T.6,1,2; T.11,1;  
 3,1,T.4,3; T.7,Ü,2; T.23,1; T.26,2; T.34,2; 3,2,T.2,1; T.4,10;  
 T.8,2; T.22,1,4; T.23,1; T.34,2; 3,3,T.2,2; T.10,2; T.11,3; 4,1,  
 T.1,6; T.4,1,3; T.6,1,3; T.13,1; T.16,6; 4,2,T.1,3; T.3,3; T.4,  
 1; T.7,2; T.8,1; 4,3,T.9,3; T.12,1; 4,4,T.1,1,13,16; T.2,1; T.4,2,3;  
 T.8,1; 5,1,T.3,Ü,1,3; 5,2,T.1,11; T.3,12; 5,3,T.1,15; T.11,1,3;  
 T.13,1; 5,4,T.1,3; T.14,4,5; T.21,1; 5,5,T.1,1,14; T.2,2; T.4,1;  
 6,1,T.1,1; T.6,Ü,1,2; T.7,1; T.12,1; 6,2,T.3,1; T.6,2; T.21,4;

rechtens 3,2,T.31,3; rechter 4,4,T.9,1; rechts 5,1,T.6,4;  
 s. burger-, erb-, stat-, un-, wider-  
 rechtfertigen: Wo 1499 1,T.18,2; 2,T.3,2; T.4,1; T.28,13; 5,1,  
 T.3,2; gerechtfertigt 3,2,T.3,5; rechtfertigt 2,T.6,1; T.28,4,5  
 rechtfertigung: Wo 1499 1,T.7,4; T.26,1; 2,T.5,1; T.7,Ü; T.11,Ü;  
 3,1,T.8,3; 3,2,T.2,1; T.5,1; T.20,1; T.38,1; 3,3,T.8,3; 4,2,T.  
 3,4; 6,1,T.4,1; T.5,Ü; 6,2,T.8,9  
 rechtgelert (M.): Wo 1499 Vorw.; 4,4,T.1,6; 5,2,T.1,8  
 rechtlich: Wo 1499 1,T.5,4; T.7,5,7; T.8,6,8; T.9,12; T.10,1;  
 T.11,5; T.12,1; T.19,2,3; T.23,1; 2,T.6,1,2; T.8,Ü; 3,1,T.2,1;  
 T.3,1; T.4,Ü,3; T.5,Ü; T.28,1,14; T.33,1; 3,2,T.1,1; T.3,9,10,12;  
 4,1,T.16,6; 6,1,T.5,4; T.12,1; T.23,3; rechtlichem 3,2,T.6,1;  
 rechtlichen 4,3,T.4,11; rechtlicher 3,2,T.26,5; 6,1,T.21,5; s. un-  
 rechtmessig: Wo 1499 rechtmessige 6,1,T.12,1; rechtmessigen  
 3,2,T.3,7; rechtmessiger 5,2,T.1,16  
 rechtsatz: Wo 1499 1,T.14,Ü; T.16,3; T.26,8; 3,1,T.28,11; 3,2,T.  
 26,8; rechtsetz 6,1,T.4,1; rechtsetze 6,1,T.4,1; rechtsetzen  
 6,1,T.4,Ü  
 rechtsetzer: Wo 1499 3,2,T.28,1; 5,1,T.1,13; 6,2,T.11,4  
 rechtspruch: Wo 1499 1,T.6,10; T.29,2,3; 6,2,T.10,4; rechtsprüch  
 1,T.29,1; rechtsprüchen 5,3,T.13,3  
 rechttag: Wo 1499 rechtag 1,T.5,1; rechttag 1,T.3,3; 2,T.3,1;  
 5,3,T.11,4  
 reconvention: Wo 1499 reconuencion 1,T.7,2; 2,T.5,Ü,1  
 recusatio: Wo 1499 exceptio recusationis 3,2,T.2,1  
 redbar: Wo 1499 4,1,T.9,2; T.16,13; s. un-  
 rede: Wo 1499 1,T.6,5; T.12,1,3; T.27,2; 3,2,T.22,4; T.27,5;  
 4,1,T.v,2; 5,4,T.24,2; 5,5,T.1,14; 6,2,T.2,10; red 3,1,T.4,2;  
 s. ab-, afternach-, in-, nach-, wider-  
 reden: Wo 1499 1,T.14,5; 6,2,T.3,1; geredt 3,1,T.28,1; 4,4,T.5,  
 14; 5,4,T.20,4; s. be-, über-, wider-  
 redlich: Wo 1499 2,T.2,3; 3,3,T.9,Ü; T.11,4; 4,2,T.4,2; 5,1,T.  
 7,2,3; 5,4,T.16,5; redliche 5,3,T.11,4; redlichem 5,1,T.4,1;  
 redlichen 3,3,T.9,1; 4,1,T.16,6; 4,2,T.4,5; 5,4,T.11,1; s. un-, under-  
 redner: Wo 1499 1,T.6,6; 3,2,T.26,6; 3,3,T.15,7; 4,1,T.16,4;  
 6,1,T.5,1,3,4  
 reduzieren: Wo 1499 reducir 5,4,T.1,10  
 reformation: Wo 1499 Reformation Vorw.  
 reformieren: Wo 1499 reformiret Vorw.  
 regel: Wo 1499 5,5,T.1,14; 6,2,T.2,1  
 regiment: Wo 1499 regiments Vorw.  
 relation: Wo 1499 relacion 3,1,T.33,5  
 rente: Wo 1499 renten 3,2,T.27,5; 4,2,T.3,4; T.6,15; 5,1,T.1,  
 1,10; renthen 6,2,T.16,3  
 rentkamer: Wo 1499 rentcamer 5,4,T.7,1; rentencamer 5,4,T.25,2;  
 5,2,T.21,3; rentencammer 6,2,T.21,1  
 renunzieren: Wo 1499 renuncyrt 1,T.19,8  
 repetiren: Wo 1499 1,T.5,1; T.8,1; T.26,5; 2,T.3,2,UT1,1; repetirn  
 2,T.3,UT2,4; T.4,1  
 replica: Wo 1499 replicas 1,T.12,1  
 replizieren: Wo 1499 repliciren 1,T.27,1  
 reproduzieren: Wo 1499 reproducirt 1,T.26,1  
 res: Wo 1499 res iudicata 2,T.1,3  
 rescission: Wo 1499 rescision 1,T.14,3  
 restituieren: Wo 2,T.2,3  
 restitutio : Wo 1499 restitutionem in integrum 5,4,T.1,10

reszindiren: Wo 1499 rescindirn 1,T.14,2  
 retten: Wo 1499 zuretten 6,2,T.7,7  
 richten: Wo 1499 gericht 6,2,T.13,1; T.14,1; T.15,1; T.18,3;  
 T.19,1,5,9; zurichten 3,2,T.3,6; s. auf-, aus-, be-, ent-  
 richter: Wo 1499 1,T.2,1; T.5,3,4; T.6,1,3,4,5,10; T.7,6; T.9,  
 3,7,8,9,10,11,12; T.10,3; T.14,1,3; T.15,1; T.16,1,2; T.19,4;  
 T.23,2; T.24,1; T.26,3,5; T.27,1; T.29,2; 2,T.1,1,4,5,6; T.2,  
 1,2,3,4; T.3,UT1,2; UT2,3; T.8,2; T.9,1; T.11,1,2; 3,1,T.1,2; T.2,3;  
 T.27,1,2; T.30,1; T.33,2,5; T.34,5; 3,2,T.2,1; T.3,Ü,1,2,3,4,5,6,  
 7,8; T.5,1; T.9,2,3; T.16,7; 3,3,T.1,1; T.8,1; T.9,1; T.13,2;  
 T.16,1,4; T.19,4,7; 4,1,T.2,2; T.3,1; T.16,11; 4,2,T.4,6; T.5,2;  
 6,1,T.2,1; T.16,2; 6,2,T.3,5; richtern 6,1,T.1,1; richters 3,3,  
 T.5,3; T.16,3; 5,3,T.8,1; 6,2,T.2,1; s. land-, mont-, ober-  
 → richter, ober. (s. auch oberrichter): Wo 1499 1,T.3,1; T.6,Ü  
 → richter, ordentlich: Wo 1499 ordentlichen richter 3,2,T.2,1;  
 T.4,Ü,1,4; 3,3,T.8,1; 6,1,T.1,1; ordentlich richter 4,2,T.2,2  
 → richter, vorig: Wo 1499 vorigen richter 2,T.6,1  
 → richter, wilkürlich: Wo 1499 wilkürlich richter 3,2,T.3,1,3;  
 wilkörlichen richter 3,3,T.8,1,2; T.17,3; wilkörlichen richtern  
 3,2,T.3,2,4,5,6,7  
 richterlich: Wo 1499 1,T.18,1; T.22,2; 2,T.1,3; 3,1,T.24,1;  
 richterlich 1,T.22,1; richterlicher 6,1,T.23,1  
 richtersamt: 3,2,T.9,6; 4,3,T.14,8; richtersamt 5,1,T.1,2  
 richtersknecht: Wo 1499 1,T.16,4  
 römisch: Wo 1499 romischem künig 6,1,T.1,1  
 rüge: Wo 1499 3,1,T.12,3  
 rur: Wo 1499 s. auf-  
 sache: Wo 1499 6,2,T.10,5; sach 1,T.4,4; T.6,3,10,11; T.7,4,5;  
 T.8,3,8,10; T.9,1,10,11; T.11,9; T.12,2; T.14,Ü,2,4,5; T.15,1,2;  
 T.16,1; T.17,1; T.19,3,7; T.22,1; T.25,1,2,3,4; T.26,7,8; T.29,  
 2,2,T.1,4; T.3,UT2,5; T.4,1; T.5,1; T.7,1; T.8,Ü,1; T.11,2; 3,1,  
 T.1,4; T.8,3; T.9,2; T.14,4; T.23,3; T.28,14,15; T.32,1; T.33,1,3;  
 T.34,1; 3,2,T.3,5,6,10,11; T.7,1; T.8,1; T.9,1,3; T.11,Ü,1,2,3,4;  
 T.12,Ü,1,2; T.13,1; T.14,1; T.15,1; T.18,1; T.19,1; T.20,1;  
 T.26,3,5; T.27,6; T.37,6; 3,3,T.5,3; T.8,Ü,1,2; T.10,1,2; T.17,Ü,1;  
 T.18,3; 4,1,T.16,6,7,8,9; 4,2,T.1,2; 5,1,T.6,3; 5,2,T.11,18;  
 5,3,T.8,2; 5,4,T.1,3; T.22,1; T.25,1; 5,5,T.1,19; T.4,5; 6,1,T.  
 1,2; T.11,1; T.3,2; T.4,1; T.5,3; T.9,1; T.13,1; T.18,1; T.21,5;  
 T.22,1; T.23,8; 6,2,T.1,1; T.4,1; T.12,1; T.16,2; T.18,1,2; T.19,8;  
 sachen Vorw. 1,T.3,5; T.6,5; T.7,5; T.8,3; T.9,3,6,9; T.11,7,8,  
 10; T.12,Ü; T.16,2; T.18,2; T.19,3,4,9; T.24,2; T.26,Ü; 2,T.2,3,4;  
 T.3,1,UT,Ü,2,UT2,Ü,4; T.4,Ü,3,4; T.5,Ü; T.6,Ü; T.11,Ü,1; 3,1,T.28,  
 1,3; 3,2,T.2,1; T.3,5,6,9,12; T.5,1; T.6,1,2; T.11,1; T.18,1;  
 T.26,7; T.35,Ü,1; T.37,6; 3,3,T.3,Ü,1; T.10,2; T.16,4; T.19,2,8;  
 4,1,T.9,2; T.14,3; T.16,1,4,10,11,12; 4,3,T.1,6; T.4,4,9; T.8,Ü;  
 T.14,3,4,5,9; 5,2,T.1,19; 5,3,T.7,11; 5,4,T.1,6; T.4,2; 5,5,T.4,4,  
 7; 6,1,T.5,2; T.12,1; T.17,1; 6,2,T.1,Ü,1; T.3,2; T.8,1; T.11,2;  
 T.21,4; s. haubt-, lehen-, schmach-  
 Sachmängelgewährleistung: Wo 1499 3,1,T.4-T.7  
 sachwalter: Wo 1499 1,T.4,1; T.11,9  
 sage: Wo 1499 1,T.8,9; T.10,1; T.12,Ü,1; 3,1,T.28,12; 4,3,T.  
 1,4; T.7,1; T.12,1; s. gezeugen-, zeugen-, zu-  
 sagen: Wo 1499 1,T.3,1; T.9,2,3; T.10,1; 3,3,T.7,1; T.11,2; T.15,  
 2,3; T.18,6; 4,1,T.3,1; 4,2,T.4,1; T.5,1; 5,4,T.17,3; sag 3,1,T.  
 2,1; T.4,1; T.5,1; zusagen 3,1,T.33,1; 4,2,T.4,2; s. an-, zu-  
 sasse: Wo 1499 s. under-

satisfatio : Wo 1499 satisfacio 4,1,T.3,1  
satz: Wo 1499 s. für-, recht-  
satzung: Wo 1499 Vorw.; 3,2,T.19,1; T.27,1; T.35,1; 3,3,T.13,2;  
4,1,T.4,2; 4,2,T.2,5; T.5,1; T.6,8,9,10,14,15; T.7,1; 4,3,T.  
2,1,2,3,4,6; T.5,1; T.10,1; T.14,1,3,4,12,14; 5,3,T.7,11; 5,4,  
T.20,2,3,4; 6,1,T.7,1; sätze 4,2,T.5,1; 4,3,T.2,7  
Säumenis: Wo 1499 1,T.25  
schade (M.): Wo 1499 3,3,T.15,3; 6,1,T.21,1; schad 3,1,T.2,Ü,3; T.4,Ü  
5,4,T.2,1; T.11,1; 6,1,T.5,4; 6,1,T.17,1; schaden 3,1,T.3,1; T.4,  
1; T.5,Ü,1,5; T.6,Ü; T.13,4; T.15,4; T.19,2; T.27,Ü,1; 3,2,T.  
33,1; T.36,Ü,1; 3,3,T.16,2,3; T.4,1,T.11,1; 4,2,T.3,4; T.6,4;  
5,1,T.1,2; T.6,3; 5,2,T.1,12,14,17; T.3,4; T.4,1,2,10; 5,3,T.2,  
3,6,12; 5,4,T.3,8; T.7,1,3,6; T.16,1; T.22,2; T.23,1,4; 6,1,T.  
1,1; T.5,4; T.10,1; T.14,1; T.15,2; T.17,Ü,1; T.20,Ü,1; T.21,Ü,  
1,3,4; T.22,1; T.23,1,4; Schadens 3,2,T.22,1; T.37,6; 3,3,T.16,  
1; 5,1,T.2,9; T.6,4; 5,2,T.1,3; T.3,7,10,14; T.4,2,7; 5,4,T.1,6;  
T.8,4; 5,5,T.1,14; 6,1,T.16,1,2; T.21,1,2,3; 6,2,T.16,3; scheden  
1,T.16,Ü,2,4; T.18,1; T.23,3; 2,T.3,UT2,3; T.6,1; T.7,1; T.11,Ü,2;  
3,1,T.1,7; T.2,1; T.3,1; T.4,1,2; T.5,1; T.6,1; T.7,1; T.8,1;  
T.9,1; T.10,1; T.11,1; T.13,2; T.14,1; T.16,1,6; T.17,1,2; T.18,1;  
T.21,1; T.22,1; T.23,1; T.24,1; T.25,1; T.26,1; T.27,1; T.28,1,  
13; T.29,1; T.30,1; T.31,2; T.33,1; T.34,1; 3,2,T.26,8; T.37,  
6; 3,3,T.16,Ü,1,3; 4,3,T.14,14; 5,1,T.1,1; T.7,2; 5,2,T.1,9,21;  
5,3,T.2,13; T.5,1; 5,4,T.1,10; 6,1,T.1,2; T.2,1; T.5,4; T.15,2;  
T.23,6;  
schaden (V.): Wo 1499 schad 5,4,T.7,2; schadt 3,1,T.8,1  
schadhaftig: Wo 1499 schadhaftig 3,3,T.15,3; 5,4,T.22,2  
schadlos: Wo 1499 3,2,T.34,1; 5,1,T.6,Ü,1,2  
schaffen: Wo 1499 4,4,T.9,2; 5,4,T.1,8; schafft 4,2,T.5,2  
schatz: Wo 1499 6,2,T.21,2; schetze 6,2,T.21,1,3; schetzen  
6,2,T.21,Ü  
Schatzfund: Wo 1499 6,2,T.21  
schätzung: Wo 1499 6,1,T.7,1  
shedigen: Wo 1499 geschediget 6,1,T.1; geschedigt 5,2,T.3,4,8;  
T.4,6; 5,3,T.2,6; 5,4,T.5,1,2,3,4; T.7,2; T.8,1; 6,1,T.23,3;  
6,1,T.23,3; shedigte 6,2,T.21,2; s. be-  
shedlich: Wo 1499 3,1,T.27,1; 4,2,T.6,10; 5,3,T.11,3; T.12,1;  
5,4,T.13,1; 6,1,T.21,5; shedlichen 4,2,T.6,3; 5,1,T.4,5; s. un-  
scheffer: Wo 1499 scheffner 3,1,T.31,1; 3,2,T.27,5  
schein: Wo 1499 schyn 1,T.19,2; 3,3,T.2,1; T.10,2; 5,4,T.4,2; s. augen-  
scheltwort: Wo 1499 1,T.6,5; T.18,1; 3,1,T.28,15; scheltworten  
6,2,T.2,8  
schenke: Wo 1499 schencken 1,T.8,3  
schenken: Wo 1499 geschenckt 3,1,T.31,7  
Schenkung: Wo 1499 4,2  
schetzen: Wo 1499 geschetzt 3,1,T.34,4; geschetzt 3,2,T.22,2;  
5,2,T.3,10; 5,3,T.2,6; T.9,3; 5,4,T.6,4; T.18,1; 5,5,T.1,4,9,10;  
6,2,T.8,8; schetzt 1,T.17,1  
schätzung: Wo 1499 3,2,T.33,4; 5,2,T.3,10  
schicken: Wo 1499 1,T.6,4; 3,2,T.3,12; geschickt 2,T.3,UT1,2;  
3,1,T.22,1; T.24,6; 5,4,T.1,5  
schickung: Wo 1499 3,3,T.8,2; 5,4,T.1,1  
schieben: Wo 1499 geschoben 4,3,T.14,12

schilling: Wo 1499 5,4,T.8,5; T.16,2; T.17,1; 6,1,T.20,1  
 schirm: Wo 1499 6,1,T.1,1,2  
 schirmen: Wo 1499 6,2,T.3,7; geschirmet 6,1,T.1,1; s. be-  
 schirmherr: Wo 1499 schirmhern 6,1,T.1,1  
 schlagen: Wo 1499 1,T.18,1; 3,1,T.28,5,6; geschlagen 3,1,T.28,1;  
 3,2,T.20,3; 6,2,T.19,10,12; schläge 3,1,T.28,7; 6,1,T.23,5,6;  
 schlägen 6,1,T.12,1; 6,2,T.19,10; s. an-, tot-  
 schleger: Wo 1499 s. tot-  
 schmach: Wo 1499 3,1,T.28,1,3,4,5,10,11,12,13,14,15,16; 3,2,T.29,  
 1; 3,3,T.16,4,5; 5,4,T.2,10; 6,1,T.5,Ü,1; T.23,3; 6,2,T.8,7,8;  
 schmehe 1,T.17,Ü,1; smach 3,1,T.28,15  
 schmachsache: Wo 1499 schmachsachen 6,2,T.9,2  
 schmachwort: Wo 1499 1,T.6,5; 3,1,T.18,Ü,12  
 schmehen: Wo 1499 3,1,T.28,1,15; geschmecht 6,1,T.2,1  
 schmeher: Wo 1499 1,T.17,1; 3,1,T.28,15; 3,3,T.16,5  
 schmehlich: Wo 1499 schmelichen 6,1,T.2,1  
 schöffe: Wo 1499 scheffen 3,1,T.34,3; 3,2,T.3,10; T.19,1; T.27,  
 8; 5,2,T.1,19; schöffen 1,T.18,2; T.19,3; T.25,5; s. gericht-  
 schreiben: Wo 1499 s. an-  
 schreiber: Wo 1499 schryber 3,3,T.19,4; schryberen 4,2,T.2,1  
 s. gericht- , rats-, stat-  
 schrift: Wo 1499 schrift 3,2,T.16,5; 3,3,T.7,1; T.10,1; T.12,1;  
 T.18,4; T.19,6; 4,2,T.1,4; 5,4,T.2,4; schriftten Vorw.; 1,T.7,5;  
 T.12,1,2,3; T.27,2; 2,T.1,1,5; T.2,1; T.3,UT1,1,UT2,1; T.4,3;  
 3,1,T.28,3,4,6,14; 3,2,T.1,1; T.3,1,2; T.16,7; T.17,1,5; T.25,2;  
 3,3,T.1,1; T.2,1; T.7,2; T.16,4; 4,2,T.4,1; 4,3,T.2,5; 5,1,T.1,  
 1,8; 5,4,T.3,5; s. ab-, hand-, handge-, nach-  
 schriftlich: Wo 1499 1,T.8,10; schriftlich 1,T.5,2; T.6,1,5;  
 T.7,4; T.8,4,8; T.12,1; T.26,2; T.27,1; 1,T.1,4; T.10,1  
 schub: Wo 1499 1,T.6,4; T.8,8; T.9,10; s. zu-  
 schuld: Wo 1499 3,1,T.33,1; T.34,1; 3,2,T.20,2; T.25,2; 5,2,T.3,  
 6; 5,2,T.3,14; T.4,2,6,7,8; 5,3,T.5,1; T.8,3; T.9,5; T.12,5; 5,  
 5,T.1,10; schulde 3,1,T.31,1; 3,2,T.20,2,3; T.25,2; 4,3,T.10,  
 2; 5,3,T.2,1,6,7; T.6,1; T.7,7; T.8,3; T.11,3; T.13,1,6; 6,1,T.  
 8,1; T.9,1; schulden 3,1,T.7,2; T.33,8; T.35,4; 3,2,T.11,3; T.27,  
 4; 4,2,T.6,15; 4,3,T.14,2; 5,1,T.1,1; 5,2,T.4,1; 5,3,T.1,5; T.  
 2,2,10,12; T.5,1,2; T.7,1,2,3,4; T.12,Ü,1; T.13,1,2; 5,5,T.2,3;  
 schuldt 3,1,T.31,1; 3,2,T.16,14; T.20,Ü,1; T.25,2; T.31,1; 4,3,  
 T.12,1; 5,1,T.1,2; 5,2,T.1,3; 5,3,T.2,8,19; T.10,3; schult 1,  
 T.25,5; 5,2,T.3,13; T.4,2; 5,3,T.6,Ü,1; s. gelt-, un-  
 schuldener: Wo 1499 3,1,T.7,2; T.14,3,4; 3,2,T.16,14; T.21,2;  
 T.25,2; T.27,3; T.31,Ü,1,3; T.36,Ü,1; 5,3,T.1,3,4,7; T.2,1,3,6,  
 9,10,12,13,15,16; T.8,2; T.9,2,3,4,5,8,9; T.10,1,2,3; T.11,1,3,4;  
 T.13,1; 6,1,T.9,1; schuldener 4,3,T.13,1; 5,4,T.1,4;  
 schuldners 6,1,T.9,1; schuldner 5,5,T.2,3; schuldners 5,3,T.  
 2,8; T.11,1; T.12,2; schulner 3,2,T.25,2  
 schuldherr: Wo 1499 schultherr 3,1,T.7,2; T.16,3,4; 3,2,T.21,2;  
 schulther 3,1,T.26,4; 3,2,T.16,14; T.21,2; T.25,2; T.28,Ü,1;  
 T.31,1; 5,3,T.1,1,2,7; T.2,3,4,5,6,7,9,10,11,19; T.8,1,2; T.9,  
 2,9; T.10,1,3; T.11,1; T.12,2; T.13,1,6; schulthern RU5,3; 3,2,  
 T.27,2,5; T.31,3; T.36,1; 5,2,T.4,12; 5,3,T.1,7; T.2,11,12,13,16;  
 T.8,1,2; T.9,4,5; T.11,2,3,4; T.12,Ü,1; T.13,Ü,2,4,5; 5,5,T.2,3;  
 schulthern 3,2,T.16,9; T.32,1; T.36,Ü,1; 5,1,T.1,1; 5,3,T.2,8,16  
 schuldig: Wo 1499 1,T.6,3; T.7,5; T.11,7; 2,T.2,3; 3,1,T.5,1;  
 T.8,3; T.8,1; T.12,1; T.23,2; T.28,1,6,7,8,15; T.31,Ü,1,2,4,7;  
 3,2,T.4,7,9; T.8,1; T.9,6; T.20,3,5; T.22,Ü,3,4; T.27,4,5; T.29,  
 Ü; T.30,Ü,1; T.31,1; T.33,3; T.34,1,2; 3,3,T.1,3; T.11,4; T.18,  
 7; 4,1,T.8,1; 4,2,T.2,4; T.3,4; T.6,15; 4,3,T.10,2; T.12,Ü,1;

T.14,2; 4,4,T.8,1,2; 5,1,T.2,2,5,7,8; T.4,2; T.6,2,3,4; T.7,2,4;  
5,2,T.7,2,4; 5,2,T.1,5,9,12,14,17,21; T.2,3,13,14,18,20; T.3,2,4,5,  
6,14; T.4,1,2,6,7,8,11,13; 5,3,T.2,2,6; T.5,5; T.9,6; 5,4,T.8,4;  
T.16,1; T.24,3; 5,5,T.1,14,20; T.2,5; 6,1,T.3,2; T.5,4; T.7,1;  
T.16,1; T.20,1; T.21,1,2,3,5; 6,2,T.1,1; T.7,6,7; T.10,5; T.16,1,  
3; T.18,1; T.19,2,3,4,5,10,11,12; T.20,2,3; s. un-  
schuldigung: Wo 1499 6,2,T.8,7  
schuldner: Wo 1499 s. haubt-, selb-  
schultheiß: Wo 1499 schultheis 1,T.25,5; schultheissen 1,T.1,  
1; 3,2,T.19,1  
schumpfiren: Wo 1499 schumpffiren 1,T.6,5  
schutz: Wo 1499 6,1,T.1,1  
schützen: Wo 1499 geschützt 6,1,T.1,1  
schweben: Wo 1499 1,T.6,11; T.29,2; schwebet 5,2,T.4,14  
schweher: Wo 1499 5,5,T.1,2,15  
schweigend: Wo 1499 s. still-  
schwer: Wo 1499 3,1,T.28,14; 6,2,T.17,1  
schweren: Wo 1499 1,T.6,6; T.9,3,8; T.14,3; T.19,10,11; 3,2,T.12,  
2; T.26,5; 3,3,T.17,1; 4,1,T.5,Ü,1; 5,1,T.3,3; 5,3,T.2,10,18;  
5,2,T.1,1; T.8,1; geschworen 1,T.6,6; T.9,5; 3,1,T.31,6; T.33,1;  
3,2,T.13,Ü; T.26,5; geschworn 1,T.8,3; 3,2,T.13,1; 4,2,T.3,2;  
T.6,16; 5,3,T.2,11; 5,4,T.17,3; geschwornen 4,2,T.1,2; 5,1,T.6,  
2; 5,3,T.11,4; 5,4,T.1,3; schwere 3,2,T.22,4; 4,4,T.9,2; schweret  
4,3,T.13,1; schwern 3,1,T.31,6; 3,3,T.15,4; 5,1,T.2,9; 5,5,T.4,4;  
schwüre 3,1,T.31,6; schwüren 5,4,T.18,3; zuschweren 4,1,T.12,1; s.be-  
schweri: Wo 1499 3,1,T.28,16  
schwester: Wo 1499 3,2,T.28,7; 4,2,T.7,2; T.9,1; 4,4,T.1,8,9,11;  
schwestern 4,2,T.9,1; 4,4,T.1,10,13,14; T.5,8  
schwesterkind: Wo 1499 schwesterkinde 4,4,T.1,7,10,15,17;  
schwesterkinden 4,4,T.1,16  
seite: Wo 1499 syten 4,4,T.1,14,15,16; T.2,1; T.5,3; 5,4,T.5,7;  
T.6,6,7; 6,1,T.14,2  
seitenlinie: Wo 1499 sytenlinien 4,4,T.1,13  
selbschuldner: Wo 1499 5,3,T.1,6; 6,2,T.18,1  
senden: Wo 1499 sendet 5,2,T.3,14  
sententia: Wo 1499 sententia 2,T.3,UT2,2  
servitus: Wo 1499 de servitutibus RU5,4  
seß: Wo 1499 s. hinder-, under-  
setzen, satzen: Wo 1499 Vorw. 1,T.7,7; T.8,5; T.9,14; 2,T.10,1; 3,1,T.  
14,2; 3,2,T.26,6; T.35,1; T.37,4; 4,1,T.9,2; T.16,11,12,13; 4,2,  
T.1,3; T.2,4; T.4,1,2; T.5,2; T.6,6,10; T.7,2; T.8,1,2; 4,3,T.1,4,  
5,6; T.2,2; T.7,3; T.14,1,14; 4,4,T.5,4,6,14; T.8,5; 5,1,T.1,1,  
10,11,13,14,15; T.3,2,3; T.4,1,4,5; T.6,1; 5,2,T.1,3,7,15; T.2,  
2,3,7,9,15,18,19,22,24; T.3,4,9,12; T.4,6; 5,3,T.2,1,9,13,16,17,18,  
19; T.5,5; T.7,5,11; T.8,1,3; 5,4,T.1,9; T.2,3; T.3,6,7,8; T.6,  
1; T.7,1,4; T.8,1,5; T.11,1; T.12,1; T.17,1,2,3; T.19,1; T.20,1;  
T.21,1; T.21,1; T.25,1; 5,5,T.1,1,6,12,13,14,16,17,19,23,26; T.2,  
1,2,3,4; 6,1,T.4,1; T.5,1; T.6,2; T.19,1; T.21,5; 6,2,T.2,9,12,  
13; T.9,1; T.15,1; gesetzt 1,T.5,2; 3,1,T.22,1; 4,3,T.10,1; ge-  
setzt 4,3,T.7,1; gesetzt 1,T.19,10,11; T.22,1; 2,T.3,UT1,2; UT2,  
4,5; T.4,1; 3,1,T.22,1; 3,2,T.23,1; T.24,1; 3,3,T.13,2; T.15,2;  
T.16,5; 4,1,T.2,2; T.4,1; T.6,4; T.8,1; T.16,5,8,9; 4,2,T.3,2;  
T.6,12,13,14; T.9,2; 4,3,T.1,3; T.3,1,2,3,7; T.5,1; T.8,1; T.10,  
Ü,1,2; T.12,1; T.14,1,3,4,5,6,7,8,11,12,13,14; 4,3,T.1,1; T.5,  
14,15; T.8,1; 5,1,T.4,1,5,6; T.7,1; 5,2,T.2,2; T.3,12; T.4,12;  
5,3,T.1,6; T.2,9,15; T.4,1; T.11,3; T.13,4; 5,4,T.10,2; T.17,4;  
T.20,3; 5,5,T.1,16; T.3,1; T.4,1,12; 6,1,T.1,1; 6,2,T.2,1; T.6,2

gesetzten 4,3,T.10,1,2; T.14,8; 5,3,T.11,1; gesetzter 4,3,T.14,Ü;  
 setzet 5,5,T.1,18; setzt 3,1,T.28,12; 4,2,T.5,1,3; T.6,6,8,9;  
 5,5,T.1,22; setzte 4,2,T.6,12; 4,3,T.1,2; setzten 4,2,T.7,1;  
 zusetzen 4,1,T.6,3; 4,3,T.8,1; 5,3,T.1,8; T.5,5; 6,2,T.8,2;  
 s. an-, auf-, aus-, ent-, in-, ver-, zu-  
 setzer: Wo 1499 4,3,T.2,6; 5,4,T.23,5; s. recht-  
 setzung: Wo 1499 s. tag-  
 seumen: Wo 1499 gesümet 5,4,T.1,10; s. ge-, ver-  
 seumig: Wo 1499 1,T.16,1; 2,T.8,2; 3,1,T.8,1; 4,2,T.3,1; 4,3,T.  
 4,10; T.11,1; 5,2,T.4,2; 5,3,T.11,4; 5,4,T.1,8; T.3,6; T.4,3;  
 6,1,T.14,1; T.17,1; 6,2,T.16,2  
 seumnus: Wo 1499 sümnus 5,2,T.3,4,8,14; T.4,1; 5,3,T.10,2; 5,5,T.  
 1,10; 6,1,T.16,2; sumnus 2,T.3,3; 3,1,T.20,5; 5,1,T.1,2; s. ver-  
 sicherheit: Wo 1499 3,1,T.25,1; T.34,2; 3,2,T.26,10; 4,1,T.16,10;  
 4,3,T.8,1; 5,1,T.1,13; 5,3,T.2,16,18; 5,4,T.1,3,4; 6,1,T.1,1,2;  
 6,2,T.2,12; T.8,1; sicherheyt 1,T.25,3  
 sicherung: Wo 1499 s. ver-  
 sigel: Wo 1499 1,T.13,1; T.25,5; 3,2,T.16,5; 6,2,T.20,Ü; siegel  
 3,3,T.18,2,5; 5,2,T.4,8; sigeln 3,2,T.17,5  
 sigeln: Wo 1499 s. ver-  
 sigelung: 1,T.13,2; s. ver-  
 sinnlos (Adj.): Wo 1499 synlos 5,5,T.2,5; synnlos 4,3,T.4,11  
 synlose 6,1,T.22,Ü; synlosen 1,T.20,Ü,1; synloser 6,1,T.22,1; s. furiosus  
 sipschaft: Wo 1499 sipschaftt 3,3,T.19,Ü,2,3; 4,4,T.5,14;  
 sipschaftten 4,4,T.2,Ü  
 sitz: Wo 1499 s. bei-  
 sitzen: Wo 1499 4,4,T.3,1,3; T.6,3; 5,1,T.1,1; s. be-, er-, ver-  
 solennitet: Wo 1499 solenitet 4,2,T.5,Ü; solennitet 4,2,T.2,1;  
 T.5,1,2,3; 4,3,T.2,7; T.6,1; 4,4,T.4,1; 5,1,T.7,1; 5,5,T.1,22  
 son: Wo 1499 3,2,T.28,Ü,1,4,6,7,8; 4,3,T.4,9,10,11,12; T.9,2;  
 5,3,T.7,6; söne 4,3,T.4,7; sönen 4,1,T.14,1; T.15,2; 4,4,T.1,6;  
 sone 3,2,T.28,2,5; T.30,1; 6,2,T.6,2; s. haus-  
 sorg: Wo 1499 s. vor-  
 sorgfältigkeit: Wo 1499 4,2,T.6,5  
 sperren: Wo 1499 5,1,T.7,2  
 spoliren: Wo 1499 spolyrt 3,2,T.2,1; 6,1,T.6,2  
 spolium: Wo 1499 3,3,T.5,Ü; exepcio spoli 3,2,T.6,Ü; excepicio  
 spoly 3,2,T.2,1  
 sprechen: Wo 1499 1,T.18,2; 3,1,T.34,4; 5,4,T.2,11; 6,2,T.8,1;  
 gesprochen 2,T.3,UT1,1; T.8,1; 3,1,T.30,1; T.34,3; 3,2,T.25,1,2;  
 T.26,Ü,1,2,3,4,5,6,7,8,9,10; 5,4,T.1,8; T.23,5; s. aus-, ver-, wieder-, zu-  
 sprecher: Wo 1499 s. für-, urteil-  
 spruch: Wo 1499 1,T.7,7; T.15,1; T.23,1; T.29,1,3; 3,1,T.3,1;  
 T.33,1,2; T.34,4,5; 3,2,T.3,7; T.6,1; T.19,1; 5,5,T.4,3,4,5;  
 sprüch 2,T.8,1; 5,1,T.1,6; 6,1,T.12,1; sprüchen 5,4,T.1,10;  
 s. aus-, recht-, zu-  
 spurius: Wo 1499 4,4,T.3,4  
 stal: Wo 1499 s. dieb-  
 stam: Wo 1499 4,4,T.14,10; 4,4,T.2,1; stamm 4,4,T.2,1; stemme  
 4,4,T.1,7  
 stamteil: Wo 1499 4,4,T.1,6,8,13,15  
 stand: Wo 1499 stande 2,T.7,1; 4,4,T.3,1; T.4,4; T.5,8; standes  
 5,4,T.25,1; 6,2,T.8,8; stands 4,2,T.5,1; standt 1,T.22,1; 4,4,  
 4,4; 5,5,T.4,1; 6,2,T.8,8; stant 4,3,T.4,4; 5,4,T.1,8; T.4,1;  
 s. be-, bei-, ver-, wider-  
 stat: Wo 1499 Vorw.; 1,T.2,1; T.3,2,5; T.4,1; T.7,3; T.9,3,7;  
 T.19,4,11; 3,2,T.28,16; T.33,1; 3,2,T.3,3; T.4,7; T.26,9; T.27,  
 5,6; T.29,Ü,1,2; 3,3,T.10,Ü,1; T.11,1; T.15,1; T.18,6; 4,1,T.6,

4; T.13,1; 4,2,T.1,3; T.3,2,4; T.4,5; T.5,1; T.6,15; 4,3,T.1,2,5; T.3,4; T.8,1; T.11,1; T.14,1,3,5; 5,1,T.1,10; T.3,3; T.4,1; T.5,2; 5,2,T.1,8; T.2,3; 5,3,T.2,4; T.3,2; T.5,2,3; T.7,3,4; 5,4,T.1,2,4,9; T.2,3,4; T.3,5,6,7,8; T.4,3; T.7,1; T.8,4,5; T.12,1; T.15,1; T.26,1,2,4; T.17,1,2,3,4; T.18,U; T.19,1; T.25,2,3; 5,5,T.1,26; T.2,1,4; T.4,1; 6,1,T.1,U,1,2; T.2,1; T.5,2,3; T.7,U,1; T.8,1; T.9,1; T.10,1; T.11,1; T.12,1; T.13,U,1; T.15,1; T.16,1; T.17,1; T.18,1; T.19,1; T.20,1; T.21,5; T.23,1,3,4,5,6,7,8,9; 6,2,T.1,1; T.2,12; T.8,5; T.10,6; T.11,1; T.13,1; T.14,1; T.15,1; T.18,1,2; T.21,1,2,3,4; statt 5,1,T.1,10,15; 5,5,T.4,2 statdiener: Wo 1499 1,T.3,1,2  
statgericht: Wo 1499 1,T.1,1; T.18,1,2; T.24,1; 2,1,2; 3,2,T.3,9,10; T.16,3; T.17,5; T.27,6; T.37,1; 3,3,T.10,1; 4,1,T.16,1; 4,2,T.4,1; 4,3,T.5,1; 5,1,T.1,1; 5,2,T.2,2,8; 5,3,T.2,11; T.8,2,3; T.11,4; 5,4,T.1,5,6,9,10; T.3,4; 6,1,T.1,1; T.2,1; T.3,1; T.5,1; statgerichts 3,1,T.34,3; 3,2,T.19,1; 4,2,T.1,3; 5,1,T.6,2; 5,3,T.8,1; 5,5,T.1,1; 6,1,T.8,1  
statknecht: Wo 1499 1,T.2,1; 3,1,T.33,2,5; T.34,5; 6,1,T.2,1  
statrecht: Wo 1499 3,3,T.10,1,2; 5,1,T.1,1  
statschreiber: Wo 1499 statschreiber 1,T.19,3  
statut: Wo 1499 1,T.18,1; 3,2,T.27,1; 3,3,T.10,1,2; 5,4,T.19,1; 6,2,T.19,13; statuten 3,1,T.14,1; 3,3,T.2,1; 5,2,T.1,1; T.2,11; 5,3,T.1,8; T.7,11; 5,4,T.3,1; T.17,4; T.19,2; T.20,4; 5,5,T.4,12 statuta: Wo 1499 Vorw. 3,3,T.10,1,2; 6,1,T.11,U  
stelen: Wo 1499 gestolen 3,2,T.22,U,1,2; stelend 6,2,T.7,8  
stellen: Wo 1499 gestellt 1,T.6,1; T.8,6; T.22,1,2; 3,1,T.1,5; T.3,1; T.28,13; 3,3,T.5,3; stelle 3,1,T.2,1; T.20,1; T.22,1; 4,2,T.8,5; 6,1,T.17,1; stellen 3,1,T.9,1; T.10,1; T.11,2; T.16,6; 3,2,6; 4,2,T.8,1; 4,4,T.4,4; 5,1,T.1,13; s.ab-, an-, dar-, in-, zuten: Wo 1499 stee 3,3,T.14,3; 5,3,T.2,15; steen 1,T.7,4; T.9,15; T.16,1; T.18,2; T.20,U,1; steet 1,T.2,2; T.3,3; T.4,2; T.9,1; T.19,2; 2,T.3,2; 3,3,T.9,1; s.er-, under-, ver-, vor-, zu-  
stetegericht: Wo 1499 1,T.19,4  
steuer: Wo 1499 stüer R6,1,T.7; 5,1,T.1,1,10; 5,2,T.2,3; 5,3,T.2,4; sture 6,1,T.7,1; s.e-, heim-, hin-  
stifkind: Wo 1499 stieffkind 4,4,T.7,1; stieffkinde 4,4,T.7,U; stieffkindt 4,4,T.7,1  
stifmutter: Wo 1499 stieffmutter 4,3,T.4,6  
stifvater: Wo 1499 stieffvater 4,4,T.7; stieffvatter 4,4,T.7,1  
stiften: Wo 1499 stiftet 4,3,T.8,1  
stilschweigend: Wo 1499 stillschwygend 5,1,T.7,3  
stören: Wo 1499 6,1,T.1,1  
strafbar (M.): 6,2,T.11,4  
strafe: Wo 1499 straff 1,T.19,7; 3,1,T.28,13; 6,2,T.8,1; straffe 3,1,T.29,2; 5,4,T.25,1; 6,1,T.1,1; T.13,1; T.24,U,4; 6,2,T.2,1,14; T.10,5; T.11,4; T.12,U; T.14,U; T.15,U; T.17,U; T.18,U; T.19,U; T.21,1,4; straffen 6,1,T.24,2; 6,2,T.14,1  
strafen: Wo 1499 gestrafft Vorw.; 3,1,T.28,12,14,15,16; 4,1,T.6,3; 5,3,T.7,11; 6,1,T.9,1; T.12,1; T.16,2; T.20,1; T.22,U,1; T.23,5; T.24,2,3; 6,2,T.2,14; T.10,5,6; T.11,1,4; T.12,1; T.13,1; T.14,1; T.16,1,2,3; T.17,1; T.19,7,8; T.20,1; straffen 6,1, T.24,1,3,4; 6,2,T.8,8; zustraffen 6,2,T.7,3  
straflich: Wo 1499 straflich 6,2,T.2,12; T.7,3,4; T.8,6; T.10,6; T.17,1; strefflich 6,2,T.19,11; s.un-  
Strafprozeßrecht: Wo 1499 6,2,T.1-11  
Strafrecht: Wo 1499 6,1,T.2,T.1-20  
stück: Wo 1499 stuck 1,T.6,2; T.26,1,2,8; 3,1,T.1,U,1; 4,2,T.1,4; T.2,1; T.8,5; 5,1,T.1,1; 5,2,T.4,8; stücke R3,1,T.1; s.frag-, klag-  
stunde: Wo 1499 6,2,T.8,6



substantial: Wo 1499 substancial 1,T.26,Ü,1,2,6,8; substancial  
 terminy 3,2,T.26,6  
 substantialis: Wo 1499 substancialis 1,T.26,3,4,5  
 substanz: Wo 1499 substantz 3,1,T.14,4  
 successio: Wo 1499 successionibusRU4,4  
 suchen: Wo 1499 1,T.8,3; gesucht 5,2,T.2,13  
 summa: Wo 1499 suma 3,1,T.3,1; suma iurata 1,T.17,1  
 summe: Wo 1499 1,T.17,1; 3,1,T.9,2; T.28,1; T.31,4,6,7; T.33,1;  
 T.34,3; 3,2,T.16,1,2,10,11,12,15; T.20,3; T.28,1; 3,3,T.16,5;  
 4,1,T.16,7; 4,2,T.2,1; 4,3,T.3,4; 5,1,T.1,8; T.2,1,9; T.7,2; 5,2,  
 T.1,1,4; T.2,13,20; T.3,9; 5,3,T.2,1,11; T.8,3; T.9,5; T.11,4;  
 5,5,T.1,4,9; T.4,4; summe 5,3,T.11,4; 5,5,T.1,22; summen 5,5,T.1,16  
 s. haupt-  
 summarius: Wo 1499 summaria 5,3,T.8,3; summarium 4,1,T.16,7  
 swenken: Wo 1499 swenckt 6,2,T.4,1  
 syndicus: Wo 1499 syndicus 1,T.19,11; 4,1,T.16,Ü; sindico 5,2,T.1,8  
 tag: Wo 1499 1,T.2,1,2; T.5,Ü,2,3; T.6,Ü,1; 2,3,4,5,8,9; T.8,2,8;  
 T.9,1,8; T.16,1; T.26,1,2,3; T.27,1; 2,T.3,UT1,2; UT2,4,5; T.4,  
 1; T.7,1; T.10,1; 3,1,T.28,1; T.33,1; T.34,3; 3,2,T.26,3; T.37,  
 2,4,5; 3,3,T.15,1; 4,1,T.16,9; 5,1,T.2,9; 5,2,T.1,19; T.4,6;  
 5,3,T.11,4; 5,4,T.25,1; 6,2,T.8,6;s. für-,leb-,gerichts-, recht-  
 tage: 3,2,T.37,1,2; 5,3,T.11,4; tagen 1,T.26,4,5; T.27,1; 2,T.1,  
 1,3,4,5,6; T.2,1,2; 3,1,T.6,1; 3,2,T.8,1,2; 3,2,T.16,10,14;  
 T.27,1; T.37,1; 3,3,T.9,1; T.14,2; 4,2,T.2,2; T.4,5; 4,3,T.1,4;  
 5,3,T.11,4; 5,4,T.1,8; tags 5,4,T.1,5  
 tagsetzung: Wo 1499 dagsetzung 6,1,T.3,2  
 tat: Wo 1499 that 3,1,T.28,9; 3,3,T.16,4; 6,1,T.23,1,4,6,8; 6,2,  
 T.1,1; T.2,1,12,14; T.3,4; T.5,1; T.8,1,2,7; T.10,1; T.19,8;  
 thate 3,2,T.19,1; 6,1,T.6,2; 6,2,T.19,5; s. misse-, übel-  
 taub: Wo 1499 dauben 4,1,T.15,4; daup 4,1,T.14,5  
 taxation: Wo 1499 taxacion 1,T.16,4; T.17,Ü; 2,T.6,Ü,1; 6,2,T.8,8  
 taxiren: Wo 1499 1,T.16,Ü; T.17,1; 2,T.11,2; 4,1,T.10,2; 6,1,T.  
 16,2; taxirt 4,1,T.10,2; T.16,7; 6,1,T.23,3  
 teil: Wo 1499 1,T.6,3,4; T.7,5,6,7; T.8,Ü; T.9,1,8; T.12,2; T.15,1,  
 2; T.16,1; T.19,5; T.25,Ü; 2,T.1,1; T.4,1; T.7,1; 3,1,T.7,Ü,1,2;  
 T.15,1; 3,2,T.3,6; T.16,10; T.22,2; T.26,5; T.27,4,5; 4,2,T.6,  
 10,12; T.7,1,2; T.8,2,6; 4,3,T.4,8; T.10,1; T.14,10; 4,4,T.4,1,  
 4; T.5,1,3,5,6,7; 5,1,T.3,Ü,1,3; 5,2,T.1,5,20; 5,3,T.3,1,2; T.4,  
 1; T.7,5; T.11,2; T.12,1,2; 5,4,T.6,3,4,6,10; T.7,2; T.16,2;  
 T.17,1,2; T.20,1; 5,5,T.1,5,12; T.4,1; 6,1,T.5,3; 6,2,T.2,13;  
 T.21,1,2; teils 3,1,T.34,3; 3,2,T.20,2; 4,1,T.8,1; 4,3,T.3,7;  
 5,4,T.6,1,2,9; T.18,1; 6,1,T.3,1; teyl 1,T.6,3; T.10,1; 4,4,T.  
 4,1; T.5,4; teyls 5,2,T.1,20; s. ander-, beider-, dritt-, erb-,  
 gegen-, merer-, nach-, stam-, wider-  
 teilen: Wo 1499 4,4,T.8,Ü; T.9,Ü,2; geteilt 4,4,T.1,16; T.8,4  
 geteylt 5,3,T.12,1; teylen 5,4,T.20,1; zuteilen: Wo 1499 4,4,  
 T.1,17; T.8,1; s. ab-, er-, ver-, zu-  
 teilnemer: Wo 1499 teilnemmer 1,T.11,6  
 teilung: Wo 1499 3,1,T.15,Ü; 4,4,T.4,3; T.5,5; T.8,3; teylung  
 R3,1,T.15; T.24; 3,1,T.24,Ü,1,5; 4,4,T.1,12;T.8,4;T.9,Ü,1,2;s.er-,ver-  
 termin: Wo 1499 terminy R1,T.27; 1,T.6,3,4,6; T.26,Ü,6,8; T.27,  
 Ü; 2,T.3,3,UT2,1; T.4,3; T.7,1; T.10,Ü; 3,2,T.26,6,9; terminyen  
 R1,T.26; 3,2,T.19,1; 4,1,T.16,6  
 Testament: Wo 1499 4,3,  
 testament: Wo 1499 1,T.11,8; 3,1,T.22,Ü,1,2,3; T.23,Ü,1; T.24,1;  
 3,2,T.16,4; T.27,5; 3,3,T.2,1; T.4,1; T.13,1,2,3,5; T.15,2; 4,1,  
 T.2,Ü,1; 4,2,T.7,1; T.9,2; 4,3,T.1,Ü,1,2,3,4,5; T.2,Ü,1,2,3,4,5,  
 6; T.3,1,2,3,5,6,7,8; T.4,1,8; T.5,Ü,1; T.6,Ü,1; T.7,Ü,2,3;

T.8,1; T.9,U,1,2,3; T.10,1; T.11,U,1; T.12,1; T.14,1; 4,4,T.1,  
 U,1; T.5,4,15; T.8,1,2; 5,1,T.1,12; 5,4,T.20,2,3; testamenten  
 4,1,T.1,3; T.4,1; 4,2,T.5,2; 4,3,T.1,6; T.2,7; T.3,U; T.8,U;  
 testaments 3,3,T.13,2; 4,3,T.11,1; 4,4,T.1,1  
 testamentari: Wo 1499 testamentarien 4,3,T.14,9  
 testamentarius: Wo 1499 4,1,T.3,1; testamentarium tutorem 4,1,T.8,1  
 testamentary: Wo 1499 4,1,T.1,1,3; T.4,1; T.8,1  
 testamentmacher: Wo 1499 4,3,T.7,3; testamentmachers 4,3,T.3,5;  
 testamentmechers 4,3,T.10,2; s. testator  
 testamentum: Wo 1499 de testamentis RÜ4,3  
 testamentweise: Wo 1499 testamentswyse 4,1,T.9,1; 4,2,T.8,6  
 testator: Wo 1499 3,1,T.22,4; 4,3,T.1,4; T.2,6; T.3,5; T.6,1;  
 T.7,3; T.12,U; T.13,U  
 testator (fnhd.): Wo 1499 testators 4,3,T.5,1; s. testamentmacher  
 testirer: Wo 1499 4,3,T.12,1; T.14,1; 4,4,T.8,1; testirers 4,3,  
 T.10,U,2; T.14,8  
 teter: Wo 1499 theter 3,1,T.29,U; 6,1,T.23,5; s. übel-  
 tier: Wo 1499 thier 6,1,T.21,1,2,3,4; thiere 6,1,T.21,U; thiers  
 6,1,T.21,2  
 titel: Wo 1499 3,3,T.4,1; T.10,1  
 tochter: Wo 1499 döchter 4,3,T.4,7; döchtern 4,1,T.14,1; T.15,2;  
 4,4,T.1,6; dochter 3,2,T.28,7; T.30,1; 4,3,T.4,7,10; T.9,2  
 tod: Wo 1499 tode 6,2,T.19,7; todes 4,4,T.1,13; 6,2,T.19,7,9;  
 tods 6,2,T.19,2,3,4,5,12; todt 4,2,T.8,6  
 töten: Wo 1499 6,2,T.2,8; T.19,1; s. er-  
 totschiagen: Wo 1499 totschiäge 6,2,T.19,3,4,5; totzuschlagen  
 6,2,T.19,12,13  
 totschiager: Wo 1499 6,2,T.19,U,6; totschiager 6,2,T.19,7  
 tragen: Wo 1499 tregt 5,5,T.1,14; s. ab-, auf-, für-, über-, ver-  
 transaktion: Wo 1499 transaction 1,T.6,10  
 transumiren: Wo 1499 transsumiren 3,3,T.19,2; transsumirn 3,  
 3,T.19,7; transsumirt 3,3,T.18,1  
 transumpt: Wo 1499 transsumpt 3,3,T.18,1; T.19,1,4,7  
 treiben: Wo 1499 triben 4,4,T.8,5; s. ab-, wider-  
 triplica: Wo 1499 triplicas 1,T.12,1  
 truwe: Wo 1499 Vorw.; truwen 3,2,T.9,3; s. un-  
 tuschen: Wo 1499 duschen 5,1,T.1,10; getuscht 3,1,T.5,4  
 tuscher: Wo 1499 duscher 3,1,T.5,5  
 tutel: Wo 1499 4,1,T.3,1; T.4,3; 5,3,T.5,5; 5,5,T.4,7  
 tutela: Wo 1499 4,1,T.2,1; T.13,U,2,3; T.15,5  
 tutor (lat.): Wo 1499 1,T.19,11; 4,1,T.1,6; T.3,1,2; T.9,1,2; T.12,  
 1; T.14,3,5; 5,1,T.2,9; 5,3,T.7,7; tutores 3,2,T.27,7; T.37,7;  
 4,1,T.1,1,2,5; T.4,1; T.6,U,2; T.8,1; T.10,1; T.11,2; T.15,1;  
 T.16,11,12; 4,4,T.5,14; de tutoribus RÜ, 4,1  
 tutor (fnhd.): Wo 1499 tutores 4,1,T.1,U; T.15,2; tutors 3,2,  
 T.28,6; 4,1,T.9,1,3; 4,3,T.9,1  
 übel: Wo 1499 ubel 6,2,T.8,6; ubeln 6,2,T.11,2  
 übeltat: Wo 1499 ubelthat 5,5,T.1,25; 6,2,T.7,1,2; T.8,8; T.9,  
 2; T.10,3,5; ubeltat 5,5,T.2,4  
 übelteter: Wo 1499 ubeltheter 6,2,T.11,3; T.16,U; ubelteter  
 6,2,T.14,1; T.16,1; T.19,4  
 übeltetig: Wo 1499 ubeltetige 6,2,T.16,1,2  
 überantworten: Wo 1499 uberantworten 5,1,T.7,2; uberantwort 2,  
 T.2,3; 3,1,T.3,1; 3,1,T.19,1; T.17,1; 3,2,T.21,2,3; 5,1,T.2,8;  
 5,3,T.2,9; zuüberantworten 3,1,T.2,1,3; T.5,1  
 überantwortung: Wo 1499 3,1,T.5,2; 5,1,T.7,2  
 überfallen: Wo 1499 überfiele 6,1,T.23,5

überfahren: Wo 1499 überfahren 5,4,T.1,4; 6,1,T.24,3; überfure  
1,T.12,3; überfüre 5,4,T.21,1; 6,1,T.23,7,8  
überfarer: Wo 1499 überfarer 5,3,T.7,11  
überfarung: Wo 1499 überfarung 5,3,T.7,11; 6,1,T.24,2; T.24,4;  
6,2,T.17,1  
übergabe: Wo 1499 übergab 3,3,T.15,6; 4,2,T.1,3; T.2,3,4; T.3,5;  
T.4,1,2,4; T.6,2,6,7,15,16,17; 5,4,T.20,3; 5,5,T.1,16; übergabe  
3,2,T.36,1; 3,3,T.4,1; 4,2,T.1,3; T.2,2; T.3,3; T.4,1; T.8,5;  
6,1,T.15,1; übergaben 3,2,T.37,7; 3,3,T.2,1; 4,2,T.1,Ü,2,3,4;  
T.2,Ü,1,2,5,6; T.3,Ü,1,3,4; T.4,Ü,1,5,6; T.5,Ü,1; T.6,Ü,1,7;  
T.7,Ü; T.8,Ü,1,4; T.9,Ü,1; 4,3,T.1,6; T.2,7; 5,2,T.2,5; 5,4,T.  
20,2; 6,1,T.7,1; übergeben R4,2,T.3  
übergeben: Wo 1499 1,T.8,8; 3,1,T.17,1; 5,1,T.1,10; übergebbe  
6,1,T.15,Ü; übergeben 4,2,T.9,2; 5,1,T.1,15,16; 5,2,T.2,2;  
T.4,15; 5,3,T.2,8; übergebe 3,1,T.17,1; T.18,1; 4,2,T.6,3,12;  
6,1,T.10,1; T.15,1; übergeben 1,T.26,2; 3,1,T.16,1,5,6; T.19,3;  
3,2,T.21,2; T.24,1; 3,3,T.4,1; 4,2,T.2,4; T.3,Ü,2; T.4,4; T.6,  
6,12; T.8,5,6; 4,3,T.9,1; 5,1,T.1,1; T.2,7; 5,4,T.20,3; 5,5,T.  
2,2; übergibt 1,T.8,4; 5,2,T.2,5; zuübergeben 5,1,T.2,4; 5,3,  
T.11,3; zuübergeben 3,3,T.18,7  
übergeber: Wo 1499 übergebber 5,2,T.2,6; 6,1,T.15,1; übergeber  
4,2,T.2,2; T.3,3; T.4,1; übergebers 4,2,T.2,2; T.4,4  
überkommen (N.): Wo 1499 überkommen 3,1,T.16,3; 3,2,T.12,1; T.16,3;  
überkommen 5,2,T.1,16; 6,2,T.10,6  
überkommen (V.): Wo 1499 überkommen 3,3,T.4,1; 4,2,T.3,5; über-  
kommen 5,2,T.1,15; überkommt 5,2,T.2,1  
überlast: Wo 1499 überlast 5,4,T.8,3; T.22,2; 6,1,T.1,1  
überleben: Wo 1499 überlebet 4,4,T.6,2  
übermaße: Wo 1499 übermasse 5,3,T.9  
übername: Wo 1499 übername 6,1,T.18,1  
übernamen: Wo 1499 übernommen 6,1,T.18,1  
überreden: Wo 1499 überredt 3,2,T.33,1  
übertragen: Wo 1499 übertregt 5,5,T.1,26; übertrügen 5,3,T.9,9  
übertreten: Wo 1499 übertret 3,2,T.4,7; übertreten 3,1,T.28,6  
überwinden: Wo 1499 überwunden 1,T.11,4  
überzwermlinie: Wo 1499 überzwerchlinien 4,4,T.2,1  
übung: Wo 1499 ubung 1,T.7,5; 4,2,T.3,4; 4,3,T.8,1; ubungen  
5,5,T.4,1  
umstand: Wo 1499 umbstende 6,2,T.2,1; T.3,5; umstenden 1,T.9,  
15; T.17,1; 3,1,T.4; 5,5,T.4,3; 6,2,T.1,1  
unbeweglich: 3,2,T.17,3; (güter)3,3,T.2,1; 4,4,T.8,5,6; 5,1,T.1,3,  
10,11; unbewegliche 5,1,T.1,15; unbeweglichen 4,2,T.8,1; 4,3,T.  
2,1; 4,4,T.7,1; 5,1,T.1,11,12; T.7,1; 5,2,T.2,1; unbeweglicher  
3,3,T.5,2; 4,2,T.1,2; T.2,1; 5,1,T.1,Ü,1; 5,2,T.2,2  
unbillig: Wo 1499 unbillich 3,1,T.13,1; T.15,1; T.23,1; T.25,1;  
T.27,1; T.28,1; T.29,1; 6,2,T.2,12  
unbündig: Wo 1499 3,2,T.36,1; 4,2,T.3,1; T.6,6,10,13; 4,3,T.1,3;  
5,1,T.1,8,10; 5,3,T.9,8; 6,1,T.11,1; unbündig 3,1,T.32,2; 3,  
2,T.26,1,3,7  
untergang: Wo 1499 untergenge 5,4,T.1,1; untergengen 5,4,T.1,  
Ü,9,11  
untergericht: Wo 1499 2,T.8,1  
underkauf: Wo 1499 underkauffer 6,1,T.18,1  
underlassen: Wo 1499 2,T.5,1; 3,1,T.1,7; 3,2,T.2,1; T.4,2; T.16,  
9; 5,1,T.2,9  
underredlich: Wo 1499 1,T.7,5  
undersasse: Wo 1499 undersasse 5,3,T.2,12; undersass 5,3,T.2,  
1; 6,2,T.11,2; undsaß 5,2,T.1,12,17; T.3,11; 5,3,T.2; under-

sassen 5,1,T.1,10; 5,2,T.2,22; 5,3,T.2,9; T.5,2  
unterscheid: Wo 1499 1,T.29,Ü; 4,4,T.3,Ü; unterscheid R1,29;  
4,4,T.3  
unterschiedlich: Wo 1499 1,T.8,2; T.9,1; unterschiedlich 4,3,T.  
14,11; 4,4,T.1,9  
unterseß: Wo 1499 6,1,T.1,1  
untersten: Wo 1499 1,T.9,16; T.8,1; T.19,Ü; unterstanden 6,1,  
T.10,1; 6,2,T.2,12; T.7,1; untersteen 3,1,T.26,1; 6,2,T.16,3;  
unterstunde 1,T.24,1; 5,4,T.7,5; 5,5,2,5; unterstunden 5,5,T.2,3  
untertan: Wo 1499 underthan 6,1,T.i,Ü; 6,2,T.7,7; underthanen  
5,1,T.1,1  
unterweisen: Wo 1499 underwysen 3,1,T.2,1; T.3,1  
unterwerfen: Wo 1499 unterworfen 1,T.9,3; 5,3,T.1,8; 6,1,T.1,1;  
undworfen 4,1,T.13,1  
unterziehen: Wo 1499 5,2,T.4,12; underzöge 4,3,T.14,14; under-  
zücht 4,3,T.10,2  
uneulich: Wo 1499 R4,4,T.5; uneelich 4,4,T.5,Ü  
unerfarnus: Wo 1499 5,1,T.1,1  
unfall: Wo 1499 5,2,T.1,3; unfals 5,2,T.1,3  
unfließ: Wo 1499 unflyß 3,1,T.9,2; T.11,3; T.14,2; T.19,2;  
unflyss 3,1,T.14,4; 5,5,T.1,10  
unfleißig: Wo 1499 unflyssig 3,1,T.15,3  
unfridsam: Wo 1499 unfridsamen 6,1,T.1,1  
unfug: Wo 1499 1,T.18,1  
ungebürlich: Wo 1499 ungepürlich 6,2,T.10,6  
ungehorsam (Adj.): Wo 1499 1,T.3,4; 1,T.9,3; T.5,2; T.15,2;  
T.25,1,3; 2,T.4,1,5; T.7,1; ungehorsam 3,2,T.19,1; 6,1,T.3,Ü  
ungelich: Wo 1499 unglych Vorw.  
ungelter: Wo 1499 6,1,T.18,1  
ungesipt (M.): ungesipten 4,2,T.9,2  
unkrefftig: Wo 1499 unkrefftig 4,1,T.13,1; 4,2,T.1,4; T.6,6;  
5,1,T.1,10; 5,5,T.1,1  
unleibhaftig: Wo 1499 unlybhafftiger 3,3,T.5,2  
unmündig (M.): Wo 1499 unmündigen 1,T.20,1; unmundigen 1,T.20,Ü  
unnotdurftig: Wo 1499 unnotdurfftig 6,1,T.4,1; unnotdurfftigen  
6,1,T.4,Ü  
unrecht: Wo 1499 3,2,T.3,6; T.22,2; 4,3,T.4,3; 5,3,T.1,4; 6,1,  
T.14,2  
unrechtlich: Wo 1499 5,4,T.1,8  
unredbar: Wo 1499 4,1,T.16,12  
unredlich: Wo 1499 4,1,T.14,3  
unschedlich: Wo 1499 1,T.1,3; 3,2,T.36,1; 5,4,T.11,3  
unschuld: Wo 1499 unschult 3,2,T.25,2; 6,2,T.7,1,2  
unschuldig: Wo 1499 3,1,T.31,2,7  
unsinnig (M.): Wo 1499 unsynniger 6,1,T.22,1  
unstraflich: Wo 1499 6,2,T.7,8  
unteilbar: Wo 1499 3,1,T.24,6  
untruwe: Wo 1499 3,1,T.9,2  
untüglich: Wo 1499 3,3,T.17,2; 6,1,T.15,1  
unverbunden (Adj.): Wo 1499 1,T.18,2  
unvernügt: Wo 1499 3,1,T.21,1  
unvernünftig (Adj.): Wo 1499 unuernüfftig 4,3,T.4,11; unuernünff-  
tigen 4,1,T.15,4  
unverständig: Wo 1499 unuerständig 4,3,T.6,Ü,1; unverständig  
5,1,T.1,1  
unwert (M.): Wo 1499 unwerden 4,1,T.16,6; 4,2,T.1,4; T.6,11  
unwilligung: Wo 1499 4,2,T.6,7  
unwissenheit: Wo 1499 5,4,T.2,3

unz: Wo 1499 untz 4,4,T.5,5; untzen 4,4,T.5,5  
 uran: Wo 1499 urane 4,4,T.1,9  
 uranfrau: Wo 1499 uranfraw 4,4,T.1,9  
 uranherr: Wo 1499 uranher 4,4,T.1,9; uranhern 4,4,T.2,1  
 urenkel: Wo 1499 urenckel 4,4,T.1,3,4; T.2,1  
 urkund: Wo 1499 2,T.9,1; 4,2,T.4,1; 4,3,T.1,5; T.2,6; 5,5,T.4,5  
 ursache: Wo 1499 Vorw., 1,T.12,2; 3,1,T.1,4; 4,3,T.4,8; ursach  
 1,T.9,3; T.10,3; T.23,2; 2,T.2,3; 3,1,T.28,6; T.33,1; T.34,3;  
 3,2,T.3,1,2,3,4,7; T.11,4; T.12,1; T.22,2; T.24,1; T.25,Ü,1,2;  
 T.26,Ü; 3,3,T.9,Ü,1; 4,1,T.1,6; T.8,1; T.11,1; 4,2,T.1,2; T.4,  
 2; T.6,9; 4,3,T.3,1; 5,1,T.2,8; T.7,2,3; 5,2,T.2,12,18; T.4,2;  
 5,3,T.11,4; 5,4,T.1,3; 6,2,T.1,1; T.2,1,3,5,10,13; T.3,3; T.7,  
 1; T.19,7; ursachen 3,2,T.3,1,6,9; T.33,4; 3,3,T.9,1; 4,1,T.15,  
 5; T.16,6; 4,2,T.4,6; T.6,Ü,9; 4,3,T.1,6; T.4,1; 5,1,T.1,16;  
 5,3,T.2,11; 5,4,T.11,1; T.16,5; T.23,4; 6,1,T.5,1; 6,2,T.1,1;  
 T.2,Ü,1  
 Urteil: Wo 1499 1,T.14-T.15  
 urteil: Wo 1499 Vorw., 1,T.5,4; T.6,3,10; T.7,4,5,7; T.8,3; T.15,  
 Ü,1,2; T.18,2; T.19,6; T.23,1; T.25,2,4; T.29,Ü,1; 2,T.1,1,2,3,4,  
 6; T.2,2; T.3,3; UT2,Ü,1,2; T.6,2; T.8,1; T.11,2; 3,1,T.8,1;  
 T.28,13; T.30,1; 3,2,T.7,1; T.9,1; T.11,1,2,3,4; T.19,1; T.20,  
 1; T.22,1; T.24,1; T.26,Ü,1,3,5,6,7,8,9,10; T.29,1; T.38,1;  
 3,3,T.7,Ü,1; 6,2,T.10,4; T.20,1; urteilen 5,4,T.1,9; yrteil  
 3,2,T.14,1; s. bei-, end-, vor-  
 urteilbrief: Wo 1499 urteilbrief 1,T.16,4  
 urteilen: Wo 1499 Vorw., 5,4,T.5,7; T.6,2,4; 5,4,T.23,5; T.3,  
 geurteilt 1,T.25,5; T.3,UT2,1,3,5; T.6,1; T.11,1; 3,2,T.11,1;  
 T.19,1; T.25,1; T.27,2; 3,3,T.1,2; 6,2,T.2,1; T.10,Ü; T.19,7;  
 geurteilten 3,2,T.11,Ü,4; urteilen 5,1,T.2,6; zugeurteilt 3,1,T.  
 30,Ü; zugeurteilten 3,1,T.31,4; zuurteilen 3,2,T.3,6; s. ver-  
 urteiler: Wo 1499 1,T.9,5,15,16; T.15,1; T.16,2; T.17,1; T.23,  
 1; T.25,Ü,2,3,4; 2,T.1,3,6; urteyler 1,T.18,1; T.25,1  
 urteilsprecher: Wo 1499 urteilsprechern 6,1,T.5,2  
 usufructuarius: Wo 1499 5,5,T.1,8  
 uterus: Wo 1499 uterini 4,4,T.2,15  
 vater: Wo 1499 vatter 1,T.11,7; T.19,11; T.20,Ü,1; 3,1,T.20,1;  
 T.24,1; T.28,2; 3,2,T.28,Ü,1,5,7,9; T.30,1; 4,1,T.4,1; T.6,3;  
 T.8,1; 4,2,T.3,3; T.5,2,3; T.6,10; T.7,1,2; 4,3,T.3,1; T.4,Ü;  
 T.13,1; T.14,7; 4,4,T.1,6,7,8,9,10,13,15,16,17; T.2,1; T.3,1;  
 T.4,2; T.5,3,4,6,9,12,14,15; T.9,1; 5,2,T.4,14; 5,3,T.7,6; 5,5,  
 T.1,2; 6,2,T.6,2; vatters 3,2,T.28,Ü,1; 3,3,T.14,2; 4,1,T.6,4;  
 T.8,1; 4,2,T.5,2; T.6,16; 4,3,T.9,2; 4,4,T.1,6,13,15; T.5,10,14;  
 5,2,T.4,14; 5,3,T.7,6; 5,5,T.3,1; 6,2,T.6,2; s. haus-  
 verachter: Wo 1499 6,1,T.23,9  
 verantworten: Wo 1499 1,T.19,1,6; 4,1,T.16,9; zuerantworten  
 3,2,T.21,3; 4,1,T.5,2  
 veräußern: Wo 1499 verüssern 5,1,T.1,10; 5,3,T.11,1; verüssert  
 5,1,T.1,15; T.4,6; 5,2,T.4,9; verüsserte 6,1,T.11,1; verüsserten  
 1,T.22,2; verüssert 5,1,T.4,1; verüsserten 1,T.22,2; 3,1,T.10,Ü;  
 zuerüssern 6,1,T.11,1  
 veräußerer: Wo 1499 verüsserer 1,T.22,2  
 veräußerung: Wo 1499 verüsserung 1,T.22,2; 5,1,T.4,6; verusserung  
 5,1,T.1,13  
 verbannen: Wo 1499 verbannet 6,2,T.18,2  
 verbergen: Wo 1499 6,2,T.16,Ü,1; verborgen 3,1,T.4,Ü,1; T.5,Ü,  
 5; T.6,Ü,3

verbinden: Wo 1499 5,5,T.2,1; unuerbunden 1,T.8,6; verbünde  
 5,1,T.3,3; verpunden 4,1,T.1,11  
 verbot: Wo 1499 3,1,T.27,1; 5,4,T.2,3; verbots 4,3,T.4,8; 5,3,  
 T.11,1; verbott 1,T.14,5; T.18,1; 5,4,T.2,4  
 verbieten: Wo 1499 3,1,T.27,1; T.27,1; 3,2,T.21,1; 4,3,T.4,8;  
 5,4,T.2,3; T.12,1; T.22,3; 6,1,T.21,5; verboten 4,3,T.9,1; ver-  
 botten 4,2,T.7,2; T.8,1; 4,3,T.9,3; 5,2,T.4,15; 5,3,T.7,10,11;  
 T.9,Ü; 5,4,T.1,5; T.2,3,4; T.3,1; T.19,2; T.21,1; 6,1,T.11,Ü,  
 1; 6,2,T.10,6; T.11,1; T.12,1; T.21,3; zuerbieten 3,1,T.26,1;  
 T.27,Ü; 5,3,T.1,2,3; 5,4,T.1,5  
 verboten (V.): Wo 1499 verbott 1,T.9,2; verbotten 3,1,T.27,1  
 verbrauchen: Wo 1499 zuerbruchen 6,1,T.19,1  
 verbrechen (V.): Wo 1499 verbreche 5,4,T.21,1  
 verbriefen: Wo 1499 verbrieft 5,3,T.6,Ü,1  
 verbündnis: Wo 1499 5,2,T.2,4  
 verbürgen: Wo 1499 1,T.19,2  
 verdacht: Wo 1499 3,2,T.3,9; 3,3,T.3,1;  
 verdachten: Wo 1499 3,2,T.3,11  
 verdammen: Wo 1499 verdammen 1,T.18,1; T.29,3; verdampft 1,T.  
 11,4; zuerdammen 6,2,T.8,1  
 verdecklich: Wo 1499 verdecktlich 3,2,T.3,9,10,11,12; 6,2,T.3,  
 2; verdecktlichen 3,2,T.3,5  
 verdecktlichkeit: Wo 1499 verdecklicheit 3,2,T.3,Ü,1,2,3,4,5,6;  
 5,4,T.2,9; 6,2,T.6,1; verdecklicheyt 3,2,T.3,9  
 verderben: Wo 1499 verderbt 5,2,T.1,9; zuerderben 4,3,T.4,5  
 verdingen: Wo 1499 verdingt 5,2,T.1,7  
 verdinger: Wo 1499 5,2,T.1,7  
 verändern: Wo 1499 verandern 3,1,T.10,1; 4,1,T.13,1; 5,1,T.1,10;  
 T.4,5; 5,2,T.2,9; 5,3,T.9,9; T.10,1,3; T.11,Ü,3,4; 5,4,T.23,4;  
 verandert 3,2,T.36,Ü,1; 5,1,T.1,14,15; 5,4,T.23,4,5; verendert  
 3,1,T.10,Ü  
 verenderung: Wo 1499 3,2,T.36,1; 5,1,T.4,4; 5,3,T.11,3; 5,4,  
 T.20,1; T.24,2  
 verfallen (V.): Wo 1499 verfallen (Part.Perf.)Vorw., 1,T.6,5; T.12,3;T.19,7; 3,1,  
 T.23,1; T.24,1; T.28,1,14; 3,3,T.7,2; T.13,5; 4,3,T.4,8; T.11,1;  
 T.14,10,13; 4,4,T.6,1; 5,1,T.3,3; 5,2,T.2,22; 5,3,T.8,1; T.9,5;  
 5,4,T.4,9; T.3,6; T.4,Ü,3; T.8,4,5; T.16,2; T.19,1; T.21,1;  
 5,5,T.1,24; T.2,4; 6,1,T.2,1; T.3,1,2; T.4,1; T.5,1,3; T.6,2;  
 T.7,1; T.8,1; T.9,1; T.10,1; T.11,1; T.12,1; T.15,1; T.16,1;  
 T.17,1; T.18,1; T.20,1; T.21,5; T.23,1,5,7; 6,2,T.21,1; verfelt  
 5,5,T.1,6; verfile 3,2,T.17,4; 5,5,T.4,7  
 verfangen: Wo 1499 4,2,T.3,4; 5,2,T.1,10; 5,5,T.1,1,11  
 verfassen: 1,T.6,3,11; T.7,5; 3,3,T.7,1; verfasset 1,T.25,4;  
 5,1,T.1,9; verfast 1,T.25,1,2,3  
 verfolgen: Wo 1499 3,1,T.23,3; verfolgt 6,1,T.1,1; tzuerfolgen  
 3,1,T.10,Ü; zuerfolgen 5,1,T.1,6  
 verfügen: Wo 1499 5,4,T.1,8  
 verfüren: Wo 1499 verfüret 6,1,T.19,1  
 vergeben: Wo 1499 3,2,T.36,1; vergebben 5,1,T.1,11,15  
 vergeber: Wo 1499 vergebers 5,1,T.1,15  
 vergen: Wo 1499 vergeen 5,4,T.2,8; verginge 5,4,T.2,8  
 vergenglich: Wo 1499 vergencklich 5,4,T.2,7; vergengklich 5,5,T.  
 1,10  
 vergeweltigen: Wo 1499 vergweltigen 6,2,T.7,5; T.19,4; vergweltigt  
 6,2,T.7,7; vergweltigte 6,1,T.23,5; vergweltigten 6,1,T.12,1  
 vergnügen: Wo 1499 vergenügt 3,1,T.2,1; T.7,1; vergnügt 3,1,T.4,  
 1; T.8,1; zuernügen 3,1,T.2,1  
 vergnügung: Wo 1499 3,2,T.17,2,5

vergiften: Wo 1499 vergifften 4,2,T.6,5  
 vergleichen: Wo 1499 verglichen 3,1,T.13,4; 3,2,T.20,4; verglicht  
 3,1,T.28,6; verglychen 5,1,T.2,1; verglycht 3,2,T.10,1,5; 5,3,T.10,3  
 vergleichung: Wo 1499 vergleichung 3,T.1,T.24,6; 3,2,T.20,U,3;  
 verglychung 3,2,T.20,3; T.23,1; 5,2,T.4,3; 5,4,T.18,1  
 vergreifen: Wo 1499 vergriffen 5,5,T.4,3  
 vergunnen: Wo 1499 vergünden 5,4,T.20,3  
 vergünstigen (V.): Wo 1499 vergünstiget 1,T.6,1,T.10,1; ver-  
 günstigt 1,T.6,8; T.8,2; 2,T.8,1  
 verhalten: 1,T.8,3; T.9,3; 3,T.1,T.10,1; 5,1,T.7,2; 5,5,T.1,12;  
 6,2,T.16,3; verhelst 5,2,T.2,7  
 verhandeln: Wo 1499 verhandelt 3,1,T.20,1; 5,3,T.8,3  
 verhandlung: Wo 1499 1,T.18,1; 3,1,T.23,3; 3,2,T.3,13; T.18,1;  
 T.29,1; T.35,1; 3,3,T.2,1; T.8,2; T.15,1,6; 4,1,T.10,1; T.16,6;  
 4,3,T.4,4; 6,1,T.24,3; 6,2,T.1,1; T.10,6; verhandlungen 5,1,T.  
 1,1; 5,2,T.3,12  
 verheften, verhaften: Wo 1499 verhaftt 4,1,T.16,6; 5,3,T.5,5;  
 T.7,1,4; verhefft 5,3,T.7,4; 5,5,T.2,1  
 verheissen: Wo 1499 3,2,T.18,1; T.30,1  
 verhelten: Wo 1499 verhelet 6,2,T.21,1  
 verheler: Wo 1499 6,2,T.21,2  
 verhelpen: Wo 1499 verholffen 5,3,T.8,2; 6,1,T.1,1  
 verhelung: Wo 1499 6,2,T.21,2  
 verhengens: Wo 1499 1,T.9,10  
 verhindern: Wo 1499 5,4,T.2,12; T.23,2; verhindernen 3,2,T.10,2;  
 verhindert 3,1,T.13,U; T.25,U; verhindert 3,1,T.13,3; T.14,4;  
 3,3,T.9,1; 4,1,T.8,1; 5,4,T.23,4; 5,5,T.4,1; verhyndert 1,T.9,  
 3; zuerhindern 3,1,T.25,1  
 verhindernus: Wo 1499 1,T.6,4; 3,1,T.25,1; verhindernuss 3,3,T.  
 9,1; 4,3,T.7,3  
 verhinderung: Wo 1499 1,T.22,2; 3,1,T.13,3; T.25,1; 3,3,T.9,U;  
 5,2,T.2,8  
 verhören: Wo 1499 1,T.9,7,12,13; T.25,5; verhoret 3,3,T.17,2;  
 verhört 3,3,T.17,3; zuerhören 1,T.8,9  
 verhörung: Wo 1499 1,T.8,9; T.9,9,16; T.10,1,3; T.12,1; 3,2,T.  
 10,2; 3,3,T.17,2; 5,4,T.17,4  
 verhüten: Wo 1499 5,4,T.23,1; 6,1,T.4,1; zuerhüten 5,4,T.5,  
 5; 6,1,T.22,1; 6,2,T.19,4  
 verirrung: Wo 1499 3,2,T.15,U,1  
 verjerung: Wo 1499 verjerung 3,1,T.24,5  
 verkauf: Wo 1499 verkauffe 3,3,T.2,1; 5,1,T.1,U,8; verkauffen  
 3,1,T.32,1; 3,2,T.16,3; 4,2,T.2,5; 5,1,T.1,13; T.2,U; 5,2,T.  
 1,1; T.2,5; 5,4,T.20,1  
 verkaufen (S.): Wo 1499 verkauffens 5,1,T.1,9  
 verkaufen: Wo 1499 verkauffe 5,1,T.1,1; 3,1,T.10,1; T.15,1; 4,1,T.  
 11,U,2; T.13,1; 5,1,T.1,1,9,10,11,16; T.2,1,5; T.4,U,3; T.5,2;  
 5,2,T.2,9,10,11; 5,3,T.2,2; T.7,2; T.8,1; T.9,2,8,9; T.10,3;  
 T.11,1,2,4; T.12,2; 5,4,T.20,1; T.23,5; verkaufft 3,1,T.2,1,2,3;  
 T.3,1; T.4,U,1; T.5,U,1; T.6,U,1; T.9,1; T.10,U,1; T.32,1,4;  
 3,2,T.36,1; 4,1,T.11,1; 4,2,T.6,14; 5,1,T.1,15; T.2,3,4,7,8,9;  
 T.3,3; T.4,5; T.5,U,1; 5,2,T.2,13; 5,3,T.2,9; T.7,9; T.11,U,1,  
 3,4; 5,4,T.20,4; 6,1,T.10,U,1; T.11,1; T.19,1; verkauffte 3,2,T.  
 18,1; 5,1,T.4,1; verkaufften 3,1,T.4,2; 5,1,T.2,2; T.3,1; T.4,1;  
 T.6,1; verkauffter 3,1,T.3,U; 5,1,T.5,1; zuerkauffen 5,1,T.i,  
 9; 5,2,T.2,10; 5,3,T.11,4; 5,5,T.2,3; 6,1,T.7,1; T.19,U,1  
 verkauffer: Wo 1499 verkauffer 3,1,T.2,1,2,3; T.4,U; T.5,1;  
 T.6,U,1; T.7,U,2; T.8,U,1; T.9,2; T.32,1; 5,1,T.1,9; T.2,2,7,8;  
 T.3,U,1,2,3; T.4,4; T.5,1; T.6,1,2,3,4; verkauffers 5,1,T.1,1,  
 15; T.2,2,3; verkeuffer 3,1,T.8,3; verkeuffers 5,1,T.2,1

verkaufung: Wo 1499 verkauffung 5,4,T.24,2  
 verkiesung: Wo 1499 verießung 1,T.8,7  
 verklagen (N.): Wo 1499 verclagen 6,2,T.10,1  
 verklagen (V.): Wo 1499 verclagt 3,1,T.34,2; 6,2,T.2,12; T.8,8  
 verklager: Wo 1499 verclagers 6,2,T.8,2  
 verklagt (M.): Wo 1499 verclagt 3,1,T.33,3,4,7; verclagten 3,1,T.33,Ü,2  
 verkomen (V.): zuerkommen 5,4,T.5,5  
 verkünden: Wo 1499 2,T.1,6; T.3,1; T.10,1; 3,2,T.3,7; T.37,7; 5,3,T.8,2; 5,4,T.2,3; velkündet 6,2,T.21,2; verkünd 4,2,T.2,2; verkünde 5,3,T.9,9; verkündet 3,2,T.4,3; T.26,2; 5,4,T.2,3; 6,1,T.2.1; verkündete 5,3,T.11,1; verkunden 1,T.5,2; T.7,6; T.9,8; 6,1,T.2,Ü; verkundt 4,3,T.2,Ü; verkündt 1,T.4,1; T.7,5; T.14,5; T.5,2; T.26,1; 2,T.1,Ü,4; 3,1,T.8,3; 3,3,T.15,6; 4,3,T.2,1; verkünt 1,T.3,2,3; 2,T.9,1; 3,1,T.8,1; 4,3,T.7,3; 6,1,T.3,1; zuerkünden 1,T.3,1,2; 3,1,T.33,2; 5,5,T.1,16  
 verkündung: Wo 1499 1,T.3,1,4,5; T.4,Ü,1; T.5,1; T.6,7; T.25,2; 2,T.3,2, T.4,1,3; 3,1,T.27,1,2; 4,2,T.2,2; T.4,2,4; T.5,1,2,3; 4,3,T.2,2,7; 5,1,T.6,2,3; 5,3,T.11,1; 5,4,T.2,3,4; 5,5,T.1,16; verkundung 4,2,T.4,Ü; T.5,Ü  
 verkürzen: Wo 1499 verkürtzt 2,T.1,1; 5,5,T.4,1  
 verlaugen: Wo 1499 verlaugenen 6,2,T.16,1; verlaugnet 6,1,T.9,1; 6,2,T.20,1  
 verlassen (Adj.): Wo 1499 verlassen erbfall 3,2,T.27,4; verlassen habe 3,1,T.22,1; T.23,1; T.24,1; 3,2,T.27,1,4  
 verlassen (V.): Wo 1499 3,3,T.13,4; 4,3,T.12,1; 4,4,T.1,1,6; T.4,3; T.5,8,15; verlest 3,1,T.24,4; 5,5,T.4,1; verliesse 4,4,T.5,6; 5,5,T.4,2; zuverlassen 4,2,T.6,1  
 verlegung: Wo 1499 4,2,T.1,Ü  
 verlehen: Wo 1499 verlehent 5,2,T.3,1  
 verleihen: Wo 1499 verlihen 3,1,T.13,2  
 verluhe 5,2,T.1,20; verluhen 3,1,T.10,1,2; T.13,1; T.14,1; 5,1,T.1,7; 5,2,T.1,6,7,11; T.2,1,6,23,24; verlyhe 5,2,T.1,3; verlyhen 3,1,T.10,Ü; 5,2,T.1,Ü,1,10; T.2,1,17; T.3,1; 5,3,T.2,19; verlyhens 5,2,T.1,6; verlyhet 3,2,T.21,1; 5,1,T.1,15; zuerlyhen 6,1,T.7,1  
 verleiher: Wo 1499 verlyher 3,1,T.10,Ü; T.11,Ü,2,3; T.12,Ü,2; T.13,2,3,4; T.14,Ü,2,4; 3,2,T.21,1; 5,2,T.1,4,5,7,11,12,15,16,18,20; verlyhers 5,2,T.1,21; T.2,1  
 verleihung: Wo 1499 verlyhung 3,1,T.10,1; 3,2,T.16,3; 5,2,T.1,2,15,20; T.2,1,2; 5,3,T.2,19; verlyhungen 5,2,T.2,21; s. erbverlengerung: Wo 1499 1,T.8,3  
 verletzen: Wo 1499 6,1,T.23,4; verletzt 5,4,T.5,1,2; 6,1,T.21,5; T.23,5; zuerletzen 3,1,T.28,1  
 verletzlich: Wo 1499 5,3,T.11,3  
 verletzung: Wo 1499 3,1,T.13,4; 4,2,T.8,3; 5,4,T.16,1; 6,2,T.2,13; T.5,2; T.11,1  
 verleumden: Wo 1499 verleumet 1,T.11,2  
 verlieren: Wo 1499 3,1,T.28,1; verlöre 1,T.6,3; 4,3,T.8,1; verloren 5,5,T.1,23; verlorn 3,2,T.22,2; T.28,1; 5,4,T.2,7; 5,5,T.1,10; 6,1,T.1,1; T.7,1; T.8,1; T.12,1  
 verliesung: Wo 1499 6,1,T.13,1  
 verlust: Wo 1499 1,T.11,9; 4,3,T.14,13; 5,4,T.1,3; 6,1,T.5,4; verlüst 4,3,T.14,14; verlusts 5,2,T.4,7  
 verlustig: Wo 1499 6,1,T.6,2  
 vermachen: Wo 1499 zuermachen 5,5,T.1,11  
 vermählen: Wo 1499 vermachelet 5,5,T.1,20; vermahelt 5,5,T.4,7; zuvermählen 5,5,T.1,26



vermanen: Wo 1499 6,2,T.1,1  
 vermeiden: Wo 1499 vermeiden 6,1,T.5,Ü; vermyde 1,T.12,2  
 vermerken: Wo 1499 vermerckt 1,T.6,4  
 vermischen: Wo 1499 vermischt 3,1,T.26,1; zuermischen 4,3,T.4,6  
 vermischung: Wo 1499 4,4,T.3,5; T.5,15  
 vermögen (N): Wo 1499 3,1,T.2,3; 4,3,T.4,10; 5,2,T.2,11; T.3,11; 5,4,T.23,1; vermögens 4,1,T.13,1; 6,1,T.1,1  
 vermuten: Wo 1499 4,2,T.5,2; vermutet 3,2,T.22,2; 5,4,T.5,7; T.6,9; zuermuten 3,2,T.33,4; 3,3,T.15,1; 4,1,T.9,2; 5,1,T.2,6; 5,3,T.2,11; 5,4,T.5,7; T.6,3,4; 6,2,T.6,1  
 Vermutung: Wo 1499 3,2,T.22,3,4; 5,2,T.2,20; T.4,7; 6,2,T.1,1; T.2,1; Vermutungen 6,2,T.10,Ü  
 verneinen: Wo 1499 1,T.8,8; T.16,4,6; 3,3,T.15,Ü,1; verneint 2,T.3,UT1,2; verneyndt 2,T.3,UT2,4  
 Verneinung: Wo 1499 1,T.6,2; verneynung 1,T.8,Ü1,2,10; 2,T.3,UT1,5  
 vernemen: Wo 1499 2,T.10,1  
 Verneueung: Wo 1499 1,T.6,2; Verneueung 1,T.7,4  
 vernügen: Wo 1499 3,1,T.13,4; 4,3,T.14,3; vernüget 3,2,T.22,1; vernügt 3,1,T.14,1; 3,2,T.21,1,3; 4,3,T.14,3; 5,3,T.5,5; 5,5,T.1,10,15  
 vernunft: Wo 1499 vernufft 3,3,T.9,1; 4,1,T.13,1  
 vernünftig: Wo 1499 vernünftig 6,2,T.7,1; s. un-  
 verordnen: Wo 1499 5,2,T.1,19; verordent 6,2,T.11,4; verordent 1,T.2,1; T.3,1,5; T.9,2,5; 3,1,T.34,3; 3,2,T.27,8; 4,1,T.1,6; T.10,1; 4,2,T.2,2; 4,3,T.1,1; 5,4,T.1,2,5,9; T.2,3; T.25,2; 5,5,T.4,5; 6,1,T.2,1; T.3,2; T.7,1; 6,2,T.10,6; T.16,3; verordnen 4,1,T.9,1; zuerordent 3,1,T.33,5  
 verpfenden: Wo 1499 4,1,T.13,1; 5,2,T.2,12; T.3,11; 5,3,T.2,12; T.3,1,2; T.7,3,5,6,7,8,10; T.8,1; T.9,9; T.11,2; verpfende 6,1,T.10,Ü; verpfendet 6,1,T.10,1; verpfendete 5,3,T.7,11; 6,1,T.11,1; verpfendt 3,1,T.17,2; 3,2,T.22,1,4; T.34,1; T.36,1; 4,2,T.6,14; 5,1,T.7,3; 5,3,T.2,14; T.3,Ü; T.6,Ü,1; T.7,9; T.9,4; T.13,1,5; 5,4,T.23,5; verpfendten 5,3,T.2,3,7,13; verpfentten 5,3,T.2,15; verpfentten 5,3,T.2,6; zuerpfenden 5,3,T.7,11; 6,1,T.11,Ü,1  
 verpfender: Wo 1499 3,2,T.22,3; 5,3,T.2,15  
 verpfendung: Wo 1499 3,2,T.36,1; 4,1,T.5,2; 4,2,T.1,Ü; 5,3,T.2,12,13,15; T.6,1; T.9,1; T.13,1; verpfendungen 5,1,T.1,12; 5,3,T.9,Ü  
 verpflichtet (M.): Wo 1499 3,1,T.17,2; 3,2,T.3,6; T.34,1; 5,1,T.1,11; T.5,2; 5,3,T.1,4,5; T.2,12; T.5,2; T.7,2,11; 5,5,T.2,3  
 verpflichten: Wo 1499 4,3,T.4,7; 5,1,T.1,10; verpflichtet 3,1,T.17,2; 3,2,T.3,6; T.34,1; 5,1,T.1,11; T.5,2; 5,3,T.1,4,5; T.2,12; T.5,2; T.7,2,11; 5,5,T.2,3; verpflichtet 5,3,T.1,1; 5,5,T.2,2  
 Verpflichtung: Wo 1499 3,2,T.24,1; T.34,1; 4,1,T.5,2; 5,4,T.9,1; 5,5,T.2,1; verpflichtet 5,3,T.8,3  
 verraten: Wo 1499 4,2,T.6,5  
 verreter: Wo 1499 6,2,T.14,Ü,1  
 verrichten: Wo 1499 3,2,T.12,Ü; verrichtet 6,1,T.1,1  
 versamlung: Wo 1499 6,2,T.15,1  
 verschaffen: Wo 1499 verschafft 3,2,T.36,1; 3,3,T.4,1; 4,3,T.8,1; verschafften 4,3,T.14,2  
 erscheinen: Wo 1499 erschienen 3,1,T.6,1; T.9,1; T.18,1,2; verschynen 3,1,T.3,1; T.20,4; verschienner 5,1,T.1,17  
 verscheinung: Wo 1499 verscheinung 3,1,T.20,Ü; verschynung 2,T.1,3; 3,1,T.4,3; T.28,4; T.33,7; 3,2,T.16,15; 4,1,T.6,4; 5,1,T.3,2  
 verschmehen: Wo 1499 4,3,T.10,Ü

verschreiben: Wo 1499 verschreibe 5,3,T.9,6,7; verschrieben 3,2, T.4,10; T.18,Ü,1,2; T.34,Ü,1,2; 4,4,T.8,5; 5,3,T.6,Ü,1  
verschreibung: Wo 1499 verschreibung 3,2,T.16,1; 4,2,T.8,3; 4,4, T.8,5; verschreibungen 5,2,T.2,21; verschrybung 3,2,T.4,6; T.14, 1; T.18,1; T.25,1; 3,3,T.18,1; 5,3,T.2,16  
verschweigen: Wo 1499 verschwige 6,1,T.7,1; verschwigen 3,1,T. 6,Ü,3; 4,4,T.8,4; T.9,2; 6,2,T.21,1; verschwigt 3,1,T.32,1; 6,1,T.7,1; verschwyge 6,1,T.10,1; verschwygen 6,2,T.21,2; ver- swige 6,2,T.21,1  
versehen: Wo 1499 3,1,T.6,1; 4,1,T.5,2; 5,4,T.7,3; T.8,2; zu- uersehen 5,1,T.1,1  
versetzen: Wo 1499 versetzen 5,1,T.1,11; 5,3,T.2,12; T.8,1; T.9,2,9; T.10,3; T.11,1,2; T.12,2  
verseumen: Wo 1499 versümen 4,3,T.4,11; 6,1,T.23,3; versümet 3,2, T.2,1; 5,2,T.1,9; 5,5,T.1,19  
verseumnus: 5,3,T.5,1; 6,1,T.23,3  
versichern: 3,1,T.33,3; versichert 5,4,T.11,1; 5,5,T.1,1  
versicherung: Wo 1499 1,T.7,3; T.19,2; 3,1,T.33,6; 4,1,T.3,1,5; 5,1,T.1,14; 5,3,T.2,18  
versigeln: Wo 1499 1,T.13,Ü,1; versigelt 3,2,T.24,Ü,1; 3,3,T.6,1; T.18,2,3; 4,3,T.1,5; 5,2,T.4,6,8  
versigellung: Wo 1499 versigellung 5,1,T.1,1; versiglung 3,2,T. 24,1; 5,1,T.1,9; 6,2,T.20,2  
versitzen: Wo 1499 versessen 3,1,T.14,1,2; T.24,5; 3,2,T.21,1; versessener 5,2,T.2,14  
versprech (M.): Wo 1499 versprechs 3,2,T.17,2  
versprechen: Wo 1499 5,3,T.2,18; 5,5,T.1,22; versprochen 1,T.19, 2; 3,1,T.3,1; T.17,1; T.18,1; 3,2,T.4,10; T.17,1,2,3; 5,3,T.4, Ü; T.5,1; T.9,4; 5,5,T.1,3; 6,2,T.18,1; versprochenener 3,2,T.16,5; zuuersprechen 6,1,T.1,1  
versprechnüs: Wo 1499 versprüchnus 5,5,T.2,2; versprüchnuss 3,2, T.9,3; verspruchnuss 3,2,T.9,1  
verstand: Wo 1499 verstant Vorw.; 6,2,T.1,1  
verstehen: Wo 1499 verstanden 1,T.9,1; 5,1,T.1,12; 5,2,T.2,21; T.3,3,7; 5,4,T.6,11; T.7,4; 6,1,T.6,2; verstehen 4,1,T.5,2; 5,5,T.4,4; zuuerstehen 4,4,T.5,5; 5,3,T.1,6; zuuersten 4,4,T.1,15  
verstendig: Wo 1499 1,T.3,1; T.6,4; T.8,4,7; 3,1,T.1,5; T.9,2; verstendigen 4,1,T.9,2; s. un- verstantnus: Wo 1499 Vorw.  
verteidigen: Wo 1499 1,T.6,10; zuuerteidigen 3,1,T.34,1; 5,1,T.6,2  
verteilen: Wo 1499 verteilt 3,1,T.24,6; 3,2,T.25,2; T.27,3; 3,3,T. 16,5; 4,3,T.13,1; T.14,2; 4,4,T.1,5,6; 5,3,T.1,4,5,7; 5,5,T.4, 8; 6,1,T.4,1; zuuerteilen 1,T.16,1; 3,1,T.1,1; T.15,3; T.24,1; 3,2,T.10,2; 4,2,T.5,2; 4,4,T.8,2; 6,2,T.8,8; T.21,2  
verteilung: Wo 1499 4,4,T.4,3  
vertrag: Wo 1499 3,2,T.12,1; vertrags 3,1,T.31,5; vertrege 3,2, T.23,1; 6,1,T.5,3  
vertragen: Wo 1499 3,2,T.12,Ü; 6,1,T.1,1,2  
vertreten: 1,T.19,1,6,8,9; 3,1,T.34,3; verdretten 3,2,T.4,9; zuuertreten 1,T.19,Ü,1; 3,1,T.8,1; 3,1,T.33,3; T.34,3; 5,1,T.6,3  
vertrouwen (N.): 3,1,T.19,1  
vertrouwen (V.): Wo 1499 vertrauwet 5,2,T.4,1; 5,3,T.2,9; zuuertrewen 6,2,T.19,1  
vertun: Wo 1499 verthete 5,3,T.1,4; verthun 5,5,T.2,5; zuerthun 5,3,T.2,9  
verurteilen: Wo 1499 verurteilt 6,2,T.10,4; T.19,1,9

Verwahrung: Wo 1499 5,2,T.4  
 verwaltung: Wo 1499 4,3,T.9,3; 4,4,T.7,1; 5,3,T.5,5  
 verwandeln: Wo 1499 verwandelt 5,4,T.2,1  
 verwant (Adv.): Wo 1499 3,1,T.23,1; 4,2,T.4,2; 4,4,T.1,2,15; T.2,Ü; T.17,3; 5,5,T.4,3; verwandt R4,4,T.2  
 verwant (M.): Wo 1499 5,3,T.2,1,2; verwanten 5,4,T.2,9; 6,1,T.1,1  
 verwaren: Wo 1499 5,2,T.4,2,5; 5,4,T.7,2; 6,1,T.1,1; verwaret 4,4,T.1,1; 5,2,T.4,5,8; 5,4,T.7,1; verwart 6,1,T.17,1; zuuerwaren 5,2,T.4,1,3,6,8; zuuerwarn 3,2,T.16,6; 5,2,T.1,19; T.4,1  
 verwarung: Wo 1499 4,4,T.9,1; 5,2,T.4,7; 6,2,T.11,4  
 verwechseln: Wo 1499 5,1,T.1,10; verwechselt 3,1,T.16,Ü,4  
 verweisen: Wo 1499 verwiesen 6,2,T.20,1; verwyst 1,T.11,5; 6,1,T.23,7,8; 6,2,T.18,2  
 verweisung: Wo 1499 verwysung 1,T.11,5  
 verwenden: Wo 1499 4,1,T.13,1; 5,3,T.11,1; zuuerwenden 4,2,T.3,2  
 verwerfen: Wo 1499 verwerffen T.2,3; verworffen 3,1,T.33,4; 3,3,T.18,6; zuuerwerffen 3,1,T.15,3  
 verwesen: Wo 1499 3,1,T.21,1; 5,5,T.4,2; zuuerwesen 4,1,T.8,1  
 verweser: Wo 1499 5,1,T.4,1  
 verwilligen: Wo 1499 1,T.7,4; 4,1,T.13,1; 5,1,T.1,13; T.4,4; 5,2,T.1,1; T.2,1; T.4,5; 5,3,T.7,2; verwilligt 5,1,T.2,7; verwilligte 5,2,T.2,10; zuuerwilligen 5,2,T.2,10  
 verwilligung: Wo 1499 1,T.9,4; T.14,6; 3,1,T.23,3; 3,2,T.26,1; T.28,1,6; 4,1,T.9,2; T.11,Ü,1; T.13,Ü; T.16,13; 4,2,T.6,7; 4,3,T.9,1; T.14,9; 5,1,T.1,13; T.2,1,2; T.4,1,5; T.5,1; 5,2,T.1,7,11,19; T.2,2,6,16,17,24; 5,3,T.3,1; T.7,1,5,6; 5,4,T.23,4; 5,5,T.1,13; T.2,1  
 verwuchern: Wo 1499 verwuchert 4,2,T.6,13  
 verwunden: Wo 1499 verwondete 6,1,T.23,5; verwondt 3,1,T.28,1; verwundet 6,2,T.2,5; verwundet 6,2,T.2,6  
 verwundung: Wo 1499 6,2,T.19,11; verwundung 1,T.18,1  
 verwürken: Wo 1499 verwürckt 4,4,T.8,5; 5,5,T.1,25; 6,1,T.9,1; T.12,1; verwurckt 5,2,T.2,7; 6,1,T.1,1; T.7,1; 6,2,T.21,4  
 verzeichnus: Vorw.; 5,5,T.4,4  
 verzeren: Wo 1499 zuverzeren 5,3,T.2,9  
 verziehen: Wo 1499 5,1,T.7,2; verziegen 3,2,T.34,2; verzig 1,T.25,5; verzige 1,T.19,8; verzigen 3,2,T.37,1; verzogen 6,2,T.19,5; verzücht 3,1,T.19,1; 3,2,T.2,1; verzuge 6,2,T.19,6; verzyhen 3,2,T.4,10; T.16,15; T.28,3; T.30,1; T.31,2; T.32,2; T.37,2; 5,5,T.2,2  
 verziehung: Wo 1499 1,T.25,5  
 verzug: Wo 1499 5,1,T.2,7; verzugs 5,2,T.3,8; 5,4,T.1,6  
 vetter: Wo 1499 3,1,T.24,1  
 vogt: Wo 1499 vogten RÜ4,1  
 vollenden: Wo 1499 vollendt 2,T.8,Ü  
 vollfaren: Wo 1499 vollfaren 1,T.6,3; T.8,Ü; 3,2,T.8,1; T.19,1; volfarn 1,T.25,5; 2,T.3,Ü; T.3,1; volfaren 1,T.6,3; vollfarn 2,T.2,3; T.4,1; 3,2,T.3,7; T.6,2; 5,4,T.1,6,11; vollenfaren R1,T.5; T.25; vollnfarn 3,1,T.34,2; 3,2,T.3,4; volnfaren 1,T.9,8; T.25,Ü,2,4; volnfarn 2,T.2,4; zuuollfaren 5,4,T.1,2  
 vollfüren: Wo 1499 vollenfüret 1,T.7,5; volnfürn 2,T.8,1; zuuolnfüren 1,T.5,3; zuuolnfürn 2,T.8,2  
 vollführung: Wo 1499 volführung 2,T.1,4; volfurung 1,T.12,Ü  
 vollkomen: Wo 1499 vollkommen iaren 5,5,T.1,13  
 vollstrecken: Wo 1499 vollstreckt R4,3,T.11; vollstreckt 5,3,T.8,3; volnstreckt 4,3,T.11,Ü; volstrecken 4,3,T.9,1; zuuolnstrecken 3,2,T.20,1

vollstreckung: Wo 1499 3,2,T.20,2; T.29,1; 4,3,T.11,1; voll-  
 streckung 2,T.1,3; T.11,1; 3,1,T.30,1; 3,2,T.9,1; 5,3,T.8,2,3  
 vollziehen: Wo 1499 vollzogen 3,2,T.24,1; volzogen Vorw.  
 vollziehung: Wo 1499 1,T.3,5  
 voluntas: Wo 1499 de voluntatibus RÜ4,3  
 vorbehalt: Wo 1499 1,T.8,9  
 vorbehalten: Wo 1499 1,T.16,1; T.19,5; 3,1,T.28,1; 3,2,T.27,4;  
 4,3,T.8,1; 4,4,T.4,4; 5,1,T.1,11; T.4,1; 5,4,T.16,1; 5,5,T.1,9;  
 T.2,3,5; T.4,10,11; vorzubehalten 3,2,T.27,4; 5,1,T.1,9  
 vorbehaltung: Wo 1499 3,2,T.3,6  
 vorbetrechtlich: Wo 1499 6,2,T.19,10  
 voreltern: Wo 1499 4,2,T.6,2; voraltern Vorw.  
 vorfar: Wo 1499 3,3,T.4,2  
 vorgang: Wo 1499 5,3,T.13,U  
 vorgeding: Wo 1499 3,1,T.4,2; 5,2,T.2,21  
 vorgeden: Wo 1499 ging vor 5,3,T.13,4  
 vorhalten: Wo 1499 5,4,T.23,2; vorhelt 3,1,T.22,1; T.23,1  
 vormund: Wo 1499 vormünd 3,1,T.20,1; T.21,1; vormünde 1,T.20,1,2;  
 3,2,T.28,6; T.37,7; 4,1,T.10,1; T.16,13; vormund 3,1,T.20,2,3;  
 T.21,U,2; 4,1,T.3,1,2; T.9,1; T.12,1; 5,1,T.4,5; 5,3,T.5,5;  
 T.7,7; vormunde 3,1,T.20,5; 3,2,T.26,10; 4,1,T.1,1,2; T.2,2,3;  
 T.4,1,2; T.6,U,1,2,3; T.7,U,1; T.8,U,1; T.9,U,1; T.10,U,2;  
 T.11,U,1; T.12,1; T.13,1; T.16,11; 5,1,T.2,9; T.4,2,5; 5,3,T.  
 7,5; vormunden 4,1,T.1,U; vormunder R4,1,T.11; 1,T.20,U; 3,1,U;  
 T.21,1; 4,1,T.13,U; vormundern 4,1,T.6,4; T.12,U  
 vormunder: Wo 1499 vormunders 4,1,T.9,2; 4,3,T.9,1; 5,1,T.2,9;  
 5,5,T.1,13  
 vormunderin: Wo 1499 4,1,T.4,3; T.6,1  
 vormunderschaft: Wo 1499 vormünderschaftt 3,1,T.21,1; 3,2,T.37,  
 7; vormunderschaft 3,1,T.20,1,4; 3,2,T.26,10; 4,1,T.2,U,1;  
 T.3,U,1,5; T.4,U,1,2; T.5,U,1; T.7,1; T.9,1; T.10,U,1; T.14,U,1,  
 2,4,5; 5,3,T.5,5; 5,5,T.4,2,7; vormunderschaftten 4,1,T.4,1;  
 Vormundschaft: Wo 1499 4,1,  
 vormundschaftt: Wo 1499 4,1,T.9,1  
 vorschreiben: Wo 1499 vorgeschriben 5,4,T.16,4  
 vorsorg: Wo 1499 3,2,T.12,1; 5,1,T.1,1; 5,2,T.4,7; 5,5,T.4,1  
 vorsten: Wo 1499 vorsteet 3,1,T.34,5; 4,4,T.1,15; T.4,1; 5,1,T.  
 1,10; 5,4,T.6,3  
 vorurteil: Wo 1499 3,2,T.4,3  
 vorwort: Wo 1499 3,1,T.4,2  
 wachsen: Wo 1499 5,2,T.2,21; wechst 4,4,T.8,3  
 wal: Wo 1499 wale 5,5,T.1,9  
 walter (M.): Wo 1499 s. sach-  
 wandelen: Wo 1499 5,4,T.23,4  
 war: Wo 1499 6,2,T.8,1  
 warhaftiglich: Wo 1499 worhaftiglich 5,2,T.2,13  
 warheit: Wo 1499 1,T.8,3; 3,2,T.18,U; T.22,2; 4,2,T.4,1; 6,2,  
 T.3,1; T.5,1; T.4,1,3; T.11,4; worheyt 1,T.9,3; 3,2,T.18,1;  
 T.23,1; T.24,1  
 warnemen: Wo 1499 warzunemmen 6,2,T.3,2  
 warnen: Wo 1499 5,4,T.28,1  
 warten: Wo 1499 5,5,T.1,14  
 wechsel: Wo 1499 wechßel 3,1,T.5,3; T.6,3; T.16,1; wechseln  
 6,1,T.7,1  
 wechseln: Wo 1499 gewechselt 3,3,T.4,1  
 weg: Wo 1499 4,3,T.14,5,9; 5,4,T.3,2,3; T.14,1; T.15,1; T.17,2;  
 wege 5,4,T.17,1; T.23,U; weges 5,4,T.23,4; wegs 5,4,T.23,1,3,5

weigern: Wo 1499 geweigern 1,T.9,7; weigert 3,1,T.2,1; T.5,1; T.13,1; T.15,1; T.17,1; T.19,1; weygern 4,4,T.9,1  
weinkauf: Wo 1499 wynkauff 5,1,T.1,2  
weisen: Wo 1499 gewist 2,T.1,1; 3,1,T.4,1; T.5,1; T.6,1; gewyset 3,2,T.17,2; gewyst 5,3,T.11,4; wysen 1,T.18,2; 2,T.6,1; T.11,1; 3,2,T.3,12; 3,3,T.15,1; zuwysen 3,1,T.31,2; s. ab-, be-, er-, under-, zu-  
weisung: Wo 1499 wysung 1,T.8,8,10; T.9,1,2,10,14; T.14,4,5; 3,2,T.3,12; s. be-  
weitleufig: Wo 1499 wytleuffig 1,T.8,1,2  
wellen: Wo 1499 1,T.12,1; 4,2,T.8,6; will 1,T.5,2; T.8,9; T.9,8; 4,1,T.5,1; 4,3,T.5,1; T.8,1; 4,4,T.5,6; 5,4,T.7,4; 5,5,T.4,6; wöll 4,3,T.8,1; T.10,1; 5,4,T.1,3; 6,1,T.8,1; wöllen 3,1,T.14,2; 3,2,T.22,1; T.24,1; T.26,6,9; T.27,4,7; T.35,1; T.37,4,5; 3,3, T.10,2; 4,1,T.3,1; T.8,1; T.9,1; 4,2,T.1,3; T.2,4; T.4,1,2; T.7, 1; T.8,1,3; 4,3,T.1,5,6; T.2,6,7; T.4,7,10; T.5,3; T.13,1; T.14, 1,14; 4,4,T.8,5; 5,1,T.1,1,10; T.3,3; T.4,4,5; T.6,1; 5,2,T. 1,3,15; T.2,7,19,21; T.3,4,12; T.4,6; 5,3,T.2,1,11,13,16; T.4,1; T.5,5; T.7,5,11; T.8,1,3; 5,4,T.1,8,9,10,11; T.2,3; T.3,6,8; T.4,2; T.7,1; T.8,1,5; T.17,1,2; T.20,1; T.25,1; 5,5,T.1,1,6, 12,16,19,23,26; T.2,2,4,5; T.4,4,10; 6,1,T.1,1; T.4,1; T.5,1; T. 6,2; T.19,1; T.22,1; 6,2,T.1,1; T.2,12,13; T.3,1; T.8,1; T.9,1; T.15,1; wöllt 6,1,T.19,1; wollen 1,T.8,3; 5,1,T.1,11, 13,14; wolt 1,T.26,3,4,5; 4,2,T.6,10; 4,4,T.5,4; 5,4,T.7,3; 5,5,T.4,11; 6,2,T.2,9; T.8,1; T.19,4; wolten 1,T.7,5; T.8,8,10; 5, 4,T.18,1; 5,5,T.4,7  
weltlich: Wo 1499 weltlichem 4,4,T.2,1  
welung: Wo 1499 4,3,T.14,11  
wenden: Wo 1499 5,4,T.23,5; gewendet 5,2,T.2,21; s. er-, für-  
were (F.): Wo 1499 were 3,1,T.28,8; werhe 1,T.6,4; T.13,2; 5, 3,T.7,4; s. gegen-, ge-, wider-  
weren: Wo 1499 3,2,T.6,3; 5,3,T.2,12; T.11,1; weret 6,2,T.7,8;  
werhen 5,4,T.23,2; zuweren 6,2,T.7,8; T.19,4; s. be-, ent-  
werer: Wo 1499 s. ent-  
werfen: Wo 1499 werffen 1,T.18,1; s. in-  
werk: Wo 1499 werck 5,2,T.1,7; wercken 3,1,T.28,6; 6,1,T.2,U,1;  
wercks 5,2,T.1,9; wergk 5,2,T.1,6,7,9; s. hand-  
werschaft: Wo 1499 werschafft 5,1,T.1,11; 5,3,T.11,4  
wert (Adj.): Wo 1499 3,1,T.4,U; T.7,1; s. gelt-, un-  
wert (M.): Wo 1499 3,1,T.7,2; T.15,5; 3,3,T.16,1; 5,1,T.4,5; 5,2, T.3,10; 5,3,T.9,3; 5,5,T.1,9,10,11; werd 3,1,T.7,U; werde 5,1,T.4,1;  
werden 4,2,T.3,1; werdt 3,1,T.4,U,1; T.34,3; 4,1,T.13,1; 4,2,T. 1,1; T.7,1; 5,1,T.2,1; werts 5,1,T.3,U,1,3; 6,1,T.15,1; wurden 5,4,T.25,1; 6,1,T.15,1  
werung: Wo 1499 4,2,T.1,3; 5,4,T.1,4; T.12,1; T.16,1; 6,1,T. 8,1; T.9,1  
wesen (N.): Wo 1499 4,3,T.4,4,10; 4,4,T.3,1; 5,2,T.2,6; 5,5,T.1, 8; wesens 3,2,T.22,2,3; 4,3,T.4,2; T.7,1; s. bei-  
weslich: Wo 1499 weßlich 1,T.6,2; T.26,1,2,8  
wesentlich: Wo 1499 wesentlich 3,1,T.1,U,1; wesentliche R3,1,T.1  
widdum: Wo 1499 5,5,T.1,3,4,6; T.4,7,9,12; widdumb 5,5,T.1,3  
widerfall: Wo 1499 5,5,T.1,9; widerfals 5,5,T.1,9; widerfellen 4,4,T.8,5

widerfellig: Wo 1499 widerfellige 5,5,T.1,8  
widergeben: Wo 1499 3,1,T.6,1; 5,3,T.10,1; widergebe 3,1,T.31,2;  
5,2,T.3,8; widergegeben 5,2,T.3,12; 5,5,T.1,10; widerzugeben 3,2,  
T.22,Ü,1  
widerinsetzung: Wo 1499 1,T.23,Ü  
widerkeren: Wo 1499 5,2,T.3,7,10; T.4,1; widderkeren 5,2,T.4,13  
widerlage: Wo 1499 5,1,T.1,14  
widerlegung: Wo 1499 4,1,T.3,1; 5,5,T.1,Ü,1,3,4,5,22; T.4,9,12  
widerlosen: Wo 1499 5,3,T.10,Ü  
widerlosung: Wo 1499 5,1,T.7,2  
widerpartei: Wo 1499 widerparthey 1,T.6,3; widerparthy 1,T.8,9;  
T.9,3; T.10,1; T.13,2; T.14,3; T.19,7; T.23,1; 2,T.1,1; T.6,1;  
3,2,T.3,6; T.9,3,6; 3,2,T.1,1; 3,3,T.15,4; widerparthyen 3,2,T.1,1  
widerrecht: Wo 1499 1,T.7,2; widerrechten 1,T.6,9; T.7,2  
widerrechtsklage: Wo 1499 widerrechtslag R2,T.5; 2,T.5,Ü,1  
widerrede: Wo 1499 1,T.12,1; T.14,1; 5,4,T.1,3; T.4,4; 5,5,T.1,  
25; 6,1,T.7,1; T.16,1  
widerreden: Wo 1499 widerredte 3,2,T.16,8  
widerrufen: Wo 1499 widerrüffen 4,2,T.6,1,7; widerrüfft 4,2,  
T.6,1; widerruffen 4,1,T.16,5; 4,2,T.6,Ü,6,15,16; T.8,4; 4,3,T.  
7,1,2,3; 5,1,T.4,1,3; widerrufft 4,2,T.6,12,17; 4,3,T.7,Ü;  
widerrüffen 4,2,T.8,6  
widerrufung: Wo 1499 4,3,T.7,3  
widersessig: Wo 1499 5,4,T.1,8; 6,1,T.7,1  
widersprechen: Wo 1499 5,3,T.2,12  
widerstand: Wo 1499 widerstant 3,1,T.28,6  
widerstellen: Wo 1499 1,T.23,3; 3,1,T.6,1; T.14,1; widerstelle  
3,1,T.19,1  
widerteil: Wo 1499 1,T.1,1; T.7,1,4,10; T.11,7; T.14,5; T.16,2;  
T.19,1; T.23,2; T.26,1,7; 2,T.3,1,UT1,2,UT2,3,4; T.4,5; T.9,1;  
T.10,1; 3,1,T.22,1; T.23,1; 3,3,T.1,2; T.6,1; T.15,8; T.18,7;  
6,1,T.5,1; widerteyl 1,T.9,8; 2,T.3,UT2,2; T.4,3  
widertreiben: Wo 1499 widertryben 4,3,T.13,1; zuwydertryben  
4,2,T.9,2  
widerwere: Wo 1499 6,1,T.21,2  
wilkore: Wo 1499 wilkor 5,3,T.8,Ü; T.9,4; 5,5,T.1,9; wilkur  
R5,3,T.8; 5,3,T.8,1,2,3  
wille: Wo 1499 1,T.9,3; T.11,7; 3,1,T.5,4; T.14,1; T.17,1; T.22,  
1; T.26,1; T.27,1; will 4,3,T.8,1; willen 3,1,T.29,1; 3,2,T.26,7;  
T.28,9; 4,3,T.7,1; 4,4,T.6,2; 5,2,T.2,23; T.4,8; 5,3,T.8,1; 5,4,T.  
7,5; T.18,1; T.24,3; T.25,1; 5,5,T.1,20; 6,1,T.13,1; T.20,1; 6,2,  
T.13,1; willens 4,3,T.7,1; 6,2,T.20,2; s. mut-  
→ letzter wille: Wo 1499 letzter will 4,2,T.7,1; 4,3,T.1,4,5;  
T.2,6; T.7,2; T.12,1; letzte willen 4,3,T.2,Ü; letzt willen 4,3,  
T.8,1; letzten willen 3,1,T.22,1; T.24,1; 3,3,T.4,1; 4,1,T.  
1,3; 4,2,T.5,1,2; T.7,Ü; T.8,6; 4,3,T.1,Ü,1,5,6; T.8,1; T.11,1;  
4,4,T.1,1; letzts willens 3,3,T.13,1; 4,1,T.2,1; T.4,1; 4,2,  
T.5,2; 4,3,T.1,1,2; T.11,Ü; letzten willens 3,3,T.13,2; 4,3,T.2,1  
4,4,T.1,1; T.8,1  
willigen: Wo 1499 5,5,T.1,12; T.4,2; gewilligt 5,5,T.4,4;  
willicht 3,2,T.6,3; s. be-, ver-  
willigung: Wo 1499 2,T.6,2; s. be-, un-, ver-  
wirt: Wo 1499 s. haus-  
wissen (N.): Wo 1499 1,T.7,4; 2,T.1,1; 3,1,T.6,2; T.8,1; T.14,1;  
3,2,T.26,7; 4,3,T.3,5; 4,4,T.4,4; 5,2,T.4,8; 5,3,T.8,1; 5,4,T.  
25,1,2; 5,5,T.1,20,21; 6,1,T.13,1; T.15,1; wissens 3,3,T.11,1  
wissen (V.): Wo 1499 wisst 6,2,T.4,1

wissentlich: Wo 1499 3,1,T.31,7; 5,2,T.1,14  
 witwe: Wo 1499 4,3,T.3,5; 4,4,T.4,4  
 won: Wo 1499 s. arg-,  
 woner: Wo 1499 s. in-  
 wonhaftig: Wo 1499 wonhaftig 1,T.9,7  
 wonheit: Wo 1499 s. ge-  
 wonung: Wo 1499 1,T.3,5; T.4,1; 3,1,T.12,Ü; 5,4,T.19,Ü; s. haus-  
 Worms: Wo 1499 1,T.9,3; Wormbs 1,T.9,7; T.19,4; 4,1,T.6,4; T.8,1;  
 T.13,1; T.15,1; 4,2,T.5,1; T.6,15; 4,3,T.1,1,2,5; T.3,4; T.8,1;  
 5,1,T.4,1; 5,4,T.1,2; T.2,4; T.3,7; 6,1,T.1,1; 6,2,T.1,1  
 wort: Wo 1499 1,T.6,5; T.7,1; T.8,7; T.9,1; T.12,3; T.15,2; 3,1,  
 T.7,2; T.28,1,6,7,12; 3,2,T.1,1; 3,3,T.7,1; 4,3,T.4,3; Worten 3,  
 1,T.27,1,2; T.28,3,4; T.28,6,14; 3,3,T.16,4; 4,2,T.6,3; 4,4,T.5,  
 14; 5,2,T.1,10; T.2,3; T.2,21; T.4,6; 5,5,T.3,1; 6,1,T.2,Ü,1;  
 T.5,1; s. schelt-,schmach-, vor-  
 wucher: Wo 1499 4,2,T.6,13; s. verwuchern  
 z-: Wo 1499 s.a. c-  
 zal: Wo 1499 5,2,T.4,9; s. jar-  
 zauberei: Wo 1499 zaubery 6,2,T.12,1  
 zeichen: Wo 1499 3,3,T.18,5; 5,2,T.4,8; 5,4,T.5,7; T.6,Ü,4,11  
 zeit: Wo 1499 zit 3,1,T.28,4; zyt 1,T.2,1,2; T.3,1,4,5; T.5,3;  
 T.6,1,4,9; T.8,8,9; T.9,2,11; T.19,2; T.26,5; T.27,1; 2,T.1,1,  
 3,4,6; T.2,2,3; T.3,UT1,2; T.8,Ü,1,2; 3,1,T.3,1; T.6,2; T.8,1,3;  
 T.9,Ü; T.11,2; T.12,2; T.13,3; T.15,1,2,3; T.20,Ü,1,4; T.21,  
 2; T.22,1; T.28,16; T.29,1; 3,2,T.3,4,7; T.6,1; T.7,1; T.15,1;  
 T.27,6; T.37,Ü; 3,3,T.4,2; T.5,3; T.12,1; T.13,4; T.15,1; T.18,  
 6; 4,1,T.1,6; T.8,1; T.11,2; 4,3,T.1,4; T.2,2; T.4,10; T.10,Ü,  
 1; T.11,Ü; T.14,12; 4,4,T.4,4; 5,1,T.1,1,9,17; T.2,5,8; T.4,1,  
 5; 5,2,T.1,3,9; T.3,2,8,11,12; T.4,3; 5,3,2,9,11; T.9,2,4,5,7;  
 T.11,4; T.13,1,3,4; 5,4,T.1,5; T.4,Ü; T.6,2; T.18,1; 5,5,T.3,1;  
 6,1,T.7,1; T.19,1; zyten 3,2,T.16,13; T.26,1; T.37,1,3,7; 4,1,  
 T.5,2; T.7,1; 4,2,T.2,6; T.5,2; 5,4,T.1,1; T.23,4  
 zelen: Wo 1499 gezelt 3,1,T.17,1; s. dar-  
 zeuge: Wo 1499 zügen 1,T.9,2,7,8,11,13,16; T.10,1; T.11,8,9,10;  
 T.12,1; T.16,3; 3,2,T.9,1,2,3; T.16,3; T.17,2; 3,3,T.3,1; T.6,1;  
 T.10,1,2; T.15,2,3; T.16,1,2; T.17,1,2; T.18,5,6; 4,3,T.1,2;  
 T.2,4,6; 5,1,T.1,1; 5,2,T.4,7; T.10,3; zugen 3,3,T.2,1; s. ge-  
 zeugenaussage: Wo 1499 1,T.9-T.12  
 zeugenführer: Wo 1499 zügenführer 1,T.9,7,10; T.12,1  
 zeugensage: Wo 1499 zügensage 6,2,T.1,1; zügensagen 3,3,T.18,3;  
 zugensag 1,T.9,Ü,1,2; zugensage 3,3,T.18,3; s. ge-  
 zeugnus: Wo 1499 zügnus 1,T.9,3; T.10,2,3; 6,2,T.2,14; zügnuss  
 3,3,T.8,1; s. ge-  
 ziehen: Wo 1499 gezogen 6,1,T.1,Ü; zücht 3,3,T.11,4  
 s. ab-, an-, aus-, für-, in-, under-, ver-, voll-  
 zil: Wo 1499 ziele 1,T.8,9; T.26,3,4,5; 2,T.3,UT1,2; UT2,3;  
 3,1,T.9,1; 3,2,T.27,6; 5,3,T.27,6; 5,3,T.2,9; T.9,7; zile 3,1,T.  
 13,1 zyel 1,T.36,7; 3,1,T.3,1; zyels 5,2,T.1,19  
 zins: Wo 1499 zins 3,1,T.13,4; T.14,2; 3,3,T.5,2; 4,2,T.1,2;  
 4,4,T.8,5; 5,1,T.1,4; 5,2,T.1,18; T.2,20; zins 3,1,T.13,3; T.14,  
 1; 3,2,T.21,1; 4,4,T.8,6; 5,1,T.1,9; 5,2,T.1,3,4,15,16; T.2,7,  
 8,18,19,20; 5,3,T.2,4,16,19; T.5,1; zinsz 3,1,T.11,Ü; zyns 3,1,  
 T.14,Ü; zynß 3,1,T.8,2; T.10,1; T.11,1,2; T.12,1; T.13,1; T.14,4;  
 3,2,T.21,1; s. grund-, haus-  
 zinsgeber: Wo 1499 5,2,T.2,20  
 zinsherr: Wo 1499 5,2,T.2,19; zinsher 5,2,T.2,8,20; zinßher 5,4,  
 T.4,3; zinßhern 5,4,T.4,4  
 zitation: Wo 1499 citacion 1,T.1,2; T.2,Ü,5; T.3,Ü,3; T.4,1;  
 T.7,4,6; T.25,1; T.26,1,2; 1,T.3,3; T.4,1  
 zitiren: Wo 1499 citiren 1,T.7,7; citirt 4,1,T.16,6; 4,2,T.4,2

zubringen: Wo 1499 zubracht 4,4,T.6,1; 5,5,T.1,6,11; zubrachten  
4,2,T.8,1; 4,4,T.6,3; 5,5,T.1,6,9; zubringt 5,1,T.1,4; 5,5,T.1,6  
zuchter: Wo 1499 s. leib-  
zuchtmeister: Wo 1499 6,1,T.24,4  
zuerkennen: Wo 1499 zuerkennt 5,4,T.6,U  
zufall: Wo 1499 3,3,T.16,2; zufell 1,T.29,3; 5,2,T.3,7,9,10;  
5,3,T.2,6,7; zufellen 5,2,T.3,5  
zufügen: Wo 1499 1,T.17,1; zugefügt 6,1,T.10,1; zugefügten 6,1,  
T.16,2  
zug: Wo 1499 s. ver-  
zugabe: Wo 1499 zugab 4,4,T.6,1; 5,5,T.4,8; zugabe 3,2,T.18,3,4,  
5; 4,4,T.8,1; 5,1,T.1,13; 5,5,T.1,20; zugaben 5,5,T.1,1  
zugeben: Wo 1499 1,T.9,12,16; T.12,2; T.14,2; T.19,8; T.27,2;  
2,T.2,2; 3,1,T.13,1; T.15,1; T.23,2; T.29,1; 3,2,T.22,4; T.27,5;  
4,1,T.7,U; 7,U; T.9,U; 4,3,T.8,1; 5,4,T.16,1; 5,5,T.1,11; T.2,5;  
zugebben 5,2,T.4,8; 5,5,T.1,13,20,21; zugegeben 4,1,T.9,1  
zugehörde: Wo 1499 6,1,T.19,1  
zugelt: Wo 1499 zugeldt 3,2,T.17,1,2  
zugesten: Wo 1499 zugesteen 3,1,T.33,6  
zugriff: Wo 1499 zugriffe 4,2,T.6,4  
zuhalten: Wo 1499 Vorw.; 1,T.5,3; 3,1,T.3,1; 4,2,T.2,3; T.3,3;  
T.5,3  
zulassen (V.): Wo 1499 1,T.8,1,3,6; T.19,11; T.26,6; 4,4,T.5,  
12; 5,1,T.2,5; 5,5,T.4,2; zugelassen 1,T.5,2,3; T.6,6,7; T.8,8,  
10; T.9,5; T.12,2; T.13,2; T.14,4,5; T.16,3; T.19,1,10; T.27,3;  
2,T.1,2; T.5,U; T.6,1,2; T.7,U,1; T.8,1; T.10,1; 3,1,T.32,3,6;  
T.33,4,6,7; T.34,2; 3,2,T.3,13; T.10,2; T.16,4; T.19,1; 3,3,T.  
6,2; T.10,2; T.15,1; 4,1,T.16,10; 4,2,T.1,3; T.16,17; 4,4,T.  
1,1,6,11,12,13,15; 5,2,T.2,11; 5,4,T.5,6; 5,5,T.4,2,10; 6,1,  
T.5,2; 6,2,T.11,4; zugelossen 1,T.7,3; T.9,2,8,10; T.10,1,3;  
T.11,7; T.19,7; T.24,1,5; T.26,5; 2,T.3,2; T.22,1; zulaß 3,1,T.  
24,3; zuliesse 1,T.23,2; zuzulassen 1,T.8,9; 3,3,T.17,3; 5,5,  
T.4,4,5,7; zuzulossen 1,T.9,14  
zulassung: Wo 1499 1,T.13,U  
zulegung: Wo 1499 6,2,T.19,8  
zunftmeister: Wo 1499 zunftmeister 6,1,T.23,8  
zuordnen: Wo 1499 zugeordnet 4,1,T.8,1; zuzuordnen 3,1,T.23,2  
zurechnen: Wo 1499 4,4,T.2,1; zurechen 4,4,T.2,1; T.5,5; zu-  
rechnen 4,4,T.5,3; zurechnen 4,4,T.2,1  
zureden: Wo 1499 1,T.6,1; T.26,5,7; 2,T.3,UT2,4  
zusage: Wo 1499 zusag 3,1,T.4,2; T.6,1  
zusagen: Wo 1499 5,1,T.1,13; 5,3,T.2,18; zugesagt 3,1,T.3,1;  
T.5,1; T.6,1; T.18,1; 3,2,T.18,1; 5,2,T.1,9; T.4,7; 5,5,T.1,2;  
zusage 5,1,T.1,11  
zusammenlegen: Wo 1499 zusammengelegt 3,1,T.15,1  
zuschicken: Wo 1499 3,2,T.3,7  
zuschub: Wo 1499 3,1,T.28,9,14  
zusenden: Wo 1499 zugesant 1,T.9,9  
zusetzen: Wo 1499 zugesetzt 5,3,T.9,1,2  
zusprechen: Wo 1499 4,3,T.5,1; 5,3,T.8,2  
zuspruch: Wo 1499 1,T.5,3,5; T.6,9; T.7,2,4; T.18,U; T.21,U;  
T.26,2,3; 3,1,T.1,1,6; T.2,U; T.3,U; zusprüch 1,T.7,3; T.8,1  
zustellen: Wo 1499 1,T.8,2; 3,1,T.11,2; T.12,1; 3,2,T.18,1; 5,1,T.  
1,16; zugestellt 3,2,T.20,5; 5,2,T.4,12; 5,5,T.1,4; zugestelts 3,2,



T.16,3; zustelle 3,1,T.16,1; T.23,1; zustellet 5,4,T.23,5; zu-  
zustellen 5,3,T.11,3; 5,5,T.1,9;zustelte 6,1,T.15,1  
zustellung: Wo 1499 6,1,T.15,1  
zusten: Wo 1499 zustee 4,3,T.5,1; zusteen 4,2,T.8,2; 4,4,T.4,2;  
5,5,T.1,14,24,26; zustünde 4,4,T.4,4; zustünden 5,4,T.20,2  
zuteilen: Wo 1499 4,4,T.1,8; zugeteilt 3,1,T.31,6; 3,3,T.1,1;  
5,4,T.6,7; zuzuteilen 3,1,T.24,1  
zutragen: Wo 1499 1,T.14,3  
zutun: Wo 1499 zugethan 5,4,T.6,4; zuthun 4,3,T.10,2; 4,4,T.9,1;  
5,1,T.3,2; 5,3,T.1,1; T.2,5,8,9,11; T.7,4; 5,5,T.1,14;19; T.4,4;  
6,1,T.5,4; T.6,2; T.14,2; T.16,1; 6,2,T.7,5,6; zuthund 4,2,T.4,2;  
6,2,T.19,1; T.21,4; zuthundt 4,2,T.4,3  
zuurteilen (V.): Wo 1499 zugeurteilt 3,1,T.30,Ü; zugeurteilten  
3,1,T.31,4  
zuwachsen: Wo 1499 5,5,T.4,8  
zuweisen: Wo 1499 zugewyst 5,4,T.6,5; zuzuwyssen 5,4,T.6,6  
zuwenden: Wo 1499 5,1,T.1,11  
zwang: Wo 1499 zwingen 6,2,T.1,1; T.2,12; T.21,4; s. gerichtss-  
zweiung: Wo 1499 zweyung 4,1,T.16,7  
zwermlinie: Wo 1499 zwerchlinien 4,4,T.1,4,12,17; T.5,3,9; s. über-  
zwingen: Wo 1499 1,T.25,3; 3,1,T.2,1; gezwungen 6,1,T.1,1;  
zwingt 3,1,T.4,1